

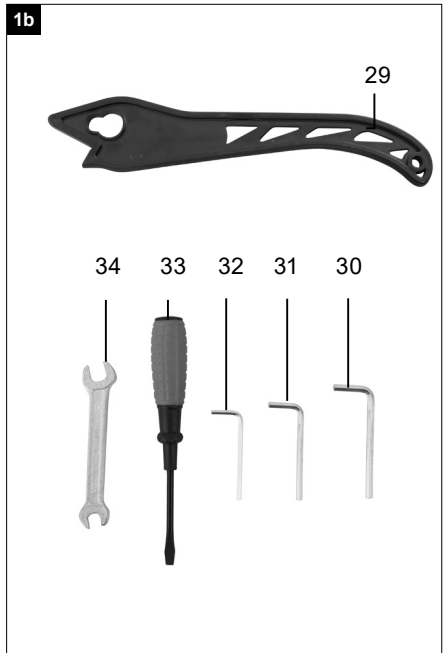
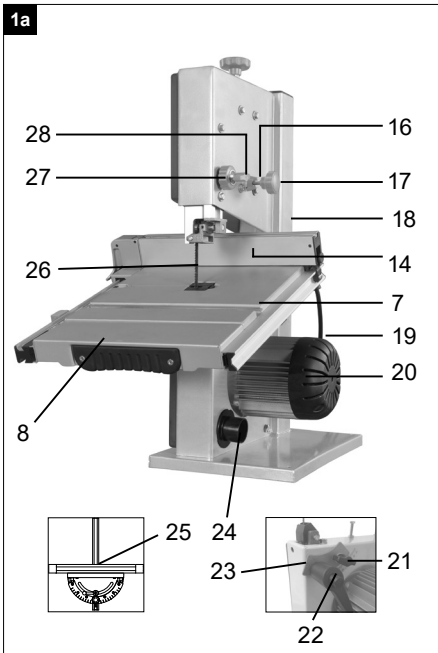
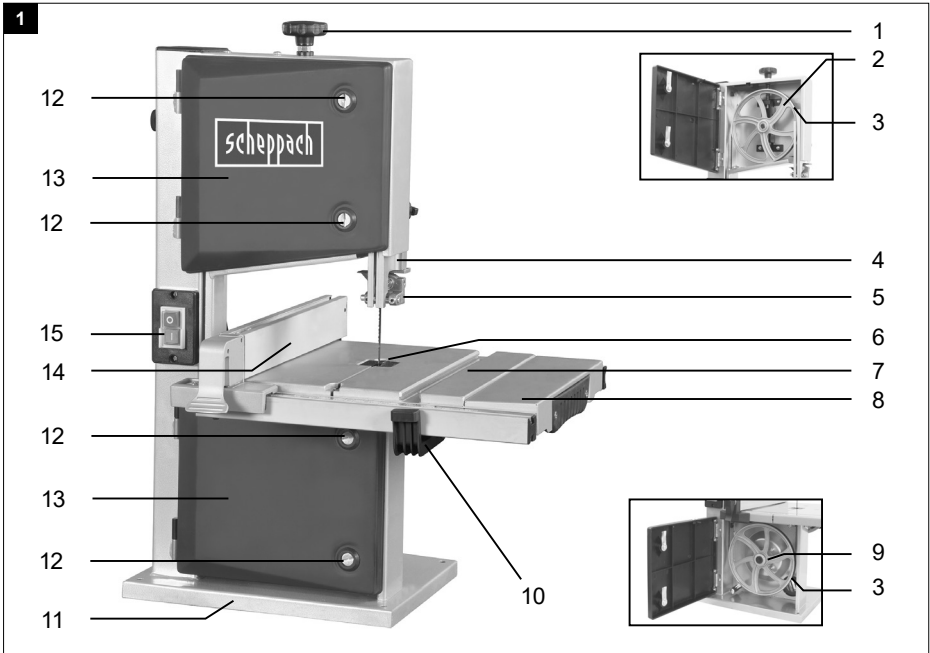
Art.Nr.
5901501905
AusgabeNr.
5901501905_0201
Rev.Nr.
11/01/2022

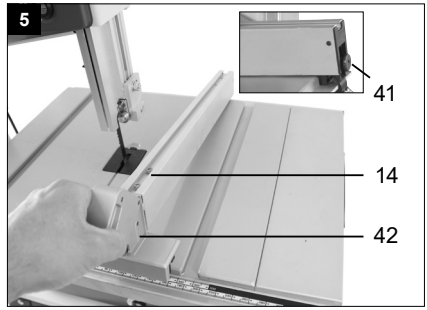
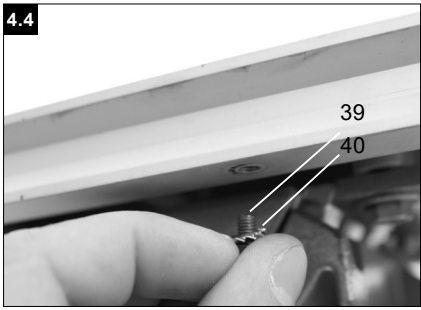
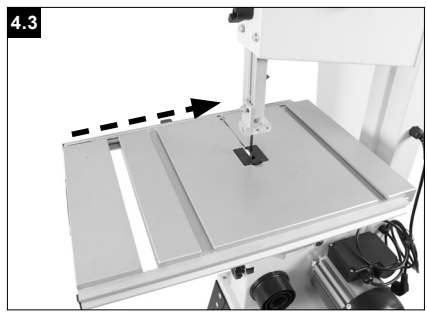
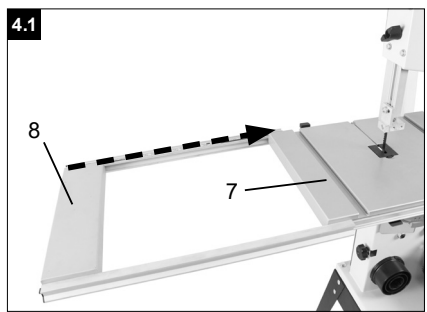
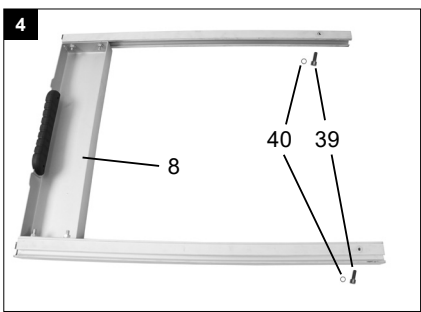
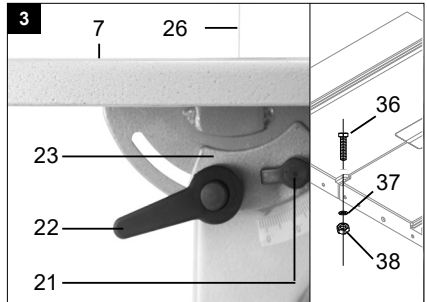
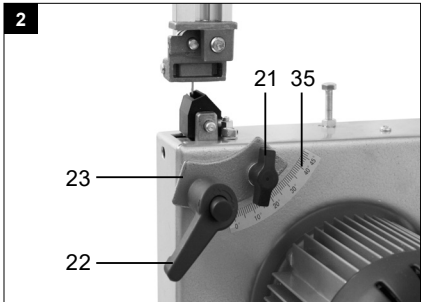


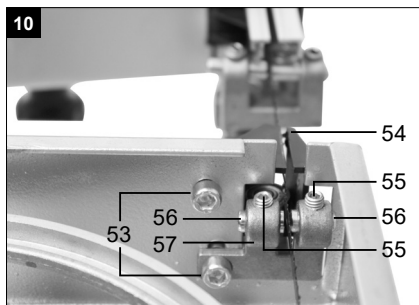
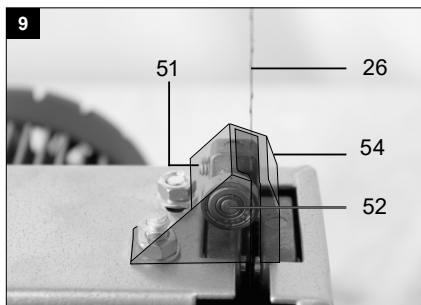
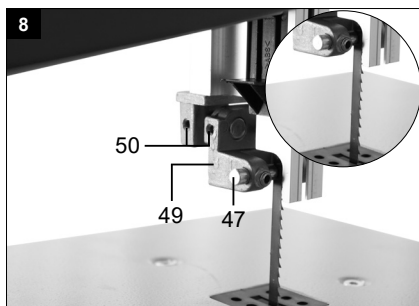
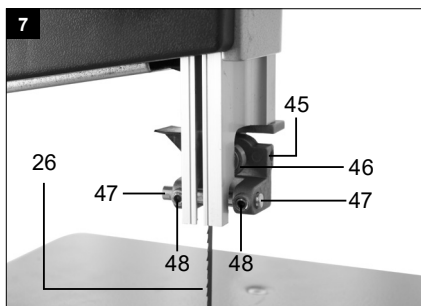
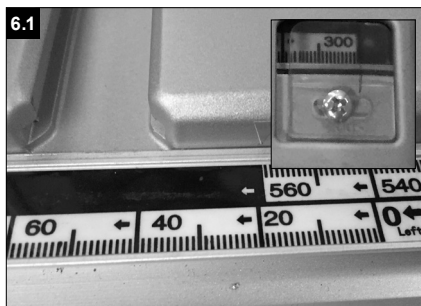
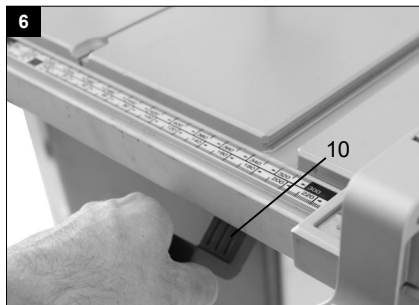
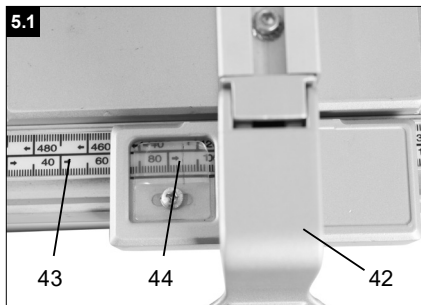
HBS30

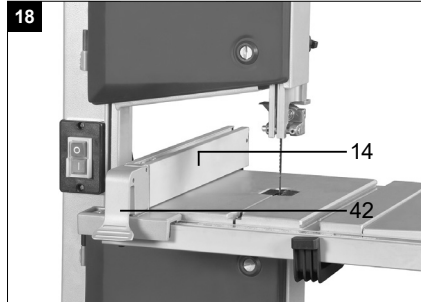
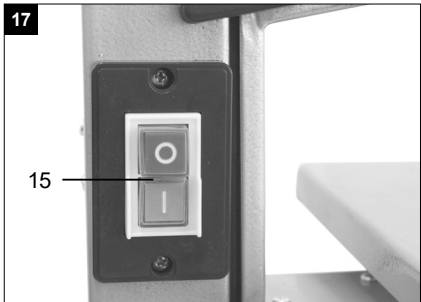
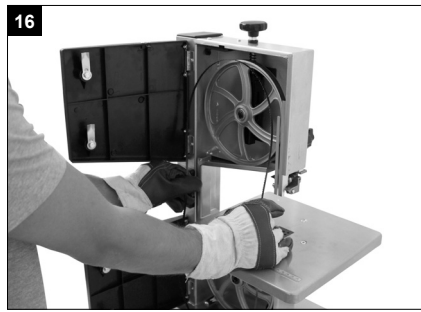
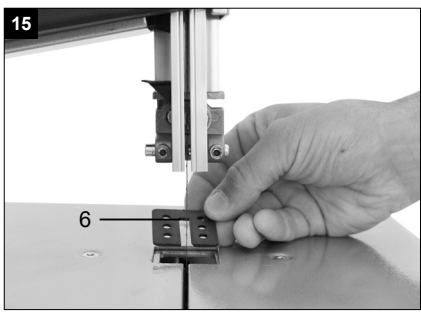
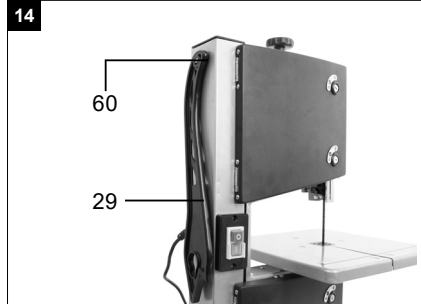
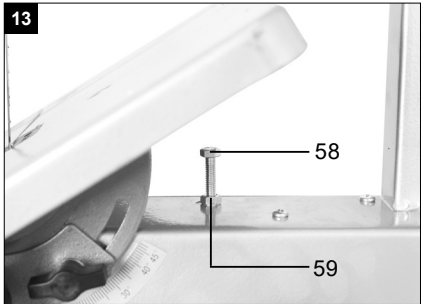
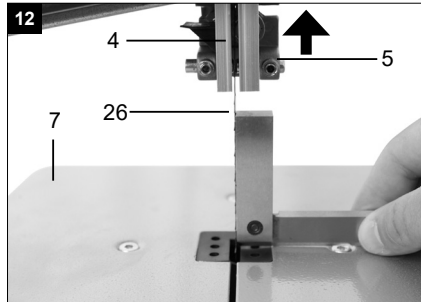
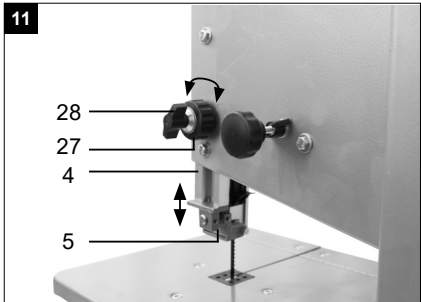


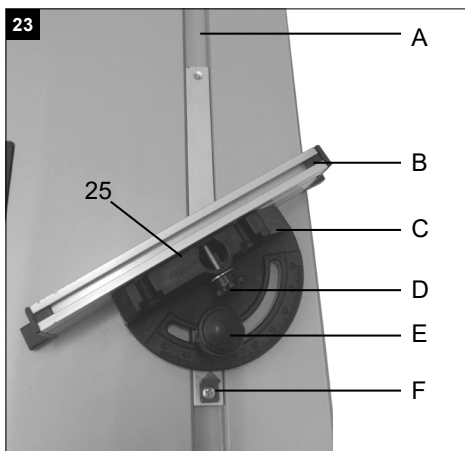
DE	Bandsäge Originalbedienungsanleitung	7
GB	Band saw Translation of original instruction manual	25
CZ	Pásová pila Překlad originálního návodu k obsluze	40
SK	Pásová pila Preklad originálneho návodu na obsluhu	55
HU	Szalagfűrész Eredeti használati utasítás fordítása	70
PL	Pilarka taśmowa Tłumaczenie oryginalnej instrukcji obsługi	85
HR	Tračna pila Prijevod originalnog priručnika za uporabu	101
SI	Tračna žaga Prevod originalnih navodil za uporabo	115











Erklärung der Symbole auf dem Gerät

	<p>Warnung! Bei Nichteinhaltung Lebensgefahr, Verletzungsgefahr oder Beschädigung des Werkzeugs möglich!</p>
	<p>Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!</p>
	<p>Tragen Sie eine Schutzbrille.</p>
	<p>Tragen Sie einen Gehörschutz.</p>
	<p>Bei Staubentwicklung Atemschutz tragen!</p>
	<p>Achtung! Verletzungsgefahr! Nicht in das laufende Sägeblatt greifen!</p>
	<p>Tragen Sie Schutzhandschuhe.</p>
	<p>Achtung! Vor Montage, Reinigung, Umbau, Instandhaltung, Lagerung und Transport müssen Sie das Gerät ausschalten und von der Stromversorgung trennen.</p>
	<p>Sägebandrichtung</p>

Inhaltsverzeichnis:**Seite:**

1.	Einleitung	9
2.	Gerätebeschreibung	9
3.	Lieferumfang	10
4.	Bestimmungsgemäße Verwendung	10
5.	Sicherheitshinweise	11
6.	Technische Daten	14
7.	Vor Inbetriebnahme	14
8.	Montage	15
9.	Bedienung	18
10.	Arbeitshinweise	18
11.	Elektrischer Anschluss	20
12.	Reinigung, Wartung und Lagerung	20
13.	Transport	21
14.	Entsorgung und Wiederverwertung	21
15.	Störungsabhilfe	22

1. Einleitung

Hersteller:

Scheppach GmbH
 Günzburger Straße 69
 D-89335 Ichenhausen

Verehrter Kunde,

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät.

Hinweis:

Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

- unsachgemäßer Behandlung,
- Nichtbeachtung der Bedienungsanweisung,
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte,
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen,
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung,
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmungen 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Beachten Sie:

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch.

Diese Bedienungsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr Elektrowerkzeug kennenzulernen und dessen bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen. Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Elektrowerkzeug sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Elektrowerkzeugs erhöhen.

Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Elektrowerkzeugs geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei dem Elektrowerkzeug auf. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden. An dem Elektrowerkzeug dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch des Elektrowerkzeugs unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind. Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.

Neben den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von Holzbearbeitungsmaschinen allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

2. Gerätebeschreibung (Abb. 1-1b)

1. Spanschraube
2. Sägebandrolle oben
3. Gummifläche
4. Sägebandschutzeinrichtung
5. Sägebandführung oben
6. Tischeinlage
7. Sägeleitsch
8. Tischverbreiterung
9. Sägebandrolle unten
10. Klemmhebel
11. Standfuß
12. Deckelverriegelung
13. Seitendeckel
14. Parallelanschlag
15. Ein-/Ausschalter
16. Sicherungsschraube für Sägebandrolle oben
17. Einstellschraube für Sägebandrolle oben
18. Maschinengestell
19. Netzleitung
20. Motor
21. Flügelmutter
22. Feststellgriff für Sägeleitsch
23. Klemmplatte
24. Absaugstutzen
25. Querschneidlehre (optional)
26. Sägeband
27. Einstellgriff für Sägebandführung
28. Feststellgriff für Sägebandführung
29. Schiebestock
30. Inbusschlüssel 5mm
31. Inbusschlüssel 4mm
32. Inbusschlüssel 3mm
33. Schraubenzieher
34. Gabelschlüssel SW10/13
35. Gradskala für Schwenkbereich
36. Schraube M6x35
37. Beilagscheibe M6
38. Mutter M6
39. Schraube M5x7
40. Fächerscheibe M5

41. Rändelmutter für Parallelanschlag
42. Klemmhebel Parallelanschlag
43. Führungsschiene für Parallelanschlag
44. Schauglas
45. Inbusschraube für Stützlager oben
46. Stützlager oben
47. Führungsstift, oben
48. Inbusschraube für Führungsstifte oben
49. Aufnahmehalter (oben)
50. Inbusschraube Aufnahmehalter oben (2x)
51. Inbusschraube Stützlager unten
52. Stützlager unten
53. Schraube Aufnahmehalter unten
54. Sägebandschutz
55. Inbusschraube für Führungsstifte unten
56. Führungsstift, unten
57. Aufnahmehalter (unten)
58. Schraube (Sägetischjustierung)
59. Mutter (Sägetischjustierung)
60. Schiebestockhalterung

3. Lieferumfang

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig heraus.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

⚠ **ACHTUNG!** Gerät und Verpackungsmaterialien sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- 1x Bandsäge
- 1x Sägetisch (7)
- 1x Tischverbreiterung (8) mit Führungsschiene (43)
- 1x Parallelanschlag (14)
- 1x Schiebestock (29)
- 1x Gabelschlüssel SW 10/ 13 (34)
- 3x Inbusschlüssel 3mm (32)/4mm(31)/5mm (30)
- 1x Schraube M6x35 (36)
- 1x Beilagscheibe M6 (37)
- 1x Mutter M6 (38)
- 2x Schraube M5x7 (39)

- 2x Fächerscheibe M5 (40)
- 1x Original Bedienungsanleitung

Optional:

- 1x Querschneidlehre (25)
- 1x Sägeband (6 Zähne/Zoll)
- 1x Sägeband (10 Zähne/Zoll)
- 1x Sägeband (15 Zähne/Zoll)

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Bandsäge dient zum Längs- und Querschneiden von Hölzern oder holzähnlichen Werkstücken. Rundmaterialien dürfen nur mit geeigneten Haltevorrichtungen geschnitten werden.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Es dürfen nur für die Maschine geeignete Sägebänder verwendet werden. Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.

Personen, die die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein.

Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften genauestens einzuhalten. Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten.

Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.

Trotz bestimmungsmäßiger Verwendung können bestimmte Restrisikofaktoren nicht vollständig ausgeräumt werden. Bedingt durch Konstruktion und Aufbau der Maschine können folgende Punkte auftreten:

- Gehörschäden bei Nichtverwendung des nötigen Gehörschutzes.
- Gesundheitsschädliche Emissionen von Holzstäuben bei Verwendung in geschlossenen Räumen.
- Unfallgefahr durch Handkontakt in nicht abgedecktem Schneidbereich des Werkzeuges.
- Verletzungsgefahr beim Werkzeugwechsel (Schnittgefahr).

- Gefährdung durch das Wegschleudern von Werkstücken oder Werkstückteilen.
- Quetschen der Finger.
- Gefährdung durch Rückschlag.
- Kippen des Werkstückes aufgrund einer unzureichenden Werkstückauflagefläche.
- Berühren des Schneidwerkzeuges.
- Herausschleudern von Astteilen und Werkstückteilen.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

5. Sicherheitshinweise

⚠ ACHTUNG! Beim Gebrauch von Elektrowerkzeugen sind zum Schutz gegen elektrischen Schlag, Verletzungs- und Brandgefahr folgende grundsätzliche Sicherheitsmaßnahmen zu beachten. Lesen Sie alle diese Hinweise, bevor Sie dieses Elektrowerkzeug benutzen, und bewahren Sie die Sicherheitshinweise gut auf.

Sicheres Arbeiten

1. Halten Sie Ihren Arbeitsbereich in Ordnung
 - Unordnung im Arbeitsbereich kann Unfälle zur Folge haben.
2. Berücksichtigen Sie Umgebungseinflüsse
 - Setzen Sie Elektrowerkzeuge nicht dem Regen aus.
 - Benutzen Sie Elektrowerkzeuge nicht in feuchter oder nasser Umgebung.
 - Sorgen Sie für gute Beleuchtung des Arbeitsbereichs.
 - Benutzen Sie Elektrowerkzeuge nicht, wo Brand- oder Explosionsgefahr besteht.
3. Schützen Sie sich vor elektrischem Schlag
 - Vermeiden Sie Körperberührung mit geerdeten Teilen (z. B. Rohren, Radiatoren, Elektroherden, Kühlgeräten).
4. Halten Sie andere Personen fern.
 - Lassen Sie andere Personen, insbesondere Kinder, nicht das Elektrowerkzeug oder das Kabel berühren. Halten Sie sie von Ihrem Arbeitsbereich fern.

5. Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge sicher auf.
 - Unbenutzte Elektrowerkzeuge sollten an einem trockenen, hochgelegenen oder abgeschlossenen Ort, außerhalb der Reichweite von Kindern, abgelegt werden.
6. Überlasten Sie Ihr Elektrowerkzeug nicht
 - Sie arbeiten besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
7. Benutzen Sie das richtige Elektrowerkzeug
 - Verwenden Sie keine leistungsschwachen Elektrowerkzeuge für schwere Arbeiten.
 - Benutzen Sie das Elektrowerkzeug nicht für solche Zwecke, für die es nicht vorgesehen ist. Benutzen Sie zum Beispiel keine Handkreissäge zum Schneiden von Baumstäben oder Holzscheiten.
 - Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht zum Brennholzsägen.
8. Tragen Sie geeignete Kleidung
 - Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck, sie könnten von beweglichen Teilen erfasst werden.
 - Bei Arbeiten im Freien ist rutschfestes Schuhwerk empfehlenswert.
 - Tragen Sie bei langen Haaren ein Haarnetz.
9. Benutzen Sie Schutzausrüstung
 - Tragen Sie eine Schutzbrille.
 - Verwenden Sie bei stauberzeugenden Arbeiten eine Atemmaske.
10. Schließen Sie die Staubabsaug-Einrichtung an
 - Falls Anschlüsse zur Staubabsaugung und Auffangeinrichtung vorhanden sind, überzeugen Sie sich, dass diese angeschlossen und richtig benutzt werden.
 - Der Betrieb in geschlossenen Räumen ist beim Bearbeiten von Holz, holzähnlichen Werkstoffen und Kunststoffen nur mit einer geeigneten Absauganlage zulässig.
11. Verwenden Sie das Kabel nicht für Zwecke, für die es nicht bestimmt ist
 - Benutzen Sie das Kabel nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.
12. Sichern Sie das Werkstück
 - Benutzen Sie Spannvorrichtungen oder einen Schraubstock, um das Werkstück festzuhalten. Es ist damit sicherer gehalten als mit Ihrer Hand und ermöglicht die Bedienung der Maschine mit beiden Händen.

- Bei langen Werkstücken ist eine zusätzliche Auflage (Tisch, Böcke, etc.) erforderlich, um ein Kippen der Maschine zu vermeiden.
 - Drücken Sie das Werkstück immer fest gegen Arbeitsplatte und Anschlag, um ein Wackeln bzw. Verdrehen des Werkstückes zu verhindern.
13. Vermeiden Sie abnormale Körperhaltung
- Sorgen Sie für sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.
 - Vermeiden Sie ungeschickte Handpositionen, bei denen durch ein plötzliches Abrutschen eine oder beide Hände das Sägeblatt berühren könnten.
14. Pflegen Sie Ihre Werkzeuge mit Sorgfalt
- Halten Sie die Schneidwerkzeuge scharf und sauber, um besser und sicherer arbeiten zu können.
 - Befolgen Sie die Hinweise zur Schmierung und zum Werkzeugwechsel.
 - Kontrollieren Sie regelmäßig die Anschlussleitung des Elektrowerkzeugs und lassen Sie diese bei Beschädigung von einem anerkannten Fachmann erneuern.
 - Kontrollieren Sie Verlängerungsleitungen regelmäßig und ersetzen Sie diese, wenn sie beschädigt sind.
 - Halten Sie Handgriffe trocken, sauber und frei von Öl und Fett.
15. Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose
- Entfernen Sie nie lose Splitter, Späne oder eingeklemmte Holzteile bei laufendem Sägeblatt.
 - Bei Nichtgebrauch des Elektrowerkzeugs, vor der Wartung und beim Wechsel von Werkzeugen wie z. B. Sägeblatt, Bohrer, Fräser.
 - Wenn das Sägeblatt beim Schneiden durch eine zu große Vorschubkraft blockiert, schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie es vom Netz. Entfernen Sie das Werkstück und stellen Sie sicher, dass das Sägeblatt frei läuft. Schalten Sie das Gerät ein, und führen Sie den Schnittvorgang erneut mit reduzierter Vorschubkraft durch.
16. Lassen Sie keine Werkzeugschlüssel stecken
- Überprüfen Sie vor dem Einschalten, dass Schlüssel und Einstellwerkzeuge entfernt sind.
17. Vermeiden Sie unbeabsichtigten Anlauf
- Vergewissern Sie sich, dass der Schalter beim Einstecken des Steckers in die Steckdose ausgeschaltet ist.
18. Benutzen Sie Verlängerungskabel für den Außenbereich
- Verwenden Sie im Freien nur dafür zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungskabel.
 - Verwenden Sie die Kabeltrommel nur im abgerollten Zustand.
19. Seien Sie stets aufmerksam
- Achten Sie darauf, was Sie tun. Gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit. Benutzen Sie das Elektrowerkzeug nicht, wenn Sie unkonzentriert sind.
20. Überprüfen Sie das Elektrowerkzeug auf eventuelle Beschädigungen
- Vor weiterem Gebrauch des Elektrowerkzeugs müssen Schutzvorrichtungen oder leicht beschädigte Teile sorgfältig auf ihre einwandfreie und bestimmungsgemäße Funktion untersucht werden.
 - Überprüfen Sie, ob die beweglichen Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen oder ob Teile beschädigt sind. Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein und alle Bedingungen erfüllen, um den einwandfreien Betrieb des Elektrowerkzeugs zu gewährleisten.
 - Die bewegliche Schutzhaube darf in geöffnetem Zustand nicht festgeklemmt werden.
 - Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile müssen bestimmungsgemäß durch eine anerkannte Fachwerkstatt repariert oder ausgetauscht werden, soweit nichts anderes in der Bedienungsanleitung angegeben ist.
 - Beschädigte Schalter müssen bei einer Kundendienstwerkstatt ersetzt werden.
 - Benutzen Sie keine fehlerhaften oder beschädigten Anschlussleitungen.
 - Benutzen Sie keine Elektrowerkzeuge, bei denen sich der Schalter nicht ein- und ausschalten lässt.
- 21. ACHTUNG!**
- Der Gebrauch anderer Einsatzwerkzeuge und anderen Zubehörs kann eine Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.
22. Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug durch eine Elektrofachkraft reparieren
- Dieses Elektrowerkzeug entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen. Reparaturen dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden, indem Originalersatzteile verwendet werden; anderenfalls können Unfälle für den Benutzer entstehen.

Zusätzliche Sicherheitshinweise

- Tragen Sie bei allen Wartungsarbeiten am Sägeband Schutzhandschuhe!
 - Beim Schneiden von rundem oder unregelmäßig geformtem Holz muss eine Einrichtung verwendet werden, die das Werkstück gegen Verdrehen sichert
 - Beim Hochkantschneiden von Brettern, muss eine Einrichtung verwendet werden, die das Werkstück gegen Zurückschlagen sichert.
 - Zur Einhaltung der Staubemissionswerte bei Holzbearbeitung und zum sicheren Betrieb, sollte eine Staubabsaugungsanlage mit mindestens 20 m/s Luftgeschwindigkeit angeschlossen werden.
 - Geben Sie die Sicherheitshinweise an alle Personen, die an der Maschine arbeiten weiter.
 - Verwenden Sie die Säge nicht zum Brennholzsägen.
 - Die Maschine ist mit einem Sicherheitsschalter gegen Wiedereinschalten nach Spannungsabfall ausgerüstet.
 - Überprüfen Sie vor Inbetriebnahme, ob die Spannung auf dem Typenschild des Gerätes mit der Netzspannung übereinstimmt.
 - Kabeltrommel nur im abgerollten Zustand verwenden.
 - An der Maschine tätige Personen dürfen nicht abgelenkt werden.
 - Beachten Sie die Motor- und Sägeband Drehrichtung.
 - Sicherheitseinrichtungen an der Maschine dürfen nicht demontiert oder unbrauchbar gemacht werden.
 - Schneiden Sie keine Werkstücke, die zu klein sind, um sie sicher in der Hand zu halten.
 - Entfernen Sie nie lose Splitter, Späne oder eingeklemmte Holzteile bei laufendem Sägeband.
 - Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften und die sonstigen, allgemeinen anerkannten sicherheitstechnischen Regeln müssen beachtet werden.
 - Merkhefte der Berufsgenossenschaft beachten (VBG 7)
 - Stellen Sie die verstellbare Schutzeinrichtungen so ein, dass sie möglichst nahe am Werkstück sind.
- ⚠ **ACHTUNG!** Lange Werkstücke gegen Abkippen am Ende des Schneidevorgangs sichern. (z.B. Abrollständer etc.)
- Die Sägebandschutzeinrichtung (4) muss sich während des Transports der Säge in der unteren Position befinden.

- Schutzabdeckungen dürfen nicht zum Transport oder unsachgemäßem Betrieb der Maschine verwendet werden.
- Deformierte oder Beschädigte Sägebänder dürfen nicht verwendet werden.
- Abgenutzte Tischeinlage austauschen.
- Niemals die Maschine in Betrieb setzen, wenn die das Sägeband schützende Tür bzw. die trennende Schutzeinrichtung offen steht.
- Darauf achten, dass die Auswahl des Sägebandes und der Geschwindigkeit für den zu schneidenden Werkstoff geeignet ist.
- Nicht mit der Reinigung des Sägebandes beginnen, bevor dieses vollständig zum Stillstand gekommen ist.
- Bei geraden Schnitten von kleinen Werkstücken gegen den Parallelanschlag ist ein Schiebestock zu verwenden.
- Tragen Sie beim Umgang mit dem Sägeband und rauen Werkstoffen Handschuhe!
- Während des Transportes soll sich die Sägeband-Schutzeinrichtung in der untersten Position und nahe des Sägebänders befinden.
- Bei Gehrungsschnitten mit geneigtem Sägebänder an der Parallelanschlag auf dem unteren Teil des Sägebänders anzuordnen.
- Trennende Schutzeinrichtungen niemals zum Anheben oder Transport verwenden.
- Achten Sie darauf, die Sägeband- Schutzeinrichtungen zu verwenden und richtig einzustellen.
- Halten Sie mit den Händen einen Sicherheitsabstand zum Sägeband ein. Benutzen Sie einen Schiebestock für schmale Schnitte.
- Lagern Sie den Schiebestock an der für ihn vorgesehenen Halterung an der Maschine, damit Sie diesen aus Ihrer normalen Arbeitsposition erreichen können und immer griffbereit haben.
- In der normalen Arbeitsposition befindet sich der Bediener vor der Maschine.

⚠ **WARNUNG!** Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebes ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

Restrisiken

Das Elektrowerkzeug ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

- Verletzungsgefahr für Finger und Hände durch das laufende Sägeband bei unsachgemäßer Führung des Werkstückes. Verletzungen durch das weg-schleudernde Werkstück bei unsachgemäßer Halterung oder Führung, wie Arbeiten ohne Anschlag.
- Gefährdung der Gesundheit durch Holzstäube oder Holzspäne. Unbedingt persönliche Schutzausrüstungen wie Augenschutz tragen. Absauganlage einsetzen!
- Verletzungen durch defektes Sägeband. Das Sägeband regelmäßig auf Unversehrtheit überprüfen.
- Verletzungsgefahr für Finger und Hände beim Sägebandwechsel. Geeignete Arbeitshandschuhe tragen.
- Verletzungsgefahr beim Einschalten der Maschine durch das anlaufende Sägeband.
- Gefährdung durch Strom, bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Elektro-Anschlussleitungen.
- Gefährdung der Gesundheit durch das laufende Sägeband bei langem Kopfhaar und loser Kleidung. Persönliche Schutzausrüstung wie Haarnetz und eng anliegende Arbeitskleidung tragen.
- Des Weiteren können trotz aller getroffenen Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden wenn die „Allgemeinen Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“, sowie die Bedienungsanweisung insgesamt beachtet werden.

6. Technische Daten

Wechselstrommotor	230 - 240 V ~ 50 Hz
Leistung	S1* 250W, S2** 30 min 350W
Leerlaufdrehzahl	1400 min ⁻¹
Sägebandlänge	1400 mm
Sägebandbreite	3,5 - 12 mm
Sägebandbreite max.	12 mm
Sägebandgeschwindigkeit	900 m/min
Schnitthöhe	0 - 80 mm
Ausladung	200 mm
Sägetischgröße	300 x 300 mm

Tischgröße m. Verbreiterung min.	380x300mm
Tischgröße m. Tischverbreiterung max.	535x300mm
Tisch neigbar	0° bis 45°
Werkstückgröße max.	400 x 400 x 80 mm
Gewicht	19 kg

Technische Änderungen vorbehalten!

* Betriebsart S1, Dauerbetrieb.

** Betriebsart S2, Kurzzeitbetrieb bei konstanter Belastung; Dauer des Nennbetriebs

Das Werkstück muss mindestens eine Höhe von 3 mm und eine Breite von 10 mm haben.

Die Geräusch- und Vibrationswerte wurden entsprechend EN 61029 ermittelt.

Schalldruckpegel L _{pA}	77,4 dB(A)
Unsicherheit K _{pA}	3 dB
Schallleistungspegel L _{WA}	90,4 dB(A)
Unsicherheit K _{pA}	3 dB

Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken. Schwingungsgesamtwerte (Vektorsumme dreier Richtungen) ermittelt entsprechend EN 61029.

7. Vor Inbetriebnahme

Die Maschine muss standsicher aufgestellt werden, d. h. auf einer Werkbank, oder festem Untergestell festgeschraubt werden. Zu diesem Zweck befinden sich im Maschinenfuß Befestigungslöcher.

- Der Sägetisch muss korrekt montiert sein
- Vor Inbetriebnahme müssen alle Abdeckungen und Sicherheitsvorrichtungen ordnungsgemäß montiert sein.
- Das Sägeband muss frei laufen können.
- Bei bereits bearbeitetem Holz auf Fremdkörper wie z.B. Nägel oder Schrauben usw. achten.
- Bevor Sie den Ein- / Ausschalter betätigen, vergewissern Sie sich, ob das Sägeband richtig montiert ist und bewegliche Teile leichtgängig sind.
- Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen der Maschine, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

8. Montage

⚠ **ACHTUNG!** Vor allen Wartungs- Umrüst- und Montagearbeiten an der Bandsäge ist der Netzstecker zu ziehen.

Montagewerkzeug

- 1 Gabelschlüssel SW 10/13
- 1 Inbusschlüssel SW 3
- 1 Inbusschlüssel SW 4
- 1 Inbusschlüssel SW 5
- 1 Schraubenzieher

Aus verpackungstechnischen Gründen ist der Säge- tisch und die Tischverbreiterung nicht montiert.

8.1 Sägētisch montieren (Abb. 2-3)

- Entfernen Sie die Flügelmutter (21), den Feststellgriff (22), die zwei Scheiben und die Klemmplatte (23). (Abb. 2)
- Führen Sie den Sägētisch (7) über das Sägeblatt (26). Befestigen Sie diesen mit der Platte (23), den zwei Scheiben, der Flügelmutter (21) und dem Feststellgriff (22) an den beiden Schrauben am Maschinengestell (18). (Abb. 3)
- Montieren Sie die Schraube M6x35 (36) mit zwei Beilagscheiben (37) und der Mutter (38) am Tisch. (Abb. 3)

8.2 Montieren der Tischverbreiterung (Abb. 4 + 4.1 + 4.2 + 4.3 + 4.4)

- Entfernen Sie die beiden Schrauben (39) und Fächerscheiben (40) von der Tischverbreiterung (8). (Abb. 4)
- Schieben Sie die Tischverbreiterung (8) auf den an der Maschine montierten Tisch (7). Achten Sie dabei darauf, dass der Spannhebel (10) geöffnet ist (Abb. 4.1+4.2).
- Schieben Sie die Tischverbreiterung ganz an den Tisch (Abb. 4.3) um die beiden Schrauben (39) beidseitig zu fixieren. (Abb. 4.4) Achten Sie darauf die Schrauben (39) auf beiden Seiten zu montieren. Die beiden Schrauben dienen der Auszugsbegrenzung der Tischverbreiterung.

8.3 Parallelanschlag montieren (Abb. 5)

- Montieren Sie den Parallelanschlag (14) indem Sie diesen Hinten auflegen und den Klemmhebel (42) nach unten fixieren.
- Bei der Demontage ziehen Sie den Klemmhebel (42) nach oben und entnehmen den Parallelanschlag (14).

- Die Klemmkraft des Parallelanschlages kann an der hinteren Rändelmutter (41) eingestellt werden.

8.4 Einstellen der Schnittbreite (Abb. 5 + 5.1)

- Beim Längsschneiden von Holzteilen muss der Parallelanschlag (14) verwendet werden.
- Setzen Sie den Parallelanschlag (14) auf die Führungsschiene (43) rechts oder links vom Sägeblatt.
- Auf der Führungsschiene für Parallelanschlag (43) befinden sich 2 Skalen, welche den Abstand zwischen Anschlagschiene und Sägeblatt anzeigen.
- Parallelanschlag (14) auf das gewünschte Maß am Schauglas (44) einstellen und mit dem Klemmhebel (42) für Parallelanschlag fixieren. (Abb. 5)

8.5 Benutzen der Tischverbreiterung (Abb. 6-6.2)

- Bei besonders breiten Werkstücken sollte immer die Tischverbreiterung (8) benutzt werden.
- Lösen Sie den Klemmhebel (10) und ziehen Sie die Tischverbreiterung soweit heraus, dass das zu sägende Werkstück darauf aufliegen kann, ohne zu kippen. (Abb. 6.2)

8.6 Sägeband spannen (Abb. 1)

⚠ **ACHTUNG!** Bei längerem Stillstand der Säge muss das Sägeband entspannt werden, d. h. vor dem Einschalten der Säge ist die Sägeblattspannung zu prüfen.

- Spannschraube (1) zum Spannen des Sägebandes (26) im Uhrzeigersinn drehen. Die richtige Spannung des Sägebandes kann durch einen seitlichen Fingerdruck gegen das Sägeband, etwa mittig zwischen den beiden Sägebandrollen (2+9) festgestellt werden. Hierbei sollte sich das Sägeband (26) nur minimal (ca. 1-2 mm) drücken lassen.
- Das ausreichend gespannte Sägeband hat einen metallischen Klang, wenn es angetippt wird.
- Entspannen Sie das Sägeband, wenn es längere Zeit nicht in Benutzung sein wird, damit es nicht überdehnt wird.

⚠ **ACHTUNG!** Bei zu hoher Spannung kann das Sägeband brechen. **VERLETZUNGSGEFAHR!** Bei zu geringer Spannung kann die angetriebene Sägebandrolle (9) durchdrehen, wodurch das Sägeband stehen bleibt.

8.7 Sägeband einstellen (Abb. 1 + 1a)

⚠ **ACHTUNG!** Bevor die Einstellung des Sägebandes durchgeführt werden kann, muss das Sägeband korrekt gespannt werden.

- Seitendeckel (13) durch Lösen der Deckelverriegelung (12) mit Hilfe des Schraubenziehers (33) öffnen.

- Obere Sägebandrolle (2) langsam im Uhrzeigersinn drehen. Das Sägeband (26) sollte mittig auf der Sägebandrolle (2) laufen. Ist dies nicht der Fall, so muss der Neigungswinkel der oberen Sägebandrolle (2) korrigiert werden.
- Läuft das Sägeband (26) mehr zur hinteren Kante der Sägebandrolle (2), so muss die Einstellschraube (17) gegen den Uhrzeigersinn gedreht werden.
- Öffnen Sie die Sicherungsschraube für die obere Sägebandrolle (16).
- Untere Sägebandrolle (9) langsam mit einer Hand drehen, um die Lage des Sägebandes (26) zu überprüfen.
- Läuft das Sägeband (26) zur vorderen Kante der Sägebandrolle (2), so ist die Einstellschraube (17) im Uhrzeigersinn zu drehen.
- Nach dem Einstellen der oberen Sägebandrolle (2) ist die Position des Sägebandes (26) auf der unteren Sägebandrolle (9) zu kontrollieren. Das Sägeband (26) sollte hier ebenfalls in der Mitte der Sägebandrolle (9) liegen. Ist dies nicht der Fall, so ist die Neigung der oberen Sägebandrolle (2) nochmals zu verstellen.
- Bis sich die Verstellung der oberen Sägebandrolle (2) auf die Sägebandposition auf der unteren Sägebandrolle (9) auswirkt, ist die Sägebandrolle einige Male zu drehen.
- Sicherungsschraube für Sägebandrolle oben (16) festziehen.
- Nach erfolgter Einstellung sind die Seitendeckel (13) wieder zu schließen und mit den Deckelverriegelungen (12), mit Hilfe des Schraubenziehers (33), zu sichern.

8.8 Sägebandführung einstellen (Abb. 7-10)

Sowohl Stützlager (46 + 52) als auch Führungsstifte (47 + 56) müssen nach jedem Sägebandwechsel neu eingestellt werden.

- Seitendeckel (13) durch Lösen der Deckelverriegelung (12) mit Hilfe des Schraubenziehers (33) öffnen.

8.8.1 Oberes Stützlager (46) (Abb. 7)

- Inbusschraube Stützlager oben (45) lockern.
- Stützlager (46) so weit verschieben bis es das Sägeband (26) gerade nicht mehr berührt (Abstand max. 0,5 mm).
- Inbusschraube Stützlager oben (45) wieder festziehen.

8.8.2 Unteres Stützlager (52) einstellen (Abb. 9)

- Sägefisch analog 8.1 in umgekehrter Richtung demontieren.
- Inbusschraube Stützlager unten (51) lösen.
- Stützlager unten (52) so weit verschieben, bis es das Sägeband (26) gerade nicht mehr berührt (Abstand max. 0,5 mm).
- Inbusschraube Stützlager unten (51) wieder festziehen.

8.8.3 Obere Führungsstifte (47) einstellen (Abb. 7 + 8)

- Inbusschrauben Aufnahmehalter oben (50) lockern
- Aufnahmehalter oben (49) der Führungsstifte oben (47) verschieben, bis die Vorderkante der Führungsstifte (47) ca. 1 mm hinter dem Zahngrund des Sägebandes liegt.
- Inbusschrauben Aufnahmehalter oben (50) wieder festziehen.

⚠ ACHTUNG! Das Sägeband wird unbrauchbar, wenn die Zähne bei laufendem Sägeband die Führungsstifte berühren.

- Inbusschrauben Führungsstifte oben (48) lockern.
 - Führungsstifte (47) Richtung Sägeband schieben!
- ⚠ ACHTUNG!** Abstand zwischen den Führungsstiften (47) und dem Sägeband (26) darf max. 0,5 mm betragen. (Sägeband darf nicht klemmen)

- Inbusschrauben (48) wieder festziehen.
- Obere Sägebandrolle (2) einige Male im Uhrzeigersinn drehen.
- Einstellung der Führungsstifte oben (47) nochmals überprüfen und gegebenenfalls nachjustieren.
- Gegebenenfalls Stützlager oben (46) (8.8.1) nachstellen.

8.8.4 Untere Führungsstifte (56) einstellen (Abb. 9+10)

- Sägefisch (7) demontieren
- Schraube Aufnahmehalter unten (53) lockern (Inbusschlüssel SW 5)
- Aufnahmehalter unten (57) der Führungsstifte unten (56) verschieben, bis die Vorderkante der Führungsstifte unten (56) ca. 1 mm hinter dem Zahngrund des Sägebandes liegt.
- Schraube Aufnahmehalter unten (53) wieder festziehen.

⚠ ACHTUNG! Das Sägeband wird unbrauchbar, wenn die Zähne bei laufendem Sägeband die Führungsstifte berühren.

- Inbusschrauben Führungsstifte unten (55) lockern.

- Die beiden Führungsstifte unten (56) so weit in Richtung Sägeband schieben, bis der Abstand zwischen den Führungsstiften (56) und dem Sägeband (26) max. 0,5 mm beträgt. (Sägeband darf nicht klemmen)
- Inbusschrauben für Führungsstifte unten (55) wieder festziehen.
- Untere Sägebandrolle (9) einige Male im Uhrzeigersinn drehen.
- Einstellung der Führungsstifte unten (56) nochmals überprüfen und gegebenenfalls nachjustieren.
- Gegebenenfalls Stützlager unten (52) (8.8.2) nachstellen.

8.9 Obere Sägebandführung (5) einstellen

(Abb. 11)

- Feststellgriff für Sägebandführung (28) lockern.
- Sägebandführung (5), durch drehen des Einstellgriffes für Sägebandführung (27) so nahe wie möglich (Abstand ca. 2-3 mm) auf das zu schneidende Material absenken.
- Feststellgriff (28) wieder festziehen.
- Die Einstellung ist vor jedem Schneidevorgang zu kontrollieren bzw. neu einzustellen.

8.10 Säge Tisch (7) auf 90° justieren (Abb. 2+12+13)

- Obere Sägebandführung (5) ganz nach oben stellen. (8.9)
- Feststellgriff (22) und Flügelmutter (21) lockern (Abb. 2).
- Winkel zwischen Sägeband (26) und Säge Tisch (7) anlegen. Winkel nicht im Lieferumfang enthalten.
- Säge Tisch (7), durch drehen so weit neigen, bis der Winkel zum Sägeband (26) genau 90° beträgt. Liegt der Säge Tisch bereits auf der Schraube (58) auf und 90° Winkel kann nicht eingestellt werden, Mutter (59) lösen und Schraube (58) durch Drehen im Uhrzeigersinn verkürzen.
- Feststellgriff (22) und Flügelmutter (21) wieder festziehen.
- Mutter (59) gegebenenfalls lockern.
- Schraube (58) so weit verstellen, bis der Säge Tisch auf der Unterseite berührt wird.
- Mutter (59) wieder festziehen um die Schraube (58) zu fixieren.

8.11 Welches Sägeband verwenden

Das in der Bandsäge mitgelieferte Sägeband ist für den universellen Gebrauch vorgesehen. Folgende Kriterien sollten Sie bei der Auswahl des Sägebandes beachten:

- Mit einem schmalen Sägeband können Sie engere Radien schneiden als mit einem breiten.
- Ein breites Sägeband verwendet man, wenn man einen geraden Schnitt durchführen will. Dies ist vor allem beim Schneiden von Holz wichtig. Das Sägeband hat die Tendenz, der Holzmaserung zu folgen und somit leicht von der gewünschten Schnittlinie abzuweichen.
- Feingezahnte Sägebänder schneiden glatter, aber auch langsamer, als grob gezahnte Sägebänder.

⚠ **ACHTUNG!** Niemals verbogene oder eingerissene Sägebänder verwenden!

8.12 Schiebstockhalter (Abb. 14)

Die Schiebstockhalterung (60) ist am Maschinengestell vormontiert. Bei Nichtgebrauch muss der Schiebstock (29) immer an der Schiebstockhalterung verstaut werden.

8.13 Tischeinlage austauschen (Abb. 15)

Bei Verschleiß oder Beschädigung ist die Tischeinlage (6) zu tauschen, ansonsten besteht erhöhte Verletzungsgefahr.

- Die verschlissene Tischeinlage (6) nach oben herausnehmen.
- Die Montage der neuen Tischeinlage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

8.14 Sägeband wechseln (Abb. 1a+1b+16)

- Sägebandführung (5) auf ca. halbe Höhe zwischen Säge Tisch (7) und Maschinengestell (18) einstellen.
- Deckelverriegelungen (12) lösen und Seitendeckel (13) öffnen.
- Entfernen Sie die Schraube M6x35 (36) mit zwei Beilagscheiben (37) und der Mutter (38) vom Tisch. (Abb. 3)
- Sägeband (26) durch Drehen der Spannschraube (1), entgegen dem Uhrzeigersinn, entspannen.
- Sägeband (26) von den Sägebandrollen (2+9) und durch den Schlitz in Säge Tisch (7) herausnehmen.
- Das neue Sägeband (26) mittig auf die beiden Sägebandrollen (2+9) wieder aufsetzen. Die Zähne des Sägebandes (26) müssen nach unten in Richtung des Säge Tisches zeigen (Abb. 6).

- Sägeband (26) spannen (siehe 8.6)
- Seitendeckel (13) wieder schließen.
- Montieren Sie die Schraube M6x35 (36) mit zwei Beilagscheiben (37) und der Mutter (38) am Tisch. (Abb. 3)

8.15 Absaugstutzen (Abb. 1a)

Die Bandsäge ist mit einem Absaugstutzen (24) Ø 40mm für Späne ausgestattet.

Betreiben Sie das Gerät nur mit einer geeigneten Absaugung. Überprüfen und reinigen Sie regelmäßig die Absaugkanäle.

8.16 Querschneidlehre (25) (optional) (Abb. 23)

- Querschneidlehre (25) in eine Nut (A) des Säge-tisches schieben.
- Griffschraube (E) lockern.
- Queranschlag (C) drehen, bis das gewünschte Winkelmaß eingestellt ist. Der Pfeil (F) am Queranschlag zeigt den eingestellten Winkel.
- Griffschraube (E) wieder festziehen.
- Die Anschlagsschiene (B) kann am Queranschlag (C) verschoben werden. Lösen Sie hierzu die Rändel-schraube (D) und schieben die Anschlagsschiene (B) in die gewünschte Position. Ziehen Sie die Rändel-schraube (D) wieder an

⚠ ACHTUNG! Anschlagsschiene (B) nicht zu weit in Richtung Sägeblatt schieben.

⚠ ACHTUNG! Beim Arbeiten an der Maschine müs-sen sämtliche Schutzeinrichtungen und Abdeckun-gen montiert sein. Das obere und untere Bandrad ist durch einen fest angebrachten Schutz und einen be-weglichen Gehäusedeckel verkleidet. Beim Öffnen des Gehäusedeckels wird die Maschine abgeschal-tet. Ein Einschalten ist nur bei geschlossenem De-ckel möglich.

9. Bedienung

9.1 Ein-/Ausschalter (15) (Abb. 17)

- Durch Drücken der grünen Taste „I“ kann die Säge eingeschaltet werden.
- Um die Säge wieder auszuschalten, muss die rote Taste „O“ gedrückt werden.
- Die Bandsäge ist mit einem Unterspannungsschal-ter ausgestattet. Bei einem Stromausfall muss die Bandsäge neu eingeschaltet werden.

9.2 Parallelanschlag (Abb. 5+18)

- Setzen Sie den Parallelanschlag (14) auf die Füh-rungsschiene (43) rechts oder links vom Sägeblatt.
- Spannbügel (42) nach unten drücken um den Paral-lelanschlag (14) zu fixieren. Die Klemmkraft des Pa-rallelanschlages kann an der hinteren Rändelmutter (41) eingestellt werden.
- Es ist darauf zu achten, dass der Parallelanschlag (14) immer parallel zum Sägeband (26) verläuft.

9.3 Schrägschnitte (Abb. 20)

Um Schrägschnitte parallel zum Sägeband (26) aus-führen zu können, ist es möglich den Säge-tisch (7) von 0° - 45° nach vorne zu neigen.

- Feststellgriff (22) und Flügelmutter (21) lockern.
- Säge-tisch (7), nach vorne neigen, bis das ge-wünschte Winkelmaß auf der Gradskala (35) ein-gestellt ist.
- Feststellgriff (22) und Flügelmutter (21) wieder fest-ziehen.

⚠ ACHTUNG! Bei geneigtem Säge-tisch (7) ist der Pa-rallelanschlag (14), in Arbeitsrichtung rechts vom Sä-geband (26) anzubringen. Ein Abrutschen des Werk-stückes wird somit verhindert.

10. Arbeitshinweise

Folgende Empfehlungen sind Beispiele für den siche-ren Gebrauch von Bandsägen.

Die folgenden sicheren Arbeitsweisen werden als Bei-trag zur Sicherheit angesehen, können aber nicht für jeden Einsatz angemessen, vollständig oder umfas-send anwendbar sein. Sie können nicht alle möglichen, gefährlichen Zustände behandeln und müssen sorgfältig interpretiert werden.

- Bei Arbeiten in geschlossenen Räumen die Maschi-nen an eine Absauganlage anschließen.
- Wenn die Maschine außer Betrieb ist z. B. Arbeits-ende, entspannen Sie das Sägeband. Einen ent-sprechenden Hinweis zum Spannen des Sägeban-des für den nächsten Benutzer an der Maschine anbringen.
- Nicht benutzte Sägebänder zusammengelegt und sicher an einem trockenen Platz aufbewahren. Vor der Benutzung auf Fehler (Zähne, Risse) überprü-fen. Fehlerhafte Sägebänder nicht verwenden!
- Beim Hantieren mit Sägebändern geeignete Hand-schuhe tragen.
- Vor Arbeitsbeginn müssen sämtliche Schutz- und Sicherheitseinrichtungen an der Maschine sicher montiert sein.

- Reinigen Sie niemals das Sägeband oder die Sägebandführung mit einer handgehaltenen Bürste oder Schaber bei laufendem Sägeband. Verharzte Sägebänder gefährden die Arbeitssicherheit und müssen regelmäßig gereinigt werden.
- Zu Ihrem persönlichen Schutz beim Arbeiten Schutzbrille und Gehörschutz tragen. Bei langem Kopfhaar ein Haarnetz tragen. Lose Ärmel bis über die Ellbogen aufrollen.
- Beim Arbeiten die Sägebandführung immer so nahe wie möglich an das Werkstück anstellen.
- Sorgen Sie im Arbeits- und Umgebungsbereich der Maschine für ausreichende Lichtverhältnisse.
- Benutzen Sie für gerade Schnitte immer den Parallelanschlag, um das Kippen oder Wegrutschen des Werkstückes zu verhindern.
- Zum Bearbeiten von schmalen Werkstücken mit Handvorschub den Schiebestock verwenden.
- Für Schrägschnitte den Säge Tisch in die entsprechende Position bringen und das Werkstück am Parallelanschlag führen.
- Zum Schneiden von schwalbenschwanzförmigen Zinken und Zapfen oder von Keilen den Säge Tisch jeweils in die entsprechende Position auf der Winkelskala bringen.
- Bei bogenförmigen und unregelmäßigen Schnitten des Werkstückes mit beiden Händen, bei geschlossenen Fingern gleichmäßig vorschieben. Mit den Händen im sicheren Bereich das Werkstück festhalten.
- Für wiederholtes Ausführen von bogenförmigen, unregelmäßigen Schnitten eine Hilfsschablone verwenden.
- Beim Schneiden von Rundhölzern das Werkstück gegen Verdrehen sichern.

⚠ ACHTUNG! Nach jeder neuen Einstellung empfehlen wir einen Probeschnitt, um die eingestellten Maße zu überprüfen.

- Bei allen Schnittvorgängen ist die obere Sägebandführung (5) so nahe wie möglich an das Werkstück heranzustellen (siehe 8.9).
- Das Werkstück ist stets mit beiden Händen zu führen und flach auf den Säge Tisch (7) zu halten. So wird ein Verklemmen des Sägebandes (26) vermieden.
- Der Vorschub soll stets mit gleichmäßigem Druck erfolgen, der gerade ausreicht, damit das Sägeband problemlos durch das Material schneidet, aber nicht blockiert.
- Stets den Parallelanschlag (14) für alle Schnittvorgänge benutzen, für die er eingesetzt werden kann.

- Es ist besser einen Schnitt in einem Arbeitsgang durchzuführen, als in mehreren Abschnitten, die möglicherweise ein Zurückziehen des Werkstückes erfordern. Ist ein Zurückziehen trotzdem nicht zu vermeiden, so ist die Bandsäge vorher auszuschnalten. Das Werkstück erst zurückzuziehen, nachdem das Sägeband (26) zum Stillstand gekommen ist.
- Beim Sägen muss das Werkstück immer mit seiner längsten Seite geführt werden.

⚠ ACHTUNG! Beim Bearbeiten schmaler Werkstücke muss unbedingt ein Schiebestock verwendet werden. Der Schiebestock (29) ist immer griffbereit an der dafür vorgesehenen Schiebstockhalterung (60), an der Seite der Säge, aufzubewahren.

10.1 Ausführung von Längsschnitten (Abb. 19)

Hierbei wird ein Werkstück in seiner Längsrichtung durchschnitten.

- Parallelanschlag (14) auf der linken Seite (sofern möglich) des Sägebandes (26) entsprechend der gewünschten Breite einstellen.
- Sägebandführung (5) auf das Werkstück absenken. (siehe 8.9)
- Säge einschalten. (siehe 9.1)
- Eine Kante des Werkstückes, mit der rechten Hand, gegen den Parallelanschlag (14) drücken, während die flache Seite auf dem Säge Tisch (7) aufliegt.
- Werkstück mit gleichmäßigem Vorschub entlang des Parallelanschlag (14) in das Sägeband (26) schieben.
- Wichtig: Lange Werkstücke müssen gegen Abkippen am Ende des Schneidvorganges gesichert werden (z.B. mit Abrollständer etc.)

10.2 Ausführung von Schrägschnitten (Abb. 20)

- Säge Tisch auf gewünschten Winkel einstellen (siehe 9.3).
- Schnitt wie unter 10.1 beschrieben durchführen.

Achten Sie bei Schrägschnitten darauf, den Parallelanschlag nur rechts vom Sägeband zu verwenden.

10.3 Freihandschnitte (Abb. 21)

- Eine der wichtigsten Merkmale einer Bandsäge ist das problemlose Schneiden von Kurven und Radien.
- Sägebandführung (5) auf Werkstück absenken. (siehe 8.9)
- Säge einschalten.
- Werkstück fest auf den Säge Tisch (7) drücken und langsam in das Sägeband (26) schieben.

- In vielen Fällen ist es hilfreich, Kurven und Ecken ungefähr 6 mm entfernt von der Linie grob auszusägen.
- Sollten Sie Kurven sägen müssen, die für das verwendete Sägeband zu eng sind, müssen Hilfsschnitte bis zur Vorderseite der Kurve gesägt werden. Anschließend kann der endgültige Radius ausgesägt werden.

10.4 Ausführen von Schnitten mit der Querschneidlehre (Abb. 22 + Abb. 23)

- Querschneidlehre (25) auf gewünschten Winkel einstellen (siehe 8.16)
- Schnitt wie unter 10.1 beschrieben durchführen.

11. Elektrischer Anschluss

Der installierte Elektromotor ist betriebsfertig abgeschlossen. Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen. Der kundenseitige Netzanschluss sowie die verwendete Verlängerungsleitung müssen diesen Vorschriften entsprechen.

Wichtige Hinweise

Bei Überlastung des Motors schaltet dieser selbstständig ab. Nach einer Abkühlzeit (zeitlich unterschiedlich) lässt sich der Motor wieder einschalten.

Schadhafte Elektro-Anschlussleitung.

An elektrischen Anschlussleitungen entstehen oft Isolationsschäden.

Ursachen hierfür können sein:

- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fenster oder Türspalten geführt werden.
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitung.
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschlussleitung.
- Isolationsschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose.
- Risse durch Alterung der Isolation.

Solch schadhafte Elektro-Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind aufgrund der Isolationsschäden lebensgefährlich.

Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt. Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen. Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit Kennzeichnung „H05VV-F“.

Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf dem Anschlusskabel ist Vorschrift.

Wechselstrommotor:

- Die Netzspannung muss 220 - 240 V~ 50 Hz betragen.
- Verlängerungsleitungen bis 25 m Länge müssen einen Querschnitt von 1,5 Quadratmillimeter aufweisen.

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

Bei Rückfragen bitte folgende Daten angeben:

- Stromart des Motors
- Daten des Maschinen-Typenschildes
- Daten des Motor-Typenschildes

12. Reinigung, Wartung und Lagerung

△ ACHTUNG! Vor jeglicher Einstellung, Instandhaltung oder Instandsetzung Netzstecker ziehen!

Reinigung

Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengestell so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.

Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.

Wartung

Im Geräteinneren befinden sich keine weiteren zu wartenden Teile.

Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem sowie für Kinder unzugänglichem Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5°C und 30°C.

Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.

Decken Sie das Elektrowerkzeug ab, um es vor Staub oder Feuchtigkeit zu schützen.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung bei dem Elektrowerkzeug auf.

Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile*: Kohlebürsten, Sägeblatt, Tischeinlagen; Keilriemen

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie in unserem Service-Center. Scannen Sie hierzu den QR-Code auf der Titelseite.

13. Transport

Die Maschine darf nur am Rahmen oder an der Gestellplatte angehoben und transportiert werden. Niemals zum Transport an den Schutzeinrichtungen, den Einstellgriffen oder am Sägetisch anheben.

Während des Transports muss sich die Sägeband-Schutzeinrichtung in der untersten Position und nahe dem Sägetisch befinden.

Niemals am Sägetisch anheben! Zum Transport ist die Maschine vom Netz zu trennen.

14. Entsorgung und Wiederverwertung



Das Gerät befindet sich in einer Verpackung, um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wiederverwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.



Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoff. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!



Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräte geschehen.

Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei.

Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr.

15. Störungsabhilfe

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Motor funktioniert nicht	Motor, Kabel oder Stecker defekt, Sicherungen durchgebrannt Gehäusedeckel offen (Endschalter)	Maschine vom Fachmann überprüfen lassen. Nie Motor selbst reparieren. Gefahr! Sicherungen kontrollieren, evtl. auswechseln. Gehäusedeckel exakt schließen
Der Motor geht langsam an und erreicht die Betriebsgeschwindigkeit nicht.	Spannung zu niedrig, Wicklungen beschädigt, Kondensator durchgebrannt	Spannung durch Elektrizitätswerk kontrollieren lassen. Motor durch einen Fachmann kontrollieren lassen. Kondensator durch einen Fachmann auswechseln lassen
Motor macht zu viel Lärm	Wicklungen beschädigt, Motor defekt	Motor durch einen Fachmann kontrollieren lassen
Motor erreicht volle Leistung nicht.	Stromkreise in Netzanlage überlastet (Lampen, andere Motoren, etc.)	Verwenden Sie keine andere Geräte oder Motoren auf demselben Stromkreis
Motor überhitzt sich leicht.	Überlastung des Motors, ungenügende Kühlung des Motors	Überlastung des Motors beim Schneiden verhindern, Staub vom Motor entfernen, damit eine optimale Kühlung des Motors gewährleistet ist
Sägeschnitt ist rau oder gewellt	Sägeblatt stumpf, Zahnform nicht geeignet für die Materialdicke	Sägeblatt nachschärfen bzw. geeignetes Sägeblatt einsetzen
Werkstück reißt aus bzw. splittert	Schnittdruck zu hoch bzw. Sägeblatt für Einsatz nicht geeignet	Geeignetes Sägeblatt einsetzen
Sägeband verläuft	Führung schlecht eingestellt Falsches Sägeband	Sägebandführung nach Bedienungsanleitung einstellen Sägeband nach Bedienungsanleitung auswählen
Brandflecken am Holz beim Arbeiten	Sägeband stumpf Falsches Sägeband	Sägeband austauschen Sägeband nach Bedienungsanleitung auswählen
Sägeband klemmt beim Arbeiten	Sägeband stumpf Sägeband verharzt Führung schlecht eingestellt	Sägeband austauschen Sägeband reinigen Sägebandführung nach Bedienungsanleitung einstellen

Garantiebedingungen

Revisionsdatum 26.11.2021

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Gerät dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die Servicenummer zur Verfügung. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen für eine problemlose Bearbeitung und Regulierung im Schadensfall dienen.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen - innerhalb Deutschland - gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln unsere zusätzlichen Hersteller-Garantieleistungen für Käufer (private Endverbraucher) von Neugeräten. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Für diese ist der Händler zuständig, bei dem Sie das Produkt erworben haben.

2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist - nach unserer Wahl - auf die unentgeltliche Reparatur solcher Mängel oder den Austausch des Gerätes beschränkt (ggf. auch Austausch mit einem Nachfolgemodell). Ersetzte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantiefall kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.

3. Von unseren Garantieleistungen ausgenommen sind:

- Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung, nicht fachgerechte Installation, Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung (z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) bzw. der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Einsatz des Gerätes unter ungeeigneten Umweltbedingungen sowie durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Werkzeugen bzw. Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Transportschäden, Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Gerätes, die auf einen bestimmungsgemäßen, üblichen (betriebsbedingten) oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind sowie Schäden und/oder Abnutzung von Verschleißteilen.
 - Mängel am Gerät, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Originalteile sind oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.
 - Geräte, an denen Veränderungen oder Modifikationen vorgenommen wurden.
 - Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Gerätes unerheblich sind.
 - Geräte an denen eigenmächtig Reparaturen oder Reparaturen, insbesondere durch einen nicht autorisierten Dritten, vorgenommen wurden.
 - Wenn die Kennzeichnung am Gerät bzw. die Identifikationsinformationen des Produktes (Maschinenaufkleber) fehlen oder unlesbar sind.
 - Geräte die eine starke Verschmutzung aufweisen und daher vom Servicepersonal abgelehnt werden.
- Schadensersatzansprüche sowie Folgeschäden sind von dieser Garantieleistung generell ausgeschlossen.

4. Die Garantiezeit beträgt regulär **24 Monate*** (12 Monate bei Batterien / Akkus) und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Maßgeblich ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg. Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services. Das betroffene Gerät ist in gesäubertem Zustand zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs, - hierin enthalten die Angaben zum Kaufdatum und der Produktbezeichnung - der Kundendienststelle vorzulegen bzw. einzusenden. Wird ein Gerät unvollständig, ohne den kompletten Lieferumfang eingeschendet, wird das fehlende Zubehör wertmäßig in Anrechnung / Abzug gebracht, falls das Gerät ausgetauscht wird oder eine Rückerstattung erfolgt. Teilweise oder komplett zerlegte Geräte können nicht als Garantiefall akzeptiert werden. Bei nicht berechtigter Reklamation bzw. außerhalb der Garantiezeit trägt der Käufer generell die Transportkosten und das Transportrisiko. **Einen Garantiefall melden Sie bitte vorab bei der Servicestelle (s.u.) an.** In der Regel wird vereinbart, dass das defekte Gerät mit einer kurzen Beschreibung der Störung per Abhol-Service (nur in Deutschland) oder - im Reparaturfall außerhalb des Garantiezeitraums - ausreichend frankiert, unter Beachtung der entsprechenden Verpackungs- und Versandrichtlinien, an die unten angegebene Serviceadresse eingeschendet wird. **Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät (modellabhängig) bei Rücklieferung, aus Sicherheitsgründen - frei von allen Betriebsstoffen ist.** Das an unser Service-Center eingeschickte Produkt, muss so verpackt sein, dass Beschädigungen am Reklamationsgerät auf dem Transportweg vermieden werden. Nach erfolgter Reparatur / Austausch senden wir das Gerät frei an Sie zurück. Können Produkte nicht repariert oder ausgetauscht werden, kann nach unserem eigenen freien Ermessen ein Geldbetrag bis zur Höhe des Kaufpreises des mangelhaften Produkts erstattet werden, wobei ein Abzug aufgrund von Abnutzung und Verschleiß berücksichtigt wird. Diese Garantieleistungen gelten nur zugunsten des privaten Erstkäufers und sind nicht abtret- oder übertragbar.

5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches **kontaktieren Sie bitte unser Service-Center.**

Bitte verwenden Sie vorzugsweise unser Formular auf unserer

Homepage: <https://www.scheppach.com/de/service>

Bitte senden Sie uns keine Geräte ohne vorherige Kontaktaufnahme und Anmeldung bei unserem Service-Center.

Für die Inanspruchnahme dieser Garantiezusagen ist der Erstkontakt mit unserem Service-Center zwingende Voraussetzung.

6. **Bearbeitungszeit** - Im Regelfall erledigen wir Reklamationsendungen innerhalb 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center.

Sollte in Ausnahmefällen die genannte Bearbeitungszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.

7. **Verschleißteile** - Verschleißteile sind: a) mitgelieferte, an- und/oder eingebaute Batterien / Akkus sowie b) alle modellabhängigen Verschleißteile (siehe Bedienungsanleitung). Von der Garantieleistung ausgeschlossen sind tief entladene bzw. an Gehäuse und oder Batteriepolen beschädigte Batterien / Akkus.

8. **Kostenvorschlag** - Von der Garantieleistung nicht oder nicht mehr erfasste Geräte reparieren wir gegen Berechnung. Auf Nachfrage bei unserem Service-Center können Sie die defekten Geräte für einen Kostenvorschlag einsenden und ggf. dem Service-Center schriftlich (per Post, eMail) die Reparaturfreigabe erteilen. Ohne Reparaturfreigabe erfolgt keine weitere Bearbeitung.

9. **Andere Ansprüche**, als die oben genannten, können nicht geltend gemacht werden.

Die **Garantiebedingungen** gelten nur in der jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Reklamation und können ggf. unserer Homepage (www.scheppach.com) entnommen werden.

Bei Übersetzungen ist stets die deutsche Fassung maßgeblich.

Scheppach GmbH · Günzburger Str. 69 · 89335 Ichenhausen (Deutschland) · www.scheppach.com

Telefon: +800 4002 4002 (Service-Hotline/Freecall Rufnummer dt. Festnetz**) · Telefax +49 [0] 8223 4002 20 · E-Mail: service@scheppach.com

· Internet: <http://www.scheppach.com>

* Produktabhängig auch über 24 Monate; länderbezogen können erweiterte Garantieleistungen gelten

** Verbindungskosten: kostenlos aus dem deutschen Festnetz

Änderungen dieser Garantiebedingungen ohne Voranmeldung behalten wir uns jederzeit vor.



Ersatzteile
Zubehör



Reparatur



Kontakt



Dokumente

Explanation of the symbols on the equipment

	<p>Warning! Disregard results in a risk of death or injury, or damage to the tool!</p>
	<p>Before commissioning the device, read and understand the operating manual completely.</p>
	<p>Wear safety goggles.</p>
	<p>Wear ear-muffs.</p>
	<p>Wear a breathing mask!</p>
	<p>Important! Risk of injury. Never reach into the running saw blade!</p>
	<p>Wear protective gloves.</p>
	<p>Warning! Before installation, cleaning, alterations, maintenance, storage and transport switch off the device and disconnect it from the power supply.</p>
	<p>Saw blade direction</p>

Table of contents:	Page:
1. Introduction	27
2. Device description	27
3. Scope of delivery	28
4. Intended use	28
5. Safety information.....	29
6. Technical data.....	32
7. Before starting the equipment	32
8. Attachment.....	32
9. Operation	35
10. Working instructions	36
11. Electrical connection	37
12. Cleaning, maintenance and storage.....	37
13. Transport.....	38
14. Disposal and recycling.....	38
15. Troubleshooting	39

1. Introduction

Manufacturer:

Scheppach GmbH
 Günzburger Straße 69
 D-89335 Ichenhausen

Dear Customer,

we hope your new tool brings you much enjoyment and success.

Note:

According to the applicable product liability laws, the manufacturer of the device does not assume liability for damages to the product or damages caused by the product that occurs due to:

- Improper handling,
- Non-compliance of the operating instructions,
- Repairs by third parties, not by authorized service technicians,
- Installation and replacement of non-original spare parts,
- Application other than specified,
- A breakdown of the electrical system that occurs due to the non-compliance of the electric regulations and VDE regulations 0100, DIN 57113 / VDE0113.

We recommend:

Read through the complete text in the operating instructions before installing and commissioning the device.

The operating instructions are intended to help the user to become familiar with the machine and take advantage of its application possibilities in accordance with the recommendations.

The operating instructions contain important information on how to operate the machine safely, professionally and economically, how to avoid danger, costly repairs, reduce downtimes and how to increase reliability and service life of the machine.

In addition to the safety regulations in the operating instructions, you have to meet the applicable regulations that apply for the operation of the machine in your country.

Keep the operating instructions package with the machine at all times and store it in a plastic cover to protect it from dirt and moisture. Read the instruction manual each time before operating the machine and carefully follow its information.

The machine can only be operated by persons who were instructed concerning the operation of the machine and who are informed about the associated dangers. The minimum age requirement must be complied with.

In addition to the safety requirements in these operating instructions and your country's applicable regulations, you should observe the generally recognized technical rules concerning the operation of woodworking machines.

We accept no liability for damage or accidents which arise due to non-observance of these instructions and the safety information.

2. Device description (Fig. 1- 1b)

1. Clamping screw
2. Top saw band roller
3. Rubber surface
4. Saw band guard
5. Top saw band guide
6. Table insert
7. Saw table
8. Table enlargement
9. Bottom saw band roller
10. Clamping lever
11. Foot
12. Cover locking mechanism
13. Side cover
14. Parallel stop
15. On/off switch
16. Locking screw for top saw band roller
17. Set screw for top saw band roller
18. Machine frame
19. Mains cable
20. Motor
21. Wing nut
22. Locking handle for saw table
23. Clamping plate
24. Extraction nozzle
25. Mitre gauge (optional)
26. Saw band
27. Adjustment handle for saw band guide
28. Locking handle for saw band guide
29. Push stick
30. Allen key 5mm
31. Allen key 4mm
32. Allen key 3mm
33. Screwdriver
34. Open-ended spanner SW10/13
35. Degree scale for swivel range

36. Screw M6x35
37. Flat washer M6
38. Nut M6
39. Screw M5x7
40. Serrated washer M5
41. Knurled nut for parallel stop
42. Clamping lever for parallel stop
43. Guide rail for parallel stop
44. Inspection glass
45. Allen screw for top support bearing
46. Top support bearing
47. Top guide pin
48. Allen screw for top guide pins
49. Retainer (top)
50. Allen screw top retainer (2x)
51. Allen screw bottom support bearing
52. Bottom support bearing
53. Screw bottom retainer
54. Saw band protection
55. Allen screw for bottom guide pins
56. Bottom guide pin
57. Retainer (bottom)
58. Screw (saw table adjustment)
59. Nut (saw table adjustment)
60. Push Stick retainer

3. Scope of delivery

- Open the packaging and remove the device carefully.
- Remove the packaging material as well as the packaging and transport bracing (if available).
- Check that the delivery is complete.
- Check the device and accessory parts for transport damage.
- If possible, store the packaging until the warranty period has expired.

⚠ ATTENTION! The device and packaging materials are not toys! Children must not be allowed to play with plastic bags, film and small parts! There is a risk of swallowing and suffocation!

- 1x Band saw
- 1x Saw table (7)
- 1x Table extension (8) with guide rail (43)
- 1x Parallel stop (14)
- 1x Push stick (29)
- 1x Open-end spanner, size 10/13 (34)
- 3x Allen key 3mm (32)/4mm(31)/5mm (30)
- 1x Screw M6x35 (36)

- 1x Flat washer M6 (37)
- 1x Nut M6 (38)
- 2x Screw M5x7 (39)
- 2x Serrated washer M5 (40)
- 1x Original operating manual

Optional:

- 1x Cross cutting gauge (25)
- 1x Saw band (6 teeth/inch)
- 1x Saw band (10 teeth/inch)
- 1x Saw band (15 teeth/inch)

4. Intended use

The band saw is designed to perform longitudinal and cross cuts on timber or wood-type materials. To cut round materials you must use suitable holding devices.

The equipment is to be used only for its prescribed purpose. Any other use is deemed to be a case of misuse. The user / operator and not the manufacturer will be liable for any damage or injuries of any kind caused as a result of this.

The machine is to be operated only with suitable saw blades. To use the machine properly you must also observe the safety regulations, the assembly instructions and the operating instructions to be found in this manual.

All persons who use and service the machine have to be acquainted with this manual and must be informed about the machine's potential hazards. It is also imperative to observe the accident prevention regulations in force in your area. The same applies for the general rules of occupational health and safety.

The manufacturer shall not be liable for any changes made to the machine nor for any damage resulting from such changes.

Even when the machine is used as prescribed it is still impossible to eliminate certain residual risk factors. The following hazards may arise in connection with the machine's construction and design:

- Damage to hearing if ear-muffs are not used as necessary.
- Harmful emissions of wood dust when used in closed rooms.
- Contact with the blade in the uncovered cutting zone.
- Injuries (cuts) when changing the blade.

- Injury from catapulted workpieces or parts of workpieces.
- Crushed fingers.
- Kickback
- Tilting of the workpiece due to inadequate support.
- Touching the blade.
- Catapulting of pieces of timber and workpieces.

Please note that our equipment has not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Our warranty will be voided if the equipment is used in commercial, trade or industrial businesses or for equivalent purposes.

5. Safety information

⚠ ATTENTION! The following basic safety measures must be observed when using electric tools for protection against electric shock, and the risk of injury and fire. Read all these notices before using the electric tool and keep the safety instructions for later reference.

Safe work

1. Keep the work area orderly
 - Disorder in the work area can lead to accidents.
2. Take environmental influences into account
 - Do not expose electric tools to rain.
 - Do not use electric tools in a damp or wet environment.
 - Make sure that the work area is well-illuminated.
 - Do not use electric tools where there is a risk of fire or explosion.
3. Protect yourself from electric shock
 - Avoid physical contact with earthed parts (e.g. pipes, radiators, electric ranges, cooling units).
4. Keep other people away
 - Do not let other people — especially children — touch the electric tool or its cable. Keep them clear of the work area.
5. Securely store unused electric tools
 - Unused electric tools should be stored in a dry, elevated or closed location out of the reach of children.
6. Do not overload your electric tool
 - They work better and more safely in the specified output range.
7. Use the correct electric tool
 - Do not use low-output electric tools for heavy work.
8. Wear suitable clothing
 - Do not use the electric tool for purposes for which it is not intended. For example, do not use handheld circular saws for the cutting of branches or logs.
 - Do not use the electric tool to cut firewood.
9. Use protective equipment
 - Do not wear wide clothing or jewellery, which can become entangled in moving parts.
 - When working outdoors, anti-slip footwear is recommended.
 - Tie long hair back in a hair net.
10. Connect the dust extraction device if you will be processing wood, materials similar to wood, or plastics.
 - If connections for dust extraction and a collecting device are present, make sure that they are connected and used properly.
 - When processing wood, materials similar to wood, and plastics. Operation in enclosed spaces is only permitted with the use of a suitable extraction system.
11. Do not use the cable for purposes for which it is not intended
 - Do not use the cable to pull the plug out of the outlet. Protect the cable from heat, oil and sharp edges.
12. Secure the workpiece
 - Use the clamping devices or a vice to hold the workpiece in place. In this manner, it is held more securely than with your hand.
 - An additional support is necessary for long workpieces (table, trestle, etc.) in order to prevent the machine from tipping over.
 - Always press the workpiece firmly against the working plate and stop in order to prevent bouncing and twisting of the workpiece.
13. Avoid abnormal posture
 - Make sure that you have secure footing and always maintain your balance.
 - Avoid awkward hand positions in which a sudden slip could cause one or both hands to come into contact with the saw blade.
14. Take care of your tools
 - Keep cutting tools sharp and clean in order to be able to work better and more safely.
 - Follow the instructions for lubrication and for tool replacement.

- Check the connection cable of the electric tool regularly and have it replaced by a recognised specialist when damaged.
 - Check extension cables regularly and replace them when damaged.
 - Keep the handle dry, clean and free of oil and grease.
15. Pull the plug out of the outlet
 - Never remove loose splinters, chips or jammed wood pieces from the running saw blade.
 - During non-use of the electric tool or prior to maintenance and when replacing tools such as saw blades, bits, milling heads.
 - When the saw blade is blocked due to abnormal feed force during cutting, turn the machine off and disconnect it from power supply. Remove the work piece and ensure that the saw blade runs free. Turn the machine on and start new cutting operation with reduced feed force.
 16. Do not leave a tool key inserted
 - Before switching on, make sure that keys and adjusting tools are removed.
 17. Avoid inadvertent starting
 - Make sure that the switch is switched off when plugging the plug into an outlet.
 18. Use extension cables for outdoors
 - Only use approved and appropriately identified extension cables for use outdoors.
 - Only use cable reels in the unrolled state.
 19. Remain attentive
 - Pay attention to what you are doing. Remain sensible when working. Do not use the electric tool when you are distracted.
 20. Check the electric tool for potential damage
 - Protective devices and other parts must be carefully inspected to ensure that they are fault-free and function as intended prior to continued use of the electric tool.
 - Check whether the moving parts function faultlessly and do not jam or whether parts are damaged.

All parts must be correctly mounted and all conditions must be fulfilled to ensure fault-free operation of the electric tool.

 - The moving protective hood may not be fixed in the open position.
 - Damaged protective devices and parts must be properly repaired or replaced by a recognised workshop, insofar as nothing different is specified in the operating manual.

- Damaged switches must be replaced at a customer service workshop.
- Do not use any faulty or damaged connection cables.
- Do not use any electric tool on which the switch cannot be switched on and off.

21. ATTENTION!

- The use of other insertion tools and other accessories can entail a risk of injury.
22. Have your electric tool repaired by a qualified electrician
 - This electric tool conforms to the applicable safety regulations. Repairs may only be performed by an electrician using original spare parts. Otherwise accidents can occur.

Additional safety instructions

- Wear safety gloves whenever you carry out any maintenance work on the blade!
- When cutting round or irregularly shaped wood, use a device to stop the workpiece from twisting.
- When cutting boards in upright position, use a device to prevent kick-back.
- A dust extraction system designed for an air velocity of 20 m/s should be connected in order to comply with woodworking dust emission values and to ensure reliable operation.
- Give these safety regulations to all persons who work on the machine.
- Do not use this saw to cut fire wood.
- The machine is equipped with a safety switch to prevent it being switched on again accidentally after a power failure.
- Before you use the machine for the first time, check that the voltage marked on the rating plate is the same as your mains voltage.
- If you use a cable reel, the complete cable has to be pulled off the reel.
- Persons working on the machine should not be distracted.
- Note the direction of rotation of the motor and blade.
- Never dismantle the machine's safety devices or put them out of operation.
- Never cut workpieces which are too small to hold securely in your hand.
- Never remove loose splinters, chips or jammed pieces of wood when the saw blade is running.
- It is imperative to observe the accident prevention regulations in force in your area as well as all other generally recognized rules of safety.

- Note the information published by your professional associations.

- Adjustable protective devices have to be adjusted as close as possible to the work piece.

⚠ IMPORTANT! Support long work pieces (e.g. with a roller table) to prevent them sagging at the end of a cut.

- Make sure the blade guard (4) is in its lower position when the saw is being transported.

- Safety guards are not to be used to move or misuse the machine.

- Blades that are misshapen or damaged in any way must not be used.

- If the table insert is worn, replace it.

- Never operate the machine if either the door protecting the blade or the detachable safety device are open.

- Ensure that the choice of blade and the selected speed are suitable for the material to be cut.

- Do not begin cleaning the blade until it has come to a complete standstill.

- For straight cuts of small work pieces against the longitudinal limit stop the push stick has to be used.

- Wear gloves when handling the saw blade and rough materials

- The band saw blade guard should be in its lowest position close to the bench during transport.

- For miter cuts when the table is tilted, the parallel stop must be positioned on the lower part of the table.

- Never use guards to lift or transport items.

- Ensure that the band saw blade guards are used and correctly adjusted.

- Keep your hands a safety distance away from the band saw blade. Use a push stick for narrow cuts.

- The push stick has to be stored on the intended device, so that it can be reached from normal working position and is always ready to be used.

- In the normal operating position the operator is in front of the machine.

⚠ WARNING! This electric tool generates an electromagnetic field during operation. This field can impair active or passive medical implants under certain conditions. In order to prevent the risk of serious or deadly injuries, we recommend that persons with medical implants consult with their physician and the manufacturer of the medical implant prior to operating the electric tool.

Remaining hazards

The machine has been built using modern technology in accordance with recognized safety rules. Some remaining hazards, however, may still exist.

- Risk of injury for fingers and hands by the rotating saw band due to improper handling of the work piece. Risk of injury through the hurling work piece due to improper handling, such as working without the push stick.

- Risk of damaging your health due to wood dust and wood chips. Wear personal protective cloth such as goggles. Use a fitting dust extractor.

- Risk of injury due to defective saw band. Regularly check saw band for such defects.

- Risk of injury for fingers and hands while changing saw band. Wear proper gloves.

- Risk of injury due to starting saw band while switching on the machine.

- The use of incorrect or damaged mains cables can lead to injuries caused by electricity.

- Wear only close fitting clothes. Remove rings, bracelets and other jewelry.

- For the safety of long hair, wear a cap or hair net. Even when all safety measures are taken, some remaining hazards which are not yet evident may still be present.

- Remaining hazards can be minimized by following the instructions in „General safety instructions“ „Proper Use“ and in the entire operating manual.

6. Technical data

Electro motor	230 - 240 V ~ 50 Hz
Power	S1* 250W, S2** 30 min 350W
Revolutions n0	1400 min ⁻¹
Saw band length	1400 mm
Saw band width	3.5 - 12 mm
Saw band width max.	12 mm
Cutting speed	900 m/min
Passage height	0 - 80 mm
Passage width	200 mm
Table size	300 x 300 mm
Table size with min. extension	380 x 300 mm
Table size with max. extension	535 x 300 mm
Slewing range of the table	0° - 45°
Max. size of the workpiece	400 x 400 x 80 mm
Overall weight	19 kg

Subject to technical modifications!

* Operating mode S1, continuous operation

** Operating mode S2, short-term operation with constant load; Duration of nominal operation
The work piece must have a minimum height of 3 mm and a minimum width of 10 mm.

The total noise values determined in accordance with EN 61029.

Sound pressure level L _{pA}	77.4 dB(A)
Uncertainty K _{pA}	3 dB
Sound power level L _{WA}	90.4 dB(A)
Uncertainty K _{WA}	3 dB

Wear hearing protection!

The effects of noise can cause a loss of hearing. Total vibration emission values (vector sum of three directions) determined per EN 61029.

7. Before starting the equipment

Make sure the machine stands securely, i.e. bolt it to a workbench or solid base. There are two holes for this purpose in the machine foot.

- The saw table must be mounted correctly.
- All covers and safety devices have to be properly fitted before the machine is switched on.
- It must be possible for the blade to run freely.
- When working with wood that has been processed before, watch out for foreign bodies such as nails or screws etc.
- Before you actuate the On/Off switch, make sure that the saw blade is correctly fitted and that the machine's moving parts run smoothly.
- Before you connect the machine to the power supply, make sure the data on the rating plate is the same as that for your mains.

8. Attachment

⚠ ATTENTION! Before all maintenance, set-up and assembly work on the band saw, unplug the mains plug.

Assembly tools

- 1 Open-ended spanner, size 10/13
- 1 Allen key, size 3
- 1 Allen key, size 4
- 1 Screwdriver

The saw table and table extension are not assembled for packaging reasons.

8.1 Assembling the saw table (Fig. 2-3)

- Remove the wing nut (21), the locking handle (22), the two washers and the clamping plate (23). (Fig. 2)
- Guide the saw table (7) over the Bandsaw blade (26). Fasten it to the two screws on the machine frame with the plate (23), the two washers, the wing nut (21) and the locking handle (22). (Fig. 3)
- Fit the bolt M6x35 (36) with two washers (37) and the nut (38) to the table. (Fig. 3)

8.2 Fitting the table width enlargement

(Fig. 4 + 4.1 + 4.2 + 4.3 + 4.4)

- Remove the two bolts (39) and washers (40) from the table width enlargement (8). (Fig. 4)
- Slide the table width enlargement (8) onto the table (7) mounted on the machine. Ensure that the clamping lever (10) is open (Fig. 4.1+4.2).

- Push the table width enlargement fully onto the table (Fig. 4.3) in order to fix the two bolts (39) on both sides. (Fig. 4.4) Be sure to fit the bolts (39) on both sides. The two bolts are used to limit the extension of the table width enlargement.

8.3 Fitting the parallel stop (Fig. 5)

- Fit the parallel stop (14) by positioning it at the back and fixing the clamping lever (42) in place downwards.
- When dismantling, pull the clamping lever (42) upwards and remove the parallel stop (14).
- The clamping force of the parallel stop can be adjusted at the rear knurled nut (41).

8.4 Adjusting the cutting width (Fig. 5 + 5.1)

- The parallel stop (14) must be used when cutting sections of wood lengthways.
- Place the parallel stop (14) on the guide rail (43) to the left or right of the sawing blade
- 2 scales are printed on the guide rail for the parallel stop (43), which show the distance between the stop rail and sawing blade.
- Adjust the parallel stop (14) to the required dimension in the window (44) and use the clamping lever (42) to fix in place for the parallel stop. (Fig. 5)

8.5 Using the table width enlargement (Fig. 6-6.2)

- Always use the table width enlargement (8) with particularly wide workpieces.
- Loosen the clamping lever (10) and pull the table width enlargement out far enough so that the workpiece to be sawn can lie on it without tipping. (Fig. 6.2)

8.6 Tensioning the saw band (Fig. 1)

⚠ ATTENTION! If the saw is at a standstill for an extended period the saw band tension must be relieved, i.e. before switching the saw on it is necessary to check the saw blade tension.

- Turn the clamping screw (1) clockwise to tension the Bandsaw blade (26). The correct tension of the saw band can be determined by pressing the finger laterally against the saw band, roughly centrally between the two saw band rollers (2+9). The Bandsaw blade (26) should only depress slightly (approx. 1-2 mm) here.
- The sufficiently tensioned saw band makes a metallic sound when tapped.

- Relieve the saw band tension if it is not in use for an extended time, so that it does not become overstretched.

⚠ ATTENTION! With high tension, the saw band may break. **RISK OF INJURY!** If the tension is too low, the driven saw band roller (8) may spin, resulting in the saw band coming to a standstill.

8.7 Adjusting the saw band (Fig. 1 + 1a)

⚠ ATTENTION! Before it is possible to implement the saw band setting, the saw band must be tensioned correctly.

- Open the side covers (13) by undoing the cover locking mechanisms (12) with the help of the screwdriver (33).
- Slowly turn the saw band roller (2) clockwise. The Bandsaw blade (26) should run centrally on the saw band roller (2). If this is not the case, the angle of the top saw band roller (2) must be corrected.
- If the Bandsaw blade (26) runs more towards the rear edge of the saw band roller (2) then the set screw (17) must be rotated anticlockwise.
- Open the locking screw for the top saw band roller (16).
- Turn the bottom saw band roller (9) slowly by hand, to check the position of the Bandsaw blade (26).
- If the Bandsaw blade (26) runs more towards the front edge of the saw band roller (2) then the set screw (17) must be rotated clockwise.
- After setting the top saw band roller (2), check the position of the Bandsaw blade (26) on the bottom saw band roller (8). The Bandsaw blade (26) should also lie centrally on the saw band roller (9) here. If this is not the case, the angle of the top saw band roller (2) must be adjusted again.
- Turn the saw band roller a few times, until the adjustment of the top saw band roller (2) acts on the saw band position on the bottom saw band roller (9).
- Tighten the locking screw for the top saw band roller (16).
- Once adjustment is complete, close the side covers (13) again and secure with the cover locking mechanisms (12) with the help of the screwdriver (33).

8.8 Adjusting the saw band guide (Fig. 7-10)

Both the support bearing (46 + 52) and the guide pins (47 + 56) must be readjusted after every saw band change.

- Open the side covers (13) by undoing the cover locking mechanisms (12) with the help of the screwdriver (33).

8.8.1 Top support bearing (46) (Fig. 7)

- Undo Allen screw for top support bearing (45).
- Move support bearing (46) sufficiently far that it just no longer touches the Bandsaw blade (26) (distance max. 0.5 mm).
- Retighten the Allen screw for the top support bearing (45).

8.8.2 Adjusting the bottom support bearing (52) (Fig. 9)

- Disassemble the saw table as per 8.1 in the opposite direction.
- Undo Allen screw for bottom support bearing (51).
- Move bottom support bearing (52) sufficiently far that it just no longer touches the Bandsaw blade (26) (distance max. 0.5 mm).
- Retighten Allen screw for bottom support bearing (51).

8.8.3 Adjusting the top guide pins (47) (Fig. 7 + 8)

- Undo Allen screws for top retainer (50)
- Move top retainer (49), top guide pins (47), until the front edge of the guide pins (47) is approx. 1 mm behind the tooth base of the saw band.
- Retighten Allen screws for top retainer (50).

⚠ **ATTENTION!** The saw band will be unusable if the teeth touch the guide pins with the saw band running.

- Undo Allen screws for top guide pins (48).
- Slide the guide pins (47) in the direction of the saw band!

⚠ **ATTENTION!** The distance between the guide pins (47) and Bandsaw blade (26) must not exceed 0.5 mm. (Saw band must not jam)

- Retighten Allen screws (48).
- Turn the top saw band roller (2) a few times in a clockwise direction.
- Check the setting of the top guide pins (47) again and adjust if necessary.
- If necessary, adjust the top support bearing (46) (8.8.1).

8.8.4 Adjusting the bottom guide pins (56) (Fig. 9+10)

- Disassemble saw table (7)
- Undo screw for bottom retainer (53) (Allen key, size 5)
- Move bottom retainer (57), bottom guide pins (56), until the front edge of the bottom guide pins (56) is approx. 1 mm behind the tooth base of the saw band.
- Retighten screw for bottom retainer (53).

⚠ **ATTENTION!** The saw band will be unusable if the teeth touch the guide pins with the saw band running.

- Undo Allen screws for bottom guide pins (55).
- Slide the two bottom guide pins (56) sufficiently far in the direction of the saw band that the distance between the guide pins (56) and Bandsaw blade (26) is max. 0.5 mm. (Saw band must not jam)
- Retighten Allen screws for bottom guide pins (55).
- Turn the bottom saw band roller (9) a few times in a clockwise direction.
- Check the setting of the bottom guide pins (56) again and adjust if necessary.
- If necessary, adjust the bottom support bearing (52) (8.8.2).

8.9 Adjusting the top saw band guide (5) (Fig. 11)

- Undo locking handle for saw band guide (28).
- Turn the adjustment handle for the saw band guide (27) to lower the saw band guide (5) as closely as possible (distance approx. 2-3 mm) over the material to be cut.
- Retighten locking handle (28).
- Check the setting before every cutting process and adjust if necessary.

8.10 Adjusting the saw table (7) to 90°

(Fig. 2+12+13)

- Set the top saw blade guide (5) fully upwards. (8.9)
- Undo locking handle (22) and wing nut (21) (Fig. 2).
- Place the angle bracket between the Bandsaw blade (26) and saw table (7). Angle bracket not included in the scope of supply.
- Tilt the saw table (7) by turning, until the angle to the Bandsaw blade (26) is precisely 90°. If the saw table is already on the screw (58) and a 90° angle cannot be set, undo the nut (59) and shorten the screw (58) by turning in a clockwise direction.
- Retighten the locking handle (22) and wing nut (21).
- Also undo the nut (59).
- Adjust the screw (58) sufficiently that the saw table touches the underside.
- Retighten the nut (58) to fix the screw (59) in position.

8.11 Which saw band to use

The saw band supplied in the band saw is intended for universal use. The following criteria should be considered when selecting the saw band:

- It is possible to cut tighter radii with a narrow saw band than with a wide saw band.

- A wide saw band is used if a straight cut is required. This is important in particular when cutting wood. The saw band has a tendency to follow the wood grain and therefore deviates easily from the desired cutting line.
- Fine-toothed saw bands cut more smoothly, but also more slowly than coarse saw bands.

⚠ **ATTENTION!** Never use bent or torn saw bands!

8.12 Push Stick retainer (Fig. 14)

The Push Stick retainer (60) is pre-mounted on the machine frame. If unused, the Push stick (29) must always be stowed in the Push Stick retainer.

8.13 Replacing the table insert (Fig. 15)

In case of wear or damage, the table insert (6) must be replaced; otherwise there is an increased risk of injury.

- Remove the worn table insert (6) by lifting it up and out.
- Installation of the new table insert takes place in reverse order.

8.14 Replacing the saw band (Fig. 1a+1b+14)

- Set the saw band guide (5) at approx. half height between the saw table (7) and machine frame (18).
- Undo the cover locking mechanisms (12) and open the side covers (13).
- Remove the screw M6x35 (36) with two washers (37) and the nut (38) of the table. (Fig. 3)
- Relieve the Bandsaw blade (26) tension by turning the clamping screw (1) anti-clockwise.
- Remove the Bandsaw blade (26) from the saw band rollers (2+9) and through the slot in the saw table (7).
- Place the new Bandsaw blade (26) centrally on both saw band rollers (2+9). The teeth of the Bandsaw blade (26) must point downwards in the direction of the saw table (Fig. 6).
- Tension the Bandsaw blade (26) (see 8.6)
- Close the side cover (13) again.
- Mount the M6x35 bolt (36) to the table with two washers (37) and the nut (38). (Fig. 3)

8.15 Extraction nozzle (Fig. 1b)

The band saw is equipped with an extraction nozzle (24) Ø 40 mm for chips.

Only operate the device with a suitable extraction system. Check and clean the suction channels at regular intervals.

8.16 Mitre gauge (optional) (25) (Fig. 23)

- Slide lateral stop (25) into a groove (A) in the saw bench.
- Release the grip screw (E).
- Turn the lateral stop (C) until the desired angular dimension has been set. The arrow (F) on the lateral stop indicates the set angle.
- Retighten the grip screw (E).
- The stop rail (B) can be slid against the lateral stop (C). To do so, loosen the knurled screws (D) and slide the stop rail (B) into the desired position. Tighten the knurled screws (D) again

⚠ **ATTENTION!** Do not slide the stop rail (B) too far in the direction of the saw blade.

⚠ **ATTENTION!** When working with the machine, all protective devices and guards must be fitted.

The upper and lower bandwheel is protected by a fixed guard and an articulated cover. When opening the cover, the machine is switched off. Starting is possible only with closed cover.

9. Operation

9.1 On/Off switch (15) (Fig. 17)

- To turn the machine on, press the green button „I“.
- To turn the machine off again, press the red button „0“.
- The band saw is equipped with an under voltage switch. With a power failure, the band saw must be switched back on again.

9.2 Fitting the parallel stop (Fig. 5+18)

- Place the parallel stop (14) on the guide rail (43) to the left or right of the sawing blade.
- Press the clamping bar (42) down to fix the parallel stop (14) in place. The clamping force of the parallel stop can be adjusted at the rear knurled nut (41).
- Make sure that the parallel stop (14) always runs parallel to the band saw blade (26).

9.3 Angled cuts (Fig. 20)

In order to execute angled cuts parallel to the band saw blade (26), it is possible to tilt the saw bench (7) forwards from 0° - 45°.

- Undo locking handle (22) and wing nut (21).
- Tilt saw bench (7) forwards, until the desired angle is set on the degree scale (35).
- Retighten the locking handle (22) and wing nut (21).

⚠ ATTENTION! With a tilted saw table (7), the parallel stop (14) must always be fitted to the right of the band saw blade (26) in the working direction. This prevents the workpiece from slipping.

10. Working instructions

The following recommendations are examples of the safe use of band saws.

The following safe working methods should be seen as an aid to safety. They cannot be applied suitably completely or comprehensively to every use. They cannot treat every possible dangerous condition and must be interpreted carefully.

- Connect the machine to a suction unit when working in closed rooms. A suction device which conforms with commercial regulations must be used for suction in commercial areas.
- Loosen the sawband when the machine is not in operation (e.g. after finishing work). Attach a notice on the tension of the saw band to the machine for the next user.
- Collect unused sawbands and store them safely in a dry place. Check for faults (teeth, cracks) before use. Do not use faulty sawbands!
- Wear suitable gloves when handling sawbands.
- All protective and safety devices must be securely mounted on the machine before beginning work.
- Never clean the sawband or the sawband guide with a hand-held brush or scraper while the sawband is running. Resin-covered sawbands impair working safety and must be cleaned regularly.
- For your own protection, wear protective glasses and hearing protection. Wear a hairnet if you have long hair. Roll up loose sleeves over the elbows.
- Always position the sawband guide as near the workpiece as possible when working.
- Insure sufficient lighting in the work area and around the machine.
- Always use the fence for straight cuts to keep the workpiece from tipping or slipping away.
- When working on narrow workpieces with manual feed, use the push stick.
- For diagonal cuts, place the saw bench in the appropriate position and guide the workpiece on the fence.
- In order to cut dovetail tenons and teeth or wedges, bring the saw table into the corresponding position on the angle scale.

- For arced and irregular cuts, push the workpiece evenly using both hands with the fingers together. Hold the workpiece with your hands on a safe area.
- Use a pattern for repeated arced or irregular cuts.
- Insure that the workpiece does not roll when cutting round pieces.

⚠ ATTENTION! After every new setting, we recommend performing a test cut, in order to check the dimensional settings.

- With all cutting processes, the top saw band guide (5) must be positioned as close as possible to the workpiece (see 8.9).
- The workpiece must always be guided with both hands and kept flat against the saw table (7). This prevents the Bandsaw blade (26) from jamming.
- Forward feeding should always take place with an even pressure, which is just sufficient for the saw band to cut through the material with ease without becoming blocked.
- Always use the parallel stop (14) for all cutting processes that it can be used for.
- It is better to perform a cut in a single working step than in multiple steps, which may require that the workpiece be drawn back. However, if it is not possible to avoid drawing the workpiece back then the band saw must be switched off first. Only draw the workpiece back once the Bandsaw blade (26) has come to a standstill.
- When sawing, the workpiece must always be guided by its longest side.

⚠ ATTENTION! When processing narrower workpieces it is essential to use a Push stick. The Push stick (29) must always be stored within reach, on the Push Stick retainer (60) provided for this purpose on the side of the saw.

10.1 Performing longitudinal cuts (Fig. 19)

Here, a workpiece is cut in its longitudinal direction.

- Position the longitudinal fence (14) on the left side (if possible) of the Bandsaw blade (26), in accordance with the desired width.
- Lower the saw band guide (5) onto the workpiece (8.9).
- Switch on the saw (see 9.1).
- Press one edge of the workpiece against the longitudinal fence (14) with the right hand, whilst the flat side lies on the saw bench (7).
- Slide the workpiece at an even feed rate along the longitudinal fence (14) into the Bandsaw blade (26).

- Important: Long workpieces must be secured against tipping at the end of the cutting process (e.g. with reel-off stand, etc.)

10.2 Performing angled cuts (Fig. 20)

- Set saw bench to desired angle (see 9.3).
- Perform the cut as described under 10.1.

When producing angled cuts, only use the parallel stop to the right of the saw band.

10.3 Freehand cuts (Fig. 21)

- One of the most important features of a band saw is the ease with which it can cut curves and radii.
- Lower the saw band guide (5) onto the workpiece (see 8.9).
- Switch on the saw.
- Press the workpiece firmly onto the saw bench (7) and slowly slide into the Bandsaw blade (26).
- In many cases it is helpful to roughly saw curves and corners approximately 6 mm from the line.
- If it is necessary to saw curves that are too tight for the saw band used, auxiliary cuts must be sawn up to the front face of the curve, so that these fall off as wood waste when the final radius is sawn.

10.4 Executing cuts with the transverse cutting gauge (Fig. 22 + Fig. 23)

- Set transverse cutting gauge (25) to the desired angle (see 8.16)
- Perform the cut as described under 10.1.

11. Electrical connection

The electrical motor installed is connected and ready for operation. The connection complies with the applicable VDE and DIN provisions.

The customer's mains connection as well as the extension cable used must also comply with these regulations.

Important information

In the event of an overloading the motor will switch itself off. After a cool-down period (time varies) the motor can be switched back on again.

Damaged electrical connection cable

The insulation on electrical connection cables is often damaged.

This may have the following causes:

- Passage points, where connection cables are passed through windows or doors.

- Kinks where the connection cable has been improperly fastened or routed.
- Places where the connection cables have been cut due to being driven over.
- Insulation damage due to being ripped out of the wall outlet.
- Cracks due to the insulation ageing.

Such damaged electrical connection cables must not be used and are life-threatening due to the insulation damage.

Check the electrical connection cables for damage regularly. Make sure that the connection cable does not hang on the power network during the inspection.

Electrical connection cables must comply with the applicable VDE and DIN provisions. Only use connection cables with the marking „H05VV-F“.

The printing of the type designation on the connection cable is mandatory.

AC motor

- The mains voltage must be 220 - 240 V~ 50 Hz.
- Extension cables up to 25 m long must have a cross-section of 1.5 mm².

Connections and repairs of electrical equipment may only be carried out by an electrician.

Please provide the following information in the event of any enquiries:

- Type of current for the motor
- Machine data - type plate
- Machine data - type plate

12. Cleaning, maintenance and storage

⚠ IMPORTANT!

Prior to any adjustment, maintenance or service work disconnect the mains power plug!

Cleaning

Keep all safety devices, air vents and the motor housing free of dirt and dust as far as possible. Wipe the equipment with a clean cloth or blow it with compressed air at low pressure.

We recommend that you clean the device immediately each time you have finished using it.

Maintenance

There are no parts inside the equipment which require additional maintenance.

Storage

Store the device and its accessories in a dark, dry and frost-proof place that is inaccessible to children. The optimum storage temperature is between 5 and 30°C. Store the power tool in original packaging.

Cover the electrical tool in order to protect it from dust and moisture.

Store the operating manual with the electrical tool.

Service information

Please note that the following parts of this product are subject to normal or natural wear and that the following parts are therefore also required for use as consumables.

Wear parts*: Carbon brushes, saw blade, table inlays; v-belt

* Not necessarily included in the scope of delivery!

Spare parts and accessories can be obtained from our service centre. To do this, scan the QR code on the cover page.

13. Transport

The machine must only be lifted and transported on its frame or the frame plate. Never lift the machine at the safety devices, the adjusting levers, or the sawing table.

During the transport the saw blade protection must be in the lowest position and near the table.

Never raise at the table! Unplug the machine from the mains during transport.

14. Disposal and recycling



The equipment is supplied in packaging to prevent it from being damaged in transit. The raw materials in this packaging can be re-used or recycled.



The equipment and its accessories are made of various types of material, such as metal and plastic. Defective components must be disposed of as special waste. Ask your dealer or your local council.

Old devices must not be disposed of with household waste!



This symbol indicates that this product must not be disposed of together with domestic waste in compliance with the Directive 2012/19/EU (WEEE). This product must be disposed of at a designated collection point. This can occur, for example, by handing it in at an authorised collecting point for the recycling of waste electrical and electronic equipment.

Improper handling of waste equipment may have negative consequences for the environment and human health due to potentially hazardous substances that are often contained in electrical and electronic equipment. By properly disposing of this product, you are also contributing to the effective use of natural resources.

You can obtain information on collection points for waste equipment from your municipal administration, public waste disposal authority, an authorised body for the disposal of waste electrical and electronic equipment or your waste disposal company.

15. Troubleshooting

Fault	Possible cause	Remedy
Motor does not work	Motor, cable or plug defective, fuses burnt Housing cover open (limit switch)	Arrange for inspection of the machine by a specialist. Never repair the motor yourself. Danger! Check fuses and replace if necessary Close housing cover exactly
The motor starts up slowly and does not reach operating speed.	Voltage too low, coils damaged, capacitor burnt	Contact the utility provider to check the voltage. Arrange for inspection of the motor by a specialist. Arrange for replacement of the capacitor by a specialist
Motor makes excessive noise	Coils damaged, motor defective	Arrange for inspection of the motor by a specialist
The motor does not reach its full power.	Circuits in the network are overloaded (lamps other motors, etc.)	Do not use any other equipment or motors on the same circuit
Motor overheats easily.	Overloading of the motor, insufficient cooling of the motor	Avoid overloading the motor while cutting, remove dust from the motor in order to ensure optimal cooling of the motor
Saw cut is rough or wavy	Saw blade dull, tooth shape not appropriate for the material thickness	Resharpen saw blade and/or use suitable saw blade
Workpiece pulls away and/or splinters	Excessive cutting pressure and/or saw blade not suitable for use	Insert suitable saw blade
Saw blade is not running straight	Guide has been wrongly set Wrong saw blade	Set the saw blade guide according to the operating instructions Select a saw blade according to the operating instructions
Burn marks appear on the wood during the cutting work	Blunt saw blade Wrong saw blade	Change the saw blade Select a saw blade according to the operating instructions
Saw blade jams during cutting work	Blunt saw blade Deposits on the saw blade Guide has been set poorly	Change the saw blade Clean the saw blade Set the saw blade guide according to the operating instructions

Vysvětlení symbolů na přístroji

	<p>Pozor! Možná za nedodržení Nebezpečí ohrožení života, riziko zranění nebo poškození náradí!</p>
	<p>Před uvedením do provozu si přečtěte a dodržujte návod k obsluze a bezpečnostní pokyny.</p>
	<p>Noste ochranné brýle!</p>
	<p>Noste ochranná sluchátka!</p>
	<p>Bude-li se při práci prašit, noste ochranu dýchacích cest!</p>
	<p>Pozor! Nebezpečí poranění! Nesahejte do spuštěného pilového pásu!</p>
	<p>Noste ochranné rukavice.</p>
	<p>Pozor! Před instalací, čištěním, změny, údržby, skladování a přepravu zapnete přístroj a odpojte jej od elektrické sítě.</p>
	<p>Směr pilového pásu</p>

Obsah:	Strana:
1. Úvod.....	42
2. Popis přístroje.....	42
3. Rozsah dodávky	43
4. Použití podle účelu určení	43
5. Důležité pokyny	44
6. Technická data.....	46
7. Před uvedením do provozu.....	47
8. Montáž	47
9. Obsluha.....	50
10. Pracovní pokyny	50
11. Elektrická přípojka	52
12. Čištění, údržba a skladování	52
13. Přeprava	53
14. Likvidace a recyklace	53
15. Odstraňování závad.....	54

1. Úvod

Výrobce:

Schepach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Vážený zákazníku,

přejeme Vám hodně radosti a úspěchů při práci s Vaším novým přístrojem.

Poznámka,

V souladu s platnými zákony, které se týkají odpovědnosti za výrobek, výrobce zařízení nepřebírá odpovědnost za poškození výrobku nebo za škody způsobené výrobkem, ke kterým z následujících důvodů:

- Nesprávná manipulace.
- Nedodržení pokynů pro obsluhu.
- Opravy prováděné třetí stranou, opravy neprováděné v autorizovaném servisu.
- Montáž neoriginálních dílů nebo použití neoriginálních dílů při výměně.
- Jiné než specifikované použití.
- Porucha elektrického systému, která byla způsobena nedodržením elektrických předpisů a předpisů VDE 0100, DIN 57113, VDE0113.

Doporučujeme:

Před montáží a obsluhou tohoto zařízení si přečtěte kompletní text v návodu k obsluze. Pokyny pro obsluhu jsou určeny k tomu, aby se uživatel seznámil s tímto zařízením a aby při jeho použití využil všech jeho možností v souladu s uvedenými doporučeními. Tento návod k obsluze obsahuje důležité informace o tom, jak provádět bezpečnou, profesionální a hospodárnou obsluhu stroje, jak se zabránit rizikům, jak ušetřit náklady na opravy, jak zkrátit doby prostojů a jak zvýšit spolehlivost a prodloužit provozní životnost stroje. Mimo bezpečnostních předpisů uvedených v návodu k obsluze musíte dodržovat také platné předpisy, které se týkají provozu stroje ve vaší zemi.

Uchovávejte návod k obsluze stále v blízkosti stroje a uložte jej do plastového obalu, aby byl chráněn před nečistotami a vlhkostí. Přečtěte si návod k obsluze před každým použitím stroje a pečlivě dodržujte v něm uvedené informace. Stroj mohou obsluhovat pouze osoby, které byly řádně proškoleny v jeho obsluze a které byly řádně informovány o rizicích spojených s jeho obsluhou. Při obsluze stroje musí být splněn stanovený minimální věk.

Nepřebíráme žádnou záruku za nehody nebo škody způsobené nedodržením tohoto návodu a bezpečnostních pokynů.

2. Popis přístroje (obr. 1-1b)

1. Upínací šroub
2. Kladka pilového pásu nahoře
3. Pryžová plocha
4. Kryt pilového pásu
5. Vedení pilového pásu nahoře
6. Stolní vložka
7. Stůl pily
8. Rozšíření stolu
9. Kladka pilového pásu dole
10. Upínací páčka
11. Podpěrná noha
12. Pojistka víka
13. Boční víko
14. Paralelní doraz
15. Vypínač pro zapnutí/vypnutí
16. Pojistný šroub pro kladku pilového pásu nahoře
17. Stavěcí šroub pro kladku pilového pásu nahoře
18. Podstavec stroje
19. Síťové vedení
20. Motor
21. Křídlová matice
22. Aretační rukojeť pro stůl pily
23. Upínací destička
24. Odsávací hrdlo
25. Stupnice pro příčný řez (bez obrázku/volitelné)
26. Pilový pás
27. Seřizovací rukojeť pro vedení pilového pásu
28. Aretační rukojeť pro vedení pilového pásu
29. Posuvná tyč
30. Inbusový klíč 5mm
31. Inbusový klíč 4mm
32. Inbusový klíč 3mm
33. Šroubovák
34. Vidlicový klíč vel. 10/13
35. Stupnice pro rozsah otáčení
36. Šroub M6x35
37. Příložka M6
38. Matice M6
39. Šroub M5x7
40. Vějířovitá podložka M5
41. Rýhovaná matice pro paralelní doraz
42. Upínací páčka paralelního dorazu
43. Vodicí lišta pro paralelní doraz
44. Olejznak
45. Inbusový šroub pro opěrné ložisko nahoře

46. Opěrné ložisko nahoře
47. Vodicí kolík, nahoře
48. Inbusový šroub pro vodicí kolíky nahoře
49. Upínací držák (nahoře)
50. Inbusový šroub upínacího držáku nahoře (2x)
51. Inbusový šroub opěrné ložisko dole
52. Opěrné ložisko dole
53. Šroub upínacího držáku dole
54. Chránič pilového pásu
55. Inbusový šroub pro vodicí kolíky dole
56. Vodicí kolík, dole
57. Upínací držák (dole)
58. Šroub (seřízení stolu pily)
59. Matice (seřízení stolu pily)
60. Držák posuvné tyče

3. Rozsah dodávky

- Otevřete balení a opatrně vyjměte přístroj.
- Odstraňte materiál obalu a obalové a přepravní pojistky (pokud je jimi výrobek opatřen).
- Zkontrolujte, zda je obsah dodávky úplný.
- Zkontrolujte přístroj a díly příslušenství, zda se při přepravě nepoškodily.
- Uchovejte obal dle možností až do uplynutí záruční doby.

⚠ POZOR! Přístroj a obalové materiály nejsou hračka! Dětem nepatří do rukou plastické sáčky, fólie ani drobné součástky! Hrozí nebezpečí jejich spolknutí a udušení!

- 1x Pásová pila
- 1x Stůl pily (7)
- 1x Rozšíření stolu (8) s vodicí lištou (43)
- 1x Paralelní doraz (14)
- 1x Posuvný blok (29)
- 1x Vidlicový klíč SW 10/ 13 (34)
- 3x Inbusový klíč 3mm (32)/4mm(31)/5mm (30)
- 1x šroub M6x35 (36)
- 1x Příložka M6 (37)
- 1x Matice M6 (38)
- 2x šroub M5x7 (39)
- 2x vějířovitá podložka M5 (40)
- 1x Návod k obsluze

Volitelné:

- 1x Šablona příčného řezu (25)
- 1x pilový pás (6 zubů/palec)
- 1x pilový pás (10 zubů/palec)
- 1x pilový pás (15 zubů/palec)

4. Použití podle účelu určení

Pilová pila slouží k podélnému a příčnému řezání dřevěných nebo dřevu podobných obrobků. Kulaté materiály směji být řezány pouze za pomoci vhodných přidržovacích přípravků.

Stroj smi být používán pouze podle svého účelu určení. Každé další, toto překračující použití, neodpovídá použití podle účelu určení. Za z toho vyplývající škody nebo zranění všeho druhu ručí uživatel/obsluhující osoba a ne výrobce.

Používejte pouze pilové pásy vhodné pro konkrétní stroj. Součástí použití podle účelu určení je také dbat bezpečnostních pokynů, tak jako navodu k montáži a provozních pokynů v navodu k použití.

Osoby, které stroj obsluhují a udržují, musí být s tímto seznamem a být poučeny o možných nebezpečích. Kromě toho musí být co nejpřísněji dodržovány platné předpisy k předchazení urazům. Dale je třeba dodržovat ostatní všeobecná pravidla v pracovních oblastech a bezpečnostně technických oblastech.

Změny na stroji zcela vylučují ručení výrobce a z toho vzniklé škody.

I přes použití podle účelu určení nelze zcela vyloučit určité zbyvajcí rizikové faktory.

Podmíněna konstrukcí a uspořádaním stroje se mohou vyskytnout nasledující rizika:

- Poškození sluchu při nepoužívání potřebné ochrany sluchu.
- Zdraví škodlive emise dřevného prachu při používání v uzavřených místnostech.
- Riziko nehody ručním kontaktem v non-krytá řezné plochy nástroje.
- Riziko poranění při výměně nástrojů (řezání nebezpečí).
- Nebezpečí vzniklé působením vymrštění obrobků nebo částí obrobků.
- Drcení prstů.
- Nebezpečí způsobená ke zpětnému rázu.
- Naklání obrobek v důsledku nedostatečného opěrné ploše obrobku.
- Při dotyku řezného nástroje.
- Nebezpečí vymrštění zbytků větví a částí obrobku.

Dbejte prosím na to, že naše přístroje nebyly podle svého účelu určení konstruovány pro živnostenské, řemeslnické nebo průmyslové použití.

Nepřebíráme žádné ručení, pokud je přístroj používán v živnostenských, řemeslných nebo průmyslových podnicích a při srovnatelných činnostech.

5. Důležité pokyny

⚠ POZOR! Při používání elektrických nástrojů musí být za účelem ochrany před zásahem elektrickým proudem a nebezpečí zranění a požáru dodržována následující základní bezpečnostní opatření. Před použitím tohoto elektrického nástroje si přečtěte všechny tyto pokyny a bezpečnostní pokyny dobře uschovejte.

Bezpečná práce

1. Udržujte Vaše pracoviště v pořádku
 - Nepořádek na pracovišti představuje nebezpečí úrazu.
2. Zohledněte vlivy prostředí
 - Nevystavujte elektrické nářadí dešti. Nepoužívejte elektrické nářadí ve vlhkém nebo mokřem prostředí.
 - Postarejte se o dobré osvětlení.
 - Nepoužívejte elektrické nářadí v blízkosti hořlavých kapalin nebo plynů.
 - Elektrický nástroj nepoužívejte, hrozí-li nebezpečí požáru nebo výbuchu.
3. Chraňte se před úderem elektrickým proudem
 - Vyhýbejte se tělesnému kontaktu s uzemněnými částmi např. rourami, topnými tělesy, sporáky, ledničkami.
4. Nepouštějte do blízkosti dětí!
 - Nenechte jiné osoby dotýkat se nářadí nebo kabelu, nepouštějte je na své pracoviště.
5. Nářadí uschovávejte bezpečně
 - Nepoužívané nářadí musí být uloženo na suchém, uzamčeném místě a mimo dosah dětí.
6. Nářadí nepřetěžujte
 - Na těžké práce nepoužívejte moc slabé nářadí nebo přídatné nářadí.
7. Používejte správné nářadí
 - Nepoužívejte nářadí k účelům na práce, na které není určeno.
 - Například nepoužívejte ruční kotoučovou pilu na kácení stromů nebo ořezávání větví.
 - Elektrický nástroj nepoužívejte k řezání palivového dříví.
8. Noste vhodné pracovní oblečení
 - Nenoste široké oblečení nebo šperky. Mohly by být zachyceny pohyblivými částmi.

- Při práci na volném prostranství jsou vhodné gumové rukavice a pevná neklouzává obuv.
 - V případě dlouhých vlasů noste vlasovou síťku.
9. Používejte ochranné pomůcky
 - Noste ochranné brýle.
 - Při prašných pracích používejte dýchací masku.
 10. Připojte zařízení na odsávání prachu, pokud obrábíte dřevo, materiály na bázi dřeva nebo umělé hmoty.
 - Jsou-li k dispozici přípojky pro odsávání prachu a zachytňné zařízení, přesvědčete se, že jsou tato zařízení připojena a správně používána.
 - Provoz v uzavřených prostorech při obrábění dřeva, materiálů na bázi dřeva a umělé hmoty je přípustný pouze s vhodným odsávacím zařízením.
 11. Nepoužívejte kabel na účely, pro které není určen
 - Nenoste nářadí za kabel a nepoužívejte ho na vytažení zástrčky ze zásuvky. Chraňte kabel před horkem, olejem a ostrými hranami.
 12. Obrobek zajistěte
 - Na držení obrobku používejte upínací zařízení nebo svěrák. Je tak držen bezpečněji než Vaší rukou a kromě toho máte obě ruce volné na ovládání stroje.
 - Budete-li upravovat delší předměty, bude nutná podpora (stůl, podstavce atd.), aby se zabránilo překlopení stroje.
 - Opracovávaný předmět vždy pevně přitiskněte proti pracovní desce a zarážce, abyste zabránili uklánění, případně převrácení opracovávaného předmětu.
 13. Vyhněte se nenormálnímu držení těla
 - Zajistěte si bezpečnou podložku a buďte vždy v rovnováze.
 - Vyhněte se nesprávným polohám rukou, kdy by se kvůli náhlému vyklouznutí mohla jedna ruka nebo obě ruce dotknout pilového listu.
 14. Nářadí pečlivě ošetřujte
 - Udržujte nářadí stále čisté a ostré, abyste mohli dobře a bezpečně pracovat.
 - Dodržujte předpisy pro údržbu a pokyny k výměně nářad.
 - Pravidelně kontrolujte zástrčku a kabel a v případě poškození je nechte obnovit autorizovaným odborníkem.
 - Pravidelně kontrolujte prodlužovací kabely a poškozené nahraďte.
 - Udržujte rukojeti suché a prosté oleje a tuku.

15. Vytáhněte vidlici z elektrické zásuvky
 - S pilovým listem v provozu nikdy neodstraňujte třísky, hobliny nebo upevněné dřevěné díly.
 - Pokud elektrický nástroj nepoužíváte, před údržbou a při výměně nástrojů, např. pilového listu, vrtáků, fréz.
 - Když se kotouč pily při řezání zablokuje příliš velkým odporem proti posuvu, přístroj vypněte a odpojte od sítě. Odstraňte obrobek a uvolněte kotouč pily. Přístroj zapněte a znovu proveďte řezací proces s nižším odporem proti posuvu.
16. Nenechte zastrčené žádné klíče pro nářadí
 - Před zapnutím překontrolujte, jestli jsou klíče a nastavovací nástroje odstraněny.
17. Vyhněte se neúmyslnému spuštění
 - Ujistěte se, že je spínač při zasunutí vidlice do elektrické zásuvky vypnutý.
18. Venku používejte prodlužovací kabel.
 - Venku používejte pouze k tomu schválené a odpovídajícím způsobem označené prodlužovací kabely.
 - Navíjak prodlužovacích kabelů používejte pouze s odvinutým kabelem.
19. Buďte soustředění
 - Dávejte pozor na to, co se děje. Pracujte s rozumem. Elektrický nástroj nepoužívejte, jestliže se nesoustředíte.
20. Zkontrolujte nářadí, zda není poškozeno
 - Před dalším použitím nářadí musí být pečlivě přezkontrolována bezvadná a řádná funkce ochranných zařízení nebo lehce poškozených částí.
 - Překontrolujte, zda je v pořádku bezvadná funkce pohyblivých dílů, jestli neuvázly nebo jestli nejsou díly poškozeny.
 - Všechny části musí být správně namontovány, aby byla zajištěna bezpečnost přístroje.
 - Pohyblivý ochranný kryt nesmí být upínán v otevřeném stavu.
 - Poškozená bezpečnostní zařízení a díly musí být řádně opraveny nebo vyměněny v dílně zákaznického servisu, pokud není v návodu k použití uvedeno jinak.
 - Poškozené vypínače musí být nahrazeny v dílně zákaznického servisu.
 - Nepoužívejte žádné vadné nebo poškozené přírodní kabely.
 - Nepoužívejte stroje, u kterých se nedá za- a vypnout vypínač.

21. POZOR!

- Použití jiných pracovních nástrojů nebo jiného příslušenství pro vás může znamenat nebezpečí poranění.
22. Svůj elektrický nástroj nechávejte opravovat odbornými elektrikáři.
 - Toto elektrické nářadí odpovídá příslušným bezpečnostním ustanovením. Opravy smí provádět pouze odborný elektrikář; v jiném případě nelze vyloučit úrazy provozovatele.

Doplňující bezpečnostní pokyny

- Při všech údržbových pracích pilového pásu noste ochranné rukavice!
 - Při řezání oblych nebo nepravidelných dřevěných materiálů je nutné používat zařízení, které obrobek jistí proti protáčení.
 - Při řezání prken hranou nahoru musí být používáno zařízení, které zajistí obrobek proti zpětnému nárazu.
 - Na zachování emisních hodnot prachu při zpracování dřeva a na zabezpečení bezpečného provozu by mělo být připojeno odsávací zařízení s rychlostí vzduchu minimálně 20 m/s.
 - Předejte tyto bezpečnostní pokyny všem osobám, které na stroji pracují.
 - Nepoužívejte pilu k řezání palivového dříví.
 - Stroj je vybaven bezpečnostním vypínačem proti opětovnému spuštění po poklesu napětí.
 - Před uvedením do provozu překontrolujte, zda souhlasí napětí na typovém štítku přístroje s napětím sítě.
 - Kabelový buben používat pouze v odvinutém stavu.
 - Nesmí být rozptylována pozornost osob pracujících se strojem.
 - Dbejte na směr otáčení motoru a pilového pásu.
 - Bezpečnostní zařízení na stroji nesmí být demonstrována nebo vyřazena z provozu.
 - Neřežte obrobky, které jsou moc malé na to, abyste je mohli bezpečně držet v ruce.
 - Nikdy neodstraňujte volné odštěpky dřeva, třísky nebo uváznuté kusy dřeva při běžícím pilovém pásu.
 - Je třeba dbát příslušných bezpečnostních předpisů a jiných, všeobecně platných bezpečnostně technických pravidel.
 - Dbát brožurek s informacemi oborových profesních organizací (VBG 7).
 - Seřiditelné ochranné přípravky nastavte tak, aby se nacházely co nejbliže obrobku.
- ⚠ POZOR!** Dlouhé obrobky zajistit proti přepadnutí na konci řezání (např. odvalovací stojan atd.).

- Ochrana pilového pásu (4) se musí během transportu pily nalézat ve spodní poloze.
- Ochranné kryty nesmí být používány k transportu nebo neodbornému provozu pily.
- Deformované nebo poškozené pilové pásy nesmí být používány.
- Opatřovanou vložku stolu vyměnit.
- Nikdy stroj nespouštět, pokud jsou otevřené dveře chránící pilový pás resp. Oddělovací ochranné zařízení.
- Dbát na to, aby byla volba pilového pásu a rychlosti pro řezaný materiál vhodná.
- Nezačínat s čištěním pilového pásu, pokud tento není zcela zastaven.
- Při přímých řezech malých obrobků proti paralelnímu dorazu je nutné používat posuvnou opěru.
- Během přepravy by se mělo ochranné zařízení pilového pásu nacházet v nejnižší poloze a v blízkosti stolu.
- U zkosených řezů na šikmém stole se paralelní doraz umístí v dolní části stolu.
- Při řezání kulatiny se používá vhodné upínací zařízení, aby se zabránilo protáčení obrobku.
- Oddělovací ochranná zařízení nikdy nepoužívejte ke zvedání nebo přepravě.
- Používejte ochranná zařízení pilového pásu a dbejte na jejich správné nastavení.
- Posuvnou opěru uchovávejte na k tomu určeném držáku na stroji. Tím ji budete mít v dosahu a připravenou k použití v běžné pracovní pozici.
- V běžné pracovní pozici se obsluha nachází před strojem.

⚠ UPOZORNĚNÍ! Tento elektrický nástroj vytváří během provozu elektromagnetické pole. Toto pole může za určitých podmínek ovlivňovat aktivní nebo pasivní zdravotní implantáty. Pro snížení rizika vážných nebo smrtelných úrazů doporučujeme osobám se zdravotními implantáty, aby se před obsluhou tohoto elektrického nástroje obrátily na svého lékaře nebo na výrobce zdravotního implantátu.

Zbytková rizika

Stroj je vyroben podle stavu techniky a uznávaných bezpečnostně-technických pravidel. Přesto se však mohou při práci vyskytnout zbytková rizika.

- Nebezpečí poranění prstů a rukou otáčejícím se pilovým pásem v případě neodborného vedení obrobku. Zranění způsobená odmrštěným obrobkem v případě neodborného držení nebo vedení, jakož i při práci bez dorazu.

- Ohrožení zdraví dřevěným prachem nebo pilinami. Bezpodmínečně používejte osobní ochrannou výbavu jako např. ochranu očí. Použijte odsávací zařízení!
- Poranění z důvodu vadného pilového pásu. Pilový pás kontrolujte pravidelně na neporušenost.
- Nebezpečí poranění prstů a rukou při výměně pilového pásu. Používejte vhodné pracovní rukavice.
- Nebezpečí poranění při zapnutí stroje z důvodu rozbíhajícího se pilového pásu.
- Ohrožení proudem v případě použití elektrických připojovacích vedení, která nejsou v pořádku.
- Ohrožení zdraví běžícím pilovým pásem v případě dlouhých vlasů a volného oděvu. Používejte osobní ochrannou výbavu jako např. sítku na vlasy a těsně přiléhavý pracovní oděv.
- Dále mohou i přes všechna provedená preventivní opatření existovat zbytková rizika, která nejsou viditelná.
- Zbytková rizika je možné minimalizovat, když budete dodržovat bezpečnostní pokyny, návod k obsluze, a když budete zařízení používat stanoveným způsobem.

6. Technická data

Motor na střídavý proud	230 - 240 V ~ 50 Hz
Výkon	S1* 250W, S2** 30 min 350W
Otáčky	1400 min ⁻¹
Délka pilového pásu	1400 mm
Šířka pilového pásu	3,5 - 12 mm
Šířka pilového pásu max.	12 mm
Řezná rychlost	900 m/min
Výška průchozího otvoru	0 - 80 mm
Šířka průchozího otvoru	200 mm
Velikost stolu	300 x 300 mm
Velikost stolu s rozšířením min.	380 x 300mm
Velikost stolu s rozšířením max.	535 x 300mm
Rozsah vykvnutí stolu	0° až 45°
Velikost obrobku, max.	400 x 400 x 80 mm
Celková hmotnost	19 kg

Technické změny vyhrazeny!

* Druh provozního režimu S1, nepřetržitý provoz.

** Druh provozního režimu S2, krátkodobý provoz při konstantním zatížení; Doba trvání jmenovitého režimu Opracovávaný předmět musí být vysoký alespoň 3 mm a široký alespoň 10 mm.

Hodnoty hluku a vibrací byly stanoveny podle EN 61029.

Hladina akustického tlaku L_{pA}	77,4 dB(A)
Nejistota K_{pA}	3 dB
Hladina akustického výkonu L_{WA}	90,4 dB(A)
Nejistota K_{pA}	3 dB

Noste ochranu sluchu.

Působení hluku může vést ke ztrátě sluchu. Celkové hodnoty vibrací (součet vektorů tří směrů) zjištěny podle EN 61029.

7. Před uvedením do provozu

Stroj musí být stabilně postaven, tzn. přišroubován na pracovním stole nebo pevném podstavci. K tomuto účelu se na noze stroje nacházejí otvory.

- Stůl pily musí být správně namontován.
- Před uvedením do provozu musí být všechny kryty a bezpečnostní zařízení řádně namontovány.
- Pilový pás musí být volně otočný.
- U již opracovaného dřeva dbát na cizí tělesa jako např. hřebíky nebo šrouby atd.
- Před stisknutím za-/vypínače se ujistěte, zda je pilový pás správně namontován a zkontrolujte volný chod pohyblivých částí.
- Před připojením stroje se ujistěte, zda údaje na typovém štítku souhlasí s údaji sítě.

8. Montáž

⚠ POZOR! Před každou údržbou, přestavbou a před montážními pracemi na pásové pile je třeba vytáhnout síťovou zástrčku.

Montážní nářadí

- 1 vidlicový klíč vel. 10/13
- 1 inbusový klíč vel. 3
- 1 inbusový klíč vel. 4
- 1 inbusový klíč vel. 5
- 1 šroubovák

Z technických důvodů při balení nejsou stůl pily a rozšíření stolu namontované.

8.1 Montáž stolu pily (obr. 2-3)

- Odstraňte křídlovou matici (21), aretační rukojeť (22), dvě podložky a upínací destičku (23). (Obr. 2)
- Vedte stůl pily (7) nad pilovým listem (26). Upevněte jej pomocí desky (23), dvou podložek, křídlové matice (21) a aretační rukojeti (22) na dvou šroubech k podstavci stroje (18). (Obr. 3)
- Namontujte šroub M6x35 (36) se dvěma příložkami (37) a maticí (38) na stůl. (Obr. 3)

8.2 Montáž rozšíření stolu (obr. 4+4.1+4.2+4.3+4.4)

- Odstraňte oba šrouby (39) a vějířové podložky (40) z rozšíření stolu (8). (Obr. 4)
- Nasuňte rozšíření stolu (8) na stůl namontovaný na stroji (7). Dbejte na to, aby byla upínací páka (10) otevřená (obr. 4.1+4.2).
- Nasuňte rozšíření stolu zcela na stůl (obr. 4.3), abyste oboustranně upevnili oba šrouby (39). (Obr. 4.4) Dbejte na to, abyste šrouby (39) namontovali po obou stranách. Oba šrouby slouží k omezení vytažení rozšíření stolu.

8.3 Montáž paralelního dorazu (obr. 5)

- Namontujte paralelní doraz (14) tak, že ho vzadu přiložíte a zafixujete upínací páčku (42) směrem dolů.
- Při demontáži zatáhněte upínací páčku (42) nahoru a vyjměte paralelní doraz (14).
- Svéřací sílu paralelního dorazu lze nastavit zadní rýhovanou maticí (41).

8.4 Nastavení šířky řezu (obr. 5+5.1)

- Při podélných řezech dřevěných dílů se musí používat paralelní doraz (14).
- Nasadte paralelní doraz (14) na vodící lištu (43) vpravo nebo vlevo od pilového listu.
- Na vodící liště pro paralelní doraz (43) se nacházejí 2 stupnice, které ukazují vzdálenost mezi dorazovou lištou a pilovým listem.
- Nastavte paralelní doraz (14) na olejoznak (44) na požadovaný rozměr a zafixujte upínací páčkou (42) pro paralelní doraz. (Obr. 5)

8.5 Používání rozšíření stolu (obr. 6-6.2)

- Při obzvláště širokých obrobcích by mělo být vždy používáno rozšíření stolu (8).
- Uvolněte upínací páčku (10) a vytáhněte rozšíření stolu natolik ven, aby na něm mohl ležet řezaný obrobek, aniž by se převrátil. (Obr. 6.2)

8.6 Upnutí pilového pásu (obr. 1)

⚠ POZOR! Při delší odstávce pily je třeba pilový pás povolit, tzn. že před zapnutím pily je třeba zkontrolovat napnutí pilového pásu.

- Pro napnutí pilového pásu (26) otáčejte upínacím šroubem (1) ve směru pohybu hodinových ručiček. Správné napnutí pilového pásu lze zjistit, když zatlačíte ze strany prstem na pilový pás zhruba uprostřed mezi oběma kladkami pilového pásu (2+9). Pilový pás (26) by se měl nechat zmáčknout jen minimálně (ca. 1-2 mm).
- Když do dostatečně napnutého pilového pásu ťuknete, má kovový zvuk.
- Když pilový pás delší dobu nepoužíváte, povolte ho, aby se nenatáhl.

⚠ POZOR! Při příliš velkém napnutí může pilový pás prasknout. **NEBEZPEČÍ ZRANĚNÍ!** Při příliš malém napnutí se může poháněná kladka pilového pásu (9) začít protáčet, následkem čehož zůstane pilový pás stát.

8.7 Nastavení pilového pásu (obr. 1+1a)

⚠ POZOR! Než bude možné provést nastavení pilového pásu, musí být správně napnutý.

- Otevřete boční víko (13) uvolněním pojistky víka (12) za pomoci šroubováku (33).
- Pomalu otáčejte horní kladkou pilového pásu (2) ve směru pohybu hodinových ručiček. Pilový pás (26) by měl probíhat přibližně středem kladky pilového pásu (2). Pokud tomu tak není, je třeba nejprve upravit úhel sklonu horní kladky pilového pásu (2).
- Sbíhá-li pilový pás (26) více k zadnímu okraji kladky pilového pásu (2), je třeba otáčet stavěcím šroubem (17) proti směru pohybu hodinových ručiček.
- Otevřete pojistný šroub pro horní kladku pilového pásu (16).
- Pro kontrolu polohy pilového pásu (26) pomalu otáčejte rukou dolní kladkou pilového pásu (9).
- Sbíhá-li pilový pás (26) k přednímu okraji kladky pilového pásu (2), je třeba otáčet stavěcím šroubem (17) ve směru pohybu hodinových ručiček.
- Po nastavení horní kladky pilového pásu (2) je třeba zkontrolovat polohu pilového pásu (26) na dolní kladce pilového pásu (9).
- Pilový pás (26) by měl rovněž probíhat středem kladky pilového pásu (9). Pokud tomu tak není, je třeba ještě jednou seřídit sklon kladky pilového pásu (2).
- Aby se změna seřízení horní kladky pilového pásu (2) projevila na poloze pilového pásu na dolní kladce pilového pásu (9), je třeba nosnou kladkou pilového pásu několikrát otočit.

- Utáhněte pojistný šroub pro kladku pilového pásu (16).
- Po provedeném nastavení je třeba znovu zavřít boční víka (13) a zajistit pojistkami víka (12) za pomoci šroubováku (33).

8.8 Nastavení vedení pilového pásu (obr. 7-10)

- Po každé výměně pilového pásu je třeba znovu nastavit opěrná ložiska (46 + 52) i vodicí kolíky (47 + 56).
- Otevřete boční víko (13) uvolněním pojistky víka (12) za pomoci šroubováku (33).

8.8.1 Horní opěrné ložisko (46) (obr. 7)

- Povolte inbusový šroub opěrného ložiska nahoře (45).
- Opěrné ložisko (46) přesuňte natolik, aby se přestalo dotýkat pilového pásu (26) (vzdálenost max. 0,5 mm).
- Inbusový šroub opěrného ložiska nahoře (45) znovu utáhněte.

8.8.2 Nastavení dolních opěrných ložisek (52) (obr. 9)

- Stůl pily demontujte analogicky 8.1 v opačném pořadí.
- Povolte inbusový šroub opěrného ložiska dole (51).
- Opěrné ložisko dole (52) přesuňte natolik, aby se přestalo dotýkat pilového pásu (26) (vzdálenost max. 0,5 mm).
- Inbusový šroub opěrného ložiska dole (51) znovu utáhněte.

8.8.3 Nastavení horních vodicích kolíků (47) (obr. 7+8)

- Povolte inbusové šrouby upínacího držáku nahoře (50)
- Upínací držák nahoře (49) vodicích kolíků nahoře (47) přesuňte tak, aby se přední okraj vodicích kolíků (47) nacházel cca 1 mm za patou zubu pilového pásu.
- Inbusový šroub upínacího držáku nahoře (50) znovu utáhněte

⚠ POZOR! Když se budou zuby běžícího pilového pásu dotýkat vodicích kolíků, bude pilový pás nepoužitelný.

- Povolte inbusové šrouby vodicích kolíků nahoře (48).
- Vodicí kolíky (47) posuňte ve směru pilového pásu!

⚠ POZOR! Vzđálenost mezi vodicími kolíky (47) a pilovým pásem (26) smí činit max. 0,5 mm. (pilový pás se musí plynule pohybovat)

- Opět utáhněte inbusové šrouby (48).
- Několikrát otočte horní kladkou pilového pásu (2) ve směru pohybu hodinových ručiček.
- Ještě jednou zkontrolujte nastavení vodicích kolíků nahofe (47) a v případě potřeby je ještě seřídte.
- Případně donastavte opěrné ložisko nahofe (46) (8.8.1).

8.8.4 Nastavení dolních vodicích kolíků (56) (obr. 9+10)

- Demontujte stůl pily (7)
- Povolte šroub upínacího držáku dole (53) (inbusový klíč vel. 5)
- Upínací držák dole (57) vodicích kolíků dole (56) přesuňte tak, aby se přední okraj vodicích kolíků (56) nacházel cca 1 mm za patou zubu pilového pásu.
- Šroub upínacího držáku dole (53) znovu utáhněte.

⚠ **POZOR!** Když se budou zuby běžícího pilového pásu dotýkat vodicích kolíků, bude pilový pás nepoužitelný.

- Povolte inbusové šrouby vodicích kolíků dole (55).
- Oba vodicí kolíky dole (56) posuňte ve směru pilového pásu natolik, až bude vzdálenost mezi vodicími kolíky (56) a pilovým pásem (26) činit max. 0,5 mm. (pilový pás se musí plynule pohybovat)
- Inbusové šrouby vodicích kolíků dole (55) znovu utáhněte.
- Několikrát otočte dolní kladkou pilového pásu (9) ve směru pohybu hodinových ručiček.
- Ještě jednou zkontrolujte nastavení vodicích kolíků dole (56) a v případě potřeby je ještě seřídte.
- Případně donastavte opěrné ložisko dole (52) (8.8.2).

8.9 Nastavení horního vedení pilového pásu (5) (obr. 11)

- Uvolněte aretační rukojeť pro vedení pilového pásu (28).
- Vedení pilového pásu (5) spusťte pomocí otáčení seřizovacího madla pro vedení pilového pásu (27) co nejlíže (vzdálenost cca 2-3 mm) k řezanému materiálu.
- Aretační rukojeť (28) znovu utáhněte.
- Nastavení je třeba kontrolovat a případně provést nové nastavení před každým řezáním.

8.10 Seřízení stolu pily (7) na 90° (obr. 2+12+13)

- Horní vedení pilového pásu (5) nastavte zcela nahoru. (8.9)
- Uvolněte aretační rukojeť (22) a křídlou maticí (21) (obr. 2).

- Přiložte úhelník mezi pilový pás (26) a stůl pily (7). Úhelník není součástí rozsahu dodávky.
- Stůl pily (7) otáčením nakloňte natolik, aby úhel vůči pilovému pásu (26) činil přesně 90°. Když stůl pily již doléhá na šroub (58) a nelze nastavit úhel 90°, povolte matici (59) a šroub (58) zkratke otáčením ve směru hodinových ručiček.
- Aretační rukojeť (22) a křídlou maticí (21) znovu utáhněte.
- V případě potřeby povolte matici (59).
- Šroub (58) seřídte tak, aby se stůl pily dotýkal spodní strany.
- Matici (59) opět utáhněte, abyste šroub (58) zafixovali.

8.11 Jaký pilový pás použít

Pilový pás dodávaný v pásové pile je určen pro univerzální použití. Při výběru pilového pásu je třeba zohlednit následující kritéria:

- Úzkým pilovým pásem můžete řezat menší poloměry než širším.
- Široký pilový pás se používá pro provádění přímého řezu. To je důležité především při řezání dřeva. Pilový pás má tendenci sledovat žilkování dřeva a tím se lehce odchylovat od požadované řezné linie.
- Pilové pásy s jemnými zuby řezou více hladce, ale také pomaleji než hrubé pilové pásy.

⚠ **POZOR!** Nikdy nepoužívejte ohnuté nebo prasklé pilové pásy!

8.12 Držák posuvné tyče (obr. 14)

Držák posuvné tyče (60) je předmontován na podstavci stroje. Není-li posuvná tyč (29) používána, musí být vždy uložena v držáku.

8.13 Výměna stolní vložky (obr. 15)

- Při opotřebení nebo poškození vložky je nutno vyměnit stolní vložku (6), jinak hrozí zvýšené nebezpečí zranění.
- Vyměňte opotřebenou stolní vložku (6) směrem nahoru.
 - Montáž nové stolní vložky probíhá v opačném pořadí.

8.14 Výměna pilového pásu (obr. 1a+1b+16)

- Vedení pilového pásu (5) nastavte na cca polovinu výšky mezi stolem pily (7) a podstavcem stroje (18).
- Povolte pojistky víka (12) a otevřete boční víko (13).
- Odstraňte šroub M6x35 (36) se dvěma příložkami (37) a maticí (38) ze stolu. (Obr. 3)
- Pilový pás (26) povolte otáčením upínacího šroubu (1) proti směru pohybu hodinových ručiček.

- Pilový pás (26) vyjměte z kladek pilového pásu (2+9) a skrze štěrbinu ve stolu pily (7).
- Nový pilový pás (26) znovu nastavte osově na obě kladky pilového pásu (2+9). Zuby pilového pásu (26) musí směřovat dolů ke stolu pily (obr. 6).
- Pilový pás (26) napněte (viz 8.6)
- Opět zavřete boční víko (13).
- Namontujte šroub M6x35 (36) se dvěma příložkami (37) a maticí (38) na stůl. (Obr. 3)

8.15 Odsávací hrdlo (obr. 1a)

Pásová pila je vybavena odsávacím hrdlem (24) Ø 40 mm na třísky.

Provozujte přístroj pouze s vhodným odsáváním. Pravidelně kontrolujte a čistěte odsávací kanály.

8.16 Šablona příčného řezu (25) (volitelně) (obr. 23)

- Nasuňte příčný doraz (25) do drážky (A) stolu pily.
 - Povolte šroub madla (E).
 - Otáčejte příčným dorazem (C), dokud není nastaven požadovaný rozměr úhlu. Šipka příčného dorazu ukazuje nastavený úhel.
 - Znovu dotáhněte šroub madla (E).
 - Dorazovou lištu (B) je možné posouvat na příčném dorazu (C). Pro tento účel povolte rýhované šrouby (D) a posuňte dorazovou lištu (B) do požadované polohy. Znovu dotáhněte rýhované šrouby (D)
- ⚠ **POZOR!** Neposouvejte dorazovou lištu (B) příliš daleko ve směru pilového listu.

⚠ **POZOR!** Při práci se strojem musí být namontovaná všechna bezpečnostní zařízení a kryty. Horní a spodní pásové kolo jsou zakryty prostřednictvím pevně namontovaného krytu a pohyblivého víka skříňe. Při otevírání krytu je stroj vypnut. Spuštění je možné pouze se zavřeným víkem.

9. Obsluha

9.1 Za-/vypínač (15) (obr. 17)

- Stiskem zeleného tlačítka „I“ lze pilu zapnout.
- Pro opětovné vypnutí pily je nutné stisknout červené tlačítko „0“.
- Pásová pila je vybavena podpěťovým spínačem. Při výpadku proudu je nutné pásovou pilu znovu zapnout.

9.2 Paralelní doraz (obr. 5+18)

- Nasadíte paralelní doraz (14) na vodící lištu (43) vpravo nebo vlevo od pilového listu.
- Pro upevnění paralelního dorazu (14) stiskněte upínací třmen (42) směrem dolů. Svěrací sílu paralelního dorazu lze nastavit zadní rýhovanou maticí (41).
- Je třeba dbát na to, aby paralelní doraz (14) probíhal vždy paralelně vůči pilovému pásu (26).

9.3 Šikmé řezy (obr. 20)

- Aby bylo možné provést šikmé řezy paralelně k pilovému pásu, je možné stůl pily (7) naklonit dopředu v rozsahu 0° - 45°.
- Uvolněte aretační madlo (22) a křídlovou matici (21).
- Naklánějte stůl pily (7) dopředu, až je na stupnici nastaven (35) požadovaný úhel.
- Aretační madlo (22) a křídlovou matici (21) znovu utáhněte.

⚠ **POZOR!** Je-li stůl pily (7) nakloněný, je třeba paralelní doraz (14) namontovat vpravo od pilového pásu (26) ve směru práce. Zabrání se tím sesmeknutí obrobku.

10. Pracovní pokyny

Následující doporučení představují příklady bezpečného používání pásových pil. Následující bezpečné způsoby práce představují příspěvek pro bezpečnost práce, nemohou však být uplatněny pro každou aplikaci úplně nebo rozsáhle. Nemohou představovat všechny možné nebezpečné stavy a musí být pečlivě interpretovány.

- Při pracích v uzavřených prostorách musí být stroje připojeny k odsávacímu zařízení. Pro práce v průmyslové oblasti musí být použito odsávací zařízení, které odpovídá předpisům pro průmyslové prostředí.
- Jestliže je stroj uveden mimo provoz, např. na konci práce, pilový pás uvolněte. Upevněte příslušnou informaci ohledně napnutí pilového pásu pro dalšího uživatele stroje.
- Nepoužívané pilové pásy uschovejte složené a bezpečně na suchém místě. Před použitím překontrolujte pás na vady (zuby, trhliny). Nepoužívejte vadné pilové pásy!
- Při manipulaci s pilovými pásy používejte vhodné rukavice.

- Před zahájením práce musí být všechna ochranná a bezpečnostní zařízení spolehlivě namontována na stroji. Nikdy nečistěte pilový pás nebo vedení pilového pásu za chodu pilového pásu pomocí kartáče drženého v ruce nebo stírače. Pilové pásy s vrstvou pryskyřice snižují bezpečnost práce a musí být pravidelně čištěny. Při práci používejte pro vaši vlastní bezpečnost ochranné brýle a ochranu sluchu. V případě dlouhých vlasů používejte síťku na vlasy.
- Volné rukávy si vyhrňte až nad loket.
- Při práci přistavte vedení pilového pásu co možná nejbližší k obrobku.
- Ujistěte se, že je stroj a v jeho okolí dostatečně osvětlen.
- Pro rovné řezy používejte vždy podélný doraz pro zamezení překlpení nebo posunutí obrobku. Při řezání úzkých obrobků použijte ruční posuv pomocí posuvné tyče. Pro šikmé řezy uveďte stůl pily do příslušné polohy a posouvejte obrobek podél podélného dorazu.
- Dbajte na bezpečné vedení obrobku. V případě obloukovitých nebo nepravidelných řezů posouvejte obrobek stejnoměrně oběma rukama se sevřenými prsty. Přidržujte obrobek rukama v bezpečné oblasti.
- Pro opakované provádění obloukovitých, nepravidelných řezů používejte pomocnou šablonu. Při řezání kulatin zajistíte obrobek proti pootočení. Pro bezpečnou práci na průřezech použijte zvláštní příslušenství - šablonu pro příčný řez.

⚠ POZOR! Po každém novém nastavení doporučujeme zkušební řez pro kontrolu nastavených rozměrů.

- Při všech postupech řezání musí být horní vedení pilového pásu (5) nastaveno co nejbližší k obrobku (viz 8.9).
- Obrobek musí být vždy veden oběma rukama a držen naplocho na stole pily (7). Tím se zamezí vzpříčení pilového pásu (26).
- Posuv má vždy probíhat s rovnoměrným tlakem, který právě dostačuje, aby pilový pás bez problémů profízl materiál, ale nedošlo k zablokování.
- Paralelní doraz (14) používejte vždy pro všechny postupy řezání řezy, pro které to lze.
- Je lepší provést jeden řez v jednom pracovním cyklu, než v několika krocích, které mohou vyžadovat zatažení obrobku zpět. Pokud není přesto možné zatažení zabránit, je třeba pásovou pilu před tím vypnout. Obrobek táhněte zpět poté, co se pilový pás (26) zastavil.

- Při řezání musí být obrobek vždy veden za svoji největší stranu.

⚠ POZOR! Při zpracování úzkých obrobků se musí bezpodmínečně používat posuvná tyč. Posuvná tyč (29) musí být vždy uložena na dosah v k tomu určeném držáku (60) po straně pily.

10.1 Provedení podélných řezů (obr. 19)

Při podélném řezu je obrobek proříznut v podélném směru.

- Nastavte paralelní doraz (14) na levé straně (pokud je to možné) pilového pásu (26) adekvátně pro požadovanou šířku.
- Spusťte vedení pilového pásu (5) na obrobek. (viz 8.9)
- Zapněte pilu. (viz 9.1)
- Přitiskněte obrobek pevně na stůl pily (14) a pomalu posouvejte do pilového pásu (7).
- Obrobek rovnoměrným posuvem posouvejte podél podélného dorazu (14) do pilového pásu.
- Důležité: Dlouhé obrobky musí být na konci procesu řezání zajištěny proti překlpení (např. pojízdným stojanem atd.)

10.2 Šikmé řezy (obr. 20)

- Nastavte stůl pily do požadovaného úhlu (viz 9.3).
- Provedte řez podle popisu v bodě 10.1.

Při šikmých řezech používejte paralelní doraz pouze zprava od pilového pásu.

10.3 Ruční řezy (obr. 21)

- Jednou z nejdůležitějších vlastností pásové pily je bezproblémové řezání křivek a rádiusů.
- Spusťte vedení pilového pásu (5) na obrobek. (viz 8.9)
- Zapněte pilu.
- Přitiskněte obrobek pevně na stůl pily (7) a pomalu posouvejte do pilového pásu.
- V mnoha případech může pomoci, vyřezávat nahrubo křivky a rohy přibližně ve vzdálenosti 6 mm od linie.
- Pokud musíte řezat křivky, které jsou pro používání pilový pás příliš úzké, musí být vyřezány pomocné řezy až k přední straně křivky tak, aby z nich po vyřezání konečného rádiusu vznikl dřevěný odpad.

10.4 Provádění řezu s pomocí šablony příčného řezu (obr. 22 + obr. 23)

- Nastavte šablonu příčného řezu (25) do požadovaného úhlu (viz 8.16)
- Proveďte řez podle popisu v části 10.1.

11. Elektrická přípojka

Instalovaný elektromotor je zabudován v provozuschopném stavu. Přípojka musí odpovídat příslušným předpisům VDE a DIN.

Témto předpisům musí odpovídat síťová přípojka zákníka i použité prodlužovací kabely.

Důležité pokyny

Při přetížení se motor automaticky vypne. Po určité době na vychladnutí (čas se liší) nechte motor znovu zapnout.

Vadný elektrický přívodní kabel

U elektrických přívodních kabelů často dochází k poškození izolace.

Jeho příčinami mohou být:

- Poškození tlakem, je-li přívodní kabel veden oknem nebo štěrbinou ve dveřích.
- Prohnutí kvůli nevhodnému upevnění nebo vedení přívodního kabelu.
- Zlomení kvůli přejíždění přes přívodní kabel.
- Poškození izolace kvůli vytrhnutí z elektrické zásuvky ve stěně.
- Protržení v důsledku stárnutí izolace.

Tyto vadné elektrické přívodní kabely nesmí být používány a kvůli poškození izolace jsou životu nebezpečné.

Pravidelně kontrolujte poškození elektrických přívodních kabelů. Dávejte pozor, aby nebyl přívodní kabel při kontrole připojen do elektrické sítě.

Elektrické přívodní kabely musí odpovídat příslušným předpisům VDE a DIN. Používejte pouze přívodní kabely s označením H05VV-F.

Uvedení typového označení na přívodním kabelu je povinné.

Motor na střídavý proud

- Napětí v síti musí činit 230 V~
- Prodlužovací kabely do délky 25 m mít průměr 1,5 milimetru čtverečního.

Připojení a opravy elektrického vybavení mohou provádět pouze odborní elektrikáři.

Při zpětných dotazech uvádějte prosím tyto údaje:

- Typ proudu napájecího motor
- Údaje z typového štítku stroje
- Údaje z typového štítku motoru

12. Čištění, údržba a skladování

Δ UPOZORNĚNÍ! Před každým nastavením, údržbou nebo opravou vytáhněte síťovou zástrčku!

Čištění

Udržujte bezpečnostní zařízení, větrací otvory a kryt motoru tak prosté prachu a nečistot, jak jen to je možné. Otfete přístroj čistým hadrem nebo ho profoukněte stlačeným vzduchem při nízkém tlaku.

Doporučujeme přímo po každém použití přístroj vyčistit.

Údržba

Uvnitř přístroje se nevyskytují žádné další díly vyžadující údržbu.

Skladování

Uložte přístroj a jeho příslušenství na tmavém, suchém místě, chráněném před mrazem a nedostupném pro děti. Optimální skladovací teplota se pohybuje mezi 5 a 30°C.

Elektrický přístroj uchovávejte v originálním obalu.

Elektrický přístroj zakryjte, aby byl chráněn před prachem nebo vlhkem.

Návod k obsluze uložte u přístroje.

Servisní informace

Je třeba dbát na to, že u tohoto přístroje podléhají následující díly opotřebenému přiměřenému použití nebo přirozenému opotřebenému, resp. jsou potřebné jako spotřební materiál.

Rychle opotřebitelné díly*: Uhlíkové kartáče, pilový list, stolní vložky; klínový řemen

* není nutně obsaženo v rozsahu dodávky

Náhradní díly a příslušenství obdržíte v našem servisním středisku. Naskenujte k tomu QR kód na titulní straně.

13. Přeprava

Stroj smí být zvedán a přepravován pouze na rámu nebo desce podstavce. Nikdy kvůli přepravě neprovádějte zvedání při zavěšení za ochranná zařízení, seřizovací rukojeti nebo stůl pily.

Ochranné zařízení pásové pily se musí během přepravy nacházet v nejnižší poloze a v blízkosti stolu pily.

Nikdy neprovádějte zvedání při zavěšení za stůl pily! Pro přepravu je třeba stroj odpojit od sítě.

14. Likvidace a recyklace



Přístroj je uložen v balení, aby bylo zabráněno poškození při přepravě. Toto balení je surovina a tím znovu použitelné nebo může být dáno zpět do cirkulace surovin. Příslušenství je vyrobeno z rozdílných materiálů, jako např. kov a plasty. Defektní součástky odevzdejte k likvidaci zvláštních odpadů. Zeptejte se v odborné prodejně nebo na místním zastupitelství!



Odpadní zařízení nesmějí být likvidována spolu s domácím odpadem!



Tento symbol upozorňuje, že tento výrobek nesmí být podle směrnice o odpadních elektrických a elektronických zařízeních (2012/19/EU) a vnitrostátních zákonů likvidován spolu s domácím odpadem. Tento výrobek musí být odevzdán ve sběrném středisku určeném k tomuto účelu. To lze provést například vrácením při nákupu podobného výrobku nebo odevzdáním v autorizovaném sběrném středisku pro recyklaci odpadních elektrických a elektronických zařízení.

Nesprávné zacházení s odpadními zařízeními může mít vzhledem k potenciálně nebezpečným látkám, které jsou v odpadních elektrických a elektronických zařízeních často obsažené, negativní dopad na životní prostředí a lidské zdraví. Správnou likvidací tohoto výrobku přispíváte také k efektivnímu využívání přírodních zdrojů.

Informace o sběrných střediscích pro odpadní zařízení můžete získat u svého magistrátu, veřejnoprávní instituce pro nakládání s odpady, autorizovaného orgánu pro likvidaci odpadních elektrických a elektronických zařízení nebo služby svozu odpadu.

15. Odstraňování závad

Závada	Možná příčina	Odstranění
Motor nefunguje.	Motor, kabel nebo zástrčka je vadná, propálené pojistky Otevřít kryt pouzdra (koncový vypínač)	Stroj nechte zkontrolovat odborníkem. Motor nikdy neopravujte sami. Nebezpečí! Zkontrolujte pojistky, příp. je vyměňte. Zavřít přesně kryt pouzdra
Motor se spouští pomalu a nedosahuje provozní rychlosti.	Příliš nízké napětí, poškozená vinutí, propálený kondenzátor	Nechte zkontrolovat napětí elektrickými závodů. Motor nechte zkontrolovat odborníkem. Kondenzátor nechte vyměnit odborníkem.
Motor je příliš hlučný.	Poškozená vinutí, vadný motor	Motor nechte zkontrolovat odborníkem.
Motor nedosahuje plného výkonu.	Elektrické okruhy v síti jsou přetížené (svítidly, ostatní motory atd.).	Nepoužívejte jiné přístroje nebo motory na stejném elektrickém okruhu.
Motor se lehce přehřívá.	Přetížení motoru, nevhodné chlazení motoru	Zabraňte přetížení motoru při řezání, odstraňte prach z motoru a zjistěte tak optimální chlazení motoru.
Řez pilou je hrubý nebo zvlněný.	Pilový list je tupý, má nevhodný tvar zubů pro danou tloušťku materiálu.	Pilový list nabruste, resp. použijte vhodný pilový list.
Obrobek se vytrhává, resp. třepí.	Příliš vysoký tlak při řezání, resp. pilový list není vhodný pro dané nasazení	Použijte vhodný pilový list.
Pilový pás nedeždí směr	Vedení špatně nastaveno Špatný pilový pás	Vedení pilového pásu nastavte podle potřeby Pilový pás zvolte podle potřeby
Opálená místa na dřevě při práci	Tupý pilový pás Špatný pilový pás	Vyměňte pilový pás Pilový pás zvolte podle potřeby
Při práci dochází k sevření pilového pásu	Tupý pilový pás Na pilovém pásu se nachází pryskyřice Vedení špatně nastaveno	Vyměňte pilový pás Očistěte pilový pás Vedení pilového pásu nastavte podle potřeby

Vysvetlenie symbolov na prístrojoch

	<p>Pozor! Nebezpečenstvo ohrozenia života, riziko zranenia alebo poškodenia náradia v prípade nedodržania pokynov!</p>
	<p>Pred uvedením do prevádzky si prečítajte návod na obsluhu a bezpečnostné upozornenia a dodržiavajte ich!</p>
	<p>Noste ochranné okuliare!</p>
	<p>Noste ochranu sluchu!</p>
	<p>Pri tvorbe prachu noste ochranu dýchania!</p>
	<p>Pozor! Nebezpečenstvo poranenia! Nesiahajte do bežiaceho pílového pásu!</p>
	<p>Pri štartovaní ochranné rukavice.</p>
	<p>Pozor! Pred inštaláciou, čistením, zmenami, údržbou, skladovaním a prepravou zapnete prístroj a odpojte ho od elektrickej siete.</p>
	<p>Smer pílového pásu</p>

Obsah:**Strana:**

1.	Úvod.....	57
2.	Popis prístroja.....	57
3.	Rozsah dodávky	58
4.	Správny spôsob použitia	58
5.	Bezpečnostné pokyny	59
6.	Technické údaje	61
7.	Pred uvedením do prevádzky.....	62
8.	Montážny	62
9.	Operácie	65
10.	Pracovné upozornenia.....	66
11.	Elektrická prípojka	67
12.	Čistenie, údržba a skladovanie	67
13.	Doprava.....	68
14.	Likvidácia a recyklácia.....	68
15.	Odstraňovanie porúch	69

1. Úvod

Výrobca:

Schepach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Vážený zákazník,

Želáme Vám veľa zábavy a úspechov pri práci s Vaším novým prístrojom.

Poznámka,

V súlade s platnými zákonmi, ktoré sa týkajú zodpovednosti za výrobok, výrobca zariadenia nepreberá zodpovednosť za poškodenia výrobku alebo za škody spôsobené výrobkom, ku ktorým došlo z nasledujúcich dôvodov:

- nesprávnej manipulácie,
- nedodržania pokynov na obsluhu,
- opravy vykonanej treťou stranou, opravy nevykonanej v autorizovanom servise,
- montáže neoriginálnych dielcov alebo použitia neoriginálnych dielcov pri výmene,
- iného než špecifikované použitia,
- poruchy elektrického systému, ktorá bola spôsobená nedodržaním elektrických predpisov a predpisov VDE 0100, DIN 57113, VDE0113.

Odporúčame:

Pred montážou a uvedením do prevádzky si prečítajte celý text návodu na obsluhu.

Tento návod na obsluhu vám má uľahčiť oboznámenie sa s vaším strojom a využitie možností jeho použitia podľa určenia.

Návod na obsluhu obsahuje dôležité pokyny a upozornenia, ako bezpečne, odborne a hospodárne pracovať so strojom, a ako zabrániť nebezpečenstvu, ušetriť náklady za opravy, znížiť stratové časy a zvýšiť spoľahlivosť a životnosť stroja.

K bezpečnostným ustanoveniam tohto návodu na obsluhu musíte navyše bezpodmienečne dodržiavať predpisy svojej krajiny, platné pre prevádzku stroja.

Uchovávajte návod na obsluhu pri stroji v ochrannom puzdre, chránený pred nečistotou a vlhkosťou. Každý pracovník obsluhy si ho musí pred začatím práce prečítať a starostlivo dodržiavať.

Na stroji smú pracovať len osoby, ktoré sú poučené v používaní stroja, a informované o nebezpečenstvách s tým spojených. Je nutné dodržiavať vyžadovaný minimálny vek.

Popri bezpečnostných pokynoch a upozorneniach obsiahnutých v tomto návode na obsluhu a zvláštnych predpisoch vašej krajiny je nutné dodržiavať všeobecne uznávané technické predpisy pre prevádzku.

Nepreberáme ručenie za žiadne nehody alebo škody, ktoré vznikli nedodržaním tohto návodu a bezpečnostných upozornení.

2. Popis prístroja (obr. 1-1b)

1. Upínacia skrutka
2. Horná kladka pílového pásu
3. Gumová plocha
4. Ochranné zariadenie pílového pásu
5. Horné vedenie pílového pásu
6. Vložka stola
7. Stôl píly
8. Rozšírenie stola
9. Dolná kladka pílového pásu
10. Upínacia páka
11. Oporná noha
12. Blokovanie krytu
13. Bočný kryt
14. Paralelný doraz
15. Zapínač/vypínač
16. Poistná skrutka pre hornú kladku pílového pásu
17. Nastavovacia skrutka pre hornú kladku pílového pásu
18. Stojan stroja
19. Sieťové vedenie
20. Motor
21. Křídlová matica
22. Blokovaná rukoväť pre stôl píly
23. Zvierka
24. Odsávacia prípojka
25. Meradlo priečneho rezu (voliteľné)
26. Pílový pás
27. Nastavovacia rukoväť pre vedenie pílového pásu
28. Blokovaná rukoväť pre vedenie pílového pásu
29. Posuvná tyč
30. Inbusový kľúč 5 mm
31. Inbusový kľúč 4 mm
32. Inbusový kľúč 3 mm
33. Skrutkovač
34. Vidlicový kľúč SW10/13
35. Stupnica pre rozsah natáčania
36. Skrutka M6x35
37. Podložka M6
38. Matica M6
39. Skrutka M5x7

40. Vejárová podložka M5
41. Ryhovaná matica pre paralelný doraz
42. Zvieracia páka paralelného dorazu
43. Vodiaca lišta pre paralelný doraz
44. Kontrolné okienko
45. Inbusová skrutka pre horné oporné ložisko
46. Horné oporné ložisko
47. Horný vodiaci kolík
48. Inbusová skrutka pre horný vodiaci kolík
49. Úchytný držiak (horný)
50. Inbusová skrutka pre horný úchytný držiak (2x)
51. Inbusová skrutka pre dolné oporné ložisko
52. Dolné oporné ložisko
53. Skrutka dolného úchytného držiaka
54. Chránič pilového listu
55. Inbusová skrutka pre dolný vodiaci kolík
56. Dolný vodiaci kolík
57. Úchytný držiak (dolný)
58. Skrutka (nastavenie stola píly)
59. Matica (nastavenie stola píly)
60. Držiak posuvnej tyče

3. Rozsah dodávky

- Otvorte obal a opatrne vyberte prístroj.
- Odstráňte obalový materiál, ako aj obalové a prepravné poistky (ak sú použité).
- Skontrolujte, či je rozsah dodávky kompletný.
- Prístroj a diely príslušenstva skontrolujte ohľadom poškodení spôsobených prepravou.
- Obal podľa možnosti uschovajte až do uplynutia záručnej doby.

⚠ POZOR! Prístroj a obalové materiály nie sú hračkami pre deti! Deti sa nesmú hrať s plastovými vreckami, fóliami ani drobnými súčiastkami! Vzniká nebezpečenstvo prehltnutia a udusenia!

- 1x pásová píla
- 1x stôl píly (7)
- 1x rozšírenie stola (8) s vodiacou lištou (43)
- 1x paralelný doraz (14)
- 1x posuvná tyč (29)
- 1x vidlicový kľúč veľ. 10/13 (34)
- 3x inbusový kľúč 3 mm (32)/4 mm (31)/5 mm (30)
- 1x skrutka M6x35 (36)
- 1x podložka M6 (37)
- 1x matica M6 (38)
- 2x skrutka M5x7 (39)
- 2x vejárová podložka M5 (40)
- 1x originálny návod na obsluhu

Voliteľne:

- 1x meradlo priečného rezu (25)
- 1x pilový pás (6 zubov/palec)
- 1x pilový pás (10 zubov/palec)
- 1x pilový pás (15 zubov/palec)

4. Správny spôsob použitia

Pásová píla slúži na pozdĺžne a priečne rezanie dreva alebo drevitých obrobkov. Guľaté materiály sa smú rezať iba s vhodnými upínacími zariadeniami.

Prístroj smie byť použitý len na ten účel, na ktorý bol určený. Každé iné odlišné použitie sa považuje za nespĺňajúce účel použitia. Za škody alebo zranenia akéhokoľvek druhu spôsobené nesprávnym používaním ručí používateľ/obsluhujúca osoba, nie však výrobca.

Pre používanie s týmto strojom sú povolené len vhodné pilové pásy. Súčasťou správneho účelového použitia prístroja je taktiež dodržiavanie bezpečnostných predpisov, ako aj návodu na montáž a pokynov k prevádzke nachádzajúcich sa v návode na obsluhu.

Osoby, ktoré obsluhujú prístroj aáč. Okrem toho sa musia prísne dodržiavať platné bezpečnostné predpisy proti úrazom.

Musia sa taktiež dodržiavať ďalšie všeobecné pravidlá v oblastiach pracovnej medicíny a bezpečnostnej techniky.

Prípadné zmeny vykonané na stroji celkom anulujú ručenie výrobcu a ručenie za škody týmto spôsobené. Napriek správne účelovému použitiu sa nemôžu niektoré špecifické rizikové faktory celkom vylúčiť. Z dôvodu danej konštrukcie a stavby tohto stroja sa môžu vyskytnúť nasledujúce body:

- Poškodenie sluchu pri nepoužívaní potrebnej ochrany sluchu.
- Emisie dreveného prachu poškodzujúce zdravie pri používaní v uzatvorených miestnostiach.
- Nebezpečenstvo úrazu z dôvodu kontaktu ruky s nezakrytou reznou oblasťou nástroja.
- Nebezpečenstvo zranenia pri výmene nástroja (nebezpečenstvo porezania).
- Ohrozenie kvôli vymršteniu obrobkov alebo častí obrobkov.
- Pohmoždenie prstov.
- Ohrozenie spätným úderom.
- Vyklopenie obrobku kvôli nedostatočnej dotykovej ploche obrobku na podklade.

- Dotyk s rezným nástrojom.
- Spätný úder častí konárov a častí obrobkov.

Prosím berte ohľad na skutočnosť, že naše prístroje neboli svojím určením konštruované na profesionálne, remeselnícke ani priemyselné použitie. Nepreberáme žiadne záručné ručenie, ak sa prístroj bude používať v profesionálnych, remeselníckych alebo priemyselných prevádzkach ako aj na činnosti rovnocenné s takýmto použitím.

5. Bezpečnostné pokyny

⚠ POZOR! Pri používaní elektrických prístrojov je nutné na ochranu pred zásahom elektrickým prúdom, pred nebezpečenstvom poranenia a nebezpečenstvom požiaru dodržiavať nasledujúce základné bezpečnostné upozornenia. Predtým ako použijete tento elektrický prístroj, prečítajte si všetky bezpečnostné upozornenia a dobre ich uschovajte.

Bezpečná práca

1. Udržujte Vaše pracovisko vždy v čistom stave
 - Neporiadok na pracovisku môže spôsobiť nebezpečenstvo úrazu.
2. Dbajte na vplyvy okolia
 - Nevystavujte elektrické prístroje dažďu.
 - Nepoužívajte elektrické nástroje vo vlhkom alebo mokrom prostredí.
 - Postarajte sa o dobré osvetlenie. Nepoužívajte elektrické prístroje v blízkosti horľavých tekutín alebo plynov.
 - Elektrické prístroje nepoužívajte na miestach, kde hrozí nebezpečenstvo vzniku požiaru alebo výbuchu.
3. Chráňte sa pred elektrickým úrazom
 - Zabráňte telesnému dotyku s uzemnenými predmetmi, ako napríklad potrubnými rúrami, radiátormi, pecami, chladničkami.
4. Zabráňte prístupu ďalších osôb.
 - Iným osobám, hlavne deťom, zabráňte kontaktu s elektrickými prístrojmi alebo káblom. Udržujte ich v dostatočnej vzdialenosti od pracovnej oblasti.
5. Ukladajte Vaše prístroje na bezpečnom mieste
 - Nepoužívané nástroje musia byť uskladnené v suchej, uzatvorenej miestnosti a mimo dosahu detí.
6. Nepreťažujte Vaše prístroje
 - Práca je dôkladnejšia a bezpečnejšia v rozmedzí uvedeného výkonu prístroja.

7. Používajte vždy správny nástroj
 - Nepoužívajte na ťažké práce nástroje alebo prídavné prípravky s príliš slabým výkonom.
 - Nepoužívajte náradia na účely a práce, na ktoré neboli určené, napríklad v žiadnom prípade nepoužívajte ručnú kruhovú pílu na stínanie stromov alebo rezanie konárov.
 - Elektrický prístroj nepoužívajte na rezanie palirového dreva.
8. Pri práci používajte vhodný pracovný odev
 - Nenoste pri práci s prístrojom voľné oblečenie ani šperky. Môžu byť totiž zachytené pohyblivými súčiastkami.
 - Pri prácach vonku sa odporúčajú gumené rukavice a protišmyková pevná obuv.
 - Ak máte dlhé vlasy, používajte sieťku na vlasy
9. Používajte ochranný výstroj.
 - Pri prácach, pri ktorých sa vytvára prach, noste ochrannú masku.
10. Zariadenie pripojte na odsávanie prachu, ak budete obrábať drevo, drevu podobné materiály alebo plasty.
 - Ak sú k dispozícii prípojky na odsávanie prachu a prípojky zachytávacieho zariadenia, presvedčte sa, či sú tieto pripojené a správne použité.
 - Prevádzka v uzatvorených priestoroch je pri obrábaní dreva, drevu podobných materiálov a plastov dovolená iba s vhodným odsávacím zariadením.
11. Nepoužívajte kábel na iné účely
 - Nenoste prístroj zavesený za elektrický kábel a nepoužívajte ho na vyťahovanie zástrčky von zo zásuvky. Chráňte elektrický kábel pred teplom, olejom a ostrými hranami.
12. Zaisťujte obrábaný materiál
 - Používajte upínacie zariadenia alebo zverák na pevné uchytenie obrábaného materiálu. Obrobok je tak držaný oveľa bezpečnejšie ako Vašou rukou a umožňuje sa tak obsluha prístroja obooma rukami.
 - Pri dlhých obrobkoch je žiaduca prídavná podpera (stôl, kozlíky atď.) na zabránenie prevráteniu stroja.
 - Obrobok vždy pevne zatlačte proti pracovnej doske a dorazu, aby sa zabránilo kývaniu, prípadne otáčaniu obrobku.
13. Vyhýbajte sa abnormálnemu držaniu tela.
 - Postarajte sa o bezpečný postoj a neustále udržiavajte rovnováhu.

- Vyhýbajte sa „nešikovným“ polohám rúk, pri ktorých by ste mohli nečakaným sklznutím jednej alebo oboch rúk prísť do kontaktu s pilovým kotúčom.
14. Dôkladne ošetrte Vaše prístroje
 - Udržujte Vaše prístroje vždy ostré a čisté, aby ste mohli pracovať dôkladne a bezpečne.
 - Dodržiavajte predpisy pre údržbu a pokyny pre výmenu nástrojov.
 - Pravidelne kontrolujte zástrčku a kábel, a pri eventuálnom poškodení ich nechajte vymeniť autorizovaným odborníkom.
 - Pravidelne kontrolujte predlžovací kábel a nahraďte káble, ktoré sú poškodené.
 - Udržujte rukoväte a drždáľ suché a čisté od oleja a tukov.
 15. Zástrčku vytiahnite zo zásuvky.
 - Pri bežiacom pilovom kotúči nikdy neodstraňujte triesky, piliny ani zaseknuté kusy dreva.
 - Pri nepoužívaní elektrického prístroja, pred údržbou a pri výmene nástrojov, napr. pilového kotúča, vrtáka, frézy.
 - Ak je pilový kotúč pri rezaní blokovaný príliš veľkou posuvnou silou, zariadenie vypnite a odpojte ho od siete. Odstráňte obrobok a zabezpečte, aby sa pilový kotúč voľne pohyboval. Zariadenie zapnite a proces rezania vykonajte opakovane so zníženou posuvnou silou.
 16. Nezabudnite v prístroji zastrčené nástrojové kľúče
 - Pred zapnutím vždy skontrolujte, že sa na prístroji nenachádzajú žiadne kľúče a nastavovacie nástroje.
 17. Zabráňte neúmyselnému nábehu.
 - Uistite sa, že je spínač pri zasunutí zástrčky do zásuvky vypnutý.
 18. Pre vonkajšiu oblasť používajte predlžovací kábel.
 - Na voľnom priestranstve používajte iba povolené a príslušne označené predlžovacie káble.
 - Používajte káblový bubon iba v rozvinutom stave.
 19. Buďte opatrní.
 - Dávajte pozor na to, čo robíte. Pri práci používajte rozum. Elektrický prístroj nepoužívajte, ak sa nesústreďíte.
 20. Pravidelne kontrolujte prípadné poškodenia vášho prístroja
 - Pred ďalším používaním prístroja starostlivo skontrolovať, či sú ochranné zariadenia alebo ľahko poškodené súčiastky stále v náležitom funkčnom stave podľa predpisov.

- Skontrolujte, či je funkcia všetkých pohyblivých dielov prístroja v poriadku, t.j. či nedochádza k ich blokovaniu alebo nie sú poškodené. Všetky diely musia byť správne namontované, aby sa zabezpečila bezpečnosť prístroja.
- Pohyblivý ochranný kryt sa nemôže v otvorenom stave zaseknúť.
- Poškodené ochranné zariadenia a súčiastky musia byť odborne opravené alebo vymenené v zákazníckom servise, pokiaľ nie je v návodoch na obsluhu uvedené inak.
- Poškodené spínače musia byť nahradené v zákazníckom servise.
- Nepoužívajte žiadne vadné alebo poškodené prípojné káble.
- V žiadnom prípade nepoužívajte prístroje, ak na nich nie je možné vypnúť a zapnúť ich vypínač.

21. POZOR!

- Používanie iných nástrojov a iného príslušenstva môže pre vás znamenať nebezpečenstvo poranenia.
22. Elektrický prístroj nechajte opraviť vyučeným elektrikárom.
- Tento elektrický prístroj je v súlade s príslušnými bezpečnostnými smernicami. Opravy smie vykonávať len odborný elektrikár, v opačnom prípade môže dôjsť k úrazu obsluhujúcej osoby.

Dodatočné bezpečnostné upozornenia

- Pri všetkých údržbových prácach na pilovom páse používajte ochranné rukavice!
- Pri rezaní guľatiny alebo nepravidelne tvarovaného dreva sa musí použiť zariadenie, ktoré zabraňuje skrúteniu obrobku.
- Pri rezaní dosiek na výšku sa musí použiť prípravok, ktorý zabezpečí obrobok proti spätnému úderu.
- Z dôvodu dodržania hodnôt emisie prachu pri spracovaní dreva a inou rýchlosťou prúdenia vzduchu 20 m/s.
- Odovzdajte tieto bezpečnostné pokyny všetkým osobám, ktoré pracujú na tomto stroji.
- Nepoužívajte túto pílu na rezanie palivového dreva.
- Tento stroj je vybavený bezpečnostným vypínačom na zabránenie opätovného zapnutia po poklese napätia.
- Skontrolujte pred uvedením do prevádzky, či elektrické napätie uvedené na typovom štítku prístroja zodpovedá prítomnému sieťovému napätiu.
- Káblový bubon sa smie používať len v plne rozvinutom stave.
- Osoby pracujúce na stroji nesmú byť vyrušované.

- Dbajte na smer otáčania motora a pílového kotúča.
- Bezpečnostné zariadenia na stroji nesmú byť demontované alebo vyradené z prevádzky.
- Nerežte také obrobky, ktoré sú príliš malé na to, aby sa dali pri rezaní bezpečne držať rukou.
- Nikdy neodstraňujte uvoľnené triesky, hobliny alebo zaseknuté časti dreva pri bežiacom pílovom páse.
- Musia sa pritom dodržiavať príslušné bezpečnostné predpisy proti úrazom a ostatné, všeobecne uznávané bezpečnostne technické pravidlá.
- Dodržiavajte príslušné predpisy profesnej odborovej organizácie.
- Prestaviteľné ochranné zariadenie nastavte tak, aby ste stáli čo najbližšie k obrobku.

⚠ POZOR! Dlhé obrobky zabezpečiť proti prevráteniu a spadnutiu na konci procesu pílenia (napr. rolovací stojan na konci apod.).

- Ochrana pílového pásu (4) sa musí počas transportu pásovej píly nachádzať v spodnej polohe.
- Ochranné kryty sa nesmú používať na transport alebo nesprávny spôsob prevádzky stroja.
- Deformované alebo poškodené pílové pásy sa nesmú používať.
- Vymeňte opotrebovanú stolnú vložku.
- Nikdy neuvádzajte stroj do prevádzky, ak sú otvorené dvere chrániace pílový pás resp. je otvorené oddeľujúce ochranné zariadenie.
- Dbajte na to, aby bol výber pílového pásu a voľba rýchlosti vhodná pre rezaný materiál.
- Nikdy nezahajovať čistenie pílového pásu pred tým, než sa pás úplne nezastaví.
- Pri rovnom rezaní malých obrobkov proti paralelnému dorazu sa musí použiť posuvná tyč.
- Počas transportu sa musí ochranné zariadenie pílového pásu nachádzať v najnižšej polohe a v blízkosti stola.
- Pri škýmých rezoch s nakloneným stolom sa musí paralelný doraz usporiadať na spodnej časti stola.
- Pri rezaní guľatiny sa musí použiť vhodný pridržiavací prípravok, aby sa zabránilo otáčaniu obrobku.
- Nikdy nepoužívajte oddeľujúce ochranné zariadenia na zdvíhanie alebo na transport.
- Dbajte na to, aby ste používali a správne nastavili ochranné zariadenia pílového pásu.
- Dodržiavajte bezpečnostný odstup rúk od pílového pásu. Na úzke rezy používajte posuvný prípravok.
- Posuvnú tyč skladujte na určenom držiaku na stroji, aby ste na ňu mohli dosiahnuť z jej normálnej pracovnej polohy a mali ste ju vždy poruke.
- V normálnej pracovnej polohe sa nachádza operátor stroja.

⚠ VAROVANIE! Tento elektrický prístroj vytvára počas prevádzky elektromagnetické pole. Toto pole môže za určitých okolností ovplyvniť aktívne alebo pasívne implantáty. Na zníženie nebezpečenstva závažných alebo smrteľných poranení odporúčame osobám s implantátmi prekonzultovať situáciu so svojim lekárom a výrobcom implantátu ešte predtým, ako začnú obsluhovať elektrický prístroj.

Zvyškové riziká

Stroj je skonštruovaný podľa stavu techniky a uznaných bezpečnostno-technických pravidiel. Pri práci sa však môžu vyskytnúť jednotlivé zvyškové riziká.

- Nebezpečenstvo zranenia prstov a rúk pohybujúcim sa pílovým pásom pri neodbornom vedení obrobku. Zranenia vyvrhnutým obrobkom pri neodbornom pridržiavaní alebo vedení ako práca bez narážky.
- Ohrozenie zdravia drevitým prachom alebo trieskami z dreva. Bezpodmienečne noste osobné ochranné vybavenia ako ochranu očí. Používajte odsávacie zariadenie!
- Zranenia spôsobené poškodeným pílovým pásom. Pravidelne kontrolujte pílový pás, či je neporušený.
- Nebezpečenstvo zranenia prstov a rúk pri výmene pílového pásu. Noste vhodné pracovné rukavice.
- Nebezpečenstvo zranenia pri zapnutí stroja prostredníctvom rozbiehajúceho sa pílového pásu.
- Ohrozenie elektrickým prúdom pri použití elektrických prípojných vedení, ktoré sú v rozpore s predpismi.
- Ohrozenie zdravia pohybujúcim sa pílovým pásom pri dlhých vlasoch a voľnom oblečení. Noste osobné ochranné vybavenie ako sieťku na vlasy a tesne priliehavé pracovné oblečenie.
- Z tohto dôvodu nesmú napriek všetkým vykonaným opatreniam vzniknúť zrejme zvyškové riziká.
- Zvyškové riziká je možné minimalizovať, ak sa súhrnne dodržiajú „Dôležité upozornenia“ a „Správne používanie“, ako aj návod na obsluhu.

6. Technické údaje

Motor na striedavý prúd	230 - 240 V~ 50 Hz
Výkon	S1* 250W, S2** 30 min 350W
Počet otáčok n_0	1400 min ⁻¹
Dĺžka pílového pásu	1400 mm
Šírka pílového pásu	3,5-12 mm

Šírka pílového pásu max.	12 mm
Rezná rýchlosť	900 m/min
Výška priepustného pásma	0 - 80 mm
Šírka priepustného pásma	200 mm
Veľkosť stola	300 x 300 mm
Veľkosť stola s rozšírením min.	380x300 mm
Veľkosť stola s rozšírením stola max.	535x300 mm
Dosah otáčavosti stola	0° bis 45°
Rozmery obrobku max.	400 x 400 x 80 mm
Celková hmotnosť	19 kg

Technické zmeny vyhradené!

* Prevádzkový režim S1, trvalá prevádzka.

** Prevádzkový režim S2, krátkodobá prevádzka pri stálom zaťažení; Trvanie menovitej prevádzky Obrobok musí byť vysoký minimálne 3 mm a široký 10 mm.

Hluk tejto píly bol určený podľa smernice EN 61029.

Hladina akustického tlaku L_{pA}	77,4 dB(A)
Nepresnosť K_{pA}	3 dB
Hladina akustického výkonu L_{WA}	90,4 dB(A)
Nepresnosť K_{WA}	3 dB

Noste ochranu sluchu!

Vplyv hluku môže spôsobiť stratu sluchu. Celkové hodnoty vibrácií (vektorový súčet troch smerov) boli stanovené podľa EN 61029.

7. Pred uvedením do prevádzky

Stroj musí byť stabilne postavený, t.j. na pracovnom stole, alebo pevne priskrutkovaný na pevnom podstavcovom ráme. Za týmto účelom sa na spodku stroja nachádzajú upevňovacie otvory.

- Pílový stôl musí byť správne namontovaný.
- Pred uvedením do prevádzky sa musia všetky kryty a bezpečnostné prípravky správne namontovať.
- Pílový pás musí môcť voľne bežať.
- Pri dreve, ktoré už bolo opracované, je potrebné dbať na cudzie telesá ako napr. klince alebo skrutky atď.
- Pred tým, než stlačíte vypínač zap/vyp, presvedčte sa o tom, že je pílový pás správne namontovaný a je zaručená ľahkosť chodu pohyblivých častí.

- Presvedčte sa pred zapojením stroja do siete o tom, či údaje na typovom štítku prístroja súhlasia s údajmi prítomnej elektrickej siete.

8. Montážny

⚠ POZOR!

Pred všetkými údržbovými, prestrojovacími a montážnymi prácami na pásovej píle sa musí vytiahnuť sieťová zástrčka.

Montážny nástroj

1 vidlicový kľúč veľ. 10/13

1 inbusový kľúč veľ. 3

1 inbusový kľúč veľ. 4

1 skrutkovač

Z baliaco-technických dôvodov nie je stôl píly a rozšírenie stola namontované.

8.1 Montáž stola píly (obr. 2-3)

- Odstráňte krídlovú maticu (21), blokovaciu rukoväť (22), dve podložky a zvierku (23). (obr. 2)
- Prevedte stôl píly (7) cez pílový list (26). Upevnite ho zvierkou (23), dvomi podložkami, krídlovou maticou (21) a blokovacou rukoväťou (22) na oboch skrutkách na stojane stroja. (obr. 3)
- Namontujte skrutku M6x35 (36) s dvomi podložkami (37) a maticou (38) na stôl. (Obr. 3)

8.2 Montáž rozšírenia stola

(obr. 4 + 4.1 + 4.2 + 4.3 + 4.4)

- Odstráňte obidve skrutky (39) a vejárové podložky (40) z rozšírenia stola (8). (Obr. 4)
- Nasuňte rozšírenie stola (8) na stôl (7) namontovaný na stroji. Dbajte pritom na to, aby bola upínacia páka (10) otvorená (obr. 4.1+4.2).
- Potlačte rozšírenie stola úplne k stolu (obr. 4.3), aby ste obidve skrutky (39) zafixovali na oboch stranách. (obr. 4.4) Dbajte na to, aby ste skrutky (39) namontovali na obidve strany. Obidve skrutky slúžia na obmedzenie vyťahovania rozšírenia stola.

8.3 Montáž paralelného dorazu (obr. 5)

- Paralelný doraz (14) namontujte tak, že ho priložíte vzadu a upínaciu páku (42) upevníte nadol.
- Pri demontáži potiahnite upínaciu páku (42) nahor a odoberte paralelný doraz (14).
- Upínaciu silu paralelného dorazu je možné nastaviť na zadnej ryhovanej matici (41).

8.4 Nastavenie šírky rezu (obr. 5 + 5.1)

- Pri pozdĺžnom rezaní drevených dielov sa musí použiť paralelný doraz (14).
- Paralelný doraz (14) vložte na vodiacu koľajničku (43) vpravo alebo vľavo od pílového kotúča.
- Na vodiacej koľajničke pre paralelný doraz (43) sa nachádzajú 2 stupnice, ktoré zobrazujú vzdialenosť medzi dorazovou lištou a pílovým listom.
- Nastavte paralelný doraz (14) na požadovaný rozmer v kontrolnom okienku (44) a zafixujte ho upínacou pákou (42) pre paralelný doraz (obr. 5).

8.5 Používanie rozšírenia stola (obr. 6-6.2)

- Pri obzvlášť širokých obrobkoch by sa vždy malo použiť rozšírenie stola (8).
- Uvoľnite upínaciu páku (10) a rozšírenie stola vytiahnite tak ďaleko, aby sa naň mohol položiť obrobok, ktorý sa má píliť, bez toho, aby sa prevrátil. (obr. 6.2)

8.6 Upnutie pílového pásu (obr. 1)

⚠ POZOR! Pri dlhšom odstavení píly sa musí uvoľniť pílový pás, t.j. pred zapnutím píly sa musí skontrolovať upnutie pílového listu.

- Pre upnutie pílového pásu (26) otáčajte upínaciu skrutku (1) v smere hodinových ručičiek. Správne upnutie pílového pásu môžete zistiť zatlačením prstom zbok na pílový pás, približne v strede medzi oboma kladkami pílového pásu (2+9). Pílový pás (26) by sa pritom mal dať potlačiť iba minimálne (cca 1 – 2 mm).
- Dostatočne upnutý pílový pás má kovový zvuk, keď po ňom poklepete.
- Ak sa pílový pás dlhší čas nebude používať, uvoľnite ho, aby sa nepretiahol.

⚠ POZORI! V prípade príliš veľkého upnutia sa môže pílový pás zlomiť. **NEBEZPEČENSTVO PORANENIA!** V prípade príliš malého upnutia sa môže poháňaná kladka pílového pásu (9) pretočiť, v dôsledku čoho pílový pás zostane stáť.

8.7 Nastavenie pílového pásu (obr. 1 + 1a)

⚠ POZORI! Skôr ako sa môže vykonať nastavenie pílového pásu, musí sa pílový pás správne upnúť.

- Otvorte bočný kryt (13) uvoľnením blokovania krytu (12) pomocou skrutkovača (33).
- Pomaly otáčajte kladku pílového pásu (2) v smere hodinových ručičiek. Pílový pás (26) by sa mal nachádzať v strede kladky pílového pásu (2). Ak tomu tak nie je, tak musíte korigovať uhol sklonu hornej kladky pílového pásu (2).

- Ak pílový pás (26) viac prebieha k zadnej hrane kladky pílového pásu (2), tak musíte otáčať nastavovaciu skrutku (17) proti smeru hodinových ručičiek.
- Otvorte poistnú skrutku pre hornú kladku pílového pásu (16).
- Dolnú kladku pílového pásu (9) pomaly otáčajte jednou rukou, aby ste skontrolovali polohu pílového pásu (26).
- Ak pílový pás (26) viac prebieha k prednej hrane kladky pílového pásu (2), tak musíte otáčať nastavovaciu skrutku (17) v smere hodinových ručičiek.
- Po nastavení hornej kladky pílového pásu (2) sa musí skontrolovať poloha pílového pásu (26) na dolnej kladke pílového pásu (9). Pílový pás (26) by sa tu mal takisto nachádzať v strede kladky pílového pásu (9). Ak tomu tak nie je, tak musíte ešte raz prestaviť sklon hornej kladky pílového pásu (2).
- Kým sa prestavenie hornej kladky pílového pásu (2) prejaví na polohu pílového pásu na dolnej kladke pílového pásu (9), treba kladku pílového pásu niekoľkokrát otočiť.
- Pevne utiahnite poistnú skrutku pre hornú kladku pílového pásu (16).
- Po úspešnom nastavení sa musí opäť zatvoriť bočný kryt (13) s uvoľnením blokovania krytu (12) a zaisťiť pomocou skrutkovača (33).

8.8 Nastavenie vedenia pílového pásu (obr. 7-10)

Oporné ložisko (46+52) aj vodiace kolíky (47 + 56) sa musia znova nastaviť po každej výmene pílového pásu.

- Otvorte bočný kryt (13) uvoľnením blokovania krytu (12) pomocou skrutkovača (33).

8.8.1 Horné oporné ložisko (46) (obr. 7)

- Uvoľnite inbusovú skrutku horného oporného ložiska (45).
- Posúvajte horné oporné ložisko (46), kým sa už tesne nebude dotýkať pílového pásu (26) (vzdialenosť max. 0,5 mm).
- Znovu pevne utiahnite inbusovú skrutku horného oporného ložiska (45).

8.8.2 Nastavenie dolného oporného ložiska (52) (obr. 9)

- Stôl píli demontujte obdobne podľa bodu 8.1 v opačnom poradí.
- Uvoľnite inbusovú skrutku dolného oporného ložiska (51).
- Posúvajte dolné oporné ložisko (52), kým sa už tesne nebude dotýkať pílového pásu (26) (vzdialenosť max. 0,5 mm).

- Znovu pevne utiahnite inbusovú skrutku dolného oporného ložiska (51).

8.8.3 Nastavenie horných vodiacich kolíkov (47)

- Uvoľnite inbusovú skrutku horného úchytného držiaka (50).
- Posúvajte horný úchytný držiak (49) horných vodiacich kolíkov (47), kým sa nebude predná hrana vodiacich kolíkov (47) nachádzať cca 1 mm za pätoú zubu pílového pásu.
- Znovu pevne utiahnite inbusovú skrutku horného úchytného držiaka (50).

⚠ **POZOR!** Pílový pás je nepoužiteľný, keď sa zuby pri bežiacom pílovom liste dotýkajú vodiacich kolíkov.

- Uvoľnite inbusovú skrutku horných vodiacich kolíkov (48).
- Posuňte vodiace kolíky (47) smerom k pílovému pásu!

⚠ **POZOR!** Vzdialenosť medzi vodiacími kolíkmi (47) a pílovým pásom (26) smie byť max. 0,5 mm. (pílový pás sa nesmie zasekávať)

- Znovu pevne utiahnite inbusové skrutky (48).
- Hornú kladku pílového pásu (2) niekoľkokrát otočte v smere hodinových ručičiek.
- Ešte raz skontrolujte nastavenie horných vodiacich kolíkov (47) a prípadne ich dodatočne nastavte.
- Prípadne prestavte horné oporné ložisko (46) (8.8.1).

8.8.4 Nastavenie dolných vodiacich kolíkov (56) (obr. 9 + 10)

- Demontujte stôl píly (7).
- Uvoľnite skrutku dolného úchytného držiaka (53) (Inbusový kľúč 5 mm).
- Posúvajte dolný úchytný držiak (57) dolných vodiacich kolíkov (56), kým sa nebude predná hrana vodiacich kolíkov (56) nachádzať cca 1 mm za pätoú zubu pílového pásu.
- Znovu pevne utiahnite skrutku dolného úchytného držiaka (53).

⚠ **POZOR!** Pílový pás je nepoužiteľný, keď sa zuby pri bežiacom pílovom liste dotýkajú vodiacich kolíkov.

- Uvoľnite inbusovú skrutku dolných vodiacich kolíkov (55).
- Posúvajte obidva dolné vodiace kolíky (56) smerom k pílovému pásu, kým vzdialenosť medzi vodiacími kolíkmi (56) a pílovým pásom (26) nebude max. 0,5 mm. (pílový pás sa nesmie zasekávať)
- Znovu pevne utiahnite inbusové skrutky dolných vodiacich kolíkov (55).
- Dolnú kladku pílového pásu (9) niekoľkokrát otočte v smere hodinových ručičiek.

- Ešte raz skontrolujte nastavenie dolných vodiacich kolíkov (46) a prípadne ich dodatočne nastavte.
- Prípadne prestavte dolné oporné ložisko (52) (8.8.2).

8.9 Nastavenie horného vedenia pílového pásu (5) (obr. 11)

- Uvoľnite blokovaciu rukoväť pre vedenie pílového pásu (28).
- Otáčaním nastavovacej rukoväte pre vedenie pílového pásu (27) spustíte vedenie pílového pásu (5) čo najbližšie (vzdialenosť cca 2 – 3 mm) na rezaný materiál.
- Znovu pevne utiahnite blokovaciu rukoväť (28).
- Nastavenie sa musí pred každým procesom rezania skontrolovať, resp. nanovo nastaviť.

8.10 Nastavenie stola píly (7) na 90° (obr. 2 + 12 + 13)

- Nastavte horné vedenie pílového pásu (5) úplne hore. (8.9)
- Uvoľnite blokovaciu rukoväť (22) a krídlóvu maticu (21) (obr. 2).
- Medzi pílový pás (26) a stôl píly (7) priložte uholník. Uholník nie je v rozsahu dodávky.
- Stôl píly (7) otáčaním nakloňte tak, aby bol uhol k pílovému pás (26) presne 90°. Ak už stôl píly dosadá na skrutku (58) a 90° uhol sa nedá nastaviť, uvoľnite maticu (59) a skráťte skrutku (58) otáčaním v smere hodinových ručičiek.
- Znovu pevne utiahnite blokovaciu rukoväť (22) a krídlóvu maticu (21).
- Prípadne uvoľnite maticu (59).
- Prestavujete skrutku (58), kým sa nedotkne stola píly na spodnej strane.
- Maticu (59) znovu pevne utiahnite, aby ste zafixovali skrutku (58).

8.11 Ktorý pílový pás použiť

Pílový pás dodaný v pásovej pile je určený na univerzálne použitie. Pri výbere pílového pásu treba zohľadniť nasledujúce kritériá:

- S úzkym pílovým pásom môžete rezať tesnejšie polomery než so širokým.
- Široký pílový pás sa používa, keď chcete urobiť rovný rez. To je dôležité najmä pri rezaní dreva. Pílový pás má tendenciu sledovať textúru dreva a preto sa ľahko odchyli od požadovanej línie rezu.
- Pílové pásy s jemnými zubami režu hladšie, ale aj pomalšie ako pílové listy s hrubými zubami.

⚠ **POZOR:** Nikdy nepoužívajte ohnuté alebo natrhnuté pílové pásy!

8.12 Držiak posuvnej tyče (obr. 14)

Držiak posuvnej tyče (60) je predmontovaný na stojane stroja. Ak sa zariadenie nepoužíva, posuvná tyč (29) sa musí vždy uložiť do držiaka posuvnej tyče.

8.13 Výmena vložky stola (obr. 15)

V prípade opotrebovania alebo poškodenia sa musí vložka stola (6) vymeniť, inak hrozí zvýšené nebezpečenstvo zranenia.

- Vyberte opotrebovanú vložku stola (6) smerom nahor.
- Montáž novej vložky stola sa uskutočňuje v opačnom poradí.

8.14 Výmena pílového pásu (obr. 1a + 1b + 16)

- Vedenie pílového pásu (5) nastavte na cca polovičnú výšku medzi stolom píly (7) a stojanom stroja (18).
- Uvoľnite blokovanie krytu (12) a otvorte bočný kryt (13).
- Odstráňte skrutku M6x35 (36) s dvomi podložkami (37) a maticou (38) na stôl. (Obr. 3)
- Uvoľnite pílový pás (26) otáčaním upínacej skrutky (1) proti smeru hodinových ručičiek.
- Vyberte pílový pás (26) z kladiek pílového pásu (2+9) a cez štrbinu v stole píly (7).
- Znovu nasadte nový pílový pás (26) do stredu oboch kladiek pílového pásu (2+9). Zuby pílového pásu (26) musia ukazovať nadol, v smere stola píly (obr. 6).
- Upnite pílový pás (21) (pozri bod 8.6).
- Znovu zatvorte bočný kryt (13).
- Namontujte skrutku M6x35 (36) s dvomi podložkami (37) a maticou (38) na stôl. (Obr. 3)

8.15 Odsávacie hrdlo (obr. 1a)

Pásová píla je vybavená odsávacím hrdlom (24) Ø 40 mm na triesky.

Zariadenie prevádzkujte iba s vhodným odsávaním. Pravidelne kontrolujte a čistite odsávacie kanály.

8.16 Meradlo priečného rezu (25) (voliteľné) (obr. 23)

- Zasuňte meradlo priečného rezu (25) do drážky (A) stola píly.
- Uvoľnite skrutku s úchyтом (E).
- Otáčajte priečny doraz (C), kým nebude nastavený požadovaný uhlový rozmer. Šípka (F) na priečnom doraze ukazuje nastavený uhol.
- Opäť dotiahnite skrutku s úchyтом (E).

- Dorazovú lištu (B) je možné posúvať na priečnom doraze (C). Za týmto účelom uvoľnite skrutku s ryhovanou hlavou (D) a posuňte dorazovú lištu (B) do požadovanej polohy. Opäť utiahnite skrutku s ryhovanou hlavou (D).

⚠ POZOR! Dorazovú lištu (B) neposúvajte príliš ďaleko v smere pílového listu.

⚠ POZOR! Pri práci so strojom musia byť namontované všetky

ochranné zariadenia a kryty. Horné a dolné pásové koleso je zakryté pevne pripojenou ochranou a pohyblivým

krytom. Pri otváraní krytu je stroj vypnutý.

Spustenie je možné len so zatvoreným vekom.

9. Operácie

9.1 Zapínač/vypínač (15) (obr. 17)

- Stlačením zeleného tlačidla „I“ je možné zapnúť pílu.
- Na opätovné vypnutie píly sa musí stlačiť červené tlačidlo „0“.
- Pásová píla je vybavená podnapätovým spínačom. Pri výpadku prúdu sa pásová píla musí nanovo zapnúť.

9.2 Paralelný doraz (obr. 5 + 18)

- Paralelný doraz (14) vložte na vodiacu kolajničku (43) vpravo alebo vľavo od pílového kotúča.
- Potlačte upínací strmeň (42) smerom nadol, aby ste zafixovali paralelný doraz (14). Upínaciu silu paralelného dorazu je možné nastaviť na zadnej ryhovanej matici (41).
- Dbajte na to, aby paralelný doraz (14) vždy prebiehal paralelne k pílovému pásu (26).

9.3 Šikmé rezy (obr. 20)

Stôl píly (7) je možné nakloniť o 0° – 45° dopredu, aby sa mohli vykonať šikmé rezy paralelne k pílovému pásu (26).

- Uvoľnite blokovaciu rukoväť (20) a krídlovú maticu (31).
- Stôl píly (7) nakláňajte dopredu, kým nebude na stupnici (35) nastavený požadovaný uhlový rozmer.
- Znovu pevne utiahnite blokovaciu rukoväť (22) a krídlovú maticu (21).

⚠ POZOR: Pri naklonením stola píly (7) sa musí paralelný doraz (14) namontovať v pracovnom smere vpravo od pílového pásu (26). Tým sa zabráni zosunutiu obrobku.

10. Pracovné upozornenia

Nasledujúce odporúčania sú príkladmi pre bezpečné používanie pásových píl.

Nasledujúce bezpečné pracovné upozornenia sa považujú za príspevok k bezpečnosti, nedajú sa však primerane, úplne alebo obsiahlo aplikovať na každé použitie. Nemôžu pokryť všetky možné, nebezpečné stavy a musia sa starostlivo interpretovať.

- Pri prácach v uzavrených priestoroch pripojte stroj k odsávaciemu zariadeniu.
- Keď je stroj odstavený z prevádzky, napr. koniec práce, povoľte pílový pás. Na stroji umiestnite príslušné upozornenie na povolenie pílového pásu pre ďalšieho užívateľa.
- Nepoužité pílové pásy bezpečne uchovávajte zložené na suchom mieste. Pred použitím skontrolujte nedostatky (zuby, trhliny). Poškodené pílové pásy nepoužívajte!
- Pri manipulácii s pílovými pásmi noste vhodné rukavice.
- Pred začatím práce musia byť na stroji bezpečne namontované všetky ochranné a bezpečnostné zariadenia.
- Pri bežiacom pílovom páse nikdy nečistíte pílový pás alebo vedenie pílového pásu kefou alebo škrabkou držiacou v ruke. Pílové pásy s priľnutou živinou ohrozujú pracovnú bezpečnosť a musia sa pravidelne čistiť.
- Na vašu osobnú ochranu pri práci noste ochranné okuliare a ochranu sluchu. Ak máte dlhé vlasy, noste sieťku na vlasy. Voľné rukávy vysúkajte až nad lakte.
- Pri práci pristavte vedenie pílového pásu vždy čo možno najbližšie k obrobku.
- V pracovnom a okolitom priestore stroja sa postarajte o dostatočné svetelné podmienky.
- Pre rovné rezy použite vždy narážku pre pozdĺžny posun, aby ste zabránili prevráteniu alebo zošmyknutiu obrobku.
- Na opracovanie úzkych obrobkov ručným posuvom použite posuvnú tyč.
- Pre šikmé rezy uveďte stôl píly do príslušnej polohy a obrobok vedte popri narážke pre pozdĺžny posun.
- Na rezanie rybinových ozubov a čapov alebo klinov vždy uveďte stôl píly do príslušnej polohy na uhlovej stupnici.
- Pri oblúkových a nepravidelných rezoch rovnomerne posúvajte obrobok dopredu obidvoma rukami so stiahnutými prstami. Obrobok pridržiujte rukami v bezpečnej oblasti.

- Pre opakované vykonávanie oblúkových alebo nepravidelných rezov používajte pomocnú šablónu.
- Pri rezaní okrúhlych driev zabezpečte obrobok proti pretočeniu.

⚠ POZOR! Po každom novom nastavení odporúčame skúšobný rez, aby sa prekontrolovali nastavené rozmery.

- Pri všetkých procesoch rezania je potrebné horné vedenie pílového pásu (5) priviesť čo najbližšie k obrobku (pozri bod 8.5).
- Obrobok je vždy potrebné viesť obomi rukami a držať plocho na stole píly (7). Tým sa zabráni zaseknutiu pílového pásu (21).
- Posuv sa má vždy vykonávať rovnomerným tlakom, ktorý práve postačuje na to, aby sa pílový list bez problémov prerezal cez materiál, ale nezablokoval sa.
- Paralelný doraz (24) vždy používajte pre všetky procesy rezania, pre ktoré ho je možné použiť.
- Lepšie je vykonať rez v jednej pracovnej operácii, ako vo viacerých úsekoch, ktoré pravdepodobne vyžadujú potiahnutie obrobku späť. Ak sa potiahnutiu späť napriek tomu nedá vyhnúť, pásová píla sa musí najskôr vypnúť. Obrobok potiahnite späť, až keď sa pásová píla (21) zastaví.
- Pri pílení sa obrobok musí vždy viesť s jeho najdlhšou stranou.

⚠ POZOR! Pri obrábaní úzkych obrobkov sa bezpodmienečne musí použiť posúvacia tyč. Posuvnú tyč (26) je vždy potrebné uchovávať na dosah ruky v na to určenom držiake posuvnej tyče (48) naboku píly.

10.1 Vykonanie pozdĺžnych rezov (obr. 19)

Pri nich sa obrobok prepilí v jeho pozdĺžnom smere.

- Pozdĺžny doraz (14) na ľavej strane (ak je to možné) pílového pásu (26) nastavte zodpovedajúcu požadovanej šírke.
- Vedenie pílového pásu (5) spustite na obrobok (8.9).
- Zapnite pílu (9.1).
- Jednu hranu obrobku tlačte pravou rukou proti pozdĺžnemu dorazu (14), zatiaľ čo plochá strana prilieha na stranu na stole píly (7).
- Obrobok posúvajte rovnomerným posuvom pozdĺžneho dorazu (14) k pílovému pásu (26).
- Dôležité: Dlhé obrobky sa musia zaistiť proti spadnutiu na konci procesu rezania (napr. valčekovým stojanom atď.)

10.2 Vykonanie šikmých rezov (obr. 20)

- Stôl píly nastavte na požadovaný uhol (pozri bod 9.3).
 - Rez vykonajte podľa opisu v bode 10.1.
- Pri šikmých rezoch dbajte na to, aby sa paralelný doraz používal iba napravo od pílového pásu.

10.3 Rezy voľnou rukou (obr. 21)

- Najdôležitejšou z vlastností pásovej píly je bezproblémové rezanie oblúkov a polomerov.
- Vedenie pílového pásu (5) spustíte na obrobok (8.9).
- Zapnite pílu.
- Obrobok pevne pritlačte na stôl píly (7) a pomaly posúvajte k pílovému pásu (26).
- V mnohých prípadoch je nápomocné, oblúky a polomery nahrubo odpíliť vo vzdialenosti približne 6 mm od čiar.
- Ak by ste museli píliť oblúky, ktoré sú pre použitý pílový pás príliš úzke, musia sa vykonať pomocné rezy až po prednú stranu oblúka. Následne sa môže vy píliť definitívny polomer.

10.4 Vykonávanie rezov s meradlom priečného rezu (obr. 22 + obr. 23)

- Nastavte meradlo priečného rezu (25) na požadovaný uhol (pozri 8.16)
- Rez vykonajte podľa opisu v 10.1.

11. Elektrická prípojka

Nainštalovaný elektromotor je pripojený a pripravený na prevádzku. Pripojenie zodpovedá príslušným ustanoveniam VDE a DIN.

Sieťová prípojka na strane zákazníka, ako aj predlžovacie vedenie musia zodpovedať týmto predpisom.

Dôležité upozornenia

Pri preťažení motora sa tento samočinne vypne. Po vychladení (časovo odlišné) je možné motor znovu zapnúť.

Poškodené elektrické prípojné vedenie

Na elektrických prípojných vedeniach často vznikajú škody na izolácii.

Príčinami môžu byť:

- Stlačené miesta, keď sa prípojné vedenia vedú cez okno alebo medzeru medzi dverami.
- Zalomené miesta v dôsledku neodborného upevnenia alebo vedenia prípojného vedenia.
- Rozrezané miesta vzniknuté pri prejazde cez prípojné vedenie.

- Škody na izolácii pri vytrhnutí zo zásuvky v stene.
- Trhliny pri zostarnutí izolácie.

Takéto poškodené elektrické prípojné vedenia sa nesmú používať a z dôvodu poškodenia izolácie sú životnebezpečné.

Elektrické prípojné vedenia pravidelne kontrolujte ohľadne poškodení. Dávajte pozor na to, aby pri kontrole prípojného vedenia nebolo toto pripojené k elektrickej sieti.

Elektrické prípojné vedenia musia zodpovedať príslušným ustanoveniam VDE a DIN. Používajte iba prípojné vedenia s označením „H05VV-F“.

Vytlačenie označenia typu na prípojnom kábli je predpis.

Motor na striedavý prúd

- Sieťové napätie musí predstavovať 220 - 240 V~.
- Predlžovacie vedenia do dĺžky 25 m musia vykazovať priemer 1,5 mm².

Prípojky a opravy elektrickej výbavy smie vykonávať iba vyučený elektrikár.

V prípade otázok uveďte, prosím, nasledujúce údaje:

- druh prúdu motora,
- údaje z typového štítku stroja,
- údaje o motore z typového štítku.

12. Čistenie, údržba a skladovanie

⚠ POZOR! Pred všetkými údržbovými a čistiacimi prácami vytiahnite kábel zo siete!

Čistenie

Udržujte ochranné zariadenia, vzduchové otvory a kryt motora vždy v čistom stave bez prachu a nečistôt. Utrite prístroj čistou utierkou alebo ho vyčistite vyfúkaním stlačeným vzduchom pri nastavení na nízky tlak. Odporúčame, aby ste prístroj čistili priamo po každom použití.

Údržba

Vo vnútri prístroja sa nenachádzajú žiadne ďalšie diely vyžadujúce údržbu.

Skladovanie

Prístroj a jeho príslušenstvo skladujte na tmavom, suchom a nezamfzajúcom mieste neprístupnom pre deti. Optimálna skladovacia teplota sa nachádza medzi 5 a 30 °C.

Elektrický prístroj skladujte v originálnom obale.

Elektrický prístroj zakryte, aby ste ho chránili pred prachom alebo vlhkosťou.

Návod na obsluhu skladujte pri elektrickom prístroji.

Servisné informácie

Je potrebné dbať na to, že v prípade tohto výrobku podliehajú nasledujúce diely bežnému pracovnému alebo prirodzenému opotrebeniu, resp. sú nasledujúce diely považované za spotrebný materiál.

Diely podliehajúce opotrebeniu*: Uhlíkové kedy, pílový list, stolové vložky; klinový remeň

* nie je bezpodmienečne obsiahnuté v objeme dodávky!

Náhradné diely a príslušenstvo získate v našom servisnom centre. Za týmto účelom naskenujte QR kód na titulnej strane.

13. Doprava

Stroj sa môže nadvíhnúť a prepraviť iba za rám alebo za platňu podstavca. Nikdy nenadvíhujte stroj na prepravu za ochranné zariadenia, nastavovacie držadlá alebo stôl píly.

Počas prepravy sa musí ochranné zariadenie pílového pásu nachádzať v najnižšej polohe a blízko stola.

Nikdy nedvíhajte stroj za stôl! Pred prepravou sa musí stroj odpojiť od siete.

14. Likvidácia a recyklácia



Prístroj sa nachádza v obale za účelom zabránenia poškodeniu pri transporte. Tento obal je vyrobený zo suroviny a tým pádom je ho možné znovu použiť alebo sa môže dať do zberu na recykláciu surovín.



Prístroj a jeho príslušenstvo sa skladajú z rôznych materiálov, ako sú napr. kovy a plasty.

Poškodené súčiastky odovzdajte na vhodnú likvidáciu špeciálneho odpadu. Informujte sa v odbornej predajni alebo na miestnych úradoch!

Staré zariadenia nevyhadzujte do domového odpadu!



Tento symbol upozorňuje na to, že tento výrobok sa musí zlikvidovať podľa smernice o odpade z elektrických a elektronických zariadení (2012/19/EÚ) a nesmie sa zlikvidovať s domovým odpadom. Tento výrobok sa musí odovzdať na to určenému zbernému stredisku.

K tomu môže dôjsť napríklad vrátením pri nákupe podobného výrobku alebo odovzdaním autorizovanému zbernému stredisku na recykláciu odpadu z elektrických a elektronických zariadení.

Neodborné zaobchádzanie so starými zariadeniami môže mať v dôsledku potenciálne nebezpečných látok, ktoré obsahuje odpad z elektrických a elektronických zariadení, negatívny vplyv na životné prostredie a zdravie osôb. Odbornou likvidáciou tohto výrobku navyše prispievate k efektívnemu využívaniu prírodných zdrojov.

Informácie o zberných strediskách pre staré zariadenia získate od vašej miestnej správy, verejnoprávnej inštitúcie zaoberajúcej sa likvidáciou odpadu, autorizovaného úradu pre likvidáciu odpadu z elektrických a elektronických zariadení alebo od vášho odvozu odpadkov.

15. Odstraňovanie porúch

Porucha	Možná príčina	Náprava
Motor nefunguje.	Motor, kábel alebo zásuvka sú chybné, poistky spálené. Veko telesa otvorené (koncový spínač)	Stroj nechajte skontrolovať odborníkom. Nikdy motor neopravujte sami. Nebezpečenstvo! Skontrolujte poistky, príp. ich vymeňte. Veko telesa presne zatvorte
Motor beží pomaly a nedosahuje prevádzkovú rýchlosť.	Napätie je príliš nízke, vinutia poškodené, kondenzátor spálený.	Napätie nechajte skontrolovať distribútorom elektriny. Motor nechajte skontrolovať odborníkom. Kondenzátor nechajte vymeniť odborníkom.
Motor je príliš hlučný.	Poškodené vinutia, chybný motor.	Motor nechajte skontrolovať odborníkom.
Motor nedosahuje plný výkon.	Prúdové obvody v sieťovom zariadení preťažené (kontrolky, iné motory atď.).	Nepoužívajte žiadne iné zariadenia ani motory na rovnakom prúde obvode.
Motor sa ľahko prehrieva.	Preťaženie motora, nedostatočné chladenie motora.	Zabráňte preťaženiu motora pri rezaní, z motora odstráňte prach, aby sa zaručilo optimálne chladenie motora.
Rez je drsný alebo zvlhnený.	Pílťový kotúč je tupý, forma zubov nie je vhodná na hrúbku materiálu.	Dodatočne obrúste pílťový kotúč, príp. použite vhodný pílťový kotúč.
Obrobok je vytrhaný, príp. vyštípaný.	Príliš vysoký tlak rezania, príp. pílťový kotúč nie je vhodný na dané použitie.	Použite vhodný pílťový kotúč.
Pílťový pás beží nepravidelne	Nesprávne nastavené vedenie Nesprávny pílťový pás	Nastaviť vedenie pílťového pásu podľa návodu na obsluhu Zvoliť pílťový pás podľa návodu na obsluhu
Spálené flaky na dreve pri práci	Tupý pílťový pás Nesprávny pílťový pás	Vymeniť pílťový pás Zvoliť pílťový pás podľa návodu na obsluhu
Pílťový pás sa pri práci zasekáva	Tupý pílťový pás Pílťový pás má usadeniny živice Nesprávne nastavené vedenie	Vymeniť pílťový pás Vyčistiť pílťový pás Nastaviť vedenie pílťového pásu podľa návodu na obsluhu

A készüléken található szimbólumok magyarázata

	<p>Vigyázz! Életveszély, sérülések kockázatát vagy károsíthatják a szerszám esetén nem tartása!</p>
	<p>Üzembe helyezés előtt olvassa el a kezelési útmutatót és a biztonsági előírásokat, és mindig tartsa be azokat!</p>
	<p>Viseljen védőszemüveget!</p>
	<p>Viseljen hallásvédőt!</p>
	<p>Porképződésnél viseljen légzőmaszkot!</p>
	<p>Figyelem! Sérülésveszély! Ne nyúljon a mozgó fűrészszalagba!</p>
	<p>Viseljen védőkesztyűt.</p>
	<p>Figyelmeztetés! A telepítés előtt, takarítás, átalakítás, karbantartás, tárolás és szállítás kapcsoljuk ki a készüléket, és húzza ki a tápegység.</p>
	<p>Fűrészszalag iránya</p>

Tartalomjegyzék:**Oldal:**

1.	Bevezetés	72
2.	Eszköz leírása.....	72
3.	Szállított elemek	73
4.	Rendeltetésszerűi használat	73
5.	Fontos utasítások	74
6.	Technikai adatok	77
7.	Beüzemeltetés előtt	77
8.	Felszerelés.....	77
9.	Működés	81
10.	Használati utasítás	81
11.	Elektromos csatlakoztatás	82
12.	Tisztítás, karbantartás és tárolás	83
13.	Szállítás	83
14.	Megsemmisítés és újrahasznosítás	83
15.	Hibaelhárítás.....	84

1. Bevezetés

Gyártó:

SchepPach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Tisztelt vásárló!

Sok örömet és sikert kívánunk Önnek, amikor az új készülékét használja.

Kedves Vásárló!

A hatályban lévő termékfelelősségi törvény értelmében a berendezés gyártója nem vonható felelősségre a berendezésen vagy vele kapcsolatban keletkező károkért a következő esetekben:

- szakszerűtlen kezelés,
- a használati utasítások be nem tartása,
- harmadik személy által végzett, szakképzetlen javítások,
- nem eredeti alkatrészek beszerelése és cseréje,
- szakszerűtlen használat,
- az elektromos rendszer kiesése az elektromos előírások, illetve a VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113 szabályozások be nem tartása miatt.

Javaslatok:

Mielőtt a berendezést összeszerelné, és üzembe helyezné olvassa el a használati útmutató teljes szövegét.

Az üzemelési utasítások célja a készülékkel való ismerkedésének megkönnyítése és a használati lehetőségeinek megismertetése.

Az üzemelési utasítások fontos megjegyzéseket tartalmaz a készülék biztonságos, szakszerű és gazdaságos használatával kapcsolatban, a veszélyek elkerülésére, a javítási költségek megspórolására, a kiesési idő csökkentésére, és a készülék megbízhatóságának és élettartamának növelésére.

A használati útmutatóba foglalt biztonsági utasításokon kívül mindenképpen be kell tartani a nemzeti érvényben lévő szabályozásokat a készülék üzemelésével kapcsolatban.

Az üzemelési utasításokat helyezze egy tiszta, műanyag mappába, hogy megóvja a szennyeződéstől és a nedvességtől, és tárolja a készülék közelében. A munka elkezdése előtt minden gépkezelőnek el kell olvasnia az utasításokat és gondosan be kell tartania őket. Csak olyan személyek használhatják a készüléket, akiket kiképeztek a gép használatáról, és a lehetséges veszélyekről, illetve kockázatokról.

Be kell tartani az előírt minimális kort.

A jelen üzemelési utasításokba foglalt biztonsági előírások és a helyi országos különleges előírások kiegészítéseként be kell tartani az általánosan elismert műszaki előírásokat a fafeldolgozó szerszámgépek üzemelésekor.

Az útmutató, valamint a biztonsági előírások figyelmen kívül hagyásából származó balesetekért és károkért nem vállalunk felelősséget.

2. Eszköz leírása (1-1b. ábra)

1. Feszítőcsavar
2. Fűrészszalag felső görgője
3. Gumifülep
4. Fűrészszalag védőberendezése
5. Szalagfűrész felső vezetője
6. Asztalbetét
7. Fűrészasztal
8. Asztalszélesítő
9. Fűrészszalag alsó görgője
10. Szorítókar
11. Állító láb
12. Fedélreteszelés
13. Oldalsó fedél
14. Párhuzamos ütköző
15. Be-/kikapcsoló
16. Fűrészszalag felső görgőjének biztosító csavarja
17. Fűrészszalag felső görgőjének állítócsavarja
18. Gépvárvány
19. Hálózati vezeték
20. Motor
21. Szárnyas anya
22. Fűrészasztal rögzítőkarja
23. Szorítólemez
24. Elszívócsonkkal
25. Ferdevágó idomszer (opcionális)
26. Fűrészszalag
27. A fűrészszalag vezetésének beállítókarja
28. A fűrészszalag vezetésének rögzítőkarja
29. Tolófa
30. 5mm-es imbuszkulcs
31. 4mm-es imbuszkulcs
32. 3mm-es imbuszkulcs
33. Csavarhúzó
34. 10/13 kulcsnyílású villáskulcs
35. Szög skála a forgatási területhez
36. M6x35 csavar
37. M6 betéttárcsa
38. M6 anya
39. M5x7 csavar

40. M5 fogazott alátét
41. Recézett anya párhuzamos ütközőhöz
42. Párhuzamos ütköző szorítókarja
43. Párhuzamos ütköző vezetősíne
44. Kémlelőablak
45. A felső támcsapágy imbuszcsoncsavarja
46. Felső támcsapágy
47. Felső vezetősín
48. A felső vezetősínek imbuszcsoncsavarja
49. Befogó tartó (felső)
50. A felső befogó tartó imbuszcsoncsavarjai (2 db)
51. Az alsó támcsapágy imbuszcsoncsavarja
52. Alsó támcsapágy
53. Az alsó befogó tartó csavarja
54. Fűrészszalag védőburkolata
55. Az alsó vezetősínek imbuszcsoncsavarja
56. Alsó vezetősín
57. Befogó tartó (alsó)
58. Csavar (fűrészasztal beállításához)
59. Anya (fűrészasztal beállításához)
60. Tolófa tartója

3. Szállított elemek

- Nyissa ki a csomagolást és óvatosan vegye ki a készüléket.
- Távolítsa el a csomagolóanyagot, valamint a csomagolási / szállítási biztosításokat (ha vannak ilyenek).
- Ellenőrizze, hogy teljes-e a szállítmány.
- Ellenőrizze a készülék és a kiegészítő alkatrészek szállítás során keletkezett sérüléseit.
- Lehetősége szerint a garancia érvényességének leteltéig őrizze meg a csomagolást.

⚠ FIGYELEM! A készülék és a csomagolóanyag nem gyerekjáték! A gyerekek ne játszanak a műanyag zacskókkal, fóliákkal és apró alkatrészekkel! Fennáll a lenyelés és fulladás veszélye!

- 1 db szalagfűrész
- 1 db fűrészasztal (7)
- 1 db asztalszélesítő (8) vezetősínnel (43)
- 1 db párhuzamos ütköző (14)
- 1 db tolóbort (29)
- 1 db 10/13 kulcsnyílású villáskulcs (34)
- 3 db imbuszkulcs, 3 mm (32) / 4 mm (31) / 5 mm (30)
- 1 db M6x35 csavar (36)
- 1 db M6 betéttárcsa (37)
- 1 db M6 anya (38)
- 2 db M5x7 csavar (39)

- 2 db M5 fogazott alátét (40)
- 1 db eredeti kezelési utasítás

Opcionális:

- 1 db ferdevágó idomszer (25)
- 1 db fűrészszalag (6 fogú / colos)
- 1 db fűrészszalag (10 fogú / colos)
- 1 db fűrészszalag (15 fogú / colos)

4. Rendeltetésszerűi használat

A fűrészszalag fák és fához hasonló munkadarabok hosszanti és keresztirányú vágására szolgál. A kör alakú anyagok csak megfelelő tartószerkezetek használatával vághatók.

A gépet csak rendeltetése szerint szabad használni. Ezt túlhaladó bármilyen használat, nem számít rendeltetésszerűnek. Ebből adódó bármilyen kárért vagy bármilyen fajta sérülésért a használó ill. a kezelő felelős és nem a gyártó.

Csak a géphez alkalmas fűrészszalagokat használjon. A rendeltetésszerűi használat része a biztonsági utasítások figyelembe vétele is, valamint az összeszerelési és a használati utasításban levő üzemeltetési utasítások.

A gépet kezelő és karbantartó személyeknek ezekben a tartásokban és a lehetséges veszélyekkel kapcsolatban kioktatottaknak kell lenniük. Ezen kívül legpontosabban be kell tartani az ervényes balesetvédelmi előírásokat. Figyelembe kell venni a munkaegészségügyi és a biztonságtechnikai terén fennálló balesetvédelmi szabályokat.

A gépen történő változtatások, teljesen kizárják a gyártó szavatolását és az ebből adódó karok megterítését.

Bizonyos fennmaradt rizikotényezőket rendeltetészerű használat ellenére sem lehet teljes mértékben kizárni. A gép konstrukciója és felepítése által a következő pontok lehetnek fel:

- A szükséges zajcsökkentő fullvedő használatának mellőzésekor a hallás karosodása.
- Zárt térben történő használatkor az egészségre káros faport kibocsátása.
- Balesetveszély, ha kezével a szerszám fedetlen vágási területére nyúl.
- Sérülésveszély a szerszámcsere során (vágásveszély).

- A munkadarabok vagy munkadarabrészek elsodrása által okozott veszély.
- Ujjak zúzódása.
- Visszacsapás általi veszély.
- A munkadarab billenése, ha nem elégséges méretű a munkadarab lehelyezési felülete.
- A vágószerszám érintése.
- Ágdarabok és munkadarabrészek kisodrása.

Kerjük vegye figyelembe, hogy a keszulekeink rendeltetésük szerint nem az ipari, kezműipari vagy gyári használatra lettek konstrualva. Nem vállalunk szavatosságot, ha a keszulek ipari, kezműipari vagy gyári uzemek területen valamint egyenertékű tevékenységek területen van hasznalva.

5. Fontos utasítások

⚠ FIGYELEM! Az elektromos kéziszerszámok használata során az áramütés, illetve sérülés- és tűzveszély megelőzése érdekében az alábbi alapvető biztonsági utasításokat kell betartani. Az elektromos kéziszerszám használata előtt minden utasítást olvasson el, és mindig gondosan tartsa be a biztonsági előírásokat.

Biztonságos munkavégzés

1. Tartsa a munkakörét rendben
 - Rendetlenség a munkakörben baleset veszélyét idézi elő.
2. Vegye a környezeti befolyásokat figyelembe
 - Ne tegyen ki az elektromos szerszámokat esőnek.
 - Ne használjon elektromos szerszámokat nedves vagy vizes környezetben.
 - Gondoskodjon jó megvilágításról.
 - Ne használjon elektromos eszközöket ott, ahol tűz- és robbanásveszély keletkezhet.
3. Óvja magát az áramütés elől
 - Kerülje el a földelt részekkel való testi érintkezést, mint például csövekkel, fűtőtestekkel, tűzhelyekkel, hűtőszekrényekkel.
4. Tartsa a gyerekeket távol!
 - Ne engedje meg más személynek, hogy megérintsék a szerszámot vagy a kábelt, tartsa őket a munkakörétől távol.
5. Tárolja a szerszámait biztonságosan
 - Nem használt szerszámokat egy száraz, zárt teremben és a gyerekek számára nem elérhetően kell tárolni.
6. Ne terhelje túl a szerszámait
 - Jobban és biztonságosabban dolgozik a megadott teljesítményi körben.
7. Használja a kellő szerszámot
 - Ne használjon túl gyenge szerszámokat vagy kiegészítő egységeket nehéz munkákra.
 - Ne használja a szerszámokat olyan célokra és munkákra, melyekre ezek nincsenek előrelátva; mint például ne használjon kézi körfűrészeket fák kivágására vagy ágak levágására.
 - Ne használja az elektromos kéziszerszámot tűzifa fűrészelésére.
8. Viseljen megfelelő munkaruhát
 - Ne viseljen bő ruhát vagy ékszert. Ezeket elkapathatják a mozgó részek. A szabadban történő munkálatoknál gumikesztyű és tapadós lábbeli ajánlatos.
 - Hosszú hajnál viseljen hajhálót.
9. Használjon védőfelszerelést
 - Viseljen védőszemüveget.
 - Viseljen légzőmaszkot, ha a munka során por keletkezik.
10. Fa, fához hasonló anyag vagy műanyag megmunkálásakor csatlakoztassa a porszívó berendezést.
 - Ha a porszívó és a felfogó berendezések csatlakozásai rendelkezésre állnak, akkor győződjön meg arról, hogy ezek csatlakoztatva vannak, illetve használatuk megfelelően történik.
 - Fa, fához hasonló anyagok és műanyagok megmunkálása zárt térben csak megfelelő elszívó berendezés használata mellett engedélyezett.
11. Ne használja fel a kábelt más célokra
 - Ne hordja a szerszámot a kábelnál fogva, és ne használja fel a kábelt a csatlakozó dugó kihúzására a dugaszoló aljzataból. Óvja a kábelt hőségtől, olajtól és éles szektől.
12. Biztosítsa a munkadarabot
 - Használjon szorítószereket vagy egy satut a munkadarab befogására. Ezáltal ez biztonságban van rögzítve mint kézzel és lehetővé teszi a gép mindkét kézzeli kezelését.
 - Hosszú munkadaraboknál egy kiegészítő támasztékra (asztal, bakok stb.) van szükség ahhoz, hogy a gép ne dőljön fel.
 - A munkadarabot mindig erősen nyomja a munkalapra és az ütközőhöz, hogy ne billegjen és ne forduljon el.
13. Kerülje a rendellenes testtartást
 - Biztosan álljon és mindig őrizze meg egyensúlyát.

- Ne tartsa a kezét olyan ügyetlen helyzetekben, amelyek esetén hirtelen megcsúszás miatt egyik vagy mindkét keze hozzáérhet a fűrészlaphoz.
- 14. Ápolja gondosan a szerszámaikat
 - Tartsa a szerszámaikat élesen és tisztán, hogy jól és biztosan tudjon dolgozni.
 - Kövesse a karbantartási előírásokat és az utasításokat a szerszámcsereére.
 - Ellenőrizze le rendszeresen a csatlakozási vezetékét és a kábelját, és sérülés esetén cseréltesse ki azt egy elismert szakember által.
 - Ellenőrizze le rendszeresen a hosszabbító kábelét és sérülés esetén cserélje ki.
 - Tartsa a fogantyúkat szárazon valamint olaj és zsír mentesen.
- 15. Húzza ki a csatlakozódugót az aljzatból
 - A laza szilánkokat, forgácsot vagy beszoruló fadarabokat soha ne próbálja meg a fűrészlap mozgása közben kiszedni.
 - Ha nem használja az elektromos kéziszerszámot, javítás előtt és a szerszámok, pl. fűrészlap, fűrész és marógép cseréjénél.
 - Ha a vágás közben a túl nagy eltolási erő blokkolja a fűrészlapot, akkor kapcsolja ki a készüléket és váltsa le a hálózatról. Távolítsa el a munkadarabot, és győződjön meg arról, hogy a fűrészlap szabadon mozog. Kapcsolja be a készüléket, majd csökkentett eltolási erővel ismét hajtsa végre a vágási folyamatot.
- 16. Ne hagyjon benne semmilyen szerszámkulcsot dugva
 - Bekapcsolás előtt ellenőrizze le, hogy a kulcsok és a beállító szerszámok el vannak távolítva.
- 17. Ügyeljen arra, hogy a gép ne indulhasson el akaratlanul
 - Mielőtt a csatlakozót bedugja az aljzatba, győződjön meg arról, hogy a gép kapcsolója kikapcsolt állapotban van.
- 18. Kültéren használjon hosszabbító kábelt
 - A szabadban csak szabadtéri használatra alkalmas, ennek megfelelő jelöléssel ellátott hosszabbító kábelt alkalmazzon.
 - A kábeldobot csak letekert állapotban használja.
- 19. Legyen figyelmes
 - Figyeljen arra, amit csinál. Munkája során kellő körültekintéssel járjon el. Ne használja az elektromos kéziszerszámot, ha nem tud rá figyelni.

- 20. Ellenőrizze le a készülékét sérülésekre
 - A szerszám további használata előtt a védőberendezéseket vagy enyhén sérült részeket gondosan megvizsgálni, hibátlan és meghatározásuknak megfelelő működésükre.
 - Vizsgálja meg, hogy a mozgó részek működése rendben van, és hogy nem szorulnak vagy nincsenek károsulva részeik. Ahhoz, hogy a készülék biztonsága biztosítva legyen minden résznek helyesen fel kell szerelve lennie.
 - A mozgatható védőfedellel nyitott állapotban nem szabad beszorítani.
 - Amennyiben a használati utasításban nincs más megadva, a károsult biztonsági berendezéseket és részeket szakszerűen egy elismert szakműhely által kell megjavíttatni vagy kicseréltetni.
 - A károsult kapcsolókat egy vevőszolgálati műhely által muszáj kicseréltetni.
 - Ne használjon hibás vagy sérült csatlakozó vezetékeket.
 - Ne használjon olyan elektromos szerszámokat ahol a kapcsolót nem lehet be- és kikapcsolni.

21. FIGYELEM!

- Más betétszerszámok és tartozékok használata sérülésveszélyt okozhat Önnek.
- 22. Az elektromos kéziszerszám javítását villanyszerelővel végeztesse
 - Ez az elektromos szerszám megfelel a rá vonatkozó biztonsági határozatoknak. Javításokat csak egy villamossági szakember végezheti el, különben balesetek érhetik a használót.

További biztonsági utasítások

- A fűrészzsalagon történő mindenfajta karbantartási munkánál viseljen védőkesztyűket!
- Kör alakú vagy szabálytalan alakú fadarabok vágásához használjon olyan szerkezetet, amely elfordulás ellen biztosítja a munkadarabot.
- Kerek fa vágásánál egy olyan berendezést kell használni, amely biztosítsa elfordulás ellen a munkadarabot.
- A fagegmunkálásnál a porkibocsájtási értékeknek a betartásához és a biztonságos üzemhez, egy legalább 20 m/s-es légsebességű pórszivó berendezést kellene rákapcsolni.
- Adja tovább a gépen dolgozó minden személynek a biztonsági utasításokat.
- Ne használja fel a fűrész tűzelőfa fűrészelésére.
- A gép, feszültségesség utáni újraindulás ellen, egy biztonsági kapcsolóval van felszerelve.

- A használatba vétel előtt ellenőrizze le, hogy a készülőék típusabláján levő feszültség a hálózati feszültséggel megegyezik - e.
- Kábeldobot csak letekert állapotban használjon.
- A gépen dolgozó személyek figyelmét nem szabad elterelni.
- Vegye figyelembe a motor- és a fűrészszalag forgási irányát.
- A gépen levő biztonsági berendezéseket nem szabad leszerelni vagy hasznavehetetlenné tenni.
- Ne vágjon olyan munkadarabokat, amelyek túl kicsik ahhoz, hogy biztosan tudja őket kézzel tartani.
- A laza töredékeket, forgácsot vagy a beszorult faprészeket sohasem szabad a forgo fűrészszalagnál eltávolítani.
- Figyelembe kell venni a megfelelő balesetvédelmi előírásokat és az egyéb, általánosan elismert biztonságtechnikai szabályokat.
- A szakmai egyesület jegyzőfüzeteit figyelembe venni
- Az állítható védőberendezéseket úgy állítsa be, hogy lehetőleg közel legyenek a munkadarabhoz

▲ FIGYELEM! Biztosítsa a hosszú munkadarabokat a vágási folyamat végéni lebillenés ellen. (mint például legurulási állvány stb.)

- A fűrészszalagvédőnek (3) a fűrész szállításának az ideje alatt az alulso helyzetben kell lennie.
- A védőburkolatokat nem szabad a szállítmányozására vagy a gép nem szakszerű üzemeltetésére felhasználni:
- Nem szabad deformált vagy megrongálódott fűrészszalagokat használni.
- Kicserélni az elhasznált asztalbetétet.
- Ne üzemeltesse sosem be a gépet, ha a fűrészszalagot védő ajtó, ill. az elválasztó védőberendezés nyitva áll.
- Ügyelni arra, hogy a fűrészszalag kiválasztása és sebessége megfeleljen a vágandó anyaghoz.
- Ne kezdje sohasem el a fűrészszalag tisztítását mielőtt az teljesen nyugalmi helyzetbe került volna.
- A kis munkadarabok párhuzamos ütközővel szemben végzett egyenes vágásaihoz használjon tolóbotot.
- A szállítás ideje alatt a fűrészszalagvédőberendezésnek a legalsóbb pozícióban és az asztal közelében kell lennie.
- A dönt asztalnál történő sarkaló vágásnál a párhuzamos ütközőt az asztal alulso részére kell elrendezni.
- Kerek fa vágásánál egy megfelelő tartóberendezést kell használni, azért hogy elkerülje a munkadarab elfordulását.

- Ne használja az elválasztó védőberendezéseket sohasem a megemelésre vagy a szállításra.
- Ügyeljen arra, hogy mindig használja és helyesen beállítsa a fűrészszalagvédőberendezéseket.
- Tartson be a kezeivel egy biztonsági távolságot a fűrészszalaghoz. Keskeny vágásokhoz használjon egy tolóbotot.
- A tolóbotot a gépen a számára kijelölt tartószerkezetben tárolja, hogy a normál munkahelyzetből elérhető legyen, és mindig kéznél legyen.
- Normál munkahelyzetben a kezelő a gép előtt helyezkedik el.

▲ FIGYELMEZTETÉS! Ez az elektromos kéziszerszám működés közben elektromágneses mezőt képez. Ez a mező bizonyos körülmények között befolyásolhatja az aktív és passzív orvosi implantátumok működését. A súlyos és halálos sérülések veszélyének csökkentése érdekében javasoljuk, hogy az orvosi implantátumokkal élő személyek az elektromos kéziszerszám kezelése előtt kérjék ki orvosuk és az implantátum gyártójának véleményét.

Fennmaradó kockázatokról

A gépet az elismert technikai és biztonsági szabályokat betartva építették. Azonban kockázat léphet fel, amikor dolgozik.

- Az ujjak és a kéz sérülésveszélye áll fenn a munkadarab szakszerűtlen vezetésekor a mozgó fűrészszalag ellen.
- Sérülések okozhat a munkadarab helytelen tartása vagy vezetése, mint a megállás nélküli munka.
- A zaj egészségügyi károsodást okozhat. Amikor dolgozik, a rendszer a megengedett zajszintet túllépheti. Feltétlenül viseljen egyéni védőeszközöket, mint például fülvédő.
- Sérülést okozhat a hibás fűrészlap. Ellenőrizze rendszeresen a fűrészszalag épségét és sértetlenségét minden használat előtt.
- Ujjai és a kezei épségére vigyázzon, ha cseréli a fűrészszalagot, fennáll a sérülés veszélye. Viseljen megfelelő védőkesztyűt.
- Megsérülhet, amikor bekapcsolja a gépet és a fűrészlap kezdeti munkát végez.
- A nem megfelelő elektromos kapcsolatok sérülést okozhatnak.
- A hosszú haj és a laza ruha viselése sérülésveszéllyel jár. Viseljen egyéni védőeszközöket, testhezálló ruhát és haját fogja össze.

- Nem nyilvánvaló kockázatok fennállhatnak, annak ellenére, hogy minden óvintézkedést megtett.
- Fennmaradó kockázatok minimalizálhatók abban az esetben, ha a „Fontos utasítások”, a „Rendeltetés szerűi használat” leíratakat, valamint a használati utasítást teljes egészében betartja.

6. Technikai adatok

Váltakozóáramú motor	230 - 240 V ~ 50 Hz
Teljesítmé	S1* 250W, S2** 30 min 350W
Fordulatszám	1400 min ⁻¹
Fűrészszalag hossza	1400 mm
A fűrészszalag szélessége	3,5 - 12 mm
A fűrészszalag szélessége max.	12 mm
Vágási sebesség	880 m/min
Átvágási magasság	0 - 80 mm
Átvágási szélesség	200 mm
Asztal méret	300 x 300 mm
Asztal min. mérete szélesítéssel	380 x 300 mm
Asztal max. mérete asztalszélesítővel	535 x 300 mm
Forgatható asztalszög	0° bis 45°
Max. munkadarabméret	400 x 400 x 80 mm
Tömeg	19 kg

Technikai változtatások jogát a gyártó fenntartja!

* S1 üzemmód, folyamatos üzemeltetés.

** S2 üzemmód, rövid idejű üzemmód állandó terhelés mellett; a névleges üzemidő időtartama

A munkadarabnak legalább 3 mm magasnak és 10 mm szélesnek kell lennie.

Ennek a fűrésznek a zajértékei az EN 61029 szerint lettek mérve.

Hangnyomásmérték L_{pA}	77,4 dB(A)
Bizonytalanság K_{pA}	3 dB
Hangteljesítménymérték L_{WA}	90,4 dB(A)
Bizonytalanság K_{WA}	3 dB

Viseljen hallásvédőt.

A zaj halláskárosodást okozhat. A teljes rezgési értékek (három irány vektorösszege) meghatározása az EN 61029 szabványnak megfelelően történt.

7. Beüzemeltetés előtt

A gépet stabilan kell felállítani, ez annyit jelent, hogy egy munkapadra, vagy egy biztos lábazatra rá kell feszesen csavarozni. Erre a célra a géplábban rögzítőlyukak találhatóak.

- A fűrészasztalnak helyesen fel kell szerelve lennie.
- A beüzemeltetés előtt minden burkolatnak és biztonsági berendezésnek szabályszerűen fell kell szerelve lennie.
- A fűrészszalagnak szabadon muszáj futnia.
- A már megmunkált fán ügyeljen az idegen alkatrészekre, mint például a szögekre vagy csavarokra stb.
- Mielőtt üzemeltetné a be-/ kikapcsolót, bizonyosodjon meg arról, hogy a fűrészszalag helyesen fel van szerelve és a mozgatható részek könnyű járátuak.
- Győződjön meg a gép rákapcsolása előtt arról, hogy a típusablán megadott adatok megegyeznek a hálózati adatokkal.

8. Felszerelés

△ FIGYELEM! Minden egyes beállítás, karbantartás vagy javítás előtt húzza ki a hálózati csatlakozót!

Szerelőszerszám

1 villáskulcs SW 10/13

1 Imbuszkulcs SW 3

1 Imbuszkulcs SW 4

1 Imbuszkulcs SW 5

1 csavarhúzó

Csomagolástechnikai okokból a fűrészasztal és az asztalszélesítő nincs összeszerelve.

8.1. Az asztallap szerelése

(**ábra 1+2+3+4+5+ 5.1+5.2**)

1. Távolítsa el az (E) szárnyas anyát, az (F) befogókart, a két alátétet és a lemezt (H). (ábra 5.1)
2. Távolítsa el a két (D) recézett csavart, és távolítsa el a (C) U alakú merevítéseket a munkasztalból. (ábra 4)
3. Vezesse a (B) szalagfűrészlap fölé az (A) munkasztalt, és a lemezzel, a két alátéttel, az (E) szárnyas anyával és az (F) befogókarral rögzítse a gépház két csavarjánál. (ábra 5.2)

4. Rögzítse a U merevítőt (C), 2 sülyesztett fejű csavarral M6x16, 2 recézett anyával (D) a fűrészasztal elejéhez (ábra 3+4).
5. Szerelje az M6x35 méretű csavart (36) két alátéttel (37) és az anyával (38) az asztalra. (3. ábra)

8.2. Az asztalszélesítő felszerelése (4., 4.1., 4.2., 4.3., 4.4. ábra)

- Távolítsa el az asztalszélesítőt (8) mindkét csavarját (39) és fogazott alátétjét (40). (4. ábra)
- Tolja a gépre szerelt asztalra (7) az asztalszélesítőt (8). Közben ügyeljen arra, hogy a feszítőkar (10) ki legyen oldva (4.1. és 4.2. ábra).
- Teljesen tolja az asztalszélesítőt az asztalra (4.3. ábra), hogy mindkét oldalon rögzítse mindkét csavart (39). (4.4. ábra) Ügyeljen arra, hogy mindkét oldalon felszerelje a csavarokat (39). Mindkét csavar az asztalszélesítő kihúzásának korlátozására szolgál.

8.3. A párhuzamos ütköző felszerelése (5. ábra)

- A párhuzamos ütközőt (14) szerelje fel úgy, hogy az ütközőt hátul felhelyezi, majd az emelőkart (42) lefelé rögzíti.
- Szétszerelésekor húzza felfelé az emelőkart (42), és vegye ki a párhuzamos ütközőt (14).
- A párhuzamos ütköző szorítóereje a hátsó recézett anyacsavarral (41) állítható be.

8.4. A vágási szélesség beállítása (5. és 5.1. ábra)

- Fadarabok hosszanti vágásánál a párhuzamos ütközőt (14) kell használni.
- Helyezze fel a párhuzamos ütközőt (14) a vezetősínre (43) a fűrészlaptól jobbra vagy balra.
- A párhuzamos ütköző (43) vezetősínén 2 skála található, amelyek az ütközősín és a fűrészlap közötti távolságot mutatják.
- A kémlelőablaknál (44) állítsa be a kívánt méretre a párhuzamos ütközőt (14), és a párhuzamos ütköző szorítókarjával (42) rögzítse. (5. ábra)

8.5. Az asztalszélesítő használata (6-6.2. ábra)

- Különösen széles munkadarabok esetén mindig használja az asztalszélesítőt (8).
- Lazítsa meg a szorítókart (10), és húzza ki az asztalszélesítőt annyira, hogy a fűrészelni kívánt munkadarabot fel lehessen rá fektetni úgy, hogy ne billenjen le. (6.2. ábra)

8.6 A fűrészszalag megfeszítése (1. ábra)

△ FIGYELEM! A fűrész hosszabb idejű leállításakor a fűrészszalagot meg kell lazítani, ezért a fűrész bekapcsolása előtt ellenőrizze a fűrészlap feszességét.

- A fűrészszalag (26) megfeszítéséhez forgassa a feszítőcsavart (1) az óramutató járásával megegyező irányba. A fűrészszalag feszességének helyes beállítását úgy ellenőrizheti, hogy az ujjával a szalagot annak közepe táján, a görgőktől (2+9) egyenlő távolságra merőleges irányban nyomja. Ekkor a fűrészszalagnak (26) csak nagyon csekély mértékben (kb. 1-2 mm) szabad kitérnie.
- A kellően megfeszített fűrészszalag fémesen pengő hangot ad, ha megérinti.
- Ha hosszabb ideig nem használja, lazítsa meg a szalagot, a megnyúlását elkerülendő.

△ FIGYELEM! A túl feszes szalag elpattanhat.

SÉRÜLÉSVESZÉLY! Ha a szalag nincsen eléggé megfeszítve, a fűrészszalag hajtott görgője (9) megfoghat, miáltal a szalag leáll.

8.7 A fűrészszalag beállítása (1 + 1a ábra)

△ FIGYELEM! Mielőtt elvégzi a fűrészszalag beállítását, a fűrészszalagot helyesen meg kell feszíteni.

- A fedélreteszelés (12) csavarhúzóval (33) való kioldásával nyissa fel az oldalsó fedelet (13).
- Forgassa a fűrészszalag felső görgőjét (2) lassan az óramutató járásával megegyező irányba. A fűrészszalagnak (26) a fűrészszalag görgőjének (2) közepén kell futnia. Ha nem ez a helyzet, akkor korrigálja a fűrészszalag felső görgőjének (2) dőlésszögét.
- Ha a fűrészszalag (26) a fűrészszalag görgőjének (2) hátsó pereméhez közelebb fut, akkor az állítócsavart (17) az óramutató járásával ellentétes irányba kell forgatni.
- Oldja ki a fűrészszalag felső görgőjének (16) biztosító csavarját.
- Egyik kezével forgassa lassan a fűrészszalag alsó görgőjét (9), így ellenőrizve a fűrészszalag (26) helyzetét.
- Ha a fűrészszalag (26) a fűrészszalag görgőjének (2) elülső pereméhez közelebb fut, akkor az állítócsavart (17) az óramutató járásával megegyező irányba kell forgatni.
- A fűrészszalag felső görgőjének (2) beállítását követően ellenőrizze a fűrészszalag (26) helyzetét az alsó görgőn (9).
- A fűrészszalag (26) itt is a fűrészszalag görgőjének (9) közepén kell felfeküdjön. Ha nem ez a helyzet, akkor a fűrészszalag felső görgőjének (2) dőlésszögét újra be kell állítani.

- Ahhoz, hogy a fűrészszalag felső görgőjén (2) elvégzett beállítás hatása érvényesüljön a fűrészszalag alsó görgőjén (9), néhányszor át kell forgatni a fűrészszalag görgőit.
- Húzza meg a fűrészszalag felső görgőjének biztosító csavarját (16).
- A beállítást követően az oldalsó fedél (13) ismét vissza kell zárni és a csavarhúzó (33) segítségével biztosítani kell a fedélreteszeléssel (12).

8.8. A fűrészszalag vezetésének beállítása (7-10. ábra)

- A fűrészszalag cseréjét követően minden alkalommal újra be kell állítani a támcsapágyakat (46 + 52) és a vezetősíneket (47 + 56) is.
- A fedélreteszelés (12) csavarhúzóval (33) való kioldásával nyissa fel az oldalsó fedelet (13).

8.8.1. Felső támcsapágy (46) (7. ábra)

- Oldja ki a felső támcsapágy imbuszcsovarját (45).
- A támcsapágyat (46) tolja el annyira, hogy éppen ne érintse a fűrészszalagot (26) (távolsága max. 0,5 mm).
- Ismét húzza meg a felső támcsapágy imbuszcsovarját (45).

8.8.2. Az alsó támcsapágy (52) beállítása (9. ábra)

- A 8.1 szakaszban leírtakhoz hasonlóan, azzal ellentétes sorrendben szerelje le a fűrészasztalt.
- Oldja ki az alsó támcsapágy imbuszcsovarját (51).
- Az alsó támcsapágyat (52) tolja el annyira, hogy éppen ne érintse a fűrészszalagot (26) (távolsága max. 0,5 mm).
- Ismét húzza meg az alsó támcsapágy imbuszcsovarját (51).

8.8.3. A felső vezetősínek (47) beállítása (7 + 8. ábra)

- Oldja ki a felső befogó tartó imbuszcsovarjait (50)
- Tolja el a felső befogó tartót (49) a felső vezetősíneken (47) annyira, hogy a vezetősínek (47) elülső éle kb. 1 mm-rel beljebb legyen, mint a fűrészszalag fogainak árka.
- Ismét húzza meg a befogó tartó imbuszcsovarjait (50).

⚠ FIGYELEM! A fűrészszalagot tilos használni, ha a fogak a járó fűrészszalag esetén érintik a vezetősíneket.

- Oldja ki a felső vezetősínek imbuszcsovarjait (48)
- Tolja a vezetősíneket (47) a fűrészszalag irányába!

⚠ FIGYELEM! A vezetősínek (47) és a fűrészszalag (26) közötti távolság max. 0,5 mm lehet.

- (A fűrészszalagnak nem szabad szorulnia)
- Ismét húzza meg az imbuszcsovarokat (48).
- Forgassa át néhányszor a fűrészlap felső görgőjét (2) az óramutató járásával megegyező irányban.
- Ismét ellenőrizze a felső vezetősínek (47) beállítását, és szükség esetén állítson utána.
- Szükség esetén állítson utána a felső támcsapágyon (46) (8.8.1).

8.8.4 Az alsó vezetősínek (56) beállítása (9 + 10. ábra)

- Szerelje le a fűrészasztalt (7)
- Oldja ki az alsó befogó tartó csavarját (53) (5-ös imbuszkulccsal)
- Tolja el az alsó befogó tartót (57) az alsó vezetősíneken (56) annyira, hogy az alsó vezetősínek (56) elülső éle kb. 1 mm-rel beljebb legyen, mint a fűrészszalag fogainak árka.

- Ismét húzza meg az alsó befogó tartó csavarját (53).

⚠ FIGYELEM! A fűrészszalagot tilos használni, ha a fogak a járó fűrészszalag esetén érintik a vezetősíneket.

- Oldja ki az alsó vezetősínek imbuszcsovarjait (55).
- A két alsó vezetősínt (56) tolja a fűrészszalag irányába, míg a vezetősínek (56) és a fűrészszalag (26) közötti távolság max. 0,5 mm lesz. (A fűrészszalagnak nem szabad szorulnia)
- Ismét húzza meg az alsó vezetősínek imbuszcsovarjait (55).
- Forgassa át néhányszor a fűrészlap alsó görgőjét (9) az óramutató járásával megegyező irányban.
- Ismét ellenőrizze az alsó vezetősínek (56) beállítását, és szükség esetén állítson utána.
- Szükség esetén állítson utána az alsó támcsapágyon (52) (8.8.2).

8.9. A fűrészszalag felső vezetésének (5) beállítása (11. ábra)

- Oldja ki a fűrészszalag vezetésének rögzítőkarját (28).
- Forgassa a fűrészszalag vezetésének beállítókarját (27), hogy a fűrészszalag vezetését (5) a lehető legközelebb engedje a vágandó anyaghoz (távolsága kb. 2-3 mm).
- Húzza meg ismét a (28) rögzítőkart.
- A beállítást minden vágási folyamat előtt ellenőrizze, ill. állítsa be újra.

8.10. A fűrészasztal (7) 90°-ba állítása (2 + 12 + 13. ábra)

- A fűrészszalag felső vezetését (5) állítsa a lehető legfölbjebb. (8.9)
- Oldja ki a rögzítőkart (22) és a szárnyas anyát (21) (2. ábra).
- A szögbeállító idomot helyezze a fűrészszalag (26) és a fűrészasztal (7) közé. A szögbeállító idom nem tartozék.
- A fűrészasztalt (7) forgatással addig döntse, míg a dőlésszög a fűrészszalaghoz (26) képest 90°-os nem lesz. Ha a fűrészasztal már felülkőzik a csavaron (58), és nem állítható be a 90°-os szög, oldja ki az anyát (59), és rövidítsen a csavaron (58) az óramutató járásával megegyező irányba forgatva.
- Húzza meg újra a rögzítőkart (22) és a szárnyas anyát (21).
- Szükség esetén lazítsa meg az anyát (59).
- Addig állítson a csavaron (58), míg a fűrészasztal alsó oldalát érinti.
- Az anya (59) meghúzásával rögzítse a csavart (58).

8.11. Milyen fűrészszalagot használjon

- A szalagfűrészhez tartozékként szállított fűrészszalag általános felhasználási célú. A fűrészszalag kiválasztásakor az alábbi kritériumokat vegye tekintetbe:
- Keskeny szalaggal kisebb sugarú íveket lehet vágni, mint a szélesebbel.
- Széles fűrészszalagot inkább egyenes vágásokhoz használjon. Ez főleg fa megmunkálásakor lényeges. A fűrészszalag hajlamos követni a fa erezetét, így könnyen eltérhet a vágás kívánt vonalától.
- A finom fogazású fűrészszalag simább vágási életet hagy, de lassabban dolgozik, mint a durvább fogazású.
- Figyelem: Soha ne használjon görbe vagy szakadt fűrészszalagot!

8.12. A tolófa tartója (14. ábra)

- A tolófa tartószervezete (60) előre fel van szerelve a gépállványra. Ha nem használja, a tolófát (29) mindig a tolófa tartószervezetén tárolja.

8.13. Az asztalbetét cseréje (15. ábra)

- Ha kopott vagy sérült az asztalbetét (6), akkor ki kell cserélni, különben megnő a sérülésveszély.
- Vegye ki felfelé a kopott asztalbetétet (6).
- Az új asztalbetét felszerelése fordított sorrendben történik.

8.14. A fűrészszalag cseréje (1a + 1b + 16. ábra)

- Állítsa be a fűrészszalag vezetését (5) nagyjából közepes magasságba a fűrészasztal (7) és a gépállvány (18) közé.
- Oldja ki a fedélreteszelt (12), és nyissa ki az oldalsó fedelet (13).
- Távolítsa el az M6x35 méretű csavart (36) a két alátétellel (37) és az anyával (38) az asztalról. (3. ábra)
- A fűrészszalag (26) megglazításához forgassa a feszítőcsavart (1) az óramutató járásával ellenkező irányba.
- Vegye le a fűrészszalagot (26) a görgőiről (2+9), és a hornyon keresztül húzza ki a fűrészasztalból (7).
- Az új fűrészszalagot (26) úgy helyezze fel, hogy az a fűrészszalag görgőinek (2+9) közepén fusson. A fűrészszalag (26) fogai mindig lefelé, a fűrészasztal felé nézzenek (6. ábra).
- Feszítse meg a fűrészszalagot (26) (lásd a 8.6 szakaszt)
- Zárja vissza az oldalsó fedelet (13).
- Szerelje az M6x35 méretű csavart (36) két alátétellel (37) és az anyával (38) az asztalra. (3. ábra)

8.15. Elszívócsonk (1a ábra)

A szalagfűrész 40 mm elszívócsonkkal (24) van felszerelve a forgács elszívásához.

A készüléket csak megfelelő elszívás mellett üzemeltesse. Rendszeresen ellenőrizze és tisztítsa az elszívócsatornát.

8.16. Ferdevágó idomszer (25) (opcionális) (23. ábra)

- Tolja a ferdevágó idomszert (25) a fűrészasztal egyik hornyába (A).
- Lazítsa meg a markolatos csavart (E).
- Forgassa el a keresztütközőt (C), míg el nem éri a kívánt szögméretet. A keresztütközőn található nyíl (F) mutatja a beállított szöveget.
- Húzza meg ismét a markolatos csavart (E).
- Az ütközősín (B) eltolható a keresztütközőn (C). Ehhez lazítsa meg a recézett csavart (D), és tolja az ütközősínt (B) a kívánt pozícióba. Húzza meg újra a recézett csavart (D)

⚠ **FIGYELEM!** Ne tolja túlságosan a fűrészlap irányába az ütközősínt (B).

⚠ **FIGYELEM!** Amikor dolgozik a géppel, minden védőberendezést és fedelet fel kell szerelni. A felső és az alsó szalag kerék egy rögzített védőburkolattal és egy mozgatható vázkerettel burkolt. Amikor a fedél kinyílik, a gép kikapcsol. Csak zárt ajtónál lehet bekapcsolni.

9. Működés

9.1. Be-/kikapcsoló (ábra 1)

- A zöld „I” gomb megnyomásával bekapcsolható a fűrész.
- A fűrész kikapcsolásához a piros „0” gombot kell megnyomni.
- A szalagfűrész egy feszültséghiány-kapcsolóval van felszerelve. Áramkimaradás esetén újra be kell kapcsolni a szalagfűrész.

9.2. Párhuzamos ütköző (5 + 18. ábra)

- Helyezze fel a párhuzamos ütközőt (14) a vezetősínre (43) a fűrészlaptól jobbra vagy balra.
- A párhuzamos ütköző (14) rögzítéséhez nyomja le a feszítőkengyelt (42). A párhuzamos ütköző szorítóereje a hátsó recézett anyacsavarral (41) állítható be.
- Ügyeljen arra, hogy a párhuzamos ütköző (14) mindig párhuzamos legyen a fűrészszalaggal (26).

9.3. Ferde vágás (20. ábra)

- Ahhoz, hogy a fűrészszalaggal (26) párhuzamosan hajthasson végre ferde vágásokat, a fűrészasztal (7) 0° és 45° között előredönthető.
- Oldja ki a rögzítőkart (22) és a szárnyas anyát (21).
- Döntse előre a fűrészasztalt (7), amíg el nem éri a kívánt szög mértékét a skálán (35).
- Húzza meg újra a rögzítőkart (22) és a szárnyas anyát (21).

⚠ **FIGYELEM!** Ha a fűrészasztal (7) meg van döntve, a párhuzamos ütközőt (14) a kezelő felől nézve mindig a fűrészszalag (26) jobb oldalára szerelje fel. Így megakadályozható a munkadarab lecsúszása.

10. Használati utasítás

Következő ajánlások példák a szalagfűrész biztonságos használatához. A következő biztonságos munkamódszerek, úgy tekinthetők, hogy hozzájárulnak a biztonsághoz, de nem lehet minden használathoz, teljes, vagy átfogó mértékben alkalmazni.

Nem lehet az összes lehetséges veszélyes körülményre alkalmazni, és óvatosan kell értelmezni.

- Amikor zárt térben dolgozik, a gépet csatlakozni kell egy elszívó berendezéshez. Az ipari területen való alkalmazáskor csatlakoztatni kell egy elszívót, ezt az ipari előírások tartalmazzák. Ha a gép nem működik, mint pl. a munka befejeztével, a fűrészszalagot lazítsa meg. A megfelelő utasítást a fűrészszalag feszességéhez, a gép következő használójának is adja át.

- Tartsa a fel nem használt gépeket együtt, egy biztonságos, száraz helyen. Ellenőrizze a hibákat (fogak, repedések) használat előtt. Ne használjon hibás körfűrészszalagot!
- Soha ne tisztítsa a fűrészszalagot egy kézi ecsettel vagy kaparóval, ha a szalag fut. Gyantás fűrészszalag veszélyezteteti a munkabiztonságot és rendszeresen meg kell tisztítani.
- A személyi védelemhez viseljen védőszemüveget és fülvédőt. Hosszú haját védje hajhálójával. A laza ujjú felsőt tűrje fel a könyöke fölé.
- Fűrészeléshez tegye a munkadarabokat olyan közel, amennyire lehetséges.
- A gépet és munkaterületét megfelelően világítsa meg.
- Egyenes vágáshoz használjon mindig vágási ütközőt, hogy a munkadarabok borulását vagy csúszását megakadályozza.
- Vékony munkadarabok vágásához használjon munkadarab tolót.
- A ferde vágásokhoz a fűrészasztalt a megfelelő helyzetbe állítsa, és a munkadarabot vezesse a vágási ütközőnél. Fecskefarok alakú vágáshoz a hegyeket és csapokat vagy az élék vágásánál az asztalt kell mindig plusz vagy mínusz pozícióba süllyeszteni.
- Figyeljen a munkadarab biztonságos vezetésére.
- A lekerekített és szabálytalan formák vágásához, mindkét kézzel, zárt ujjakkal egyenletesen tolja előre. Tartsa a kezeit a munkadarab biztonságos részén.
- A lekerekített és szabálytalan formák ismételt vágásához használjon segédsablont.
- Kerek fa vágásánál a munkadarabot biztosítsa a csavarodás ellen.
- A biztos ferdeszögben vágáshoz használjon különleges tartozékot, ferdeszög mércét.
- A biztos kerek alak vágáshoz használjon különleges tartozékot, körkivágót.

⚠ **FIGYELEM!** Javasoljuk, hogy minden egyes új beállítás után végezzen el egy próbavágást a beállított méretek ellenőrzéséhez.

- A felső fűrészszalag vezetését (5) minden vágási folyamatnál a lehető legközelebb állítsa a munkadarabhoz (lásd: 8.9).
- A munkadarabot mindig két kézzel vezesse, és tartsa laposan a szalagfűrészasztalon (7). Így elkerülhető a fűrészszalag (26) beszorulása.

- Az előtolásnak mindig akkora egyenletes nyomással kell történnie, amely épp elegendő ahhoz, hogy gond nélkül átvágja az anyagot, de ne blokkolja azt.
- Mindig használja a párhuzamos ütközőt (14) az összes olyan vágási folyamatnál, ahol lehetséges.
- Jobb, ha a vágást egy munkamenetben hajtja végre, mintha több szakasz végezné, ami valószínűleg a munkadarab visszahúzását követelné meg. Ha mégsem kerülhető el a visszahúzás, akkor a szalagfűrészt először ki kell kapcsolni. A munkadarabot csak akkor húzza vissza, miután a fűrészszalag (26) teljesen leállt.
- A fűrészelés során a munkadarabot mindig a leghosszabb oldalával kell vezetni.

⚠ **FIGYELEM!** Keskeny munkadarabok megmunkálásánál feltétlenül használjon munkadarabtolót. A munkadarabtolót (29) mindig elérhető helyen, a fűrész oldalánál az erre a célra tervezett tolófa tartószerkezeténél (60).

10.1 Hosszanti vágások végrehajtása (19. ábra)

Ennek során a munkadarab átvágása hosszanti irányban történik.

- A fűrészszalag (14 ábra) bal oldalánál állítsa a kívánt szélességre (amennyire lehetséges) az (26) hosszanti ütközőt.
- Sülyessze a munkadarabra a fűrészszalag (5) vezetését. (8.9)
- Kapcsolja be a fűrészt. (9.1)
- Jobb kézzel nyomja a munkadarab egyik szélét az (14) hosszanti ütköző felé, miközben a munkadarab lapos oldala a (7) fűrészasztalra fekszik.
- Egyenletes előtolással tolja az (14) hosszanti ütköző mentén a fűrészszalagba (26) a munkadarabot.
- Fontos: A hosszú munkadarabot biztosítani kell a vágási folyamat végén történő lebillenés elleni (pl. legördítő állvánnyal stb.)

10.2 Ferde vágások végrehajtása (20. ábra)

- Állítsa be a kívánt szögre a fűrészasztalt (lásd: 9.3).
- A vágást a 10.1 részben leírtak alapján hajtja végre.

10.3 Szabadkezes vágások (21. ábra)

- A szalagfűrész egyik legfontosabb jellemzője, hogy gond nélkül képes ívek és sugarak vágására.
- Sülyessze a munkadarabra a fűrészszalag (5) vezetését. (8.9)
- Kapcsolja be a fűrészt.
- Nyomja szorosan a (7) fűrészasztalra a munkadarabot, és lassan tolja a fűrészszalagba (26).

- Sok esetben segíthet, ha az íveket és sarkokat a vonaltól kb. 6 mm távolságban nagyjából kifűrészeli.
- Ha olyan íveket kell vágnia, amelyek túl szűkek az alkalmazott fűrészszalaghoz, akkor vágjon segédvágásokat az ív előlő oldaláig, hogy ezekből a részekből a végleges sugár kifűrészélésekor fahulladék legyen.

10.4. Vágások végzése ferdevágó idomszerrel (22. ábra és 23. ábra)

- Állítsa be a kívánt szögre a ferdevágó idomszert (25) (lásd: 8.16.)
- A vágást a 10.1 pontban leírtak alapján hajtja végre.

11. Elektromos csatlakoztatás

A telepített elektromos motor üzemképesen csatlakozik. A csatlakozás megfelel a vonatkozó VDE és DIN rendelkezéseknek.

A vásárló által használt hálózati csatlakozó, valamint az általa használt hosszabbító vezeték is feleljen meg ezeknek az előírásoknak.

Fontos utasítások

A motor túlterhelés esetén magától kikapcsol. Az (eltérő hosszúságú) hűtési idő után visszakapcsolhatja a motort.

Sérült elektromos csatlakozóvezetékek

Az elektromos csatlakozóvezetékek szigetelése gyakran megsérül.

Ennek oka lehet:

- Nyomási helyek, ha a csatlakozóvezetéket ablak- vagy ajtóréseken keresztül vezet.
- Törési helyek a csatlakozóvezetékek szakszerűtlen rögzítése vagy vezetése miatt.
- Vágási helyek a csatlakozóvezetéken való áthajtás miatt.
- Szigetelés sérülése a fali csatlakozóaljzatból való kiszakítás miatt.
- Repedések a szigetelés öregedése miatt.

Ne használjon ilyen sérült elektromos csatlakozóvezetékeket, mivel használatuk a szigetelés sérülése miatt életveszélyes.

Rendszeresen ellenőrizze, hogy nem sérültek-e az elektromos csatlakozóvezetékek. Ügyeljen arra, hogy ellenőrzéskor a vezeték ne csatlakozzon a hálózatra.

Az elektromos csatlakozóvezetékek feleljenek meg a vonatkozó VDE és DIN rendelkezéseknek.

Csak H05VV-F jelölésű csatlakozóvezetéseket használjon.

A csatlakozóvezeték típusának megnevezését a vezetéken fel kell tüntetni.

Váltóáramú motor

A hálózati feszültség 230 V~ legyen

A 25 méternél rövidebb hosszabbító vezetékek keresztmetszete 1,5 négyzetmilliméter legyen.

Az elektromos berendezések csatlakoztatását és javítását csak villamossági szakember végezheti.

Kérdései esetén az alábbi adatokat kell megadni:

- Motor áramtípusa
- Gép típuscímkejének adatai
- Motor típuscímkejének adatai

12. Tisztítás, karbantartás és tárolás

⚠ **FIGYELEM!** Minden egyes beállítás, karbantartás vagy javítás előtt húzza ki a hálózati csatlakozót!

Tisztítás

Tartsa a védőberendezéseket, szellőztető réseket és a gépházat annyira por- és piszokmentesen, amennyire csak lehet. Dörzsölje le a készüléket egy tiszta posztóval vagy pedig fújja ki alacsony nyomás alatt sűrített levegővel.

Ajánljuk, hogy minden használat után azonnal kitisztítsa a készüléket.

Karbantartás

A készülék belsejében nem található további karbantartandó rész.

Tárolás

A készüléket és tartozékait sötét, száraz és fagymentes helyen, gyermekektől elzárva tárolja. Az optimális tárolási hőmérséklet 5 és 30°C között van.

Az elektromos szerszámot az eredeti csomagolásában őrizze.

Takarja le az elektromos szerszámot, ezzel védve portól és nedvességtől.

A kezelési útmutatót az elektromos szerszámmal együtt őrizze meg.

Szervíz-információk

Figyelembe kell venni, hogy ennél a terméknél a következő részek már használat szerinti vagy természetes kopásnak vannak alávetve ill. a következő részekre van mint fogyóeszközökre szükség.

Gyorsan kopó részek*: Szénkefék, fűrészlap, asztalbetétek; ékszíj

* nincs okvetlenül a szállítás terjedelmében!

Pótalkatrészeket és tartozékokat szervizközpontunktól vásárolhat. Ehhez szkennelje be a címlapon található QR-kódot.

13. Szállítás

A gép csak a keretnél vagy az alpnál fogva emelhető és szállítható. Soha ne szállítsa a védőberendezéseknél, a beállító fogantyúnál vagy a fűrészasztalnál emelve. A szállításnál a védőberendezéseket a legalsó pozícióba az asztalhoz közel, kell állítani.

Soha ne emelje az asztalnál fogva!

Szállításhoz a gépet hálóval fedje be.

14. Megsemmisítés és újrahasznosítás



A szállítási károk megakadályozásához a készülék egy csomagolásban található. Ez a csomagolás nyersanyag és ezáltal ismét felhasználható vagy pedig visszavezethető a nyersanyag körforgáshoz. A készülék és annak a tartozékai különböző anyagokból állnak, mint például fémből és műanyagokból. Vigye a károsult alkatrészeket a különhulladék megsemmisítési helyhez. Érdeklődjön utána a szaküzletben vagy a községi közigazgatásnál!

Ne dobja a használt berendezéseket a háztartási hulladékba!



Ez a szimbólum arra hívja fel a figyelmet, hogy a terméket az elektromos és elektronikus berendezések hulladékairól szóló irányelv (2012/19/EU) és a nemzeti törvények értelmében nem szabad a háztartási hulladékba dobni. Ezt a terméket egy erre alkalmas gyűjtőhelyen kell leadni. Ez történhet például egy hasonló termék vásárlásakor történő visszaadással vagy az elektromos és elektronikus berendezések hulladékait újrahasznosító hivatalos gyűjtőhelyen történő leadással.

A használt berendezések szakszerűtlen kezelése a használt elektromos és elektronikai berendezésekben gyakran megtalálható potenciálisan veszélyes anyagok miatt negatív hatással lehet a környezetre és az emberek egészségére. Ezen termék szakszerű ártalmatlanításával ráadásul a természeti erőforrások hatékony használatához is hozzájárul.

A használt berendezések gyűjtőhelyeivel kapcsolatban a városvezetésnél, a helyi közterület-fenntartónál, az elektromos és elektronikus berendezések hivatalos gyűjtőhelyén vagy a hulladékszállító vállalatnál érdeklődhetsz.

15. Hibaelhárítás

Üzemzavar	Lehetséges ok	Elhárítás
A motor nem működik.	A motor, a kábel vagy a csatlakozó hibás, a biztosítékok kiégtek. Nyitott házfedel (végálláskapcsoló)	Vizsgáltsa meg a gépet egy szakemberrel. A motort soha ne javítsa önkényesen. Veszély! Ellenőrizze a biztosítékokat, esetleg cserélje ki. Pontosan zárja le a házfedelet
A motor lassan indul el, és nem éri el az üzemi sebességet.	A feszültség túl alacsony, a tekercsek sérültek, a kondenzátor átégett.	Ellenőriztesse a feszültséget az elektromos művekkel. Ellenőriztesse a motort egy szakemberrel. Cseréltesse ki a kondenzátort egy szakemberrel.
A motor túl zajos.	A tekercsek sérültek, a motor hibás.	Ellenőriztesse a motort egy szakemberrel.
A motor nem éri el a névleges teljesítményét.	A hálózati berendezés áramkörei túlterhelődtek (lámpák, más motorok stb.).	Ne használjon más készülékeket vagy motorokat ugyanazon az áramkörön.
A motor könnyen túlmelegszik.	A motor túlterhelődik, elégtelen a hűtése.	Vágás közben akadályozza meg a motor túlterhelését, távolítsa el a port a motorról, hogy biztosítsa az optimális hűtését.
A fűrésznyom durva vagy hullámos.	A fűrészlap életlen, a fog formája nem alkalmas az anyagvastagsághoz.	A fűrészlapot élezze meg, ill. megfelelő fűrészlapot helyezzen be.
A munkadarab kiszakad ill. széthasad.	A vágás közben túl nagy erővel nyomja, ill. a fűrészlap nem megfelelő az alkalmazáshoz.	Megfelelő fűrészlapot helyezzen be.
A fűrészszalag lefut	Rosszul beállított vezetés Nem megfelelő fűrészszalag	A fűrészszalag vezetését a használati útmutatásban leírtak szerint tudja beállítani. Válassza ki a használati utasításban leírtak szerint a fűrészszalagot.
Égési nyomok a megmunkálandó fán	A fűrészszalag tompa A fűrészszalag nem megfelelő	Cserélje ki a fűrészszalagot. Válassza ki a használati utasításban leírtak szerint a fűrészszalagot.
A fűrészszalag munka közben megragad.	A fűrészszalag tompa A fűrészszalag gyantás Rosszul beállított vezetés	Cserélje ki a fűrészszalagot. Tisztítsa meg a fűrészszalagot. A fűrészszalag vezetését a használati útmutatásban leírtak szerint tudja beállítani.

Wyjaśnienie symboli na urządzeniu

	<p>Ostrzeżenie! W przypadku nieprzestrzegania może wystąpić zagrożenia dla życia, niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń lub ryzyko uszkodzenia narzędzia!</p>
	<p>Przed uruchomieniem należy przeczytać niniejszą instrukcję obsługi i przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa!</p>
	<p>Nosić okulary ochronne!</p>
	<p>Nosić nauszники ochronne!</p>
	<p>W przypadku emisji pyłu nosić maskę chroniącą drogi oddechowe!</p>
	<p>Uwaga! Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń! Nie wkładać rąk w obracający się brzeszczot piły!</p>
	<p>Nosić rękawice ochronne!</p>
	<p>Uwaga! Przed rozpoczęciem czynności związanych z montażem, czyszczeniem, przebudową, serwisowaniem, składowaniem lub transportem należy wyłączyć urządzenie i odłączyć je od źródła zasilania.</p>
	<p>Kierunek piły taśmowej</p>

Spis treści:
Strona:

1.	Wprowadzenie	87
2.	Opis urządzenia.....	87
3.	Zakres dostawy	88
4.	Użycie zgodne z przeznaczeniem.....	88
5.	Ważne wskazówki	89
6.	Dane techniczne	92
7.	Przed uruchomieniem.....	92
8.	Montaż	93
9.	Obsługa	96
10.	Wskazówki dotyczące pracy	96
11.	Przyłącze elektryczne	98
12.	Czyszczenie, konserwacja i przechowywanie	98
13.	Transport.....	99
14.	Utylizacja i recykling	99
15.	Pomoc dotycząca usterek	100

1. Wprowadzenie

Producent:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Szanowny kliencie,

Życzymy wiele radości i sukcesów w trakcie pracy z nowo nabytym urządzeniem.

Wskazówka:

W świetle obowiązującego prawa dotyczącego odpowiedzialności za produkt producent tego urządzenia nie odpowiada za szkody, które powstały w tym urządzeniu lub poprzez jego działanie, podczas:

- nieprawidłowej obsługi,
- nieprzestrzegania instrukcji obsługi,
- napraw przeprowadzanych przez osoby trzecie, nieautoryzowanych fachowców,
- montażu i wymiany na nieoryginalne części,
- użytkowania niezgodnego z przeznaczeniem,
- awarii instalacji elektrycznej, w przypadku nieprzestrzegania przepisów elektrycznych i przepisów VDE: 0100, DIN 57113 / VDE 0113.

Rekomendujemy Państwu:

Przed montażem i pierwszym uruchomieniem przeczytajcie Państwo cały tekst instrukcji obsługi.

Instrukcja obsługi powinna Państwu ułatwić poznanie urządzenia oraz możliwości jego eksploatacji zgodnie z przeznaczeniem.

Instrukcja obsługi zawiera ważne wskazówki umożliwiające bezpieczną, fachową i ekonomiczną pracę z tym urządzeniem oraz informuje, jak uniknąć niebezpieczeństw, oszczędzić na kosztach napraw, ograniczyć czas przestoju i zwiększyć niezawodność oraz okres użytkowania urządzenia.

Oprócz zasad bezpieczeństwa zawartych w instrukcji obsługi koniecznie musicie Państwo dodatkowo przestrzegać przepisów dot. eksploatacji maszyn, obowiązujących w Państwa kraju.

Prosimy, żebyście Państwo przechowywali instrukcję obsługi przy urządzeniu i zabezpieczyli ją przed zanieczyszczeniami i wilgocią w plastikowej osłonie. Przed podjęciem pracy każda osoba obsługująca musi ją przeczytać i dokładnie przestrzegać. Maszyna może być obsługiwana jedynie przez osoby, które zostały poinstruowane i przeszkolone odnośnie jej użytkowania i związanych z tym niebezpieczeństw. Należy przestrzegać minimalnego wieku pracowników.

Obok wskazówek dot. bezpieczeństwa zawartych w tej instrukcji obsługi oraz przepisów obowiązujących w Państwa kraju, należy również przestrzegać innych powszechnie uznanych technicznych norm dot. eksploatacji urządzeń do obróbki drewna.

Nie ponosisz odpowiedzialności za wypadki lub szkody powstałe wskutek nieprzestrzegania niniejszej instrukcji oraz wskazówek bezpieczeństwa.

2. Opis urządzenia (rys. 1-1b)

1. Śruba naprężająca
2. Górna rolka taśmy tnącej
3. Powierzchnia gumowa
4. Urządzenie ochronne piły taśmowej
5. Górna prowadnica taśmy tnącej
6. Wkładka stołowa
7. Stół pilarki
8. Rozszerzenie stołu
9. Dolna rolka taśmy tnącej
10. Dźwignia zaciskowa
11. Stojak
12. Blokada pokrywy
13. Pokrywa boczna
14. Ogranicznik równoległy
15. Włącznik/wyłącznik
16. Śruba zabezpieczająca dla górnej rolki taśmy tnącej
17. Śruba nastawcza dla górnej rolki taśmy tnącej
18. Podstawa maszynowa
19. Przewód sieciowy
20. Silnik
21. Nakrętka skrzydełkowa
22. Uchwyt blokujący do stołu pilarki
23. Płytko zaciskowa
24. Króciec odsysający
25. Przymiar ścinu (nieprzedstawiony na rysunku / opcjonalny)
26. Taśma tnąca
27. Uchwyt nastawczy dla prowadnicy taśmy tnącej
28. Uchwyt blokujący dla prowadnicy taśmy tnącej
29. Popychacz
30. Klucz imbusowy 5mm
31. Klucz imbusowy 4mm
32. Klucz imbusowy 3mm
33. Śrubokręt
34. Klucz płaski SW10/13
35. Skala stopniowa dla obszaru wychyłania
36. Śruba M6x35
37. Podkładka M6
38. Nakrętka M6

39. Śruba M5x7
40. Podkładka płatkowa M5
41. Nakrętka karbowana dla ogranicznika równoległego
42. Ogranicznik równoległy dźwigni zaciskowej
43. Szyna prowadząca dla ogranicznika równoległego
44. Wziernik
45. Śruba imbusowa dla górnego łożyska oporowego
46. Górne łożysko oporowe
47. Górny kołek prowadzący
48. Śruba imbusowa dla górnych kołków prowadzących
49. Uchwyt mocujący (góra)
50. Śruba imbusowa górnego uchwytu mocującego (2x)
51. Śruba imbusowa dolnego łożyska oporowego
52. Dolne łożysko oporowe
53. Śruba dolnego uchwytu mocującego
54. Ochrona taśmy tnącej
55. Śruba imbusowa dla dolnych kołków prowadzących
56. Dolny kołek prowadzący
57. Uchwyt mocujący (dół)
58. Śruba (regulacja stołu pilarki)
59. Nakrętka (regulacja stołu pilarki)
60. Uchwyt popychacza

3. Zakres dostawy

- Otworzyć opakowanie i wyjąć ostrożnie urządzenie.
- Usunąć materiał opakowaniowy oraz zabezpieczenia opakowania/transportowe (jeśli występują).
- Sprawdzić, czy zakres dostawy jest kompletny.
- Sprawdzić urządzenie i elementy wyposażenia pod kątem uszkodzeń transportowych.
- W miarę możliwości zachować opakowanie do zakończenia okresu gwarancyjnego.

⚠ UWAGA! Urządzenie i materiały opakowaniowe nie mogą służyć jako zabawka dla dzieci! Nie pozwalają dzieciom na zabawę plastikowymi torebkami, foliami lub małymi częściami! Istnieje niebezpieczeństwo połknięcia i uduszenia!

- 1x Piła taśmowa
- 1x Stół pilarki (7)
- 1x Rozszerzenie stołu (8) z szyną prowadzącą (43)
- 1x Ogranicznik równoległy (14)
- 1x Drażek przesuwny (29)
- 1x Klucz płaski SW 10/ 13 (34)

- 3x Klucz imbusowy 3mm (32)/4mm(31)/5mm (30)
- 1x Śruba M6x35 (36)
- 1x Podkładka M6 (37)
- 1x Nakrętka M6 (38)
- 2x Śruba M5x7 (39)
- 2x Podkładka podatna płatkowa M5 (40)
- 1x Instrukcja obsługi

Opcjonalnie:

- 1x sprawdzian cięcia poprzecznego (25)
- 1x taśma tnąca (6 zębów/cal)
- 1x taśma tnąca (10 zębów/cal)
- 1x taśma tnąca (15 zębów/cal)

4. Użycie zgodne z przeznaczeniem

Piła taśmowa służy do cięcia podłużnego i poprzecznego drewna lub obrabianych elementów drewnopodobnych. Materiały okrągłe można ciąć tylko przy użyciu odpowiednich przyrządów mocujących.

Maszynę wolno użytkować wyłącznie zgodnie z jej przeznaczeniem. Każde użycie wykraczające poza to jest niezgodne z przeznaczeniem. Za wynikające z tego szkody i obrażenia wszelkiego rodzaju odpowiada użytkownik/operator, a nie producent.

Można używać tylko pił taśmowych przystosowanych do maszyny. Do zgodnego z przeznaczeniem wykorzystywania zalicza się również przestrzeganie zasad bezpieczeństwa, a także instrukcji montażu i wskazówek dot. eksploatacji, zawartych w instrukcji obsługi.

Osoby obsługujące i konserwujące maszynę muszą dobrze znać jej działanie oraz zostać pouczone oddzielnie ewentualnych zagrożeń.

Ponadto należy jak najdokładniej przestrzegać obowiązujących przepisów dotyczących zapobiegania nieszczęśliwym wypadkom. Podobnie zaleca się przestrzeganie wszelkich innych ogólnych zasad z dziedziny medycyny pracy i bezpieczeństwa technicznego.

Samowolne modyfikacje maszyny wykluczają odpowiedzialność producenta za spowodowane tym szkody.

Mimo używanie w sposób zgodny z przeznaczeniem nie można całkowicie uniknąć czynników ryzyka resztkowego. Ze względu na konstrukcję i budowę maszyny mogą występować następujące punkty:

- Uszkodzenie słuchu w przypadku nieużywania wymaganych środków ochrony słuchu.
- Emisje pyłu z drewna szkodliwe dla zdrowia przy zastosowaniu w pomieszczeniach zamkniętych.
- Niebezpieczeństwo wypadku wskutek kontaktu rąk z nieosłoniętym obszarem cięcia narzędzia.
- Niebezpieczeństwo obrażeń podczas wymiany narzędzia (niebezpieczeństwo przecięcia).
- Zagrożenie ze strony odrzucanych przedmiotów obrabianych lub ich części.
- Zmiażdżenie palców.
- Zagrożenie wskutek odrzutu.
- Przechylenie się przedmiotu obrabianego wskutek niewystarczającej pozycji przyłożenia przedmiotu obrabianego.
- Dotknięcie narzędzia tnącego.
- Odrzucenie części gałęzi oraz części przedmiotów obrabianych.

Należy pamiętać, że zgodnie z przeznaczeniem nasze urządzenia nie zostały skonstruowane do użytku komercyjnego, rzemieślniczego lub przemysłowego. Nie ponosimy odpowiedzialności w przypadku, gdy urządzenie jest stosowane w zakładach komercyjnych, rzemieślniczych i przemysłowych oraz do podobnych działalności.

5. Ważne wskazówki

⚠ UWAGA! Podczas używania narzędzi elektrycznych należy przestrzegać zasadniczych środków bezpieczeństwa w celu ochrony przed porażeniem prądem, zagrożeniem obrażeniami i pożarem. Przed przystąpieniem do używania niniejszego narzędzia elektrycznego należy przeczytać wszystkie wskazówki i odpowiednio przechowywać je w bezpiecznym miejscu.

Bezpieczna praca

1. Należy zachować porządek w miejscu pracy
 - Bałagan w miejscu pracy wywołuje zagrożenie wypadkiem.
2. Zwracać uwagę na otoczenie
 - Nie wystawiać urządzenia na deszcz.
 - Nie używać elektronarzędzi w mokrym lub wilgotnym otoczeniu.
 - Proszę pamiętać o właściwym oświetleniu.

- Nie używać narzędzi elektrycznych w miejscach, gdzie występuje zagrożenie pożarem lub wybuchem.
3. Proszę pamiętać o właściwym oświetleniu
 - Unikać zetknięcia części ciała z uziemnionymi częściami urządzenia, np. rurami, elementami grzejnymi, kuchenkami, lodówkami.
 4. Trzymać dzieci z dala od urządzenia!
 - Nie pozwalać innym osobom, by poruszały urządzeniem lub kablem, trzymać je z dala od obszaru roboczego.
 5. Przechowywać urządzenie w pewnym miejscu
 - Nieużywane urządzenia powinny być przechowywane w suchym, zamkniętym i niedostępnym dla dzieci pomieszczeniu.
 6. Nie przeciążać urządzenia
 - Pracuje ono lepiej i bezpieczniej przy podanej wydajności.
 7. Używać odpowiednie urządzenie
 - Nie używać zbyt słabego urządzenia lub przystawek do ciężkich prac.
 - Narzędzia elektrycznego nie używać do cięcia drewna opałowego.
 8. Zawsze nosić odpowiednią odzież roboczą
 - Nie nosić luźnej odzieży lub biżuterii.
 - Mogą one zostać wciągnięte przez ruchome części urządzenia. Przy pracy na wolnym powietrzu zalecane są gumowe rękawice i antypoślizgowe obuwie
 - W przypadku długich włosów używać siatki na włosy.
 9. Stosować odpowiednie środki ochrony
 - Stosować okulary ochronne.
 - Podczas prac z dużą emisją pyłu stosować maskę chroniącą drogi oddechowe.
 10. Podczas obróbki drewna, materiałów drewnopodobnych lub tworzyw sztucznych należy podłączyć urządzenie do odsysania pyłów.
 - Jeśli przewidziane są urządzenia do podłączenia służące do odsysania pyłu, należy sprawdzić, czy są podłączone i używane.
 - Eksploatacja w zamkniętych pomieszczeniach jest dopuszczalna wyłącznie z zastosowaniem odpowiedniego urządzenia odsysającego.
 11. Nie używać kabla do innych celów
 - Nie przenosić urządzenia za kabel i nie ciągnąć go, by wyjąć wtyczkę z gniazdka. Chronić kabel przed gorącym, olejami i ostrymi krawędziami.

12. Zabezpieczyć obrabiany przedmiot
 - Używać uchwytów mocujących lub imadła, aby podtrzymać obrabiany przedmiot. Jest to bezpieczniejszy sposób podtrzymania niż własne ręce i umożliwia obsługę urządzenia obiema rękami.
 - W przypadku długich elementów wymagane jest zastosowanie dodatkowej podpory (stół, koźły itd.), by uniknąć przechylenia maszyny.
 - Obrabiany element dociskać zawsze mocno do płyty roboczej i ogranicznika, by uniknąć jego chwiania się lub obrócenia.
13. Unikać nietypowej pozycji ciała
 - Zadbac o stabilną pozycję i zachowanie równowagi w każdej chwili.
 - Unikać nieodpowiednich pozycji rąk w których na skutek nagłego zsunięcia jednej lub obu rąk mogłoby dojść do zetknięcia z brzeszczotem piły.
14. Starannie dbać o urządzenie
 - Pamiętać o tym, żeby urządzenie było zawsze czyste i naostrzone, co zapewnia dobrą i bezpieczną pracę.
 - Przestrzegać zasad konserwacji i wskazówek dotyczących wymiany części.
 - Regularnie kontrolować wtyczkę i kabel, a w razie stwierdzenia uszkodzenia naprawę zlecić w autoryzowanym serwisie.
 - Regularnie kontrolować przedłużacze i wymieniać te uszkodzone.
 - Uchwyty utrzymywać suche, wolne od oleju i tłuszczu.
15. Wtyczkę należy wyjąć z gniazdka
 - Nigdy nie usuwać luźnych odłamków, wiórów lub zakleszczonych kawałków drewna przy pracującym brzeszczocie piły.
 - W przypadku nieużywania narzędzia elektrycznego, przed przystąpieniem do konserwacji i przy wymianie narzędzi, jak np. brzeszczot piły, wiertła, frezy.
 - Po zablokowaniu tarczy tnącej w wyniku dużej siły przesuwania podczas cięcia, wyłączyć maszynę i odłączyć ją od zasilania. Usuń obrabiany przedmiot i upewnij się, że tarcza tnąca może się swobodnie obracać. Włącz maszynę i rozpocznij nową operację cięcia ze zmniejszoną siłą przesuwania.
16. Nie zostawiać w urządzeniu kluczy ślusarskich
 - Przed włączeniem urządzenia skontrolować, czy usunięte zostały klucze ślusarskie i urządzenia nastawcze.
17. Unikać nieumyślnego uruchomienia
 - Upewnić się, że podczas wkładania wtyczki do gniazda przełącznik jest wyłączony.
18. Użyć przedłużacza w przypadku zastosowania na zewnątrz
 - Na powietrzu stosować wyłącznie dopuszczone do tego i odpowiednio oznaczone kable przedłużające.
 - Bęben kablowy stosować wyłącznie w rozwinętym stanie.
19. Proszę postępować ostrożnie
 - Skupiać się na wykonywanych czynnościach. Pracować z rozwagą. Nie używać narzędzia elektrycznego w stanie dekoncentracji.
20. Kontrolować urządzenie pod kątem usterek
 - Przed dalszym użyciem urządzenia sprawdzić uważnie elementy zabezpieczające i lekko uszkodzone części, czy spełniają właściwe i zgodne z przeznaczeniem funkcje.
 - Skontrolować, czy części ruchome funkcjonują bez zarzutu i nie zakleszczają się oraz czy nie są uszkodzone. Wszystkie części muszą być właściwie zamontowane, aby zapewnić bezpieczeństwo urządzenia.
 - Ruchoma pokrywa ochronna nie może się zablokować, gdy jest otwarta.
 - Uszkodzone elementy zabezpieczające i części naprawiać niezwłocznie w autoryzowanym serwisie lub wymieniać, o ile nie podano inaczej w instrukcji obsługi.
 - Uszkodzone przełączniki muszą zostać wymienione w autoryzowanym serwisie.
 - Nie stosować wadliwych lub uszkodzonych przewodów przyłączeniowych.
 - Nie używać urządzeń, w których wyłącznik nie daje się włączyć lub wyłączyć.
- 21. UWAGA!**
 - Używanie innych narzędzi roboczych i innego osprzętu może powodować zagrożenie obrażeniami.
22. Naprawę narzędzia elektrycznego należy zlecać wykwalifikowanemu elektrykowi
 - Urządzenie to odpowiada ujednoliconym normom bezpieczeństwa. Napraw powinien dokonywać jedynie autoryzowany serwis, w przeciwnym wypadku może powstać niebezpieczeństwo dla użytkownika.

Dodatkowe wskazówki bezpieczeństwa

- Podczas wykonywania wszystkich prac konserwacyjnych przy pile taśmowej należy zakładać rękawice ochronne!
 - Podczas cięcia drewna okrągłego należy używać przyrządu zabezpieczającego obrabiany przedmiot przed przekręceniem
 - Podczas cięcia desek na sztorc należy używać przyrządu zabezpieczającego obrabiany przedmiot przed odrzutem
 - W celu zapewnienia przestrzegania wartości emisji pyłu podczas obróbki drewna i bezpieczeństwa eksploatacji należy podłączyć instalację odsysającą o prędkości powietrza min. 20 m/s.
 - Wskazówki bezpieczeństwa przekazać wszystkim osobom pracującym przy maszynie.
 - Nie używać piły do cięcia drewna opałowego.
 - Maszyna jest wyposażona w wyłącznik bezpieczeństwa, zabezpieczający przed ponownym włączeniem po utracie zasilania.
 - Przed uruchomieniem skontrolować, czy napięcie na tabliczce znamionowej urządzenia zgadza się z napięciem sieciowym.
 - Bęben kablowy stosować wyłącznie w rozwiniętym stanie.
 - Nie wolno odwracać uwagi osób pracujących przy maszynie.
 - Uwzględnić kierunek obrotów silnika i piły taśmowej
 - Nie wolno demontować lub powodować bezużyteczności urządzeń zabezpieczających przy maszynie.
 - Nie ciąć przedmiotów, które są za małe, by można je było bezpiecznie utrzymać w ręce.
 - Nigdy nie usuwać luźnych odłamków, wiórów lub zakleszczonych kawałków drewna przy pile taśmowej.
 - Przestrzegać odnośnych przepisów bezpieczeństwa pracy oraz pozostałych, ogólnie uznanych zasad bezpieczeństwa technicznego.
 - Przestrzegać instrukcji wydanych przez zarządzenie zawodowe (VBG 7)
 - Regulowane urządzenia ochronne ustawiać w taki sposób, by znajdowały się możliwie jak najbliżej obrabianego przedmiotu.
- ⚠ **UWAGA!** Długie elementy obrabiane zabezpieczyć przed przechyleniem na końcu procesu cięcia. (np. stożak rolkowy itp.)
- Urządzenie ochronne piły taśmowej (4) musi znajdować się podczas transportu urządzenia w najniższej pozycji w pobliżu stołu.
 - Osłony ochronne nie mogą być używane do transportu lub nieprawidłowej eksploatacji maszyny.

- Nie używać zdeformowanych lub uszkodzonych pił taśmowych.
- Wymieniać zużyłą nakładkę na stół.
- Nigdy nie uruchamiać maszyny, jeżeli drzwi zabezpieczające piłę taśmową lub oddzielające urządzenie ochronne są otwarte.
- Zwracać uwagę, by wybór piły taśmowej oraz prędkości był odpowiedni do ciętego przedmiotu obrabianego.
- Nie rozpoczynać czyszczenia piły taśmowej zanim nie zatrzyma się całkowicie.
- Podczas prostego cięcia małych przedmiotów obrabianych użyć popychacza w kierunku ogranicznika równoległego.
- Podczas obsługi piły taśmowej oraz szorstkich przedmiotów obrabianych zakładać rękawice!
- Podczas transportu urządzenie ochronne piły taśmowej musi znajdować się w najniższej pozycji i w pobliżu stołu.
- Podczas cięcia pod kątem przy nachylonym stole należy umieścić ogranicznik równoległy w dolnej części stołu.
- Nigdy nie używać oddzielających urządzeń ochronnych do podnoszenia lub transportu.
- Zwracać uwagę na prawidłowe zastosowanie i ustawienie urządzeń ochronnych piły taśmowej.
- Zachować odstęp bezpieczeństwa rąk od piły taśmowej. Do cięcia wąskich elementów używać popychacza.
- Przechowywać popychacz w przewidzianym do tego celu uchwycie przy maszynie, by był dostępny z normalnej pozycji roboczej i zawsze w zasięgu.
- W normalnej pozycji roboczej operator znajduje się przed maszyną.

⚠ **OSTRZEŻENIE!** niniejsze narzędzie elektryczne wytwarza podczas pracy pole elektromagnetyczne. pole to może w pewnych okolicznościach wpływać negatywnie na aktywne lub pasywne implanty medyczne. w celu zmniejszenia ryzyka poważnych lub śmiertelnych obrażeń, osobom z implantami medycznymi przed użyciem narzędzia elektrycznego zalecamy konsultację z lekarzem i producentem.

Ryzyko rezydualne

Maszyna została zbudowana z wykorzystaniem nowoczesnych technologii zgodnie z uznanymi zasadami bezpieczeństwa. Niektóre pozostałe zagrożenia mogą jednak nadal istnieć.

- Ryzyko obrażeń palców i dłoni przez obracający się brzeszczot w wyniku niewłaściwego obchodzenia się z obrabianym materiałem.
- Niebezpieczeństwo obrażeń przez miotający się obrabiany materiał z powodu nieprawidłowego użytkowania np. praca bez popychacza.
- Ryzyko uszkodzenia zdrowia z powodu pyłu drzewnego i wiórów drzewnych. Noś odzież ochronną, taką jak okulary. Używaj wyciągu.
- Niebezpieczeństwo obrażenia na skutek wady brzeszczotu. Regularnie sprawdzaj brzeszczot pod kątem defektów.
- Ryzyko obrażeń palców i dłoni, podczas zmiany brzeszczotu. Noś odpowiednie rękawice.
- Niebezpieczeństwo obrażeń na skutek rozruchu brzeszczotu podczas włączania maszyny.
- Zastosowanie nieprawidłowych lub uszkodzonych przewodów sieciowych może prowadzić do obrażeń spowodowanych przez energię elektryczną.
- Noś ubrania ściśle przylegające. Zdejmij pierścionki, bransoletki i inną biżuterię.
- Noś czapkę lub siatkę do ochrony długich włosów.
- Nawet wtedy, gdy podejmowane są wszelkie środki bezpieczeństwa, niektóre pozostałe zagrożenia, które nie zostały jeszcze uwidocznione, mogą nadal występować.
- Pozostałe zagrożenia mogą zostać zminimalizowane zgodnie ze wskazówkami w "Uwagi dotyczące bezpieczeństwa", "Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem" oraz w całej instrukcji obsługi.

6. Dane techniczne

Silnik prądu przemiennego	230 - 240 V ~ 50 Hz
Moc	S1* 250W, S2** 30 min 350W
Prędkość obrotowa na biegu jałowym	1400 min ⁻¹
Długość piły taśmowej	1400 mm
Szerokość piły taśmowej	3,5 - 12 mm
Szerokość piły taśmowej maks.	12 mm
Prędkość piły taśmowej	900 m/min
Wysokość cięcia	0 - 80 mm
Wysięg	200 mm
Wymiary stołu	300 x 300 mm

Min. wielkość stołu z rozszerzeniem	380x300mm
Max. wielkość stołu z rozszerzeniem stołu	535x300mm
Stół przechylny	0° bis 45°
Wielkość przedmiotu obrabianego maks.	400 x 400 x 80 mm
Ciężar	19 kg

Zmiany techniczne zastrzeżone!

* Tryb pracy S1, praca ciągła.

** Tryb pracy S2, tryb pracy krótkiej przy stałym obciążeniu; Czas pracy znamionowej

Element obrabiany musi posiadać minimalną wysokość wynoszącą 3 mm oraz szerokość wynoszącą 10 mm.

Wartości hałasu i drgań zostały ustalone zgodnie z EN 61029.

Poziom ciśnienia akustycznego L _{pA}	77,4 dB(A)
Niepewność K _{pA}	3 dB
Poziom ciśnienia akustycznego L _{WA}	90,4 dB(A)
Niepewność K _{pA}	3 dB

Zakładać nauszniczki ochronne.

Hałas może powodować utratę słuchu. Wartości całkowite drgań (suma wektorowa trzech kierunków) określone zgodnie z EN 61029.

7. Przed uruchomieniem

Urządzenie ustawić na stabilnej powierzchni, tzn. musi zostać przykręcone do stołu roboczego lub podstawy.

- Przed uruchomieniem należy odpowiednio zamontować wszystkie pokrywy oraz urządzenia zabezpieczające.
- Tarcza tnąca musi się swobodnie obracać.
- Zwrócić uwagę na to, czy w obrabianym drewnie nie ma gwoździ, śruby lub innych ciał obcych.
- Przed uruchomieniem przycisku włączania/wyłączenia tarcza musi być prawidłowo zamontowana. Części ruchome muszą poruszać się lekko.
- Przed podłączeniem sprawdzić, czy dane na tabliczce znamionowej zgadzają się z danymi sieci.

8. Montaż

⚠ **UWAGA!** Przed wszelkimi pracami konserwacyjnymi, czyszczenia i ustawiania odłączyć wtyczkę od zasilania.

Narzędzia montażowe

- 1 Klucz płaski SW 10/13
- 1 Klucz imbusowy SW 3
- 1 Klucz imbusowy SW 4
- 1 Klucz imbusowy SW 5
- 1 Śrubokręt

Ze względu na zapakowanie do transportu stół pilarki i rozszerzenie stołu nie są zamontowane

8.1 Montaż stołu pilarki (rys. 2-3)

- Usunąć nakrętkę skrzydełkową (21), uchwyt blokujący (22), dwie podkładki i płytkę zaciskową (23). (rys. 2)
- Umieścić stół pilarki (7) nad brzeszczotem piły (26). Zamocować go za pomocą płytki (23), dwóch podkładek, nakrętki skrzydełkowej (21) i uchwytu blokującego (22) na obu śrubach przy podstawie maszyny (18). (rys. 3)
- Zamontować na stole śrubę M6x35 (36) z dwoma podkładkami (37) i nakrętką (38). (rys. 3)

8.2 Montaż rozszerzenia stołu (rys. 4+4.1+4.2+4.3+4.4)

- Usunąć obie śruby (39) i podkładki płatkowe (40) z rozszerzenia stołu (8). (rys. 4)
- Nałożyć rozszerzenie stołu (8) na stół (7) zamontowany na maszynie. Upewnić się, że dźwignia napinająca (10) jest otwarta (rys. 4.1+4.2).
- Nałożyć całkowicie rozszerzenie stołu na stół (rys. 4.3), aby zamocować dwie śruby (39) po obu stronach. (Rys. 4.4) Zwrócić uwagę na obustronny montaż śrub (39). Obie śruby służą do ograniczenia przedłużenia rozszerzenia stołu.

8.3 Montaż ogranicznika równoległego (rys. 5)

- Ogranicznik równoległy (14) zamontować, kładąc go z tyłu i blokując dźwignię zaciskową (42) do dołu.
- Do demontażu dźwignię zaciskową (42) należy pociągnąć do góry, a potem wyjąć ogranicznik (14).
- Siła zaciskania ogranicznika równoległego może być regulowana za pomocą tylnej nakrętki karbowanej (41).

8.4 Ustawianie szerokości koszenia (rys. 5+5.1)

- Do cięcia wzdłużnego drewna należy używać ogranicznika równoległego (14).
- Ogranicznik (14) nałożyć na szynę prowadzącą (43) z prawej lub lewej strony brzeszczotu.
- Na szynie prowadzącej ogranicznika równoległego (43) znajdują się dwie skale, podające odległość między szyną ogranicznika i brzeszczotem piły.
- Ogranicznik równoległy (14) ustawić na wzorniku (44) na żądany wymiar i zablokować dźwignią zaciskową (42) ogranicznika równoległego. (rys. 5)

8.5 Używanie rozszerzenia stołu (rys. 6-6.2)

- Do cięcia szczególnie szerokich przedmiotów powinno się zawsze używać rozszerzenia stołu (8).
- Odblokować dźwignię zaciskową (10) i wyciągnąć rozszerzenie stołu tak daleko, żeby przecinany przedmiot mógł na niej leżeć bez przechylania. (rys. 6.2)

8.6 Zaciskanie taśmy tnącej (rys. 1)

⚠ **UWAGA!** Przy dłuższym przestoju piły należy odprężyć taśmę tnącą, tzn. przed włączeniem piły należy sprawdzić naprężenie taśmy tnącej.

- Śrubę naprężającą (1) do naprężania taśmy tnącej (26) obrócić w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara. Prawidłowe naprężenie taśmy tnącej można ustalić za pomocą bocznego docisnięcia palcem taśmy tnącej, mniej więcej pośrodku między obiema rolkami taśmy tnącej (2+9). W tym miejscu powinno być możliwe jedynie minimalne (ok. 1-2 mm) docisnięcie taśmy tnącej (26).
- Wystarczająco naprężona taśma tnąca wyróżnia się metalicznym brzmieniem podczas dotykania.
- Jeżeli taśma tnąca nie będzie przez dłuższy czas używana, należy ją rozprężyć, aby nie doszło do rozciągnięcia.

⚠ **UWAGA!** Zbyt wysokie naprężenie może powodować pęknięcie taśmy tnącej. **NIEBEZPIECZEŃSTWO ODNIESIENIA OBRAŻEŃ!** Zbyt niskie naprężenie może spowodować obrót rolki taśmy tnącej (9), wskutek czego nastąpi zatrzymanie taśmy tnącej.

8.7 Ustawianie taśmy tnącej (rys. 1+1a)

⚠ **UWAGA!** Przed ustawieniem taśmy tnącej należy ją odpowiednio naprężyć.

- Otworzyć boczną pokrywę (13), luzując w tym celu blokadę pokrywy (12) za pomocą śrubokręta (33).

- Obrócić powoli górną rolkę taśmy tnącej (2) w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara. Taśma tnąca (26) powinna biec centralnie na rolce taśmy tnącej (2). W przeciwnym razie należy skorygować kąt nachylenia górnej rolki taśmy tnącej (2).
- Jeżeli taśma tnąca (26) biegnie bardziej do tylniej krawędzi rolki taśmy tnącej (2), należy obrócić śrubę nastawczą (17) w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara.
- Otworzyć śrubę zabezpieczającą dla górnej rolki taśmy tnącej (16).
- Dolną rolkę taśmy tnącej (9) powoli obrócić ręcznie, aby sprawdzić położenie taśmy tnącej (26).
- Jeżeli taśma tnąca (26) biegnie do przedniej krawędzi rolki taśmy tnącej (2), należy obrócić śrubę nastawczą (17) w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara.
- Po ustawieniu górnej rolki taśmy tnącej (2) skontrolować pozycję taśmy tnącej (26) na dolnej rolce taśmy tnącej (9).
- Taśma tnąca (26) powinna także tutaj znajdować się centralnie na rolce taśmy tnącej (9). W przeciwnym razie należy jeszcze raz przestawić nachylenie górnej rolki taśmy tnącej (2).
- Nim regulacja górnej rolki taśmy tnącej (2) zacznie oddziaływać na pozycję taśmy tnącej na dolnej rolce taśmy tnącej (9), należy kilka razy obrócić rolkę taśmy tnącej.
- Dokręcić śrubę zabezpieczającą dla górnej rolki taśmy tnącej (16).
- Po pomyślnym ustawieniu należy ponownie zamknąć boczne pokrywy (13) i zabezpieczyć je blokadami pokryw (12) za pomocą śrubokręta (33).

8.8 Ustawienie prowadnicy taśmy tnącej (rys. 7-10)

Zarówno łożyska oporowe (46 + 52), jak i kołki prowadzące (47 + 56) należy ponownie wyregulować po każdej wymianie taśmy tnącej.

- Otworzyć boczną pokrywę (13), luzując w tym celu blokadę pokryw (12) za pomocą śrubokręta (33).

8.8.1 Górne łożysko oporowe (46) (rys. 7)

- Poluzować śrubę imbusową górnego łożyska oporowego (45).
- Przesunąć łożysko oporowe (46) tak daleko, aby nie dotykało taśmy tnącej (26) (odstęp maks. 0,5 mm).
- Ponownie dokręcić śrubę imbusową górnego łożyska oporowego (45).

8.8.2 Ustawianie dolnego łożyska oporowego (52) (rys. 9)

- Zdemontować stół pilarki analogicznie do 8.1, ale w odwrotnej kolejności.
- Poluzować śrubę imbusową dolnego łożyska oporowego (51).
- Przesunąć dolne łożysko oporowe (52) tak daleko, aby nie dotykało taśmy tnącej (26) (odstęp maks. 0,5 mm).
- Ponownie dokręcić śrubę imbusową dolnego łożyska oporowego (51).

8.8.3 Ustawianie górnych kołków prowadzących (47) (rys. 7+8)

- Poluzować śrub imbusowych górnego uchwytu mocującego (50)
- Górny uchwyt mocujący (49) górnych kołków prowadzących (47) przesunąć w taki sposób, aby przednia krawędź kołków prowadzących (47) znajdowała się ok. 1 mm za podstawą zębatą taśmy tnącej.
- Ponownie dokręcić śruby imbusowe górnego uchwytu mocującego (50).

⚠ **UWAGA!** Taśma tnąca będzie nieużyteczna, jeżeli zęby przy pracującej taśmie tnącej będą dotykać kołków prowadzących.

- Poluzować śruby imbusowe górnych kołków prowadzących (48).
- Wsunąć kołki prowadzące (47) w kierunku taśmy tnącej!

⚠ **UWAGA!** Odstęp między kołkami prowadzącymi (47) a taśmą tnącą (26) powinien wynosić maks. 0,5 mm.

(taśma tnąca nie może się zakleszczać)

- Ponownie dociągnąć śruby imbusowe (48).
- Obrócić górną rolkę taśmy tnącej (2) kilka razy w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara.
- Ponownie sprawdzić ustawienie górnych kołków prowadzących (47) i w razie potrzeby wyregulować.
- W razie potrzeby wyregulować górne łożysko oporowe (46) (8.8.1).

8.8.4 Ustawianie dolnych kołków prowadzących (56) (rys. 9+10)

- Zdemontować stół pilarki (7)
- Poluzować śrubę dolnego uchwytu mocującego (53) (klucz imbusowy SW5)
- Dolny uchwyt mocujący (57) dolnych kołków prowadzących (56) przesunąć w taki sposób, aby przednia krawędź dolnych kołków prowadzących (56) znajdowała się ok. 1 mm za podstawą zębatą taśmy tnącej.

- Ponownie dociągnąć śrubę dolnego uchwytu mocującego (53).

⚠ UWAGA! Taśma tnąca będzie nieużyteczna, jeżeli żęby przy pracującej taśmie tnącej będą dotykać kołków prowadzących.

- Poluzować śruby imbusowe dolnych kołków prowadzących (55).
- Oba dolne kołki prowadzące (56) wsunąć tak daleko w kierunku taśmy tnącej, aby odstęp między kołkami prowadzącymi (56) a taśmą tnącą (26) wyniósł maks. 0,5 mm. (taśma tnąca nie może się zakleszczać)
- Ponownie dokręcić śruby imbusowe dla dolnych kołków prowadzących (55).
- Obrócić dolną rolkę taśmy tnącej (9) kilka razy w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara.
- Ponownie sprawdzić ustawienie dolnych kołków prowadzących (56) i w razie potrzeby wyregulować.
- W razie potrzeby wyregulować dolne łożysko oporowe (52) (8.8.2).

8.9 Ustawianie górnej prowadnicy taśmy tnącej (5) (rys. 11)

- Poluzować uchwyt blokujący dla prowadnicy taśmy tnącej (28).
- Opuścić prowadnicę taśmy tnącej (5), poprzez obracanie uchwytu nastawczego dla prowadnicy taśmy tnącej (27), możliwie blisko (odstęp ok. 2-3 mm) na materiał przeznaczony do cięcia.
- Ponownie dociągnąć uchwyt blokujący (28).
- Przed każdym procesem cięcia należy skontrolować lub ponownie ustawić ustawienie.

8.10 Regulacja stołu pilarki (7) pod kątem 90° (rys.2+12+13)

- Ustawić górną prowadnicę taśmy tnącej (5) całkowicie na górze. (8.9)
- Poluzować uchwyt blokujący (22) i nakrętkę skrzydełkową (21) (rys. 2)
- Umieścić kątownik między taśmą tnącą (26) a stół pilarki (7). Kątownik nie jest objęty dostawą.
- Stół pilarki (7), poprzez obracanie, wychylić tak daleko, aby kąt do taśmy tnącej (26) wyniósł dokładnie 90°. Jeżeli stół pilarki znajduje się już na śrubie (58) i nie można ustawić kąta 90°, odkręcić nakrętkę (59) i skrócić śrubę (58), obracając ją w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara.
- Ponownie dociągnąć uchwyt blokujący (22) i nakrętkę skrzydełkową (21).
- W razie potrzeby poluzować także nakrętkę (59).

- Śrubę (58) przestawić tak mocno, aby miało miejsce dotknięcie spodniej strony stołu pilarki.
- Ponownie dociągnąć nakrętkę (59), aby zamocować śrubę (58).

8.11 Stosowanie odpowiedniej taśmy tnącej

Dołączona z piłą taśmową taśma tnąca nadaje się do uniwersalnego zastosowania. Podczas wyboru taśmy tnącej należy przestrzegać następujących kryteriów:

- Wąska taśma tnąca umożliwi cięcie węższych promieni niż taśma szeroka.
- Szeroką taśmę tnącą stosuje się do wykonania prostego cięcia. Ma to znaczenie przede wszystkim przy cięciu drewna. Taśma tnąca wykazuje tendencję do podążania za słojowaniem i dlatego lekko odbiega od żądanej linii cięcia.
- Taśmy tnące z precyzyjnym uzębieniem tną gładziej, ale także wolniej niż taśmy tnące z uzębieniem zgrubnym.

⚠ UWAGA! Nigdy nie stosować wygiętych lub zarysowanych taśm tnących!

8.12 Uchwyt popychacza (rys. 14)

Uchwyt popychacza (60) jest wstępnie zamontowany na postawie maszyny. W razie niestosowania należy zawsze umieszczać popychacz (29) na uchwycie popychacza.

8.13 Wymiana wkładki stołu (rys. 15)

W razie zużycia lub uszkodzenia wkładkę stołową (6) należy wymienić, inaczej istnieje podwyższone niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń.

- Wyjąć zużytą wkładkę stołu do góry (6).
- Montaż nowej wkładki stołowej odbywa się w odwrotnej kolejności.

8.14 Wymiana taśmy tnącej (rys. 1a+1b+16)

- Ustawić prowadnicę taśmy tnącej (5) na ok. połowę wysokości między stołem pilarki (7) a podstawą maszyny (18).
- Poluzować blokady pokrywy (12) i utworzyć boczną pokrywę (13).
- Wyjąć ze stołu śrubę M6x35 (36) z dwoma podkładkami (37) i nakrętką (38). (rys. 3)
- Odprężyć taśmę tnącą (26), obracając śrubę naprzężającą (1) w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara.
- Wyciągnąć taśmę tnącą (26) z rolek taśmy tnącej (2+9) i przez szczelinę w stole pilarki (7).

- Nową taśmę tnącą (26) ustawić po środku obu rolek taśmy tnącej (2+9). Zęby taśmy tnącej (26) muszą wskazywać w kierunku stołu pilarki (rys. 6).
- Naprężyć taśmę tnącą (26) (patrz 8.6)
- Ponownie zamknąć pokrywę boczną (13).
- Zamontować na stole śrubę M6x35 (36) z dwoma podkładkami (37) i nakrętką (38). (rys. 3)

8.15 Króciec odsysający (rys. 1a)

Piła taśmowa jest wyposażona w króciec odsysający (24) Ø 40 mm do wiórów.

Urządzenie powinno się eksploatować tylko z odpowiednim układem odsysania. Kanały odsysające należy regularnie kontrolować i czyścić.

8.16 Przymiar ścinu (25) (opcjonalnie) (Rys. 23)

- Ogranicznik poprzeczny (25) wsunąć do wpustu (A) stołu pilarskiego.
- Odkręcić śrubę uchwytu (E).
- Obrócić ogranicznik (C), aż zostanie osiągnięty żądany wymiar kąta. Strzałka na ograniczniku poprzecznym wskazuje ustawiony kąt.
- Ponownie dokręcić śrubę uchwytu (E).
- Szynę ogranicznika (B) można przesunąć wzdłuż ogranicznika poprzecznego (C). W tym celu należy poluzować śruby radełkowane (D) i szynę ogranicznika (B) przesunąć w żądane położenie. Ponownie dokręcić nakrętki radełkowane (D)

⚠ **UWAGA!** Szyny ogranicznika (B) nie wolno zbyt daleko przesunąć w kierunku brzościotyłu piły.

⚠ **UWAGA!** Podczas prac przy maszynie wszystkie urządzenia ochronne i osłony muszą być zamontowane. Górne i dolne koło taśmy posiada stałą osłonę oraz ruchomą pokrywę obudowy. Przy otwieraniu pokrywy obudowy maszyna jest wyłączana. Włączenie jest możliwe tylko przy zamkniętej pokrywie.

9. Obsługa

9.1 Włącznik/wyłącznik (15) (rys. 17)

- Poprzez naciśnięcie przycisku zielonego przycisku „I” można włączyć pilarkę.
- W celu wyłączenia piły należy nacisnąć czerwony przycisk „0”.
- Piła taśmowa jest wyposażona w przenośnik podnapięciowy. W przypadku awarii zasilania piła taśmowa musi być ponownie włączona.

9.2 Ogranicznik równoległy (rys. 5+18)

- Ogranicznik (14) nałożyć na szynę prowadzącą (43) z prawej lub lewej strony brzościotyłu.
- Docisnąć pałąk naprężający (42) do dołu, aby zamocować ogranicznik równoległy (14). Siła zaciskania ogranicznika równoległego może być regulowana za pomocą tylnej nakrętki karbowanej (41).
- Należy upewnić się, czy ogranicznik równoległy (14) przebiega zawsze równoległe do taśmy tnącej (26).

9.3 Wykonywanie cięcia ukośnego (rys. 20)

W celu wykonywania cięcia ukośnego równoległe do piły taśmowej istnieje możliwość pochylenia stołu pilarskiego (7) pod kątem od 0° - 45° do przodu.

- Poluzować uchwyt blokujący (22) i nakrętkę skrzydełkową (21).
- Pochylić stół pilarski (7) do przodu, aż na skali kątownej (35) zostanie ustawiony żądany wymiar kąta.
- Ponownie dociągnąć uchwyt blokujący (22) i nakrętkę skrzydełkową (21).

⚠ **UWAGA!** Przy pochylonym stole pilarki (7) należy umieścić ogranicznik równoległy (14) z prawej strony taśmy tnącej (26), patrząc w kierunku pracy. W ten sposób zapobiega się ześlizgnięciu przedmiotu obrabianego.

10. Wskazówki dotyczące pracy

Poniższe zalecenia stanowią przykłady bezpiecznego użytkowania pił taśmowych.

Poniższe bezpieczne procedury robocze przyczyniają się do bezpieczeństwa, ale nie ma możliwości ich odpowiedniego, całkowitego lub ogólnego zastosowania podczas każdego zastosowania. Nie opisują one wszystkich możliwych, niebezpiecznych stanów i należy je ostrożnie interpretować.

- Podczas pracy w pomieszczeniach zamkniętych należy podłączyć maszyny do instalacji odsysającej.
- Jeżeli maszyna jest wyłączona z eksploatacji, np. zakończenie pracy, należy zwolnić naprężenie piły taśmowej. Na maszynie należy umieścić odpowiednią wskazówkę dotyczącą naprężenia piły taśmowej dla następnego użytkownika.
- Nieużywane piły taśmowe złożyć i przechowywać bezpiecznie w suchym miejscu. Przed użyciem sprawdzić pod kątem błędów (zęby, pęknięcia). Nie używać uszkodzonych pił taśmowych!
- Podczas obsługi pił taśmowych zakładać odpowiednie rękawice.

- Przed rozpoczęciem pracy na maszynie muszą być prawidłowo zamontowane urządzenia ochronne i zabezpieczające.
- Nigdy nie czyścić piły taśmowej ani prowadnicy piły szczołką lub skrobakiem trzymanym w ręce, jeśli piła jest włączona. Piły taśmowe ze spieczonym smarem zagrażają bezpieczeństwu pracy i należy je regularnie czyścić.
- W celu własnej ochrony podczas pracy zakładać okulary ochronne i ochronę słuchu. Na długie włosy zakładać siatkę do włosów. Luźne rękawy podwinąć do łokcia.
- Podczas pracy przystawiać prowadnicę piły taśmowej możliwie jak najbliższej obrabianego przedmiotu.
- W obszarze roboczym oraz otoczeniu maszyny zadbać o odpowiednie oświetlenie.
- Do prostych cięć używać zawsze ogranicznika podłużnego, by zapobiec przewróceniu lub zsunięciu się przedmiotu obrabianego.
- Do obróbki wąskich przedmiotów obrabianych z posuwem ręcznym używać popychacza.
- W celu wykonania cięcia ukośnego ustawić stół pilarski w odpowiedniej pozycji i poprowadzić przedmiot obrabiany przy ograniczniku podłużnym.
- Do wycinania zębów i czopów w kształcie jaskółczego ogona lub klinów przechylić stół pilarski na pozycję dodatnią lub ujemną. Zwracać uwagę na bezpieczne prowadzenie przedmiotu obrabianego.
- W przypadku łukowatych i nieregularnych cięć przedmiotu obrabianego oburącz przesuwac równomiernie w przód złączonymi palcami. Przedmiot obrabiany przytrzymywać w bezpiecznym obszarze.
- W celu wykonywania łukowatych, nieregularnych cięć należy użyć szablonu pomocniczego.
- Podczas cięcia drewna okrągłego zabezpieczyć przedmiot obrabiany przed przekręceniem.
- Aby zapewnić bezpieczną pracę przy cięciach poprzecznych użyć akcesoriów specjalnych takich jak przymiar ścinu.

△ UWAGA! Po każdym nowym ustawianiu zalecamy wykonanie cięcia próbnego, aby sprawdzić ustawione wymiary.

- Przy wszystkich procesach cięciach górną prowadnicę taśmy tnącej (5) należy ustawić możliwie blisko przedmiotu obrabianego (patrz 8.9).
- Przedmiot obrabiany należy zawsze prowadzić obiema rękoma, trzymając go płasko na stole pilarki (7). W ten sposób unika się zakleszczenia taśmy tnącej (26).

- Posuw powinien się stale odbywać z równomiernym naciskiem, który wystarczy do bezproblemowego cięcia materiału przez taśmę tnącą, ale nie powoduje blokowania.
- Zawsze używać ogranicznika równoległego (14) do wszystkich procesów cięcia, do których może być on zastosowany.
- Lepiej jest wykonać jedno cięcie w jednym procesie pracy niż w kilku odstępach, które mogą wymagać odsunięcia przedmiotu obrabianego. Jeżeli nie można uniknąć odsunięcia, należy uprzednio wyłączyć piłę taśmową. Przedmiot obrabiany odsunąć dopiero po unieruchomieniu taśmy tnącej (26).
- Podczas piłowania należy prowadzić przedmiot obrabiany zawsze jego najdłuższą stroną.

△ UWAGA! Podczas obróbki wąskich przedmiotów obrabianych należy koniecznie używać popychacza. Popychacz (29) należy zawsze przechowywać w zasięgu na przewidzianym do tego celu uchwycie (60), z boku piły.

10.1 Wykonywanie cięć wzdłużnych (rys. 19)

Przy cięciu wzdłużnym przedmiot przecina się wzdłuż jego osi podłużnej.

- Ustawić ogranicznik równoległy (14) po lewej stronie (w miarę możliwości) piły taśmowej (26), odpowiednio do żądanej szerokości.
- Opuścić prowadnicę piły taśmowej (5) na obrabiany przedmiot. (patrz 8.9)
- Włączyć piłę. (patrz 9.1)
- Krawędź przedmiotu docisnąć do ogranicznika równoległego (14) prawą ręką, podczas gdy płaska strona spoczywa na stole pilarskim (7).
- Przedmiot obrabiany przesuwac w stronę piły taśmowej równomiernie wzdłuż ogranicznika równoległego (14).
- Ważne: Długie przedmioty należy zabezpieczyć przed przechyleniem przy zakończeniu cięcia (np. przy użyciu stojaka rolkowego, itp.)

10.2 Wykonywanie cięcia ukośnego (rys. 20)

- Ustawić stół pilarki pod żądanym kątem (patrz 9.3).
 - Wykonać cięcie zgodnie z opisem w punkcie 10.1.
- Przy cięciach ukośnych zwracać uwagę, aby popychacz równoległy był zawsze stosowany z prawej strony taśmy tnącej.

10.3 Cięcia z ręki (rys. 21)

- Jedną z najważniejszych cech piły taśmowej jest bezproblemowe cięcie krzywoliniowe i promieniowe.
- Opuścić prowadnicę piły taśmowej (5) na przedmiot obrabiany (patrz 8.9)
- Włączyć pilarkę.
- Docisnąć mocno przedmiot obrabiany do stołu pilarskiego (7) i przesunąć powoli w kierunku piły taśmowej.
- W wielu przypadkach pomocne jest zgrubne wycinanie krzywych i narożników w odległości ok. 6 mm od linii.
- Jeżeli konieczne jest wycinanie krzywych, które są zbyt wąskie dla używanej piły taśmowej, należy wykonać cięcie pomocnicze do przedniej strony krzywej, by po wycięciu ostatecznego promienia powstały odpady drzewne.

10.4 Wykonywanie cięć przy użyciu przymiaru ścinu (rys. 22 + rys. 23)

- Ustawić przymiar ścinu (25) pod żądanym kątem (patrz 8.16)
- Wykonać cięcie zgodnie z opisem w punkcie 10.1.

11. Przyłącze elektryczne

Zainstalowany silnik elektryczny jest gotowy do eksploatacji. Przyłącze odpowiada właściwym przepisom VDE (Związek Elektryków Niemieckich) oraz normom DIN. Przyłącze sieciowe udostępniane przez klienta oraz przedłużacz muszą być zgodne z powyższymi przepisami.

Ważna informacja

W przypadku przecięcia silnik wyłącza się. Po okresie schładzania (czas się zmienia) silnik może zostać ponownie włączony.

Uszkodzone przyłącze elektryczne

Na przewodach elektrycznych powstają często uszkodzenia izolacji.

Przyczyną może być:

- Ściskanie, w przypadku gdy przewody są prowadzone przez okna lub szczeliny w drzwiach.
- Zagięcia, w przypadku nieprawidłowego zamocowania lub prowadzenia przewodów.
- Przecięcia, w przypadku najeżdżania na przewody.
- Uszkodzenia izolacji, w przypadku wrywania z gniazodka naściennego.
- Pęknięcia, w przypadku starej izolacji.

Uszkodzone przewody elektryczne nie mogą być stosowane i ze względu na uszkodzenie izolacji zagrażają życiu.

Elektryczne przewody należy regularnie kontrolować pod kątem uszkodzeń. Pamiętać, by podczas sprawdzania przewodu nie był on podłączony do sieci elektrycznej.

Przewody elektryczne muszą odpowiadać właściwym przepisom VDE (Związek Elektryków Niemieckich) oraz normom DIN. Stosować wyłącznie przewody elektryczne z oznaczeniem H05VV-F.

Odpowiednia informacja znajduje się na oznaczeniu typu, umieszczonym na przewodzie.

Silnik prądu przemiennego

- Napięcie sieciowe musi wynosić 230 V~
 - Przedłużacze o długości 25 m muszą posiadać przekrój wynoszący 1,5 milimetra kwadratowego.
- Podłączanie oraz naprawy wyposażenia elektrycznego mogą być przeprowadzane przez wykwalifikowanego elektryka.

W przypadku pytań proszę o podanie następujących danych:

- Rodzaj prądu silnika
- Dane znajdujące się na tabliczce znamionowej maszyny
- Dane znajdujące się na tabliczce znamionowej silnika

12. Czyszczenie, konserwacja i przechowywanie

△ OSTRZEŻENIE! Przed rozpoczęciem wszelkich prac związanych z ustawianiem, obsługą techniczną i naprawą wyciągnąć wtyczkę!

Czyszczenie

W miarę możliwości zabezpieczenia, szczeliny wentylacyjne i obudowę silnika powinny być wolne od pyłu i zanieczyszczeń. Urządzenie przecierać czystą szmatką lub przedmuchiwać je sprężonym powietrzem pod niskim ciśnieniem.

Zalecamy czyszczenie urządzenia bezpośrednio po każdym użyciu.

Konserwacja

W wnętrzu urządzenia nie ma elementów wymagających konserwacji.

Przechowywanie

Urządzenie i jego wyposażenie przechowywać w miejscu zaciemnionym, suchym i zabezpieczonym przed mrozem oraz niedostępnym dla dzieci. Optymalna temperatura przechowywania wynosi od 5 do 30°C.

Narzędzie elektryczne przechowywać w oryginalnym opakowaniu.

Przykryć narzędzie elektryczne, by chronić je przed pyłem lub wilgocią. Zachować instrukcję obsługi urządzenia elektrycznego.

Informacje serwisowe

Należy wziąć pod uwagę, że następujące części tego produktu podlegają normalnemu podczas eksploatacji lub naturalnemu zużyciu bądź że następujące części konieczne są jako materiały eksploatacyjne.

Części zużywające się*: Szczotki węglowe, tarcza płyty, wkładki stołowe; pas klinowy

* nie zawsze wchodzą w zakres dostawy!

Części zamienne i wyposażenie można zamówić w naszym punkcie serwisowym. W tym celu zeskanować kod QR znajdujący się na stronie tytułowej.

13. Transport

Maszynę wolno podnosić i transportować wyłącznie na ramie lub na płycie podstawy. W celu transportowania nigdy nie podnosić urządzenia za pomocą urządzeń ochronnych, uchwytów nastawczych lub stołu pilarki. Podczas transportu urządzenie ochronne taśmy tnącej musi znajdować się w najniższej pozycji i w pobliżu stołu pilarki.

Nigdy nie podnosić za stół pilarki! Do transportu maszyny odłączyć ją od zasilania.

14. Utylizacja i recykling



Podczas transportu, aby zapobiec uszkodzeniom, urządzenie znajduje się w opakowaniu. Opakowanie to jest surowcem, który można użytkować ponownie lub można przeznaczyć do powtórnego przerobu.



Urządzenie oraz jego osprzęt składają się z różnych rodzajów materiałów, jak np. metal i tworzywa sztuczne. Uszkodzone części dostarczyć do punktu utylizacji. Proszę poprosić o informację w sklepie specjalistycznym bądź w placówce samorządu lokalnego.

Zużytego sprzętu nie wolno wyrzucać wraz z odpadami domowymi!



Symbol ten oznacza, że zgodnie z dyrektywą w sprawie zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego (2012/19/UE) oraz przepisami

krajowymi niniejszego produktu nie wolno utylizować wraz z odpadami domowymi. Produkt ten należy przekazać do przeznaczonego do tego celu punktu zbiórki. Można to zrobić np. poprzez zwrot przy zakupie podobnego produktu lub przekazanie do autoryzowanego punktu zbiórki zajmującego się recyklingiem zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego.

Nieprawidłowe obchodzenie się z użytym sprzętem może mieć negatywny wpływ na środowisko i zdrowie ludzkie ze względu na potencjalnie niebezpieczne materiały, które często znajdują się w użytym sprzęcie elektrycznym i elektronicznym. Poprzez prawidłową utylizację tego produktu przyczyniają się Państwo także do efektywnego wykorzystania zasobów naturalnych.

Informacje dotyczące punktów zbiórki zużytego sprzętu można otrzymać w urzędzie miasta, od podmiotu publiczno-prawnego zajmującego się utylizacją, autoryzowanej jednostki odpowiedzialnej za utylizację zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego lub w firmie obsługującej wywóz śmieci w Państwa miejscu zamieszkania.

15. Pomoc dotycząca usterek

Usterka	Możliwa przyczyna	Pomoc
Silnik nie działa	Silnik, kabel lub wtyczka uszkodzone, przepalony bezpiecznik Pokrywa obudowy otwarta (wyłącznik krańcowy)	Zlecić sprawdzenie maszyny specjalście. Nigdy nie próbować naprawiać silnika samodzielnie. Zagrożenie! Sprawdzić bezpieczniki, ew. wymienić Zamknąć dokładnie pokrywę obudowy
Silnik uruchamia się powoli i nie osiąga prędkości roboczej.	Napięcie zbyt niskie, zwoje uszkodzone, kondensator przepalony	Zlecić sprawdzenie napięcia przez zakład energetyczny. Zlecić sprawdzenie silnika przez specjalistę. Zlecić wymianę kondensatora przez specjalistę
Silnik emituje zbyt duży hałas	Zwoje uszkodzone, silnik uszkodzony	Zlecić sprawdzenie silnika przez specjalistę
Silnik nie osiąga całkowitej mocy.	Obwody prądowe w instalacji sieciowej przeciążone (lampy, inne silniki, itp.)	Nie stosować innych urządzeń lub silników w tym samym obwodzie prądowym
Silnik łatwo się przegrzewa.	Przeciążenie silnika, niedostateczne chłodzenie silnika	Zapobiegać przeciążeniu silnika podczas cięcia, usuwać pył z silnika, w celu zagwarantowania optymalnego chłodzenia silnika
Cięcie jest szorstkie lub falowane	Brzeszczot piły tępy, forma zębów nieprawidłowa dla grubości materiału	Naostrzyć brzeszczot piły lub użyć odpowiedniego brzeszczotu
Element obrabiany rozrywa się lub rozpryskuje	Docisk cięcia zbyt duży lub brzeszczot nie nadaje się do zastosowania	Włożyć odpowiedni brzeszczot piły
Piła taśmowa zbacza z toru	Prowadnica ustawiona nieprawidłowo Nieprawidłowa piła taśmowa	Ustawić prowadnicę piły taśmowej zgodnie z instrukcją obsługi Wybrać piłę taśmową zgodnie z instrukcją obsługi
Wypalenia na drewnie podczas pracy	Piła taśmowa stępiona Nieprawidłowa piła taśmowa	Wymienić piłę taśmową Wybrać piłę taśmową zgodnie z instrukcją obsługi
Piła taśmowa zakleszczona podczas pracy	Piła taśmowa stępiona Piła taśmowa z zapieczonym smarem Prowadnica ustawiona nieprawidłowo	Wymienić piłę taśmową Wyczyścić piłę taśmową Ustawić prowadnicę piły taśmowej zgodnie z instrukcją obsługi

Objašnjenje simbola na uređaju

	<p>Upozorenje! U slučaju nepridržavanja uputa postoji životna opasnost, opasnost od ozljeda ili opasnost od oštećenja alata!</p>
	<p>Prije stavljanja u pogon pročitajte i poštujujte priručnik za rukovanje i sigurnosne napomene!</p>
	<p>Nosite zaštitne naočale.</p>
	<p>Nosite štitnik sluha.</p>
	<p>U prašnjavim uvjetima nosite zaštitu za disanje!</p>
	<p>Pozor! Opasnost od ozljeda! Na zahvaćajte u list pile dok radi!</p>
	<p>Nosite zaštitne rukavice.</p>
	<p>Pozor! Prije montaže, čišćenja, prepravljanja, servisiranja, skladištenja i transporta morate isključiti uređaj i odvojiti ga od opskrbe elektroenergijom.</p>
	<p>Smjer trake pile</p>

Sadržaj:
Stranica:

1.	Uvod.....	103
2.	Opis uređaja	103
3.	Opseg isporuke.....	104
4.	Namjenska uporaba.....	104
5.	Sigurnosne napomene	105
6.	Tehnički podatci	107
7.	Prije stavljanja u pogon	108
8.	Montiranje	108
9.	Rukovanje	111
10.	Radne upute	111
11.	Priključivanje na električnu mrežu.....	112
12.	Čišćenje, održavanje i skladištenje	113
13.	Transport.....	113
14.	Zbrinjavanje i recikliranje	113
15.	Otklanjanje neispravnosti	114

1. Uvod

Proizvođač:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Poštovani kupci,

Želimo vam mnogo zadovoljstva i uspjeha pri radu s novim uređajem.

Napomena:

Prema važećem njemačkom Zakonu o odgovornosti za proizvode, proizvođač ovog uređaja ne odgovara za štete koje nastanu na ovom uređaju ili koje ovaj uređaj uzrokuje u slučaju:

- nestručnim rukovanjem
- nepridržavanja priručnika za uporabu,
- popravcima koje obave neovlašteni stručnjaci
- montažom i zamjenom neoriginalnih rezervnih dijelova
- nenamjenske uporabe,
- kvarova električnog sustava zbog nepridržavanja propisa i odredaba o električnoj energiji VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Vodite računa o sljedećem:

Prije montaže i stavljanja u pogon pročitajte cjelokupan tekst priručnika za uporabu.

Ovaj priručnik za uporabu treba vam olakšati upoznavanje s električnim alatom i njegovim namjenskim mogućnostima uporabe.

Priručnik za uporabu sadržava važne napomene za siguran, ispravan i ekonomičan rad s ovim električnim alatom te za sprječavanje opasnosti, smanjivanje troškova popravka i prekida rada te povećavanje pouzdanosti i radnog vijeka električnog alata.

Osim sigurnosnih propisa iz ovog priručnika za uporabu svakako se pridržavajte i nacionalnih propisa koji se odnose na rad ovog električnog alata.

Čuvajte priručnik za uporabu u blizini električnog alata, zaštićenog od prljavštine i vlage u plastičnoj vrećici. Prije početka rada svi rukovatelji moraju pročitati i pozorno se pridržavati ovog priručnika. Na električnom alatu smiju raditi samo osobe koje su podučene u uporabi električnog alata i upućene u opasnosti koje su povezane s njegovom uporabom. Strojem smiju rukovati samo osobe odgovarajuće minimalne dobi.

Osim sigurnosnih napomena iz ovog priručnika za uporabu i posebnih nacionalnih propisa valja se pridržavati i općeprivačenih tehničkih pravila za rad strojeva za obrađivanje drva.

Ne preuzimamo odgovornost za nezgode ili štete koje nastanu zbog nepridržavanja ovog priručnika i sigurnosnih napomena.

2. Opis uređaja (sl. 1 – 1b)

1. Vijak za natezanje
2. Gornji kotur trake pile
3. Gumena površina
4. Štitnik trake pile
5. Gornja vodilica trake pile
6. Stolni umetak
7. Stol za piljenje
8. Proširenje stola
9. Donji kotur trake pile
10. Stezna poluga
11. Potporna noga
12. Blokada poklopca
13. Bočni poklopac
14. Paralelni graničnik
15. Sklopka za uključivanje/isključivanje
16. Sigurnosni vijak za gornji kotur trake pile
17. Vijak za namještanje gornjeg kotura trake pile
18. Postolje stroja
19. Električni kabel
20. Motor
21. Krilata matica
22. Ručka za fiksiranje stola za piljenje
23. Stezna ploča
24. Usisni nastavak
25. Ravnalo za poprečno rezanje (opcijski)
26. Traka pile
27. Ručka za namještanje vodilice trake pile
28. Ručka za fiksiranje vodilice trake pile
29. Palica za guranje
30. Imbus ključ 5 mm
31. Imbus ključ 4 mm
32. Imbus ključ 3 mm
33. Odvijač
34. Viličasti ključ širine 10/13
35. Ljestvica raspona zakretanja
36. Vijak M6x35
37. Podložna pločica M6
38. Matica M6
39. Vijak M5x7
40. Nazubljena podložna pločica M5

41. Nazubljena matica za paralelni graničnik
42. Stezna poluga paralelnog graničnika
43. Vodičica za paralelni graničnik
44. Kontrolno okance
45. Imbus vijak gornjeg potpornog ležaja
46. Gornji potporni ležaj
47. Gornji vodeći zatik
48. Imbus vijak gornjih vodećih zatika
49. Prihvatni držač (gornji)
50. Imbus vijak gornjeg prihvatnog držača (2x)
51. Imbus vijak donjeg potpornog ležaja
52. Donji potporni ležaj
53. Vijak donjeg prihvatnog držača
54. Štitnik trake pile
55. Imbus vijak donjih vodećih zatika
56. Donji vodeći zatik
57. Prihvatni držač (donji)
58. Vijak (namještanje stola za piljenje)
59. Matica (namještanje stola za piljenje)
60. Držač palice za guranje

3. Opseg isporuke

- Otvorite pakiranje i oprezno izvadite uređaj.
- Uklonite ambalažni materijal te ambalažne i transportne osigurače (ako postoje).
- Provjerite je li isporučena oprema kompletna.
- Provjerite postoje li na uređaju i priboru štete kod transporta.
- Sačuvajte pakiranje po mogućnosti do isteka jamstvenog razdoblja.

⚠ POZOR! Uređaj i ambalažni materijali nisu dječja igračka! Djeca se ne smiju igrati plastičnim vrećicama, folijama i malim dijelovima! Postoji opasnost od gutanja i gušenja!

- 1x tračna pila
- 1x stol za piljenje (7)
- 1x proširenje stola (8) s vodičicom (43)
- 1x Paralelni graničnik (14)
- 1x palica za guranje (29)
- 1x viličasti ključ širine 10/13 (34)
- 3x imbus ključ 3 mm (32) / 4 mm (31) / 5 mm (30)
- 1x vijak M6x35 (36)
- 1x podložna pločica M6 (37)
- 1x matica M6 (38)
- 2x vijak M5x7 (39)
- 2x nazubljena podložna pločica M5 (40)
- 1x originalni priručnik za uporabu

Opcijski:

- 1x ravvalo za poprečno rezanje (25)
- 1x traka pile (6 zuba/inč)
- 1x traka pile (10 zuba/inč)
- 1x traka pile (15 zuba/inč)

4. Namjenska uporaba

Tračna pila služi za uzdužno i poprečno rezanje drva ili drvenastih izradaka. Okrugle materijale dopušteno je rezati samo prikladnim držačima.

Stroj je dopušteno rabiti samo namjenski. Svaka druga uporaba smatra se nenamjenskom. Za štete ili ozljede uzrokovane takvom uporabom odgovoran je korisnik/rukovatelj, a ne proizvođač.

Smiju se rabiti samo tračne pile prikladne za stroj. Stavni je dio namjenske uporabe i pridržavanje sigurnosnih napomena te uputa za montažu i rad u priručniku za uporabu.

Osobe koje strojem rukuju i koje ga održavaju moraju biti upoznate s njim i podučene o mogućim opasnostima.

Osim toga, valja se strogo pridržavati važećih propisa o sprječavanju nesreća. Valja se pridržavati ostalih općih pravila iz područja medicine rada i tehničke sigurnosti.

Proizvođač ne odgovara za izmjene na stroju i time uzrokovane štete.

Unatoč namjenskoj uporabi nije moguće potpuno isključiti određene faktore preostalog rizika. Zbog konstrukcije i montaže stroja moguće je sljedeće:

- Oštećenja sluha zbog neuporabe potrebne zaštite za sluh.
- Štetne emisije drvene prašine pri uporabi u zatvorenim prostorijama.
- Opasnost od nezgode zbog dodirivanja nepokrivene reznog područja alata rukama.
- Opasnost od ozljeda pri zamjeni alata (opasnost od posjekotina).
- Opasnost zbog izbacivanja izradaka ili dijelova izradaka.
- Prignječenje prstiju.
- Opasnost zbog trzanja.
- Prekretanje izratka zbog nedovoljne površine za polaganje izratka.
- Dodirivanje reznog alata.
- Izbacivanje dijelova grana i izradaka.

Vodite računa o tome da naši uređaji namjenski nisu konstruirani za komercijalnu, obrtničku ili industrijsku uporabu. Ne preuzimamo odgovornost ako se uređaj rabi u komercijalnim, obrtničkim ili industrijskim pogonima te za srodne postupke.

5. Sigurnosne napomene

⚠ POZOR! Pri uporabi električnih alata valja se pridržavati sljedećih osnovnih sigurnosnih mjera radi zaštite od električnog udara te opasnosti od ozljeda i požara. Prije uporabe ovog električnog alata pročitajte sve sljedeće napomene i čuvajte ih na sigurnom mjestu.

Siguran rad

1. Održavajte red u radnom prostoru
 - Nered u radnom prostoru može uzrokovati nezgode.
2. Vodite računa o okolnim utjecajima
 - Električne alate ne izlažite kiši.
 - Električne alate ne rabite u vlažnoj ili mokroj okolini.
 - Pobrinite se za dobru rasvjetu radnog prostora.
 - Ne rabite električne alate ondje gdje postoji opasnost od požara ili eksplozije.
3. Zaštitite se od električnog udara
 - Izbjegavajte dodir tijela s uzemljenim dijelovima (npr. cijevima, radiatorima, električnim štednjacima, rashladnim uređajima).
4. Udaljite druge osobe.
 - Ne dopustite drugim osobama, a naročito djeci, da dodiruju električni alat ili kabel. Udaljite ih iz svog radnog prostora.
5. Spremite električne alate koje ne rabite na sigurno mjesto.
 - Električne alate koje ne rabite spremite na suho, povišeno ili zatvoreno mjesto, izvan dohvata djece.
6. Ne preopterećujte električni alat
 - Radit ćete bolje i sigurnije u navedenom rasponu snage.
7. Rabite ispravan električni alat
 - Ne rabite slabe električne alate za teške radove.
 - Električni alat ne rabite za svrhe za koje nije predviđen. Na primjer, ne rabite ručnu kružnu pilu za rezanje grana stabala ili cjepanica.
 - Električni alat ne rabite za rezanje ogrjevnog drva.
8. Nosite odgovarajuću odjeću
 - Ne nosite široku odjeću ili nakit jer bi ih pokretni dijelovi mogli zahvatiti.
- Pri radu na otvorenom preporučujemo neklizajuće cipele.
- Ako imate dugu kosu, nosite mrežicu za kosu.
9. Rabite zaštitnu opremu
 - Nosite zaštitne naočale.
 - Prilikom rada u prašnjavim uvjetima rabite masku za disanje.
10. Priklijučite opremu za usisavanje prašine
 - Ako postoje priključci za uređaj za usisavanje i prikupljanje prašine, provjerite jesu li oni priključeni i rabe li se ispravno.
 - Rad u zatvorenim prostorijama prilikom obradivanja drva, drvenastih materijala i plastike dopušten je samo s odgovarajućim usisnim sustavom.
11. Kabel ne rabite za svrhe za koje nije namijenjen
 - Ne rabite kabel kako biste izvukli utikač iz utičnice. Zaštitite kabel od vrućine, ulja i oštarih rubova.
12. Učvrstite izradak
 - Za učvršćivanje izratka uporabite zatezače ili škripac. On će time biti sigurnije učvršćen nego rukom i omogućit će rukovanje strojem objema rukama.
 - Za duge izratke potrebna je dodatna podloga (stol, stalci itd.) kako bi se izbjeglo prevrtanje stroja.
 - Izradak uvijek pritisnite na radnu ploču i graničnik kako biste spriječili klimanje i zakretanje izratka.
13. Izbjegavajte neobičan položaj tijela
 - Zauzmite siguran položaj tijela i uvijek održavajte ravnotežu.
 - Izbjegavajte nespretne položaje ruku pri kojima bi zbog iznenadnog otklizavanja jedna ruka ili obje ruke mogle dodirnuti list pile.
14. Pozorno nježite alate
 - Oštrite i čistite rezne alate kako biste mogli raditi bolje i sigurnije.
 - Slijedite upute za podmazivanje i mijenjanje alata.
 - Redovito provjeravajte električni kabel električnog alata i u slučaju oštećenja prepustite ovlaštenom stručnjaku da ga zamijeni.
 - Redovito provjeravajte produžne kabele i zamijenite ih ako su oštećeni.
 - Održavajte ručke suhima, čistima i bez ulja i masnoće.
15. Izvucite utikač iz utičnice
 - Nikad ne uklanjajte labave strugotine, piljevinu ili uglavljene drvene dijelove kada list pile radi.
 - Kad električni alat ne rabite, prije održavanja i pri zamjeni alata kao što su list pile, svrdlo, glodalo.

- Ako se list pile pri rezanju blokira zbog prevelike sile pomicanja, isključite uređaj i odvojite ga od električne mreže. Uklonite izradak i osigurajte da se list pile slobodno kreće. Uključite uređaj i ponovite rezanje sa smanjenom silom pomicanja.
- 16. Ne ostavljajte utaknute ključeve za alat
 - Prije uključivanja provjerite jesu li ključevi i alati za namještanje uklonjeni.
- 17. Izbjegavajte nenamjerno pokretanje
 - Prilikom ukopčavanja utikača u utičnicu provjerite je li sklopka isključena.
- 18. Rabite produžne kabele za vanjski prostor
 - Na otvorenom rabite samo odobrene i primjerno označene produžne kabele.
 - Rabite kabelski bubanj samo kad je odmotan.
- 19. Budite uvijek pozorni
 - Pazite na ono što radite. Radite razumno. Ne rabite električni alat ako ste dekoncentrirani.
- 20. Provjerite je li električni alat eventualno oštećen
 - Prije nastavka uporabe električnog alata valja pažljivo provjeriti ispravno i namjensko funkcioniranje zaštitnih naprava ili lako oštećenih dijelova.
 - Provjerite funkcioniraju li pokretni dijelovi ispravno i da ne zapinju te jesu li dijelovi oštećeni. Svi dijelovi moraju biti ispravno montirani i ispunjavati sve uvjete kako bi se osigurao ispravan rad električnog alata.
 - Pomični štitnik ne smije zapinjati kad je otvoren.
 - Ovlaštena specijalizirana radionica mora namjenski popraviti ili zamijeniti oštećene zaštitne naprave i dijelove, osim ako nije drugačije navedeno u priručniku za uporabu.
 - Oštećene sklopke mora zamijeniti radionica servisne službe.
 - Ne rabite neispravne ili oštećene električne kabele.
 - Ne rabite električne alate čiju sklopku nije moguće uključiti i isključiti.
- 21. **POZOR!**
 - Uporaba drugih nastavaka i drugog pribora može predstavljati opasnost od ozljeda za vas.
- 22. Popravak električnog alata prepustite električaru
 - Ovaj električni alat udovoljava primjenjivim sigurnosnim propisima. Popravke smije obavljati samo ovlašteni električar uporabom originalnih rezervnih dijelova; u suprotnom korisnik može doživjeti nezgode.

Dodatne sigurnosne napomene

- Prilikom svih radova održavanja na traci pile nosite zaštitne rukavice!
 - Prilikom rezanja okruglog ili nepravilno oblikovanog drva valja rabiti napravu koja osigurava izradak od izvrtnja.
 - Prilikom ukošenog rezanja dasaka potrebno je rabiti napravu koja osigurava izradak od odbacivanja.
 - Radi održavanja vrijednosti emisije prašine prilikom obrade drva i radi sigurnog rada trebalo bi pričvrstiti napravu za usisavanje prašine s brzinom zraka od najmanje 20 m/s.
 - Predajte sigurnosne napomene svim osobama koje rade na stroju.
 - Ne rabite pilu za rezanje ogrjevnog drva.
 - Stroj ima sigurnosnu sklopku za zaštitu od ponovnog uključivanja nakon prekida napajanja.
 - Prije stavljanja u pogon provjerite odgovara li napon naveden na označnoj pločici uređaja mrežnom naponu.
 - Rabite kabelski bubanj samo kad je odmotan.
 - Osobe koje rade na stroju nije dopušteno ometati.
 - Vodite računa o smjeru vrtnje motora i trake pile.
 - Nije dopušteno demontirati ili onemogućivati sigurnosne naprave na stroju.
 - Ne režite izratke koji su premali da ih pridržavate rukom.
 - Nikada ne uklanjajte iverje, strugotine ili uglavljene drvene dijelove kada traka pile radi.
 - Potrebno je pridržavati se primjenjivih propisa o sprječavanju nesreća i ostalih, općeprihvaćenih pravila o tehničkoj sigurnosti.
 - Pridržavajte se tehničkih specifikacija strukovnih udruga (VBG 7)
 - Namjestite prilagodljive zaštitne naprave tako da su one što bliže izratku.
- △ POZOR!** Duge izratke osigurajte od naginjanja na kraju postupka rezanja. (npr. stalkom za kotrljanje itd.)
- Štitnik trake pile (4) mora se tijekom transporta pile nalaziti u donjem položaju.
 - Zaštitne pokrove nije dopušteno rabiti za transport ili neispravan rad stroja.
 - Nije dopušteno rabiti deformirane ili oštećene trake pile.
 - Zamijenite istrošeni stolni umetak.
 - Nikada ne stavlajte stroj u pogon ako zaštitna vrata ili rastavna zaštitna naprava trake pile stoji otvorena.
 - Pobrinite se za to da je odabir trake pile i brzina prikladna za rezani materijal.
 - Ne počinjite čišćenje trake pile prije nego što se ona potpuno ne zaustavi.

- Prilikom ravnog rezanja malih izradaka prema paralelnom graničniku valja rabiti palicu za guranje.
- Prilikom rukovanja trakom pile i hrapavim materijalima nosite rukavice!
- Tijekom transporta zaštitna naprava trake pile trebala bi se nalaziti u najnižem položaju i blizu stola za piljenje.
- Prilikom kosih rezova s nagnutim stolom za piljenje paralelni graničnik valja postaviti na donji dio stola za piljenje.
- Rastavne zaštitne naprave nikada ne rabite za podizanje ili transport.
- Pobrinite se za to da se zaštitne naprave trake pile ispravno rabe i da su ispravno namještene.
- Održavajte sigurnosnu udaljenost šaka od trake pile. Za uske rezove rabite palicu za guranje.
- Spremite palicu za guranje na posebno konstruiran držač na stroju kako biste ga mogli dosegnuti iz uobičajenog radnog položaja i kako bi ona uvijek bila nadohvat ruke.
- U uobičajenom radnom položaju rukovatelj se nalazi ispred stroja.

⚠ UPOZORENJE! Ovaj električni alat tijekom rada proizvodi elektromagnetsko polje. To polje može u određenim okolnostima ometati aktivne ili pasivne medicinske implantate. Kako bi se smanjila opasnost od teških ili smrtonosnih ozljeda, preporučujemo da se osobe s medicinskim implantatima prije rukovanja električnim alatom savjetuju sa svojim liječnikom i proizvođačem tog medicinskog implantata.

Potencijalni rizici

Električni alat konstruiran je prema aktualnom stanju tehnike i prihvaćenim pravilima o tehničkoj sigurnosti. Unatoč tome, prilikom rada mogu se pojaviti neke potencijalni rizici.

- Opasnost od ozljeda prsti i šaka zbog uključene trake pile u slučaju neispravnog vođenja izratka. Ozljede zbog izbačenog izratka u slučaju neispravnog držanja ili vođenja ili rada bez graničnika.
- Opasnost za zdravlje zbog drvene prašine ili piljevine. Svakako nosite osobnu zaštitnu opremu kao što su zaštitne naočale. Rabite usisni sustav!
- Ozljede zbog neispravne trake pile. Redovito provjeravajte je li traka pile neoštećena.
- Opasnost od ozljeda prsti i šaka pri zamjeni trake pile. Nosite odgovarajuće radne rukavice.
- Opasnost od ozljeda pri uključivanju stroja zbog pokrenute trake pile.

- Opasnost zbog električne energije u slučaju uporabe neispravnih električnih kabela.
- Opasnost za zdravlje zbog uključene trake pile ako imate dugu kosu i labavu odjeću. Nosite osobnu zaštitnu opremu kao što je mrežica za kosu i usko pripijenu radnu odjeću.
- Osim toga, unatoč svim poduzetim mjerama opreza, mogu postojati skrivene potencijalne opasnosti.
- Potencijalne rizike moguće je smanjiti na minimum pridržavanjem "Općih sigurnosnih napomena" i "Namjenske uporabe" te cijelog priručnika za uporabu.

6. Tehnički podatci

Izmjenični motor	230 - 240 V ~ 50 Hz
Snaga	S1* 250 W, S2** 30 min 350 W
Brzina vrtnje u praznom hodu	1400 min ⁻¹
Dulja trake pile	1400 mm
Širina trake pile	3,5 – 12 mm
Maks. širina trake pile	12 mm
Brzina trake pile	900 m/min
Visina rezanja	0 – 80 mm
Istak	200 mm
Veličina stola za piljenje	300 x 300 mm
Veličina stola s proširenjem stola min.	380x300 mm
Veličina stola s proširenjem stola maks.	535x300 mm
Nagibni stol	0° do 45°
Maks. veličina izratka	400 x 400 x 80 mm
Masa	19 kg

Pridržavam pravo na tehničke izmjene!

* Način rada S1, trajni rad.

** Način rada S2, kratkotrajni rad s konstantnim opterećenjem; trajanje nominalnog rada
Izradak mora imati minimalnu visinu od 3 mm i širinu od 10 mm.

Vrijednosti buke i vibracija utvrđene su u skladu s normom EN 61029.

Razina zvučnog tlaka L_{pA}	77,4 dB(A)
Nesigurnost K_{pA}	3 dB
Razina zvučne snage L_{WA}	90,4 dB(A)
Nesigurnost K_{pA}	3 dB

Nosite štitnik sluha.

Djelovanje buke može uzrokovati gubitak sluha. Ukupne vrijednosti vibracija (vektorski zbroj triju smjerova) utvrđene su u skladu s normom EN 61029.

7. Prije stavljanja u pogon

Stroj je potrebno postaviti stabilno, tj. vijčano pričvrstiti na radni stol ili čvrsto postolje. U tu svrhu na postolju stroja postoje rupe za učvršćivanje.

- Stol za piljenje mora biti ispravno montiran
- Prije stavljanja u pogon moraju biti ispravno montirani svi pokrovi i sve sigurnosne naprave.
- Trake pile mora se moći slobodno kretati.
- Na obrađenom drvu pazite na strana tijela kao što su čavli ili vijci.
- Prije aktiviranja sklopke za uključivanje/isključivanje uvjerite se u to da je traka pile ispravno montirana i jesu li pokretni dijelovi lako pokretljivi.
- Prije priključivanja stroja provjerite podudaraju li se podatci na označnoj pločici s vrijednostima električne mreže.

8. Montiranje

⚠ POZORI! Prije svih radova održavanja, opremanja i montaže na tračnoj pili valja izvući mrežni utikač.

Montažni alat

- 1 račvasti ključ širine 10/13
- 1 imbus ključ veličine 3
- 1 imbus ključ veličine 4
- 1 imbus ključ veličine 5
- 1 odvijač

Stol za piljenje i proširenje stola nisu montirani zbog transporta.

8.1 Montiranje stola za piljenje (sl. 2 – 3)

- Odvrnite krilatu maticu (21), izvadite ručku za fiksiranje (22), dvije pločice i steznu ploču (23). (Slika 2)
- Provedite stol za piljenje (7) preko lista pile (26). Pričvrstite ga s pomoću ploče (23), dviju pločica, krilate matice (21) i ručke za fiksiranje (22) na dvama vijcima na postolju stroja (18). (Sl. 3)

- Montirajte vijak M6x35 (36) s dvije podložne pločice (37) i maticom (38) na stol. (Sl. 3)

8.2 Montiranje proširenja stola

(sl. 4 + 4.1 + 4.2 + 4.3 + 4.4)

- Odvrnite oba vijka (39) i nazubljene podložne pločice (40) iz proširenja stola (8). (Sl. 4)
- Gurnite proširenje stola (8) na stol (7) montiran na stroju. Pobrinite se za to da je stezna poluga (10) otvorena (sl. 4.1 + 4.2).
- Gurnite proširenje stola potpuno na stol (sl. 4.3) kako biste fiksirali oba vijka (39) na obje strane. (Sl. 4.4) Pobrinite se za to da su vijci (39) montirani na obje strane. Oba vijka služe za ograničavanje izvlačenja proširenja stola.

8.3 Montiranje paralelnog graničnika (sl. 5)

- Montirajte paralelni graničnik (14) tako da ga položite otraga, a zatim učvrstite steznu polugu (42) prema dolje.
- Pri demontaži povucite steznu polugu (42) prema gore i izvadite paralelni graničnik (14).
- Silu stezanja paralelnog graničnika moguće je namjestiti na stražnjoj nazubljenoj matici (41).

8.4 Namještanje širine rezanja (sl. 5 + 5.1)

- Prilikom uzdužnog rezanja drvenih dijelova potrebno je rabiti paralelni graničnik (14).
- Postavite paralelni graničnik (14) na vodilicu (43) desno ili lijevo od lista pile.
- Na vodilici paralelnog graničnika (43) nalaze se 2 ljestvice koje prikazuju udaljenost između granične tračnice i lista pile.
- Namjestite paralelni graničnik (14) na željenu mjeru na kontrolnom okancu (44) i fiksirajte ga steznom polugom (42) paralelnog graničnika. (sl. 5)

8.5 Uporaba proširenja stola (sl. 6 – 6.2)

- Kod vrlo širokih izradaka trebalo bi uvijek rabiti proširenje stola (8).
- Otpustite steznu polugu (10) i izvucite proširenje stola toliko da piljeni izradak može naleći na njega, a da se ne prevrne. (sl. 6.2)

8.6 Natezanje trake pile (sl. 1)

⚠ POZORI! U slučaju duljeg mirovanja pile potrebno je olabaviti traku pile, tj. prije uključivanja pile valja provjeriti nategnutost trake pile.

- Okrenite vijak za natezanje (1) nadesno radi natezanja trake pile (26). Ispravnu nategnutost trake pile moguće je utvrditi bočnim pritiskanjem trake pile prstom, otprilike na sredini između dvaju kotura trake pile (2+9). Pritom bi se traka pile (26) trebala moći pritisnuti samo minimalno (cca 1-2 mm).
- Dovoljno nategnuta traka pile ima metalan zvuk kada se dodirne.
- Olabavite traku pile ako dulje vrijeme neće biti u uporabi kako se ne bi prenategnula.

⚠ **POZOR!** Pri prevelikoj nategnutosti traka pile može puknuti. **OPASNOST OD OZLJEDA!** Pri premaloj nategnutosti pogonjen kotur trake pile (9) može se provrtjeti, zbog čega traka pile ostaje mirovati.

8.7 Namještanje trake pile (sl. 1 + 1a)

⚠ **POZORI!** Prije nego što bude moguće obaviti namještanje trake pile, traku pile potrebno je ispravno nategnuti.

- Otvorite bočni poklopac (13) otpuštanjem blokade poklopca (12) s pomoću odvijača (33).
- Polako okrenite gornji kotur trake pile (2) nadesno. Traka pile (26) trebala bi se kretati po sredini na koturu trake pile (2). U suprotnom potrebno je ispraviti kut nagiba gornjeg kotura trake pile (2).
- Ako se traka pile (26) kreće više prema stražnjem rubu kotura trake pile (2), vijak za namještanje (17) potrebno je okrenuti nalijevo.
- Otvorite sigurnosni vijak gornjeg kotura trake pile (16).
- Polako okrećite donji kotur trake pile (9) rukom kako biste provjerili položaj trake pile (26).
- Ako se trak pile (26) kreće prema prednjem rubu kotura trake pile (2), vijak za namještanje (17) valja okrenuti nadesno.
- Nakon namještanja gornjeg kotura trake pile (2) valja provjeriti položaj trake pile (26) na donjem koturu trake pile (9). Traka pile (26) i ondje bi trebala nalijegati na sredini kotura trake pile (9). U suprotnom valja ponovno namjestiti nagib gornjeg kotura trake pile (2).
- Dok se namještanje gornjeg kotura trake pile (2) ne odrazi na položaj trake pile na donjem koturu trake pile (9), kotur trake pile valja okrenuti nekoliko puta.
- Pritegnite sigurnosni vijak gornjeg kotura trake pile (16).
- Nakon obavljenog namještanja valja ponovno zatvoriti bočne poklopce (13) i osigurati ih blokadama poklopca (12) s pomoću odvijača (33).

8.8 Namještanje vodilice trake pile (sl. 7 – 10)

Nakon svake zamjene trake pile potrebno je ponovno namjestiti i potporne ležajeve (46 + 52) i zatike za vođenje (47 + 56).

- Otvorite bočni poklopac (13) otpuštanjem blokade poklopca (12) s pomoću odvijača (33).

8.8.1 Gornji potporni ležaj (46) (sl. 7)

- Olabavite imbus vijak gornjeg potpornog ležaja (45).
- Pomaknite potporni ležaj (46) toliko dok ne prestane dodirivati traku pile (26) (udaljenost maks. 0,5 mm).
- Ponovno pritegnite imbus vijak gornjeg potpornog ležaja (45).

8.8.2 Namještanje donjeg potpornog ležaja (52) (sl. 9)

- Demontirajte stol za piljenje analogno točki 8.1 obrnutim redoslijedom.
- Otpustite imbus vijak donjeg potpornog ležaja (51).
- Pomaknite donji potporni ležaj (52) toliko dok ne prestane dodirivati traku pile (26) (udaljenost maks. 0,5 mm).
- Ponovno pritegnite imbus vijak donjeg potpornog ležaja (51).

8.8.3 Namještanje gornjih zatika za vođenje (47) (sl. 7 + 8)

- Olabavite imbus vijke gornjeg prihvatnog držača (50).
- Pomićite gornji prihvatni držač (49) gornjih zatika za vođenje (47) dok prednji rub zatika za vođenje (47) ne nalegne oko 1 mm iza dna zuba trake pile.
- Ponovno pritegnite imbus vijke gornjeg prihvatnog držača (50).

⚠ **POZOR!** Traka pile postat će neuporabljiva ako zubi dodirnu vodeće zatike kada se traka pile kreće.

- Olabavite imbus vijke gornjih zatika za vođenje (48).
- Pomaknite zatike za vođenje (47) u smjeru trake pile!
- ⚠ **POZORI!** Udaljenost između zatika za vođenje (47) i trake pile (26) smije biti maks. 0,5 mm. (Traka pile ne smije se uglaviti)
- Ponovno pritegnite imbus vijke (48).
- Okrenite gornji kotur trake pile (2) nekoliko okretaja nadesno.
- Ponovno provjerite i po potrebi namjestite namještanje gornjih zatika za vođenje (47).
- Po potrebi ponovno namjestite gornje potporne ležajeve (46) (8.8.1).

8.8.4 Namještanje donjih zatika za vođenje (56) (sl. 9 + 10)

- Demontirajte stol za piljenje (7)
- Olabavite vijak donjeg prihvatnog držača (53) (imbus ključ veličine 5)
- Pomičite donji prihvatni držač (57) donjih zatika za vođenje (56) dok prednji rub donjih zatika za vođenje (56) ne nalegne oko 1 mm iza dna zuba trake pile.
- Ponovno pritegnite vijak donjeg prihvatnog držača (53).

⚠ **POZOR!** Traka pile postat će neuporabljiva ako zubi dodirnu vodeće zatike kada se traka pile kreće.

- Olabavite imbus vijke donjih zatika za vođenje (55).
- Pomaknite oba donja zatika za vođenje (56) u smjeru trake pile toliko dok udaljenost između zatika za vođenje (56) i trake pile (26) ne bude maks. 0,5 mm. (Traka pile ne smije se uglaviti)
- Ponovno pritegnite imbus vijke donjih zatika za vođenje (55).
- Okrenite donji kotur trake pile (9) nekoliko okretaja nadesno.
- Ponovno provjerite i po potrebi namjestite namještanje donjih zatika za vođenje (56).
- Po potrebi ponovno namjestite donje potporne ležajeve (52) (8.8.2).

8.9 Namještanje gornje vodilice trake pile (5) (sl. 11)

- Olabavite ručku za fiksiranje vodilice trake pile (28).
- Spustite vodilicu trake pile (5) okretanjem ručke za namještanje vodilice trake pile (27) što je moguće bliže (udaljenost cca 2-3 mm) rezanom materijalu.
- Ponovno pritegnite ručku za fiksiranje (28).
- Namještanje valja provjeriti i ponovno namjestiti prije svakog postupka rezanja.

8.10 Namještanje stola za piljenje (7) na 90° (sl. 2+12+13)

- Postavite gornju vodilicu trake pile (5) potpuno prema gore. (8.9)
- Olabavite ručku za fiksiranje (22) i krilatu maticu (21) (sl. 2).
- Položite kutnik između trake pile (26) i stola za piljenje (7). Kutnik nije sadržan u opsegu isporuke.
- Naginjte stol za piljenje (7) okretanjem sve dok kut prema traci pile (26) ne bude točno 90°. Ako stol za piljenje već naliježe na vijku (58) i kutnik od 90° nije moguće namjestiti, otpustite maticu (59) i skratite vijak (58) okretanjem nadesno.

- Ponovno pritegnite ručku za fiksiranje (22) i krilatu maticu (21).
- Po potrebi olabavite maticu (59).
- Namještajte vijak (58) toliko dok se stol za piljenje ne dodirne na donjoj strani.
- Ponovno pritegnite maticu (59) kako biste fiksirali vijak (58).

8.11 Koju traku pile rabiti

Traka pile isporučena u tračnoj pili predviđena je za univerzalnu uporabu. Prilikom biranja trake pile trebali biste voditi računa o sljedećim kriterijima:

- Uskom trakom pile možete rezati uže polumjere nego širokom.
- Široka traka pile rabi se kada se želi obavljati ravno rezanje. To je naročito važno prilikom rezanja drva. Traka pile nastoji slijediti teksturu drva i zbog toga lako odstupa od željene linije rezanja.
- Fino nazubljene trake pile režu glatkije, ali i sporije nego grubo nazubljene trake pile.

⚠ **POZOR!** Nikada ne rabite savijene ili urezane trake pile!

8.12 Držač palice za guranje (sl. 14)

Držač palice za guranje (60) predmontiran je na postolju stroja. Kada se ne rabi, palicu za guranje (29) potrebno je uvijek spremiti u držač palice za guranje.

8.13 Zamjena stolnog umetka (slika 15)

Stolni umetak (6) valja zamijeniti u slučaju trošenja ili oštećenja jer u suprotnom postoji povećana opasnost od ozljeda.

- Izvadite istrošeni stolni umetak (6) prema gore.
- Montiranje novog stolnog umetka obavlja se obrnutim redoslijedom.

8.14 Zamjena trake pile (sl. 1a+1b+16)

- Namjestite vodilicu trake pile (5) otprilike na pola visine između stola za piljenje (7) i postolja stroja (18).
- Otpustite blokade poklopa (12) i otvorite bočni poklopac (13).
- Odrvните vijak M6x35 (36) s dvije podložne pločice (37) i maticom (38) sa stola. (Sl. 3)
- Olabavite traku pile (26) okretanjem vijka za natezanje (1) nalijevo.
- Skinite traku pile (26) s kotura trake pile (2+9) i izvadite je kroz prerez u stolu za piljenje (7).
- Stavite novu traku pile (26) po sredini na oba kotura trake pile (2+9). Zubi trake pile (26) moraju biti usmjereni prema dolje u smjeru stola za piljenje (sl. 6).

- Nategnite traku pile (26) (vidi 8.6)
- Ponovno zatvorite bočni poklopac (13).
- Montirajte vijak M6x35 (36) s dvije podložne pločice (37) i maticom (38) na stol. (Sl. 3)

8.15 Usisni nastavak (sl. 1a)

Tračna pila opremljena je usisnim nastavkom (24) Ø 40 mm za strugotine.

Rabite uređaj samo s prikladnim usisnim sustavom. Redovito provjeravajte i čistite usisne kanale.

8.16 Ravnalo za poprečno rezanje (25) (opcijski) (sl. 23)

- Gurnite ravnalo za poprečno rezanje (25) u utor (A) stola za piljenje.
- Olabavite vijak s ručkom (E).
- Okrećite poprečni graničnik (C) sve dok se ne namjesti željena kutna mjera. Strelica (F) na poprečnom graničniku prikazuje namješteni kut.
- Ponovno pritegnite vijak s ručkom (E).
- Graničnu tračnicu (B) moguće je pomicati po poprečnom graničniku (C). U tu svrhu otpustite nazubljeni vijak (D) i pomaknite graničnu tračnicu (B) u željeni položaj. Ponovno pritegnite nazubljeni vijak (D).

⚠ **POZOR!** Graničnu tračnicu (B) ne pomičite predaleko u smjeru lista pile.

⚠ **POZOR!** Pri radu na stroju moraju biti montirane sve zaštitne naprave i svi zaštitni pokrovi. Gornji i donji kotač s trakom obložen je fiksno montiranim štitnikom i pokretnim poklopcem kućišta. Otvaranjem poklopca kućišta stroj će se isključiti. Uključivanje je moguće samo kad je poklopac zatvoren.

9. Rukovanje

9.1 Sklopka za uključivanje/isključivanje (15) (sl. 17)

- Pilu je moguće uključiti pritiskom zelene tipke "I".
- Za isključivanje pile valja pritisnuti crvenu tipku "O".
- Tračna pila ima podnaponsku sklopku. U slučaju prekida napajanja tračnu pilu valja ponovno uključiti.

9.2 Paralelni graničnik (sl. 5 + 18)

- Postavite paralelni graničnik (14) na vodilicu (43) desno ili lijevo od lista pile.
- Pritisnite stremen za natezanje (42) prema dolje kako biste fiksirali paralelni graničnik (14). Silu stezanja paralelnog graničnika moguće je namjestiti na stražnjoj nazubljenoj matici (41).

- Valja se pobrinuti za to da paralelni graničnik (14) bude uvijek paralelan s trakom pile (26).

9.3 Kosi rezovi (sl. 20)

Kako bi se kosi rezovi mogli obavljati paralelno s trakom pile (26), stol za piljenje (7) moguće je nagnuti prema naprijed za 0° do 45°.

- Olabavite ručku za fiksiranje (22) i krilatu maticu (21).
- Nagnijte stol za piljenje (7) prema naprijed dok se na ljestvici (35) ne namjesti željena kutna dimenzija.
- Ponovno pritegnite ručku za fiksiranje (22) i krilatu maticu (21).

⚠ **POZOR!** Kada je stol za piljenje (7) nagnut, paralelni graničnik (14) valja postaviti u smjeru rada desno od trake pile (26). Time se sprječava proklizavanje izratka.

10. Radne upute

Sljedeće preporuke primjeri su sigurne uporabe tračnih pila.

Sljedeće upute za siguran rad doprinose sigurnosti, ali ne mogu se općenito, potpuno ili svestrano primijeniti za svaku uporabu. One ne mogu opisati sva moguća opasna stanja i valja ih pažljivo tumačiti.

- Pri radu u zatvorenim prostorima strojeve valja priključiti na usisni sustav.
- Kad se stroj ne rabi, npr. na kraju rada, olabavite traku pile. Na stroj postavite odgovarajuću uputu o napinjanju trake pile za sljedećeg korisnika.
- Nekorištene trake pile spremite složene i zaštićene na suho mjesto. Prije uporabe provjerite ima li nepravilnosti (zupci, pukotine). Ne rabite neispravne trake pile!
- Prilikom rukovanja trakama pile nosite prikladne rukavice.
- Prije početka rada sve zaštitne i sigurnosne naprave moraju biti sigurno montirane na stroju.
- Nikada ne čistite traku pile ili vodilicu trake pile ručnom četkom ili strugačem kada se traka pile kreće. Trake pile obložene smolom ugrožavaju radnu sigurnost i valja ih redovito čistiti.
- Radi osobne zaštite prilikom rada nosite zaštitne naočale i štitnik sluha. Ako imate dugu kosu, nosite mrežicu za kosu. Labave rukave zavrnite do iznad laktata.
- Prilikom rada uvijek postavite vodilicu trake pile što bliže izratku.
- Osigurajte dovoljnu rasvjetu u radnom prostoru i okolini stroja.

- Za ravne rezove uvijek rabite paralelni graničnik kako biste spriječili naginjanje ili otklizavanje izratka.
- Za obradu uskih izradaka ručnim pomicanjem uporabite palicu za guranje.
- Za kosa rezanja postavite stol za piljenje u odgovarajući položaj i vodite izradak po paralelnom graničniku.
- Za rezanje rašljastih zubaca i šiljaka ili klinova zakrenite stol za piljenje u odgovarajući na kutnoj ljestvici.
- Kod lučnih i nepravilnih rezova pomičite izradak jednoliko objema rukama, sa zatvorenim prstima. Pridržavajte izradak šakama na sigurnom području.
- Za višekratno obavljanje lučnih i nepravilnih rezanja uporabite pomoćni predložak.
- Prilikom rezanja oblovine osigurajte izradak radi zaštite od izvrtnja.

⚠ POZOR! Nakon svakog namještanja preporučujemo pokusni rez radi provjeravanja namještenih mjera.

- Prilikom svih postupaka rezanja gornju vodilicu trake pile (5) valja postaviti što je moguće bliže izratku (vidi 8.9).
- Izradak valja uvijek voditi objema rukama i držati ravno na stolu za piljenje (7). Time se sprječava uglavljivanje trake pile (26).
- Pomicanje valja uvijek obavljati jednolikim pritiskanjem koji je dovoljan tek toliko da traka pile bez problema reže materijal, a da se pritom ne blokira.
- Uvijek rabite paralelni graničnik (14) za sve postupke rezanja za koje se on može uporabiti.
- Bolje je obaviti rezanje u jednom ciklusu, nego u više odsječaka koji mogu zahtijevati povlačenje izratka. Ako unatoč tome nije moguće izbjeći povlačenje, tračnu pilu prethodno valja isključiti. Izradak valja povući tek nakon što se traka pile (26) zaustavi.
- Pri rezanju se izradak mora uvijek voditi po najduljoj stranici.

⚠ POZOR! Prilikom obrađivanja uskih izradaka potrebno je svakako rabiti palicu za guranje. Palicu za guranje (29) valja uvijek čuvati nadohvat ruke u za to predviđenom držaču palice za guranje (60) na strani pile.

10.1 Obavljanje uzdužnih rezova (sl. 19)

Pritom se izradak reže u uzdužnom smjeru.

- Namjestite paralelni graničnik (14) na lijevu stranu (ako je moguće) trake pile (26) ovisno o željenoj širini.

- Spustite vodilicu trake pile (5) na izradak. (vidi 8.9)
- Uključite pilu. (vidi 9.1)
- Rub izratka desnom rukom pritisnite na paralelni graničnik (14), dok ravna strana naliježe na stol za piljenje (7).
- Gurajte izradak jednolikim pritiskanjem duž paralelnog graničnika (14) u traku pile (26).
- Važno: Duge izratke potrebno je osigurati od naginjanja na kraju postupka rezanja (npr. stalkom za kotrljanje itd.)

10.2. Obavljanje kosih rezova (sl. 20)

- Namjestite stol za piljenje na željeni kut (vidi 9.3).
- Obavite rezanje prema opisu iz odjeljka 10.1.

Prilikom kosih rezanja pobrinite se za to da paralelni graničnik rabite samo desno od trake pile.

10.3 Slobodni rezovi (sl. 21)

- Jedno od najvažnijih obilježja tračne pile je jednostavno rezanje krivulja i polumjera.
- Spustite vodilicu trake pile (5) na izradak. (vidi 8.9)
- Uključite pilu.
- Pritisnite izradak čvrsto na stol za piljenje (7) i polako ga gurajte u traku pile (26).
- Krivulje i rubove često je korisno grubo ispiliti otpilike 6 mm od linije.
- Ako biste morali piliti krivulje koje su preuske za korištenu traku pile, potrebno je ispiliti pomoćne rezove do prednje strane krivulje. Nakon toga moguće je ispiliti konačni polumjer.

10.4 Obavljanje rezova ravnalom za poprečno rezanje (sl. 22 + 23)

- Namjestite ravnalo za poprečno rezanje (25) na željeni kut (vidi 8.16)
- Obavite rezanje prema opisu iz odjeljka 10.1.

11. Priključivanje na električnu mrežu

Montirani elektromotor priključen je pripravan za rad. Priključak ispunjava važeće propise VDE i DIN. Postojeći električni priključak i korišteni produžni kabel moraju udovoljavati tim propisima.

Važne napomene

U slučaju preopterećenja motor će se automatski isključiti. Nakon razdoblja hlađenja (vremenski se razlikuje) motor je moguće ponovno uključiti.

Oštećen električni priključni vod.

Na električnim kabelima često nastaju oštećenja izolacije.

Uzroci toga mogu biti sljedeći:

- Pritisnuta mjesta, ako se kabeli provode kroz procepe u prozorima ili vratima.
- Pregibi zbog neispravnog učvršćivanja ili provođenja električnog kabela.
- Posjekotine zbog gaženja električnog kabela.
- Oštećenja izolacije zbog čupanja iz zidne utičnice.
- Pukotine zbog starenja izolacije.

Takvi oštećeni električni kabeli ne smiju se rabiti i zbog oštećenja izolacije opasni su za život.

Redovito provjeravajte jesu li električni kabeli oštećeni. Prilikom provjere pobrinite se za to da kabel nije priključen na električnu mrežu.

Električni kabeli moraju udovoljavati važećim propisima VDE i DIN. Rabite samo priključne vodove s oznakom "H05VV-F".

Na električnom kabelu mora obvezno biti otisnut tip kabela.

Izmjenični motor:

- Mrežni napon mora iznositi 220 – 240 V~ 50 Hz.
- Produžni kabeli moraju imati duljinu do 25 m i poprečni presjek od 1,5 mm².

Priključivanja i popravke električne opreme smije obaviti samo ovlašteni električar.

Imate li pitanja, navedite sljedeće podatke:

- Vrsta struje motora
- Podatci s označne pločice stroja
- Podatci s označne pločice motora

12. Čišćenje, održavanje i skladištenje

⚠ POZOR! Prije svakog namještanja, servisiranja ili popravljanja izvucite mrežni utikač!

Čišćenje

Zaštitne naprave, ventilacijske proreze i postolje motora čistite od prašine i prljavštine. Obrišite uređaj čistom krpom ili ga ispušite niskotlačnim stlačenim zrakom. Preporučujemo da uređaj očistite odmah nakon svake uporabe.

Održavanje

U unutrašnjosti uređaja nema dijelova koje je potrebno održavati.

Skladištenje

Uređaj i njegov pribor uskladištite na tamnom, suhom mjestu koje je zaštićeno od zamrzavanja i nepristupačno za djecu. Optimalna je temperatura skladištenja između 5 °C i 30 °C.

Čuvajte električni alat u originalnom pakiranju.

Pokrijte električni alat kako biste ga zaštitili od prašine ili vlage.

Čuvajte priručnik za uporabu u blizini električnog alata.

Servisne informacije

Valja voditi računa o tome da kod ovog proizvoda sljedeći dijelovi podliježu trošenju zbog uporabe ili prirodnom trošenju, odnosno da su sljedeći dijelovi potrebni kao potrošni materijali.

Potrošni dijelovi*: Ugljene četkice, list pile, stolni umetci, klinasti remeni

* Nisu nužno uključeni u opseg isporuke!

Rezervne dijelove i pribor možete nabaviti preko našeg servisnog centra. Za to skenirajte QR kod na naslovnici.

13. Transport

Stroj je dopušteno podizati i transportirati samo za rub ili ploču postolja. Nikada ga ne podižite za zaštitne naprave, ručke za namještanje ili stol za piljenje radi transporta.

Tijekom transporta zaštitna naprava trake pile mora se nalaziti u najnižem položaju i blizu stola za piljenje.

Nikad ne podižite za stol za rezanje! Radi transporta stroj valja odvojiti od mreže.

14. Zbrinjavanje i recikliranje



Uređaj je isporučen u ambalaži kako ne bi nastala oštećenja prilikom transporta. Ta je ambalaža sirovina te ju je stoga moguće ponovno uporabiti ili odnijeti na recikliranje.



Uređaj i njegov pribor sastoje se od raznih materijala kao što su metal i plastika. Odnese neispravne dijelove na zbrinjavanje posebnog otpada. Raspitajte se o tome kod ovlaštenog distributera ili komunalne službe!

Starim uređajima nije mjesto u kućnom otpadu!



Ovaj simbol upozorava na to da se ovaj proizvod sukladno Direktivi o otpadnoj električnoj i elektroničkoj opremi (2012/19/EU) i nacionalnim zakonima ne smije zbrinjavati preko kućnog otpada.

Ovaj proizvod potrebno je odnijeti na za to predviđeno sabiralište. To je moguće obaviti npr. povratom prilikom kupnje sličnog proizvoda ili predajom ovlaštenom sabiralištu za recikliranje rabljenih električnih i elektroničkih uređaja.

Neproписno rukovanje starim uređajima zbog potencijalno opasnih tvari koje su često sadržane u rabljenim električnim i elektroničkim uređajima može imati negativne posljedice na okoliš i ljudsko zdravlje.

Ispravnim zbrinjavanjem ovog proizvoda usto doprinosite učinkovitom iskorištenju prirodnih resursa.

Informacije o sabiralištima starih uređaja možete zahtijevati od tijela gradske uprave, javnih pružatelja usluga zbrinjavanja, ovlaštenog sabirališta električnih i elektroničkih starih uređaja ili poduzeća za odvoz otpada.

15. Otklanjanje neispravnosti

Neispravnost	Mogući uzrok	Rješenje
Motor ne radi	Neispravan motor, kabel ili utikač, pregoreli osigurači Otvoren je poklopac kućišta (krajnja sklopka)	Neka stručnjak pregleda stroj. Motor nikad ne popravljajte sami. Opasnost! Provjerite i po potrebi zamijenite osigurače. Točno zatvorite poklopac kućišta
Motor se sporo pokreće i ne postiže radnu brzinu.	Prenizak napon, oštećeni namotaji, pregorio kondenzator	Neka elektrodistribucijska tvrtka provjeri napon. Neka stručnjak pregleda motor. Neka stručnjak zamijeni kondenzator
Motor stvara preveliku buku	Oštećeni namotaji, neispravan motor	Neka stručnjak pregleda motor
Motor ne postiže punu snagu.	Preopterećeni strujni krugovi u mreži (svjetiljke, drugi motori itd.)	Ne rabite druge uređaje ili motore na istom strujnom krugu
Motor se lagano pregrijava.	Preopterećenje motora, nedovoljno hlađenje motora	Spriječite preopterećivanje motora pri rezanju i uklonite prašinu iz motora kako biste osigurali njegovu optimalno hlađenje.
Rez je hrapav ili valovit	Tup list pile, oblik zubaca nije prikladan za debljinu materijala	Naoštrite list pile ili uporabite odgovarajući list pile
Izradak iskače ili se cijepa	Prevelik pritisak rezanja ili list pile nije prikladan za primjenu	Uporabite odgovarajući list pile
Traka pile skreće	Vodilica je loše namještena Pogrešna traka pile	Namjestite vodilicu trake pile prema priručniku za uporabu Odaberite traku pile prema priručniku za uporabu
Zagorjela mjesta na drvu prilikom rada	Traka pile je tupa Pogrešna traka pile	Zamijenite traku pile Odaberite traku pile prema priručniku za uporabu
Traka pile zapinje prilikom rada	Traka pile je tupa Traka pile je obložena smolom Vodilica je loše namještena	Zamijenite traku pile Očistite traku pile Namjestite vodilicu trake pile prema priručniku za uporabu

Razlaga simbolov na napravi

	<p>Opozorilo! Ob neupoštevanju možnost življenjske nevarnosti, nevarnosti telesnih poškodb ali poškodb orodja!</p>
	<p>Pred zagonom preberite navodila za uporabo in varnostne napotke ter jih upoštevajte!</p>
	<p>Nosite zaščitna očala.</p>
	<p>Nosite zaščito za sluh.</p>
	<p>Pri prašenju nosite zaščito dihal!</p>
	<p>Pozor! Nevarnost poškodb! Ne posegajte v delujoč žagin list!</p>
	<p>Nosite zaščitne rokavice.</p>
	<p>Pozor! Pred montažo, čiščenjem, predelavo, vzdrževanjem, skladiščenjem in transportom morate napravo izklopiti in odklopiti od električnega napajanja.</p>
	<p>Smer žaginega traku</p>

Kazalo:
Stran:

1.	Uvod.....	117
2.	Opis naprave.....	117
3.	Obseg dostave.....	118
4.	Namenska uporaba	118
5.	Varnostni napotki	119
6.	Tehnični podatki.....	121
7.	Pred zagonom	122
8.	Montaža	122
9.	Uporaba	125
10.	Delovna navodila	125
11.	Električni priključek.....	127
12.	Čiščenje vzdrževanje in skladiščenje	127
13.	Prevoz	128
14.	Odlaganje med odpadke in reciklaža	128
15.	Pomoč pri motnjah.....	129

1. Uvod

Proizvajalec:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Spoštovani kupec,

želimo vam veliko veselja in uspeha pri delu z vašo novo napravo.

Napotek:

Proizvajalec te naprave skladno z veljavnim zakonom o odgovornosti za izdelke ne jamči za poškodbe na tej napravi ali poškodbe s to napravo, do katerih pride pri:

- nepravilnem ravnanju,
- neupoštevanju navodil za uporabo,
- popravilih, ki jih izvedejo tretji, nepooblaščen strokovnjaki,
- vgraditvi neoriginalnih nadomestnih delov in zamenjava z njimi,
- uporaba, ki ni v skladu z namenom uporabe,
- izpadu električne naprave pri neupoštevanju električnih predpisov in določil VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Upošteвайте naslednje:

Pred montažo in zagonom preberite celotno besedilo navodil za uporabo.

Ta navodila za uporabo vam olajšajo spoznati električno orodje in izkoristiti njegove možnosti uporabe, ki so v skladu z določili.

Navodila za uporabo vsebujejo pomembne napotke o varnem, strokovnem in ekonomičnem delu z električnim orodjem, o izogibanju nevarnostim, prihranku stroškov za popravila, zmanjšanju časov izpada in povečanju zanesljivosti ter življenjske dobe električnega orodja.

Poleg varnostnih določil v teh navodilih za uporabo morate nujno upoštevati predpise svoje države, ki veljajo za uporabo električnega orodja.

Navodila za uporabo shranite poleg električnega orodja, ovita v plastični ovitek, tako da bodo zaščitena pred umazanijo in vlago. Pred sprejemom dela mora vsaka upravljalna oseba prebrati in skrbno upoštevati omejena navodila. Na električnem orodju lahko delajo samo osebe, ki so poučene o uporabi orodja in o nevarnostih, ki so povezane s tem. Upošteвайте zahtevano najnižjo starost.

Poleg varnostnih napotkov iz teh navodil in posebnih predpisov vaše države morate pri uporabi strojev za obdelavo lesa upoštevati tudi splošno veljavna tehnična pravila.

Ne prevzemamo nikakršne odgovornosti za nezgode in poškodbe, nastale zaradi neupoštevanja teh navodil in varnostnih napotkov.

2. Opis naprave (sl. 1–1b)

1. Napenjalni vijak
2. Zgornji valj za trak žage
3. Gumijasta površina
4. Zaščitna priprava za žagin trak
5. Zgornje vodilo za trak žage
6. Mizni vstavek
7. Miza žage
8. Razširitev mize
9. Spodnji valj za trak žage
10. Vpenjalni vzvod
11. Oporna noga
12. Zaklep pokrova
13. Stranski pokrov
14. Vzpredni omejevalnik
15. Stikalo za vklop/izklop
16. Pritrdilni vijak za zgornji valj za trak žage
17. Nastavitveni vijak za zgornji valj za trak žage
18. Ohišje stroja
19. Omrežni kabel
20. Motor
21. Krilata matica
22. Ročaj za fiksiranje mize žage
23. Vpenjalna plošča
24. Nastavek za odsesavanje
25. Priprava za prečno rezanje (opsijsko)
26. Trak žage
27. Ročaj za nastavitev vodila traka žage
28. Ročaj za fiksiranje vodila traka žage
29. Potisna palica
30. Inbus ključ 5 mm
31. Inbus ključ 4 mm
32. Inbus ključ 3 mm
33. Izvijač
34. Viličasti ključ velikosti 10/13
35. Stopinjska lestvica za poševno območje
36. Vijak M6 x 35
37. Podložka M6
38. Matica M6
39. Vijak M5 x 7
40. Pahljačasta podložka M5

41. Matica z narebrenim robom za vzporedni omejevalnik
42. Vpenjalni vzvod za vzporedni omejevalnik
43. Vodilna tirnica za vzporedni omejevalnik
44. Kontrolno okence
45. Imbus vijak za zgornji podporni ležaj
46. Zgornji podporni ležaj
47. Zgornja opornica
48. Imbus vijak za zgornje pine vodila
49. Držalo vpenjalne glave (zgoraj)
50. Zgornji imbus vijak za držalo vpenjalne glave (2x)
51. Imbus vijak za spodnji oporni ležaj
52. Spodnji podporni ležaj
53. Spodnji vijak za držalo vpenjalne glave
54. Zaščita za trak žage
55. Imbus vijak za spodnje pine vodila
56. Spodnja opornica
57. Držalo vpenjalne glave (spodaj)
58. Vijak (nastavitev mize žage)
59. Matica (nastavitev mize žage)
60. Držalo potisne palice

3. Obseg dostave

- Odprite embalažo in napravo previdno vzemite ven.
- Odstranite embalažni material ter ovojna in transportna varovala (če obstajajo).
- Preverite, ali je obseg dostave celovit.
- Preverite, če se na naprava in deli pribora poškodovani med transportom.
- Po možnosti embalažo shranite do preteka garancijskega časa.

⚠ POZOR! Naprava in embalažni material nista otroški igrači! Otroci se ne smejo igrati s plastičnimi vrečkami, folijami in majhnimi deli! Obstaja nevarnost, da jih pogoltnejo in se z njimi zamušijo!

- 1x tračna žaga
- 1x miza žage (7)
- 1x razširitev mize (8) z vodilno tirnico (43)
- 1x vzporedni omejevalnik (14)
- 1x potisna palica (29)
- 1x viličasti ključ velikosti 10/13 (34)
- 3x imbus ključ 3 mm (32)/4 mm (31)/5 mm (30)
- 1x vijak M6 x 35 (36)
- 1x podložka M6 (37)
- 1x matica M6 (38)
- 2x vijak M5 x 7 (39)
- 2x pahljačasta podložka M5 (40)
- 1x originalna navodila za uporabo

Opcijsko:

- 1x priprava za prečno rezanje (25)
- 1x žagin trak (6 zobcev/palec)
- 1x žagin trak (10 zobcev/palec)
- 1x žagin trak (15 zobcev/palec)

4. Namenska uporaba

Tračna žaga je predvidena za vzdolžno in prečno rezanje lesa ali lesu podobnih obdelovancev. Okrogel material se sme rezati le s primernimi držalnimi pripravami.

Stroj se sme uporabljati samo v skladu s predvidenim namenom. Vsaka druga uporaba, ki presega to, ni v skladu z namenom. Za škodo ali telesne poškodbe vseh vrst, ki izhajajo iz tega, je odgovoren uporabnik/upravljavalec in ne proizvajalec.

Uporabljati je dovoljeno samo za stroj primerne žaginske trakove. Obvezno upoštevajte varnostne napotke in navodila za montažo ter navodila za uporabo v priročniku za uporabo, saj lahko le tako omogočite ustrezno uporabo.

Osebe, ki napravo upravljajo in vzdržujejo, morajo biti seznanjeni z vsebino teh navodil in morebitnimi nevarnostmi.

Poleg tega se je treba dosledno držati veljavnih ukrepov za preprečevanje nesreč. Upoštevati je treba tudi druga splošna navodila s področja delovne medicine in varstva pri delu.

Spremembe na stroju v celoti izključujejo garancijo proizvajalca za poškodbe, do katerih pride kot posledica.

Kljub namenski uporabi ni mogoče v celoti odpraviti določenih dejavnikov preostalih tveganj. Pogojene s konstrukcijo stroja lahko nastopijo naslednje točke:

- Poškodbe sluha zaradi neuporabe potrebne zaščite za sluh.
- Zdravju škodljive emisije lesnega prahu pri uporabi v zaprtih prostorih.
- Nevarnost nesreč zaradi stika roke z nepokritim območjem rezanja orodja.
- Nevarnost telesnih poškodb pri menjavi orodja (nevarnost ureza).
- Nevarnost zaradi izmeta obdelovancev ali delov obdelovancev.
- Zmečkanine prstov.
- Nevarnost zaradi povratnega udarca.

- Prevrnitev obdelovanca zaradi nezadostne naležne površine obdelovanca.
- Dotik rezalnega orodja.
- Izmet delov vej in delov obdelovanca.

Prosimo, upoštevajte, da naše naprave namensko niso konstruirane za gospodarsko, obrtno ali industrijsko uporabo. Ne prevzemamo nobene odgovornosti, če napravo uporabljate v gospodarskih, obrtnih ali industrijskih obratih ter enakih dejavnostih.

5. Varnostni napotki

⚠ POZOR! Pri uporabi električnih orodij je treba zaradi zaščite pred električnim udarom, nevarnostjo poškodb in požara upoštevati sledeče temeljne varnostne ukrepe. Pred uporabo električnega orodja preberite vse varnostne napotke in jih varno shranite

Varno delo

1. Delovni prostor vzdržujte v urejenem stanju
 - Nered v delovnem prostoru lahko povzroči nezgode.
 2. Upoštevajte vplive okolice
 - Električnih orodij ne izpostavljajte dežju.
 - Električnih orodij ne uporabljajte na vlažnem ali mokrem.
 - Poskrbite za dobro osvetlitev delovnega območja.
 - Električnih orodij ne uporabljajte, če obstaja nevarnost požara ali eksplozije.
 3. Zaščitite se pred električnim udarom
 - Izogibajte se stiku z ozemljenimi deli (npr. cevmi, radiatorji, električnimi štedilniki, hladilniki).
 4. Druge osebe se ne smejo približevati.
 - Druge osebe, še posebej otroci, se ne smejo dotikati električnega orodja ali kabla. Ne smejo se zadrževati v bližini delovnega območja.
 5. Električna orodja, ki niso v uporabi, varno shranite.
 - Električna orodja, ki niso v uporabi, shranite na suhem, visoko ležečem ali zaprtem mestu, izven dosega otrok.
 6. Ne preobremenjujte električnega orodja
 - V navedenem območju moči lahko delate bolje in varneje.
 7. Uporabljajte pravilno električno orodje
 - Pri težkih delih ne uporabljajte električnih orodij z nizko zmogljivostjo.
 - Električnega orodja ne uporabljajte v namene, za katere ni predvideno. Ne uporabljajte na primer ročne krožne žage za rezanje drevesnih vej ali polen.
 - Električnega orodja ne uporabljajte za žaganje drv.
8. Nosite primerna oblačila
 - Ne nosite širokih oblačil ali nakita, ker vas lahko zagrabijo premikajoči se deli.
 - Pri delih na prostem je priporočeno nošenje obutve, odporne proti drsenju.
 - Če imate dolge lase, nosite mrežico za lase.
 9. Uporabljajte zaščitno opremo
 - Nosite zaščitna očala.
 - Pri delih, kjer se praši, uporabljajte dihalno masko.
 10. Priključite napravo za odsesavanje prahu
 - Če so na voljo priključki za odsesavanje prahu in zbiralna priprava, se prepričajte, da so priključeni in pravilno uporabljeni.
 - Uporaba v zaprtih prostorih je pri obdelavi lesa, lesu podobnih materialov in plastičnih materialov dovoljena samo s primerno napravo za odsesavanje.
 11. Kabla ne uporabljajte v namene, za katere ni predviden
 - Kabla ne uporabljajte za to, da bi izvlekli vtič iz vtičnice. Kabel zaščitite pred vročino, oljem in ostrimi robovi.
 12. Zavarujte obdelovanec
 - Za fiksiranje obdelovanca uporabite vpenjalne priprave ali primež. Te ga fiksirajo varneje, kot če ga držite z roko in omogočajo, da stroj upravljate z obema rokama.
 - Pri dolgih obdelovancih je potrebna dodatna podlaga (miza, stojalo, itd.), da preprečite prevrnitev stroja.
 - Obdelovanec zmeraj potiskajte proti delovni plošči in naslonu, da preprečite majanje oz. obračanje obdelovanca.
 13. Izogibajte se neobičajnim telesnim držam
 - Pazite, da stojite varno in da vedno ohranjate ravnotežje.
 - Izogibajte se nerodnim položajem rok, pri katerih bi se zaradi nenadnega zdrsa ena ali obe roki lahko dotaknili žaginega lista.
 14. Svoja orodja negujte s skrbnostjo
 - Rezalna orodja morajo biti ostrina in čista, da lahko z njimi delate bolje in varneje.
 - Upoštevajte napotke za mazanje in menjavo orodja.

- Redno preverjajte priključni vod električnega orodja in ga ob poškodovanosti predajte strokovnjaku, da ga zamenja.
 - Redno preverjajte podaljševalne vode in jih zamenjajte, če so poškodovani.
 - Ročaji morajo biti suhi, čisti in na njih ne sme biti olja in masti.
15. Izvlecite vtič iz vtičnice
- Drobcev, ostružkov ali zataknjenih delčkov lesa ne odstranjujte, medtem ko žagin list deluje.
 - Ob neuporabi električnega orodja, pred vzdrževanjem in pri menjavi orodij, kot npr. žagin list, vrtnik, rezkalnik.
 - Če pride pri rezanju do blokade lista žage zaradi prevelike moči potiskanja, izklopite napravo in jo odklopite iz električnega omrežja. Odstranite obdelovanec in preverite, ali list žage teče prosto. Vključite napravo in ponovno izvedite postopek rezanja z zmanjšano močjo potiskanja.
16. Na orodju ne pozabite ključev
- Pred vklopom preverite, če ste odstranili ključve in nastavljalna orodja.
17. Izgibajte se nenamernemu zagonu
- Pred vklopom vtiča v vtičnico se prepričajte, da je stikalo izklopljeno.
18. Kabelski podaljšek uporabljajte na prostem.
- Na prostem uporabljajte samo dovoljene in ustrezno označene kabelske podaljške.
 - Kabelski boben uporabljajte samo, ko je odvit.
19. Vedno bodite pozorni
- Pazite, kaj delate. Dela se lotevajte razumno. Električnega orodja ne uporabljajte, če niste koncentrirani.
20. Preverite električno orodje glede morebitnih poškodb
- Pred nadaljnjo uporabo električnega orodja morate pregledati zaščitne priprave ali rahlo poškodovane dele, če brezhibno in ustrezno delujejo.
 - Prepričajte se, da premični deli brezhibno delujejo, se ne zatikajo in niso poškodovani. Vsi deli morajo biti pravilno nameščeni in izpolnjevati morajo vse pogoje, da je zagotovljeno brezhibno delovanje električnega orodja.
 - Premičnega zaščitnega pokrova v odprtem stanju ne smete zatikati.
 - Poškodovane zaščitne priprave in dele mora priznana strokovna delavnica ustrezno popraviti ali zamenjati, če v navodilih za uporabo ni podano nič drugega.
 - Poškodovana stikala mora zamenjati servisna delavnica.

- Ne uporabljajte pomanjkljivih ali poškodovanih priključnih vodov.
- Ne uporabljajte električnih orodij, pri katerih ni mogoče vklopiti in izklopiti stikala.

21. POZORI

- Uporaba drugih vložnih orodij in drugega pribora lahko za vas predstavlja nevarnost poškodb.
22. Vaše električno orodje naj popravlja strokovnjak za elektriko
- To električno orodje ustreza zadevnim varnostnim določilom. Popravila lahko izvaja samo električar, s tem, da uporablja originalne nadomestne dele, sicer lahko nastane nevarnost za uporabnika.

Dodatni varnostni napotki

- Pri vseh vzdrževalnih delih na žaginem traku uporabljajte zaščitne rokavice!
- Pri rezanju okroglega ali neenakomerno oblikovanega lesa je treba uporabiti napravo, ki obdelovanec ščiti pred obračanjem
- Pri pokončnem rezanju desk je treba uporabiti napravo, ki obdelovanec zavaruje, da ne udari nazaj.
- Zaradi upoštevanja emisijskih vrednosti pri obdelavi lesa in zaradi varnega delovanja je treba priključiti odsesovalno napravo za prah s hitrostjo zraka vsaj 20 m/s.
- Varnostne napotke posredujte vsem osebam, ki delajo na stroju.
- Žage ne uporabljajte za žaganje drv.
- Stroj je opremljen z varnostnim stikalom proti ponovnemu vklopu po izpadu napetosti.
- Pred zagonom preverite, ali se napetost na tipski ploščici naprave ujema z omrežno napetostjo.
- Kabelski boben uporabljajte samo, ko je odvit.
- Oseb, ki delajo na stroju, ni dovoljeno motiti.
- Upoštevajte smer vrtenja motorja in žaginega traku.
- Varnostne priprave na stroju ne smejo biti odstranjene in neuporabne.
- Ne žagajte obdelovancev, ki so premajhni, da bi jih lahko varno držali v roki.
- Drobcev, ostružkov ali zataknjenih delčkov lesa ne odstranjujte, medtem ko žagin trak deluje.
- Upoštevajte zadevne predpise za preprečevanje nezgod in ostala splošno priznana varnostno tehnična pravila.
- Upoštevajte delovna navodila poklicnega združenja (VBG 7)
- Premične zaščitne naprave nastavite tako, da so čim bolj blizu obdelovanca.

⚠ POZOR! Dolge obdelovance na koncu rezanja zavaruajte pred prevrnitvijo. (npr. s stolalom za odvijanje itd.)

- Zaščitna priprava za žagin trak (4) mora biti med transportom žage v spodnjem položaju.
- Zaščitnih pokrovov ni dovoljeno uporabljati za transport ali nepravilno delovanje stroja.
- Deformiranih ali razpokanih žaginih trakov ni dovoljeno uporabljati.
- Zamenjajte izrabljen mizni vstavek.
- Nikoli ne zaženite stroja, če so vrata, ki ščitijo žagin trak oz. ločilna zaščitna naprava odprta.
- Pazite, da je izbira žaginega traku in hitrosti primerena za obdelovanec, ki ga boste rezali.
- Ne pričnite s čiščenjem žaginega traku, dokler se le-ta povsem ne zaustavi.
- Pri ravnih rezih majhnih obdelovancev morate uporabiti potisno palico proti paralelnemu omejevalniku.
- Pri delu z žaginim listom in grobimi materiali nosite rokavice!
- Med transportom naj bo zaščitna priprava žaginega traku v najnižjem položaju in blizu mize žage.
- Pri zajeralnih rezih z nagnjeno mizo žage je treba vzpredni omejevalnik namestiti na spodnjem delu mize žage.
- Ločilnih zaščitnih naprav nikoli ne uporabljajte za dviganje ali transportiranje.
- Poskrbite, da so zaščitne priprave žaginega traku v uporabi in pravilno nastavljene.
- Roke držite na varnostni razdalji od žaginega traku. Uporabite potisno palico za ozke reze.
- Potisno palico shranite na držalu stroja, predvidenem za njo, tako da jo boste lahko dosegli iz svojega običajnega delovnega položaja in bo vedno pripravljena na to, da se jo prime.
- V običajnem delovnem položaju je upravljavec pred strojem.

⚠ OPOZORILO! To električno orodje med delovanjem ustvarja elektromagnetno polje. To polje lahko v določenih okoliščinah vpliva na aktivne ali pasivne medicinske vsadke. Zaradi zmanjšanja nevarnosti resnih ali smrtnih poškodb, osebam z medicinskimi vsadki priporočamo, da se pred uporabo električnega orodja posvetujejo s svojim zdravnikom ali proizvajalcem medicinskega vsadka.

Preostala tveganja

Električno orodje je izdelano skladno s stanjem tehnike in priznanimi varnostno tehničnimi pravili. Kljub temu lahko pride pri delu do pojava ostalih tveganj.

- Nevarnost poškodb prstov in rok zaradi delujočega žaginega traku in nestrokovnega ravnanja z obdelovancem. Poškodbe zaradi vstran zalučanih obdelovancev pri nestrokovnem držanju ali vodenju, kot pri delu brez omejevala.
- Ogroženost zdravja zaradi prahu lesa ali lesenih trsk. Obvezno nosite osebno zaščitno opremo in zaščitno oči. Uporabite napravo za odsesavanje!
- Poškodbe zaradi okvarjenega žaginega traku. Žagin trak redno preverjajte glede nepoškodovanosti.
- Nevarnost poškodb prstov in rok pri menjavi žaginega traku. Nosite primerne delovne rokavice.
- Nevarnost poškodb pri vklopu stroja zaradi žaginega traku, ki se zažene.
- Ogroženost zaradi toka, če ne uporabljate ustreznih električnih priključnih vodov.
- Ogroženost zdravja zaradi delujočega žaginega traku pri dolgih laseh in ohlapnih oblačilih. Nosite osebno zaščitno opremo, kot so mrežica za lase in ozko prilagajajoča se delovna oblačila.
- Poleg tega so lahko kljub vsem izvedenim preventivnim ukrepom prisotna preostala tveganja, ki niso očitna.
- Preostala tveganja lahko minimizirate, če skupaj upoštevate »splošne varnostne napotke« in »namensko uporabo« ter navodila za uporabo v celoti.

6. Tehnični podatki

Motor na izmenični tok	230–240 V ~ 50 Hz
Moč	S1* 250 W S2** 30 min 350 W
Število vrtljajev v prostem teku	1400 min ⁻¹
Dolžina žaginega traku	1400 mm
Širine žagine traku	3,5 - 12 mm
Širina žagine traku, maks.	12 mm
Hitrost traka žage	900 m/min
Višina reza	0 - 80 mm
Razkladanje	200 mm
Velikost mize žage	300 x 300 mm
Min. velikost mize z razširitvijo	380 x 300 mm

Maks. velikost mize z razširivjo mize	535 x 300 mm
Nagibna miza	0° do 45°
Maks. mere obdelovanca	400 x 400 x 80 mm
Teža	19 kg

Tehnične spremembe so pridržane!

* Način delovanja S1, neprestano delovanje

** Način delovanja S2, kratek čas obratovanja pri stalni obremenitvi; Trajanje nazivnega obratovanja
Obdelovanec mora biti visok najmanj 3 mm in širok 10 mm.

Vrednosti hrupa in vibracij so bile ugotovljene v skladu s standardom EN 61029.

Raven hrupa L_{pA}	77,4 dB(A)
Nezanesljivost K_{pA}	3 dB
Nivo moči zvoka L_{WA}	90,4 dB(A)
Nezanesljivost K_{pA}	3 dB

Nosite zaščito za sluh.

Zaradi vpliva hrupa lahko oglušite. Ugotovljene skupne vrednosti nihanja (vektorska vsota treh smeri) ustrezajo standardu EN 61029.

7. Pred zagonom

Stroj mora biti postavljen stabilno, tj. na delovno mizo ali priviti na trden podstavek. V ta namen so v podnožju stroja pritrđilne luknje.

- Miza žage mora biti pravilno montirana
- Pred zagonom je treba ustrezno namestiti pokrove in varnostne naprave.
- Žagin trak se mora biti sposoben prosto premikati.
- Pri že obdelanem lesu pazite na tujke, kot so npr. žebliji ali vijaki itd.
- Preden vklopite stikalo za vklop/izklop, se prepričajte, da je žagin trak pravilno montiran in da se gibljivi deli prosto premikajo.
- Pred priključitvijo stroja se prepričajte, da se podatki na tipski ploščici ujemajo s podatki o električnem omrežju.

8. Montaža

⚠ POZOR! Pred vsemi vzdrževalnimi in vgradnimi deli ter preurejanji na tračni žagi izvlecite omrežni vtič.

Montažno orodje

- 1 viličasti ključ velikosti 10/13
- 1 imbus ključ velikosti 3
- 1 imbus ključ velikosti 4
- 1 imbus ključ velikosti 5
- 1 izvijač

Zaradi embalažno-tehničnih razlogov miza žage in razširitev mize nista sestavljeni.

8.1 Montaža mize žage (sl. 2–3)

- Odstranite krilato matico (21), ročaj za fiksiranje (22), podložki in vpenjalno ploščo (23). (Slika 2)
- Mizo žage (7) potisnite čez žagin list (26). Pritrdite ga s ploščo (23), dvema podložkama, krilato matico (21) in z ročajem za fiksiranje (22) na dveh vijakih na ogrodju stroja (18). (sl. 3)
- Vijak M6 x 35 (36) montirajte z dvema podložkama (37) in matico (38) na mizo. (sl. 3)

8.2 Montaža razširitve mize

(sl. 4 + 4.1 + 4.2 + 4.3 + 4.4)

- Odstranite oba vijaka (39) in pahljačasti podložki (40) z razširitve mize (8). (sl. 4)
- Razširitev mize (8) potisnite na mizo (7), ki je montirana na stroju. Pri tem pazite, da je vpenjalni vzvod (10) odprtl (sl. 4.1 + 4.2).
- Razširitev mize potisnite v celoti na mizo (sl. 4.3), da lahko vijaka (39) fiksirate na obeh straneh. (sl. 4.4) Pazite, da vijaka (39) montirate na obeh straneh. Oba vijaka omejujeta izvek razširitve mize.

8.3 Montaža vzporednega omejevalnika (sl. 5)

- Vzporedni omejevalnik (14) montirajte tako, da ga zadaj položite in ga z vpenjalnim vzvodom (42) fiksirate navzdol.
- Pri demontaži povlecite vpenjalni vzvod (42) navzgor in odstranite vzporedni omejevalnik (14).
- Vpenjalno silo vzporednega omejevalnika lahko nastavite na zadnji matici z narebrenim robom (41).

8.4 Nastavitev širine reza (sl. 5 + 5.1)

- Pri vzdolžnem rezanju lesenih delov je treba uporabljati vzporedni omejevalnik (14).
- Vzporedni omejevalnik (14) nastavite na vodilno tirnico (43) desno ali levo od žaginega lista.

- Na vodilni tirnici za vzporedni omejevalnik (43) sta 2 skali, ki kažeta razdaljo med omejevalno tračnico in žaginim listom.
- Vzporedni omejevalnik (14) nastavite na zeleno mero na kontrolnem okencu (44) in ga pritrдите z vpenjalnim vzvodom (42) za vzporedni omejevalnik. (sl. 5)

8.5 Uporaba razširitve mize (sl. 6–6.2)

- Pri posebej širokih obdelovancih morate vedno uporabiti razširitev mize (8).
- Sprostite vpenjalni vzvod (10) in povlecite razširitev mize ven toliko, da obdelovanec, ki ga želite žagati, lahko nalega nanjo, ne da bi se prevrnil. (sl. 6.2)

8.6 Napenjanje žaginega traku (sl. 1)

△ POZORI! Če žage dalj časa ne boste uporabljali, sprostite trak žage – pred vklopom žage tako preverite napetost žaginega lista.

- Napenjalni vijak (1) obračajte v smeri urinega kazalca, da napnete žagin trak (26). Pravilno napetost žaginega traku lahko določite tako, da pritisnete žagin trak s strani približno na sredini med obema valjema za žagin trak (2 + 9). Žagin trak (26) se lahko upogne samo minimalno (pribl. za 1–2 mm).
- Ko se dotaknete traka žage, ki je dovolj napet, zaslišite kovinski zvok.
- Če tračne žage ne boste uporabljali dalj časa, sprostite trak žage, da se ne bo preveč raztegnil.

△ POZORI! Če je trak žage preveč napet, ta lahko počí. **NEVARNOST POŠKODBE!** Če je napetost prenizka, lahko gnani valj žaginega traku (9) zdrsne, žagin trak pa se ne zavrti.

8.7 Nastavljanje žaginega traku (sl. 1 + 1a)

△ POZORI! Preden lahko pravilno nastavite trak žage, ga morate ustrezno napeti.

- Stranski pokrov (13) odprite tako, da z izvijačem (33) sprostite zaklep pokrova (12).
- Zgornji valj za trak žage (2) počasi obračajte v smeri urinega kazalca. Žagin trak (26) mora potekati približno po sredini valja žaginega traku (2). V nasprotnem primeru morate spremeniti kot nagiba za zgornji valj za trak žage (2).
- Če žagin trak (26) drsi bolj k zadnjemu robu valja žaginega traku (2), nastavitveni vijak (17) obrnite v nasprotni smeri urinega kazalca.
- Odvijte varovalni vijak za zgornji valj žaginega traku (16).

- Spodnji valj žaginega traku (9) počasi obračajte z roko, da preverite dolžino žaginega traku (26).
- Če žagin trak (26) drsi bolj k sprednjemu robu valja žaginega traku (2), nastavitveni vijak (17) obrnite v smeri urinega kazalca.
- Ko nastavite zgornji valj žaginega traku (2), preverite položaj žaginega traku (26) na spodnjem valju žaginega traku (9).

Žagin trak (26) mora tudi tukaj drseti približno po sredini valja žaginega traku (9). V nasprotnem primeru morate ponovno prilagoditi nagib za zgornji valj za trak žage (2).

- Valj žaginega traku obračajte, dokler se nastavitve za zgornji valj žaginega traku (2) ne izravna s položajem za žagin trak na spodnjem valju žaginega traku (9).
- Privijte varovalni vijak za zgornji valj žaginega traku (16).
- Po končani nastavitvi ponovno zaprite stranske pokrove (13) in jih pritrдите tako, da z izvijačem (33) privijete zaklepe pokrova (12).

8.8 Nastavljanje vodila žaginega traku (sl. 7–10)

Tako oporna ležaja (46 + 52) kot vodilna zatiča (47 + 56) je treba ponovno nastaviti po vsaki menjavi žaginega traku.

- Stranski pokrov (13) odprite tako, da z izvijačem (33) sprostite zaklep pokrova (12).

8.8.1 Zgornji oporni ležaj (46) (sl. 7)

- Odvijte inbus vijak zgornjega opornega ležaja (45).
- Oporni ležaj (46) potiskajte, dokler se ne dotika več žaginega traku (26) (razdalja ne sme biti večja od 0,5 mm).
- Ponovno privijte inbus vijak zgornjega opornega ležaja (45).

8.8.2 Nastavitev spodnjega opornega ležaja (52) (sl. 9)

- Mizo žage razstavite v obratnem vrstnem redu kot je navedeno v razdelku 8.1.
- Odvijte inbus vijak spodnjega opornega ležaja (51).
- Spodnji oporni ležaj (52) potiskajte, dokler se ne dotika več žaginega traku (26) (razdalja ne sme biti večja od 0,5 mm).
- Ponovno privijte inbus vijak spodnjega opornega ležaja (51).

8.8.3 Nastavitev zgornjih vodilnih zatičev (47) (sl. 7 + 8)

- Odvijte inbus vijake zgornjega vpenjalnega držala (50).
- Zgornje vpenjalno držalo (49) zgornjih vodilnih zatičev (47) prestavite tako, da je sprednji rob vodilnih zatičev (47) pribl. 1 mm za osnovo zob žaginega traku.
- Ponovno privijte inbus vijake zgornjega vpenjalnega držala (50).

⚠ **POZOR!** Traka žage ni mogoče uporabljati, če se pri vrtečem se traku žage kolesca dotikajo pinov vodil.

- Odvijte inbus vijake zgornjih vodilnih zatičev (48).
- Vodilne zatiče (47) potisnite proti žaginemu traku!
- ⚠ **POZOR!** Največja dovoljena razdalja med vodilnimi zatiči (47) in žaginim trakom (26) znaša 0,5 mm. (trak žage se ne sme zatikati).
- Ponovno zategnite inbus vijake (48).
- Zgornji valj za trak žage (2) nekajkrat zavrtite v smeri urinega kazalca.
- Ponovno preverite nastavitev zgornjih vodilnih zatičev (47) in jih po potrebi prilagodite.
- Po potrebi ponovno nastavite zgornji oporni ležaj (46) (8.8.1).

8.8.4 Nastavitev spodnjih vodilnih zatičev (56) (sl. 9 + 10)

- Razstavite mizo žage (7).
- Odvijte inbus vijak (inbus ključ velikosti 5) spodnjega vpenjalnega držala (53).
- Spodnje vpenjalno držalo (57) spodnjih vodilnih zatičev (56) prestavite tako, da je sprednji rob spodnjih vodilnih zatičev (56) pribl. 1 mm za osnovo zob žaginega traku.
- Ponovno privijte vijak spodnjega vpenjalnega držala (53).

⚠ **POZOR!** Traka žage ni mogoče uporabljati, če se pri vrtečem se traku žage kolesca dotikajo pinov vodil.

- Odvijte inbus vijake spodnjih vodilnih zatičev (55).
- Oba spodnja vodilna zatiča (56) potiskajte v smeri žaginega traku, dokler razdalja med vodilnima zatičema (56) in žaginim trakom (26) ne znaša največ 0,5 mm. (trak žage se ne sme zatikati).
- Ponovno privijte inbus vijake spodnjih vodilnih zatičev (55).
- Spodnji valj žaginega traku (9) nekajkrat zavrtite v smeri urinega kazalca.
- Ponovno preverite nastavitev spodnjih vodilnih zatičev (56) in jih po potrebi prilagodite.
- Po potrebi ponovno nastavite spodnji oporni ležaj (52) (8.8.2).

8.9 Nastavljanje zgornjega vodila žaginega traku (5) (sl. 11)

- Odvijte ročaj za fiksiranje vodila žaginega traku (28).
- Vodilo žaginega traku (5) z obračanjem nastavitvenega ročaja za vodilo žaginega traku (27) spustite čim bližje (pribl. 2–3 mm razdalje) materialu, ki ga boste rezali.
- Ponovno pritegnite ročaj za fiksiranje (28).
- Nastavitev preverite pred vsakim rezanjem in ga po potrebi ponovno nastavite.

8.10 Nastavitev mize žage (7) na 90° (sl. 2 + 12 + 13)

- Zgornje vodilo za trak žage (5) nastavite na zadnji zgornji položaj. (8.9)
- Odvijte ročaj za fiksiranje (22) in krilato matico (21) (sl. 2).
- Prilagodite kotnik med žaginim trakom (26) in mizo žage (7). Koleno ni priloženo vsebini kompleta.
- Mizo žage (7) obračajte, dokler kot glede na žagin trak (26) ne znaša točno 90°. Če se miza žage že dotika vijaka (58) in ni mogoče nastaviti kota 90°, odvijte matico (59) in vijak (58) skrajšajte z vrtenjem v smeri urinega kazalca.
- Ponovno privijte ročaj za fiksiranje (22) in krilato matico (21).
- Po potrebi odvijte matico (59).
- Vijak (58) nastavite tako, da se dotika mize žage na spodnji strani.
- Ponovno zategnite matico (59), da fiksirate vijak (58).

8.11 Izbira ustreznega žaginega traku

Trak, ki je prvotno vgrajen v tračno žago, je primeren za univerzalno uporabo. Pri izbiri traka žage upoštevajte naslednje pogoje:

- Z ozkim trakom žage lahko režete ožje polmere kot s širšim trakom.
- Širok trak žage uporabite, če želite izvesti raven rez. To je še posebej pomembno pri rezanju lesa. Žagin trak običajno sledi vzorcu lesa in tako narahlo odstopa od zelene smeri rezanja.
- Žagini trakovi z majhnimi rezili omogočajo bolj gladko rezanje, vendar je takšno rezanje tudi počasnejše od žaginih trakov z grobimi zobci.

⚠ **POZOR!** Nikoli ne uporabljajte upognjene ali natrgane trakovne žag.

8.12 Držalo potisne palice (sl. 14)

Držalo potisne palice (60) je vnaprej nameščeno na ogrodju stroja. Če potisne palice (29) ne uporabljate, jo vedno spravite v držalo potisne palice.

8.13 Zamenjava miznega vstavka (sl. 15)

Ko se mizni vstavek (6) obrabi ali poškoduje, ga zamenjajte, kajti v nasprotnem primeru obstaja večja nevarnost poškodb.

- Obrabljeni vstavek mize (6) odstranite od zgoraj.
- Novi vstavek mize vgradite v obratnem vrstnem redu.

8.14 Zamenjava žaginega traku (sl. 1a + 1b + 16)

- Vodilo žaginega traku (5) nastavite na približno polovično višino med mizo žage (7) in ogrodjem stroja (18).
- Sprostite zaklepe pokrovov (12) in odprite stranski pokrov (13).
- Vijak M6 x 35 (36) z dvema podložkama (37) in matico (38) odstranite z mize. (sl. 3)
- Napenjalni vijak (1) obračajte v nasprotni smeri urinega kazalca, da sprostite žagin trak (26).
- Žagin trak (26) odstranite z valjev žaginega traku (2 + 9) in skozi režo v mizi žage (7).
- Novi žagin trak (26) ponovno nastavite na sredino obeh valjev žaginega traku (2 + 9). Zobci žaginega traku (26) morajo kazati navzdol v smeri proti mizi žage (sl. 6).
- Napnite žagin trak (26) (glejte razdelek 8.6).
- Ponovno zaprite stranski pokrov (13).
- Vijak M6 x 35 (36) montirajte z dvema podložkama (37) in matico (38) na mizo. (sl. 3)

8.15 Nastavek za odsesavanje (sl. 1a)

Tračna žaga ima nastavek za odsesavanje (24) ostružkov (Ø 40 mm).

Napravo uporabljajte samo s primernim odsesavanjem. Redno preverjajte in čistite kanale za odsesavanje.

8.16 Priprava za prečno rezanje (25) (opcijsko) (sl. 23)

- Pripravo za prečno rezanje (25) potisnite v utor (A) mize žage.
- Zategnite vijak z ročajem (E).
- Prečni naslon (C) obračajte, dokler ne nastavite zelene kotne mere. Puščica (F) na prečnem naslonu kaže nastavljeni kot.
- Ponovno zategnite vijak z ročajem (E).
- Omejevalno tračnico (B) lahko premikate po prečnem naslonu (C). V ta namen odvijte narebričeni vijak (D) in potisnite omejevalno tračnico (B) na željeni položaj. Ponovno zategnite narebričeni vijak (D).

⚠ **POZOR!** Omejevalne tračnice (B) ne potisnite preveč proti žaginemu listu.

⚠ **POZOR!** Pri delu na stroju morajo biti nameščene vse zaščitne priprave in pokrivala. Zgornje in spodnje kolo za trak je obloženo s fiksno nameščeno zaščito in premičnim pokrovom ohišja. Pri odpiranju pokrova ohišja se stroj izklopi. Vkllop je mogoč samo, ko je pokrov zaprt.

9. Uporaba

9.1 Stikalo za vklop/izklop (15) (sl. 17)

- S pritiskom na zeleno tipko »I« lahko vklopite žago.
- Za vnovični izklop žage morate pritisniti rdečo tipko »0«.
- Tračna žaga je opremljena s podnapetostnim stikalom. Ob izpadu toka je treba tračno žago ponovno vklopiti.

9.2 Vzporedni omejevalnik (sl. 5 + 18)

- Vzporedni omejevalnik (14) nastavite na vodilno tirnico (43) desno ali levo od žaginega lista.
- Spenjalo (42) potisnite navzdol, da fiksirate vzporedni omejevalnik (14). Vpenjalno silo vzporednega omejevalnika lahko nastavite na zadnji matici z narebrenim robom (41).
- Ne pozabite, da mora vzporedni omejevalnik (14) vedno biti vzporeden z žaginim trakom (26).

9.3 Poševni rezi (sl. 20)

Da lahko poševne reze izvajate vzporedno z žaginim trakom (26), lahko mizo žage (7) nagnete naprej od 0°–45°.

- Odvijte ročaj za fiksiranje (22) in krilato matico (21).
- Mizo žage (7) nagibajte naprej, dokler ni na merilni skali nastavljena zelena kotna mera (35).
- Ponovno privijte ročaj za fiksiranje (22) in krilato matico (21).

⚠ **POZOR!** Ko je miza žage (7) nagnjena, vzporedni omejevalnik (14) namestite v smeri rezanja desno od žaginega traku (26). Na ta način preprečite zdrs obdelovanca.

10. Delovna navodila

Sledeča priporočila so primeri za varno uporabo tračnih žag.

Sledeči varni načini dela se smatrajo kot dodatek k varnosti, vendar niso primerno, popolnoma ali vsestransko uporabni za vsako uporabo. Ne morejo obravnavati vseh mogočih, nevarnih stanj in jih je potrebno skrbno interpretirati.

- Pri delih v zaprtih prostorih je treba stroje priključiti na napravo za odsesavanje.
- Ko stroj miruje, npr. po koncu dela, sprostite napetost žaginega traku. Na stroj namestite ustrezen napotek za napenjanje žaginega traku za naslednjega uporabnika.
- Nerabljene žagine trakove varno shranite zložene skupaj na suhem mestu. Pred uporabo preverite, če obstajajo napake (zobci, razpoke). Pomanjkljivih žaginih trakov ne uporabljajte!
- Pri ravnanju z žaginimi trakovi nosite primerne rokavice.
- Pred začetkom dela je treba varno namestiti vse zaščitne in varnostne priprave na stroju.
- Žaginega traku ali vodila žaginega traku nikoli ne čistite s ščetko, ki jo držite v roki, ali s strgalom, medtem ko žagin list deluje. Žagini listi, na katerih je smola, ogrožajo delovno varnost in jih je treba redno čistiti.
- Zaradi osebne varnosti pri delu nosite zaščitna očala in zaščito sluha. Pri dolgih laseh nosite mrežico za lase. Ohlapne rokave zavijajte čez komolce.
- Pri delu nastavite vodilo žaginega traku tako, da je čim bolj blizu obdelovanca.
- V delovnem območju in okolici poskrbite za zadostno osvetlitev.
- Za ravne reze vedno uporabljajte vzporedni omejevalnik, da preprečite prevrnitev ali zdrs obdelovanca.
- Za obdelavo ozkih obdelovancev uporabljajte potisno palico, tako da jo ročno pomikate.
- Pri izvajanju poševnih rezov postavite mizo žage v ustrezen položaj in obdelovanec vodite vzdolž vzporednega omejevalnika.
- Če želite izrezati roglje in čepe v obliki repaste ga čepa ali zagozd, mero kota vedno nastavite na ustrezni položaj.
- Pri lokastih in neenakomernih rezih obdelovanece potiskajte enakomerno naprej z obema rokama, pri tem pa naj bodo prsti pokrčeni. Z rokami držite obdelovanec na varnem mestu.
- Za ponovno izvajanje lokastih, neenakomernih rezov uporabite pomožno šablono.
- Pri rezanju hlodovine zavarujte obdelovanec proti sukanju.

⚠ POZOR! Po vsaki novi nastavitvi priporočamo, da izvedete poskusni rez, da preverite nastavljene mere.

- Pri vseh postopkih rezanja je zgornje vodilo žaginega traku (5) treba premakniti čim bližje obdelovancu (glejte razdelek 8.9).

- Obdelovanec morate vedno voditi z obema rokama in ga držati ravno nad mizo žage (7). Tako preprečite, da bi se žagin trak (26) zataknil.
- Naprej ga vedno morate premikati z enakomernim pritiskom, ki ravno zadošča, da žagin trak brez težav reže skozi material, vendar pa ne blokira.
- Vedno uporabljajte vzporedni omejevalnik (14) pri vseh postopkih rezanja, pri katerih ga je mogoče uporabiti.
- Rez je boljše izvesti v enem koraku, kot pa v več odsekih, ki morebiti lahko zahtevajo, da morate obdelovanec potegniti nazaj. Če se vlečenju obdelovanca nazaj ni mogoče izogniti, priporočamo, da prej izklopite tračno žago. Obdelovanec povlecite nazaj šele, ko se žagin trak (26) popolnoma ustavi.
- Pri žaganju morate obdelovanec vedno voditi z njegovo najdaljšo stranjo.

⚠ POZOR! Pri obdelavi ozkih obdelovancev morate obvezno uporabiti potisno palico. Potisno palico (29) shranite na predvideno držalo za potisno palico (60) ob strani žage, da jo vedno lahko uporabite.

10.1 Izvajanje vzdolžnih rezov (sl. 19)

Tukaj obdelovanec prerežete po njegovi vzdolžni smeri.

- Vzporedni omejevalnik (14) na levi strani (če je mogoče) žaginega traku (slika 26) nastavite ustrezno zeleni širini.
- Vodilo žaginega traku (5) spustite na obdelovanec. (glejte 8.9)
- Vklonite žago. (glejte 9.1)
- Eno stran obdelovanca z desno roko potisnite ob vzporedni omejevalnik (14), medtem ko ravna stran nalega na mizo žage (7).
- Obdelovanec enakomerno pomikajte vzdolž vzporednega omejevalnika (14) v žagin trak (26).
- Pomembno: Dolge obdelovance je treba na koncu postopka rezanja zavarovati pred nagibom (npr. s stojalom za odvijanje itd.)

10.2 Izvajanje poševnih rezov (sl. 20)

- Mizo žage nastavite na zeleni kot (glejte 9.3).
- Rez izvršite tako, kot je opisano pod 10.1.

Pri poševnih rezih bodite pozorni na to, da vzporedni naklon uporabljate samo desno od traka žage.

10.3 Prostorčni rezi (sl. 21)

- Ena od najpomembnejših značilnosti tračne žage je enostavno rezanje krivin in radijev.
- Spustite vodilo žaginega traku (5) na obdelovanec. (glejte 8.9)

- Vklomite žago.
- Obdelovanec trdno pritisnite na mizo žage (7) in ga počasi potiskajte v žagin trak (26).
- Velikokrat je v pomoč, če krivine in kote grobo odžagate približno 6 mm od linije.
- Če boste morali žagati krivine, ki so preozke za trenutni trak žage, boste morali izvesti pomožne reze do sprednje strani krivine. Nato lahko izžagate končni polmer.

10.4 Izvajanje rezov s pripravo za prečno rezanje (sl. 22 + sl. 23)

- Pripravo za prečno rezanje (25) nastavite na želeni kot (glejte 8.16)
- Rez izvršite tako, kot je opisano pod 10.1.

11. Električni priključek

Namešчени elektromotor je priključen, tako da je pripravljen za uporabo. Priključek ustreza zadevnim standardom VDE in DIN. Omrežni priključek in uporabljen podaljšek na strani kupca morata ustrezati predpisom.

Pomembni napotki

Pri preobremenitvi motorja se ta samodejno izklopi. Po določenem času hlajenja (različni časi) lahko motor znova vklopite.

Poškodovan električni priključni vod.

Na električnih priključnih vodih pogosto nastanejo poškodbe izolacije.

Vzroki za to so lahko:

- Otiščanci, če priključne vode speljete skozi okna ali reže vrat.
- Pregibi zaradi nepravilne pritrditve ali vodenja priključnih vodov.
- Rezi zaradi vožnje preko priključnih vodov.
- Poškodbe izolacije zaradi iztrganja iz stenske vtičnice.
- Pretrgana mesta zaradi staranja izolacije.

Takih poškodovanih električnih priključnih vodov ne smete uporabljati, ker so zaradi poškodb izolacije smrtno nevarni.

Redno preverjajte, če so električni priključni vodi poškodovani. Pri tem pazite, da priključni vod pri preverjanju ne bo visel na električnem omrežju.

Električni priključni vodi morajo ustrezati zadevnim določilom VDE in DIN. Uporabljajte samo priključne vode z oznako »H05VV-F«.

Po predpisih mora biti oznaka tipa priključnega voda natisnjena na njem.

Motor na izmenični tok:

- Omrežna napetost mora znašati 220–240 V ~ 50 Hz.
- Podaljševalni vodi do dolžine 25 m morajo imeti prečni prerez 1,5 kvadratnega milimetra.

Priključevanje in popravila električne opreme lahko izvajajo samo električarji.

V primeru povpraševanja morate navesti spodnje podatke:

- Vrsta toka, ki napaja motor
- Podatki tipske ploščice stroja
- Podatki na tipski ploščici motorja

12. Čiščenje vzdrževanje in skladiščenje

△ POZOR! Pred vsakim nastavljanjem, servisiranjem ali popravilom izvlcite omrežni vtič!

Čiščenje

Na zaščitnih pripravah, prezračevalnih režah in ogrodlju motorja mora biti čim manj prahu in umazanije. Zdrgnite napravo s čisto krpo ali jo izpahajte s stisnjenim zrakom pod nizkim tlakom.

Priporočamo, da napravo očistite neposredno po vsaki uporabi.

Vzdrževanje

V notranjosti naprave ni nobenih drugih delov, ki bi potrebovali vzdrževanje.

Skladiščenje

Napravo in njen pribor skladiščite v temnem, suhem prostoru, ki je zaščiten pred zmrzaljo in izven dosega otrok. Idealna temperatura skladiščenja je med 5°C in 30 °C.

Električno orodje shranjujte v originalni embalaži.

Pokrijte električno orodje, da ga zaščitite pred prahom ali vlago.

Navodila za uporabo hranite ob električnem orodju.

Informacije o servisu

Upoštevajte, da so pri tem izdelku sledeči deli podvrženi obrabi, ki izhaja iz uporabe, ali naravni obrabi oz. so sledeči deli potrebni kot potrošni material.

Obrabljivi deli*: ogljene ščetke, žagin list, mizni vstavki; klinasti jermen

* Ni nujno v obsegu dostave!

Nadomestne dele in pribor dobite v našem servisnem centru. V ta namen odčitajte QR-kodo na naslovni strani.

13. Prevoz

Stroj lahko dvignete in transportirate samo na ogrodju ali na plošči ogrodja. Pri transportu stroja nikoli ne dvigujte na zaščitnih pripravah, nastavljalnih ročajih ali na mizi žage.

Med transportom se mora zaščitna priprava žaginega traku nahajati v najnižjem položaju in blizu mize žage. Nikoli ne dvigujte za mizo žage! Pred transportom prekinite električno napajanje stroja.

14. Odlaganje med odpadke in reciklaža



Naprava je zaradi preprečitve poškodb med transportom v embalaži. Ta embalaža je iz surovine in je zato ponovno uporabna ali jo lahko vrnete v surovinski cikel.



Naprava in njen pribor so iz različnih materialov, kot npr. iz kovine in umetnih snovi.

Okvarjene sestavne dele zavrzite med posebne odpadke. Povprašajte v specializirani trgovini ali v občinski upravi!

Odpadne opreme ne odvrzite med gospodinjске odpadke!



Ta simbol označuje, da je tega izdelek v skladu z Direktivo o odpadni električni in elektronski opremi (2012/19/EU) in v skladu z nacionalno zakonodajo ni dovoljeno odvreči med gospodinjске odpadke.

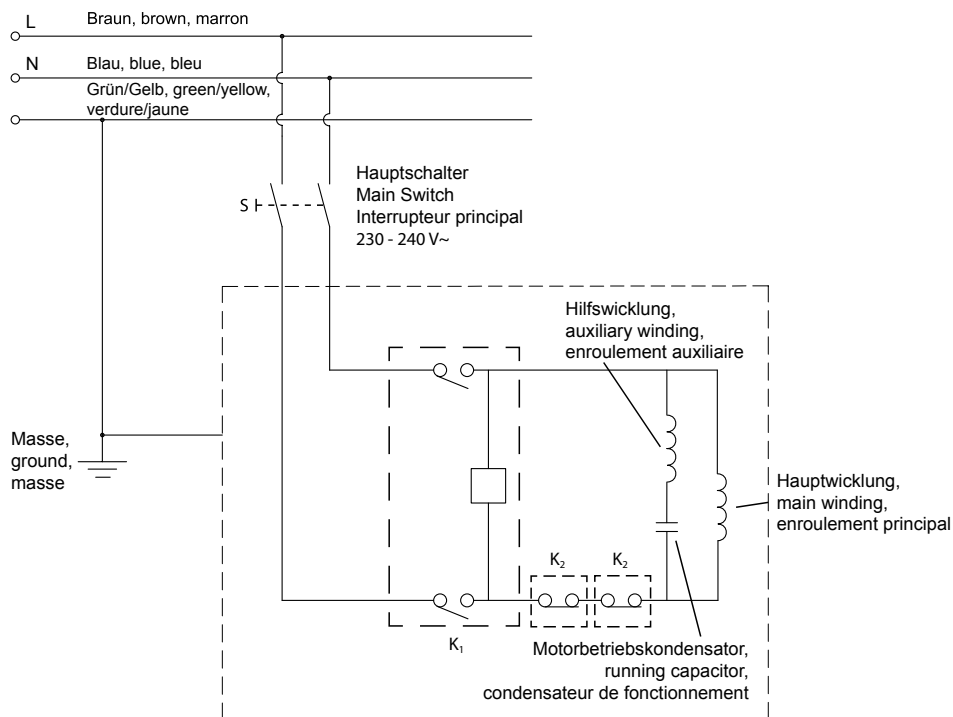
Ta izdelek je treba dostaviti na ustrezno zbirno mesto. Lahko ga npr. vrnete ob nakupu podobnega izdelka ali pa ga predate na zbirnem mestu, ki je pristojno za reciklažo odpadne električne in elektronske opreme.

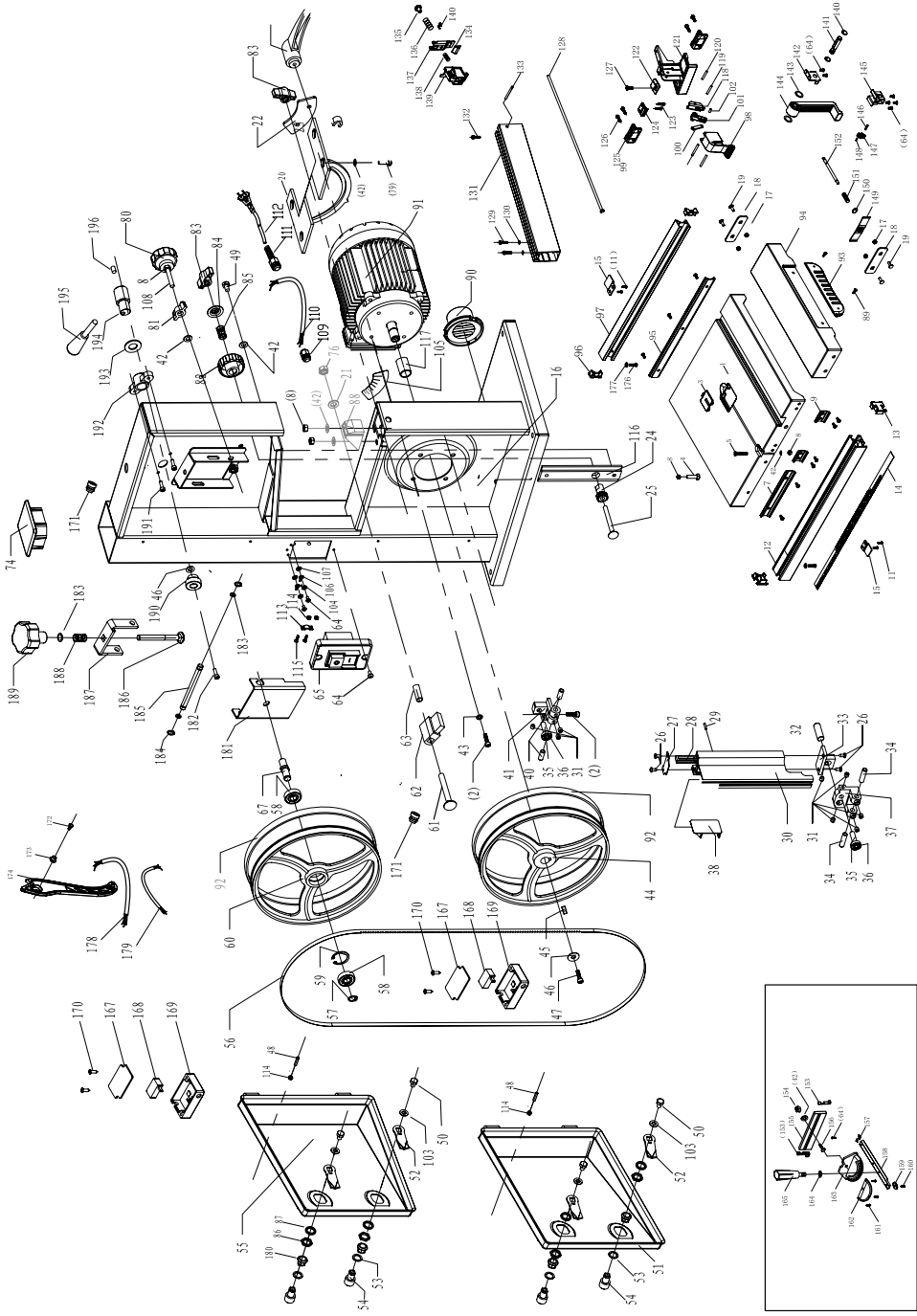
Neustrezno ravnanje starimi napravami lahko zaradi potencialno nevarnih snovi, ki so pogosto vsebovane v odpadni električni in elektronski opremi, predstavlja nevarnost za okolje in človeško zdravje. Če ta izdelek pravilno zavrzete, prispevate tudi k učinkoviti rabi naravnih virov.

Informacije o zbirnih mestih odpadne opreme dobite pri mestni upravi, lokalnem organu, ki je pristojen za ravnanje z odpadki, pri pooblaščenem zbirnem centru za odstranjevanje odpadne električne in elektronske opreme ali pri svojem komunalnem podjetju.

15. Pomoč pri motnjah

Motnja	Mogoč vzrok	Ukrep
Motor ne deluje.	Motor, kabel ali vtič so okvarjeni, varovalke so pregorele. Odprite pokrov ohišja (končno stikalo)	Stroj na pregleda strokovnjak. Motorja nikoli ne popravljajte sami. Nevarnost! Preverite varovalke, po potrebi jih zamenjajte. Pokrov ohišja zaprite natančno
Motor se počasi zažene in ne dosega delovne hitrosti.	Prenizka napetost, poškodovane tuljave, pregorel kondenzator.	Elektro podjetje naj preveri napetost. Motor naj pregleda strokovnjak. Strokovnjak naj zamenja kondenzator.
Motor je prehrupen.	Poškodovane tuljave, okvarjen motor	Motor naj pregleda strokovnjak
Motor ne doseže polne moči.	Tokokrogi v omrežni napravi so preobremenjeni (luči, drugi motorji itd.).	Ne uporabljajte drugih naprava ali motorjev na istem tokokrogu.
Motor se hitro pregreje.	Preobremenitev motorja, nezadostno hlajenje motorja.	Preprečite preobremenitev motorja pri rezanju, odstranite prah z motorja, da zagotovite optimalno hlajenje motorja.
Žagin rez je preveč raskav ali valovit.	Žagin list je top, oblika zobcev ni primerna za debelino materiala	Nabrusite žagin list oz. vstavite primeren žagin list.
Obdelovanec se iztrga oz. se razkolje.	Pritisk pri rezu je previsok oz. žagin list ni primeren za uporabo.	Vstavite primeren žagin list.
Žagin list ne teče ravno	Vodilo je slabo nastavljeno Napačen žagin trak	Nastavite vodilo žaginega traku po navodilih za uporabo Izberite žagin trak po navodilih za uporabo
Ožganine na lesu pri delu	Top žagin trak Napačen žagin trak	Zamenjajte žagin trak Izberite žagin trak po navodilih za uporabo
Žagin trak se pri delu zatika	Top žagin trak Na žaginem traku je smola Vodilo je slabo nastavljeno	Zamenjajte žagin trak Očistite žagin trak Nastavite vodilo žaginega traku po navodilih za uporabo





EG-Konformitätserklärung Originalkonformitätserklärung

EG Declaration of Conformity

Déclaration de conformité EG



Scheppach GmbH, Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel	PL	deklaruje, że produkt jest zgodny z następującymi dyrektywami UE i normami
GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article	HU	az EU-irányelv és a vonatkozó szabványok szerinti következo megfeleloségi nyilatkozatot teszi a termékre
CZ	prohlašuje následující shodu podle směrnice EU a norem pro výrobek	HR	ovime izjavljuje da postoji sukladnost prema EU-smjernica i normama za sljedece artikile
SK	prehlasuje nasledujúcu zhodu podľa smernice EU a noriem pre výrobok	SI	izjavlja slededco skladnost z EU-direktivo in normami za artikel

Marke / Brand / Marque:

SCHEPPACH

Art.-Bezeichnung:

BANDSÄGE - HBS30

Article name:

BAND SAW - HBS30

Nom d'article:

SCIE À RUBAN - HBS30

Art.-Nr. / Art. no.: / N° d'ident.:

5901501905

2014/29/EU	2004/22/EC	89/686/EC_96/58/EC	2000/14/EC_2005/88/EC
2014/35/EU	2014/68/EU	90/396/EC	Annex V
x 2014/30/EU	x 2011/65/EU*		Annex VI Noise: measured L_{WA} = xx dB(A); guaranteed L_{WA} = xx dB(A) P = xx KW; L _{J0} = cm Notified Body: Notified Body No.:
x 2006/42/EC			2010/26/EC
Annex IV Notified Body: Notified Body No.: Certificate No.:			Emission. No.:

Standard references:

EN 61029-1:2009/A11:2010; EN 61029-2-5:2011/A11:2015; EN 55014-1:2017; EN 55014-2:2015; EN 61000-3-2:2014; EN 61000-3-3:2013

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.

Le fabricant assume seul la responsabilité d'établir la présente déclaration de conformité.

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

The object of the declaration described above fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

L'appareil décrit ci-dessus dans la déclaration est conforme aux réglementations de la directive 2011/65/EU du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 visant à limiter l'utilisation de substances dangereuses dans la fabrication des appareils électriques et électroniques.

Ichenhausen, den 11.01.2022

Unterschrift / Andreas Pecher / Head of Project Management

First CE: 2018

Subject to change without notice

Documents registrar: Sebastian Katzer
Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, das innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile, die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Warranty GB

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyer's rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material or defects of fabrication within such period of time. With respect to parts not manufactured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded.

Záruka CZ

Viditelné vady jsou poukazatelné během 8 dní od obdržení zboží, jinak ztrácí zákazník všechny nároky týkající se takovýchto vad. Poskytujeme záruku na naše stroje, s kterými je správně zacházeno, na dobu zákonně záruční lhůty začínající od doručení tak, že bezplatně vyměníme každou část stroje, která se během této doby může stát prokazatelně nepoužitelnou následkem materiálové či výrobní vady. Na díly, které sami neopravujeme, poskytujeme záruku pouze v rozsahu, v němž nám přísluší nárok na záruční plnění vůči subdodavatelé. Náklady na instalaci nového dílu nese zákazník. Nárok na výměnu zboží, na slevu a jiné nároky na odškodnění jsou vyloučené.

Záruka SK

Zrejme vady musia byť predstavené v priebehu 8 dní po obdržaní tovaru, ináč zákazník stratí všetky nároky týkajúce sa takejto vady. Ponúkame záruku na naše aparáty, ktoré sú správne používané počas zákonného termínu záruky tak, že bezplatne vymeníme každú časť aparátu, ktorá sa v priebehu tohto času môže stať dokázateľne nefunkčnou dôsledkom materiálnej či výrobnéj vady. Na časti ktoré sami nevyrábame, poskytujeme záruku iba v rozsahu, v ktorom nám prísluší nárok na záručné plnenie k subdodávateľovi. Za trovy týkajúce sa inštalácie novej súčiastky je zodpovedný zákazník. Nárok na výmenu tovaru, na zľavu a iné nároky na nahradenie škody sú vylúčené.

Szavatosság HU

A nyilvántaló hibákat ki kell jelenteni számított 8 napon belül az áruk, különben a vevő elveszti minden igényt az ilyen hibák. Kínálunk garanciát a gépeinket a megfélelő kezelés időtartamának hallgatlagos garancia a szállítás időpontját oly módon, hogy cserélje ki minden egyes részre ezen idő alatt észlelhető a sorban anyag-vagy gyártási legyen hibávaló, ingeny. Az alkatrészeket, hogy nem termel magunkat, hogy csak olyan garanciát, hiszen jogosultak jótállási igények beszállítókkal szemben. A költség beillesztése az új részek a vevőnek. Átalakítása és csökkentése követelések és egyéb kártérítési igények ki vannak zárva.

Gwarancja PL

Wszelkie uszkodzenia musz być zgłaszane w przeciagu 8 dni od daty otrzymania towaru, w przeciwnym wypadku, prawo do reklamacji wygasa. Gwarantujemy, że w czasie trwania gwarancji wymienimy wszelkie części maszyn, które okazały się niesprawne na skutek wad materiału z jakiego zostały wykonane lub błędów w produkcji bez dodatkowych opłat pod warunkiem, że maszyna będzie obsługiwana zgodnie z zaleceniami. W odniesieniu do części nie produkowanych przez nas, gwarancja obowiązuje tylko w przypadku naszych dostawców. Koszty instalacji nowych części są ponoszone przez klienta. Odszkodowania wynikłe z uszkodzeń maszyny oraz redukcje ceny zakupu maszyny w ramach reklamacji nie będą rozpatrywane.

Garancija HR

Vidljive štete se moraju prijaviti u roku od 8 dana od primitka robe U suprotnom slučaju kupac gubi pravo na reklamaciju. Mi jamčimo za naše strojeve u slučaju ispravnog postupanja tijekom perioda zakonskog jamstva tako što zamijenujemo besplatno bilo koji dio stroja koji dokazano postane neupotrebljiv uslijed neispravnog materijala ili grešaka u proizvodnji u tom vremenskom periodu Za dijelove koje mi nismo proizveli jamčimo samo ukoliko imamo pravo na reklamaciju prema dobavljačima Troškove za ugradnju novih dijelova snosi kupac Molbe za smanjenjem cijene kao i sve druge reklamacije zbog šteta su isključene.

Garancija SI

Očitne pomanjkljivosti je potrebno naznaniti 8 dni po prejemu blaga, v nasprotnem primeru izgubi kupec vse pravice do garancije zaradi takšnih pomanjkljivosti. Za naše naprave dajemo garancijo ob pravilni uporabi za čas zakonsko določenega roka garancije od prodaje in sicer na takšen način, da vsak del naprave brezplačno nadomestimo, za katerega bi se v tem roku izkazalo, da je zaradi slabega materiala ali slabe izdelave neuporaben. Za dele, ki jih sami ne izdelujemo, jamčimo samo toliko, kolikor zahteva garancija drugih podjetij. Stroški za vstavljanje novih delov nosi kupec. Zahteve za spreminjanje in zmanjšanje ter ostale zahteve za nadomestilo škode so izključene.